Reparaturanleitung Sitz GRAMMER MSG 90.5PG MAN Komfort		Seite 1 von 5
ENDE		

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort

1 Beschreibung

1.1 Sicherheitshinweise

1.2 Typenschilder

1.3 Funktionsübersicht

1.4 Beschreibung der Funktionen

2 Diagnose

2.1 Bauteilübersicht

2.2 Funktionsprüfung

2.3 Störungsübersicht

2.4 Fehlersuche

INHALTSVERZEICHNIS

3 Reparaturarbeiten

3.1 Sitzpolster in Reparaturstellung abheben, anbauen

3.2 Sitzpolster und Hebel für die Sitzneigungseinstellung aus-, einbauen

3.3 Sitzpolsterbezug aus-, einbauen

3.4 Verkleidung links aus-, einbauen

3.5 Verkleidung komplett aus-, einbauen

3.6 Faltenbalg aus-, einbauen

3.7 Bowdenzug für die Sitzschnellabsenkung prüfen, einstellen

3.8 Bowdenzug und Taste für die Sitzschnellabsenkung aus-, einbauen

3.9 Bowdenzug für die Sitzhöheneinstellung prüfen, einstellen

3.10 Bowdenzug und Hebel für die Sitzhöheneinstellung aus-, einbauen

3.11 Bowdenzug für die Vertikalstoßdämpfereinstellung prüfen, einstellen

3.12 Bowdenzug und Hebel für die Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen

3.13 Bowdenzug für die Rückenlehneneinstellung prüfen, einstellen

INHALTSVERZEICHNIS

3.14 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung aus-, einbauen
3.14.1 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung aus-, einbauen (vor Serie 0136)
3.14.2 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung aus-, einbauen (ab Serie 0136)

3.15 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung prüfen, einstellen

3.16 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen
3.16.1 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (vor Serie 0224)
3.16.2 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (ab Serie 0224)

3.17 Gurtstrafferkabel aus-, einbauen (Liefervariante)

3.18 Druckluftschläuche aus-, einbauen
3.18.1 Druckluftschläuche ausbauen (altes Schlauchsystem)
3.18.2 Schlauchpaket aus-, einbauen (neues Schlauchsystem)

INHALTSVERZEICHNIS

3.19 Armlehne aus-, einbauen (Liefervariante)
3.20 Rückenlehnenabdeckung und Sicherheitsgurt aus-, einbauen
3.21 Gurtschloss mit Gurtanzeige aus-, einbauen (Liefervariante)
3.22 Rückenlehne aus-, einbauen
3.23 Rückenlehnenbezug aus-, einbauen

3.24 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung aus-, einbauen
3.24.1 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung aus-, einbauen (vor Serie 0129)
3.24.2 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung aus-, einbauen (ab Serie 0129)
3.24.3 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung und Dämpfungsbeilage aus-, einbauen
3.24.4 Prüfung auf Gängigkeit der Rückenlehnenarretierung

3.25 Vertikalstoßdämpfer aus-, einbauen
3.26 Luftfeder aus-, einbauen
3.27 Niveauventil aus-, einbauen
3.28 Niveausteuerung mit Steuerkolben aus-, einbauen

ENDE

INHALTSVERZEICHNIS

3.29 Sitzlängseinstellung aus-, einbauen
3.29.1 Sitzlängseinstellung aus-, einbauen (vor Serie 0103)
3.29.2 Sitzlängseinstellung und Hebel für die Ruhepositionseinstellung aus-, einbauen (ab Serie 0103)

3.30 Sitzträger aus-, einbauen
3.30.1 Sitzträger aus-, einbauen (vor Serie 0129)
3.30.2 Sitzträger aus-, einbauen (ab Serie 0129)

3.31 Federungsober- und Federungsunterteil aus-, einbauen
3.32 Seitenspiel der Rollen im Federungsober- und Federungsunterteil prüfen, ausgleichen

Zu dieser Anleitung

Die vorliegende Reparaturanleitung enthält Informationen und Anweisungen über die Ausführung von Reparaturarbeiten am GRAMMER Sitz MSG90.5PG MAN Komfort in den Ausführungen (siehe Typenschild am Sitz):

- Sitze vor Serie 0103 und ab Serie 0103.
- Sitze vor Serie 0129 und ab Serie 0129.
- Sitze vor Serie 0136 und ab Serie 0136.
- Sitze vor Serie 0224 und ab Serie 0224.

Wesentliche Konstruktionsänderungen waren:

Ab Serie 0103: Änderungen an der Sitzlängs- und Ruhepositionseinstellung.

Ab Serie 0129:
- Änderung der Bowdenzüge für die Sitzschnellabsenkung und Sitzhöheneinstellung.
- Änderungen am Sitzträger.

Ab Serie 0136: Änderungen am Hebel für die Rückenlehneneinstellung und der Rückenlehnenarretierung.

Ab Serie 0224: Änderung am Federungsoberteil: Klinkenführungen links/rechts für die Verriegelung der Sitzneigungseinstellung.

In der Reparaturanleitung bildet der Fahrersitz ab Serie 0129 die Grundlage der Darstellung. Bei technischen Abweichungen der Arbeitsgänge sind die Unterschiede im laufenden Text oder in eigenen Kapiteln dargestellt.

Die Arbeiten sind am ausgebauten Sitz beschrieben. Wenn es die Einbausituation zulässt, können aber auch einige Arbeiten bei eingebautem Sitz durchgeführt werden. Es ist deshalb vor Beginn der Arbeit das Umfeld des eingebauten Sitzes auf diese Möglichkeit hin zu untersuchen. Die Sicherheitsbestimmungen des Fahrzeugherstellers und im Kapitel 1.1 dieser Reparaturanleitung sind in jedem Fall zu beachten.

In dieser Reparaturanleitung sind auch Sonderausstattungen beschrieben, sofern sie einer Erklärung bedürfen. Da sich der Lieferumfang nach der Bestellung des Kunden richtet, kann die Ausstattung des Sitzes bei einigen Beschreibungen und Abbildungen abweichen.

Alle Reparaturarbeiten sind am Fahrersitz (Linkslenkung) dargestellt. Bei Reparaturen am Beifahrersitz bzw. bei Fahrzeugausführungen mit Rechtslenkung sind verschiedene Arbeiten spiegelbildlich durchzuführen.

Die Richtungsangaben „vorn, hinten“ und „rechts, links“ beziehen sich, soweit im laufenden Text nicht anders bestimmt, auf den eingebauten Sitz und die Fahrtrichtung des Fahrzeuges.

Innerhalb eines jeden Themas der Reparaturanleitung werden alle in den Übersichtsbildern dargestellten Teile beginnend mit „1“ durchnummeriert. Jedes Teil wird dabei immer mit der gleichen Positionsnummer angesprochen.

Für die Ersatzteilbestellung sind grundsätzlich die Positionsnummern in den gültigen Ersatzteilkatalogen zu verwenden.

Das Layout wurde so entwickelt, dass es für eine spätere Bereitstellung der Reparaturanleitung über CD-ROM / INTERNET / INTRANET geeignet ist. Dazu wurde unter der Überschrift eine Navigationszeile vorgesehen. In der Navigationszeile befindet sich die Benennung der Kapitel, die später nach dem Einfügen der Hyperlinks angesprungen werden können.

Grundsätzliches zum Sitz

Der Sitz besitzt eine Langzeitschmierung (ca. 10 Jahre). Die Schmierstellen dürfen nur nach Reparaturarbeiten mit säurefreiem Mehrzweckfett nachgefettet werden.

Bowdenzüge dürfen mit Kabelbindern an den vorgegebenen Stellen nur von Hand (also lose) festgezogen werden. Es muss sichergestellt werden, dass die Bowdenzüge sich bei vertikaler Sitzverstellung nicht einklemmen und der Sitzbewegung ohne Verspannen folgen.

Nach dem Ausbau sind alle Teile zu reinigen und auf Wiederverwendung zu prüfen. Die defekten Teile und Verschleißteile sind zu erneuern. Alle vorhandenen Altteile sind durch beiliegende Neuteile zu ersetzen.

Die Firma GRAMMER lehnt Gewährleistungsansprüche ab, wenn beschädigte oder abgenutzte Teile und Baugruppen nicht durch von GRAMMER freigegebene Ersatzteile ersetzt werden.

Qualifiziertes Personal

Die Anweisungen stellen die Grundlage für die sachgemäße und fachgerechte Reparatur dar. Der Inhalt der beschriebenen Arbeitsvorgänge baut auf dem Ausbildungsstand eines Monteurs mit abgeschlossener Berufsausbildung und mit guten Produktkenntnissen auf. Dieser Wissensstand ist zur Ausführung der beschriebenen Arbeiten unerläßlich.

Um Körperverletzungen auszuschließen sowie die Beeinträchtigung der Betriebssicherheit des Sitzes bzw. Beschädigungen am Sitz als Folge unsachgemäßen Arbeitens zu vermeiden, sind alle Informationen und Anweisungen, besonders die Sicherheitshinweise in Kapitel 1.1, sorgfältig zu lesen und uneingeschränkt zu befolgen.

Zwangsläufig ist es der GRAMMER AG nicht möglich, alle Situationen, die für den Ausführenden Verletzungsrisiken zur Folge haben könnten, in letzter Konsequenz zu bewerten. Es ist daher dringend notwendig, dass jeder, der Reparaturarbeiten an Sitzen ausführt, sich unter Anwendung seiner Fachkunde davon überzeugt, dass seine eigene Sicherheit nicht gefährdet wird und der Sitz durch die gewählte Reparaturart keine negative Beeinflussung, insbesondere sicherheitstechnischer Art, erfährt. Eine Haftung für derartige Schäden kann aus diesen Gründen nicht übernommen werden.

Es wird ferner ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle beschriebenen Arbeitsvorgänge nur unter Beachtung der gültigen Richtlinien und Vorschriften der örtlich zuständigen Behörden, des Gesundheits-, des Unfall- und des Umweltschutzes durchzuführen sind.

Änderungsvorbehalt und Copyright

Die Sitze werden ständig weiterentwickelt. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen. Aus dem Inhalt dieser Reparaturanleitung können aus diesen Gründen keine Ansprüche abgeleitet werden.

Nachdruck, Übersetzung und Vervielfältigung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung nicht erlaubt.

1 Beschreibung

ENDE

INHALTSVERZEICHNIS

1.1 Sicherheitshinweise
1.2 Typenschilder
1.3 Funktionsübersicht
1.4 Beschreibung der Funktionen

1.1 Sicherheitshinweise

INHALTSVERZEICHNIS

1 Prüf- und Reparaturarbeiten dürfen nur von sachkundig geschultem Personal durchgeführt werden.

2 Alle beschriebenen Arbeitsvorgänge sind nur unter Beachtung der gültigen Richtlinien und Vorschriften der örtlich zuständigen Behörden, des Gesundheits-, des Unfall- und des Umweltschutzes durchzuführen.

3 In der Reparaturanleitung sind besondere Hinweise folgendermaßen hervorgehoben:

VORSICHT ... weist auf eine mögliche Gefährdung von Personen und auf deren Vermeidung hin.

ACHTUNG ... weist auf eine mögliche Beschädigung oder Zerstörung von Material und auf deren Vermeidung hin.

Hinweis: ... leitet eine für das Verständnis der durchzuführenden Arbeiten notwendige zusätzliche Erklärung ein.

Einbauhinweis: ... leitet eine für das Verständnis der durchzuführenden Einbauarbeiten notwendige zusätzliche Erklärung ein.

4 Vor allen Reparaturarbeiten sind
- die Batterie vom Netz zu trennen,
- die Verbindung zwischen Bordnetz und Sitzschalter zu trennen und
- bei eingebauter Heizung die Verbindung zwischen Bordnetz und Heizungsschalter zu trennen
- und die Druckluftanlage zu entleeren.

1.1 Sicherheitshinweise

5 Die Reparaturstellung ist „Sitz abgesenkt (drucklos)“. Muss der Sitz für die durchzuführende Reparatur in eine höhere Position gebracht werden, ist er mit geeigneten Abstandsstücken (Holzklotz, Verschraubung o.ä.) zu sichern. Ansonsten besteht Unfallgefahr!

6 Beim Umgang mit Ölen, Fetten und anderen chemischen Substanzen sind die für diese Produkte geltenden Sicherheitsvorschriften zu beachten.

7 **VORSICHT beim Ein-/Ausbau von Sitzen mit pyrotechnischen Gurtstraffern:**

- Gurtstraffer-Einheiten dürfen nur bei abgeklemmter Batterie und abgezogenem Zündschlüssel aus- und eingebaut bzw. kontaktiert werden.

- Nach einem Unfall ist die Gurtstraffer-Einheit auf äußere Beschädigungen, Defekte und Auslösung zu prüfen. Defekte bzw. beschädigte Bauteile umgehend erneuern. Eine Reparatur defekter oder beschädigter Bauteile der Gurtstraffer-Einheit ist nicht zulässig.

- Gurtstraffer-Einheit unmittelbar nach der Entnahme aus dem Lagerraum montieren. Nicht montierte Einheiten dürfen auf keinen Fall ohne die Aufsicht eines Sachkundigen in der Werkstatt verbleiben. Bei Arbeitsunterbrechung nicht montierte Einheiten stets unter Verschluss aufbewahren oder in den Lagerraum zurückführen.

- Gurtstraffer-Einheiten nicht mit Fett, Öl oder Reinigungsmittel in Berührung bringen.

- Gurtstraffer-Einheiten sind vor Funkenflug und offenem Feuer zu schützen und dürfen nicht Temperaturen über 100 °C ausgesetzt werden, auch nicht kurzfristig.

- Gurtstraffer-Einheiten, die aus einer Höhe von mehr als 0,5 m heruntergefallen sind, müssen ersetzt werden und dürfen auf keinen Fall in ein Fahrzeug montiert werden

- Beim Austausch von beschädigten Teilen wie Gurtstraffer-Einheiten und -Leitungen darf die Prüfung nur mit den dafür zugelassenen Prüfgeräten und im eingebauten Zustand erfolgen.
  Bei unzulässigen Messgeräten besteht die Gefahr der Auslösung.

- Beim Erstanschluss einer Fremdstromquelle oder Batterie muss auf folgendes geachtet werden:
  1. Zündung ein
  2. Kein Mitarbeiter im Fahrgastraum
  3. Fremdstromquelle oder Batterie anschließen

- In der Bundesrepublik Deutschland müssen die Gurtstraffer-Einheiten, entsprechend den Unfallverhütungsvorschriften, vor dem Verschrotten durch elektrisches Zünden für eine Aufbereitung unbrauchbar gemacht werden. Damit ist es nicht möglich, pyrotechnische Gegenstände aus dem Schrott auszusondern und zur Instandsetzung weiterzugeben.
  Diese Sicherheitsmaßnahmen sind erforderlich, weil die pyrotechnischen Gegenstände bei unsachgemäßer Aktivierung Verletzungen zur Folge haben können.
  Gefahr besteht z. B. beim Verschrotten mit Schneidbrennern, bei Verhüttung oder wenn noch nicht gezündete Teile auf Mülldeponien in Feuer oder Schwelbrände geraten.
  Beim Zünden ist grundsätzlich ein Sicherheitsabstand von mindestens 10 m einzuhalten!

- Um zu vermeiden, dass für diese Sicherheitsmaßnahmen zusätzlicher Arbeitsaufwand entsteht, empfehlen wir, das Verschrotten der pyrotechnischen Gegenstände einem Schrotthändler zu übertragen, der die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen durchführt. Bei Übernahme muss der Schrotthändler eine Erklärung unterschreiben, in der er sich verpflichtet, pyrotechnische Gegenstände gemäß den Unfallverhütungsvorschriften zu verschrotten.

1.2 Typenschilder

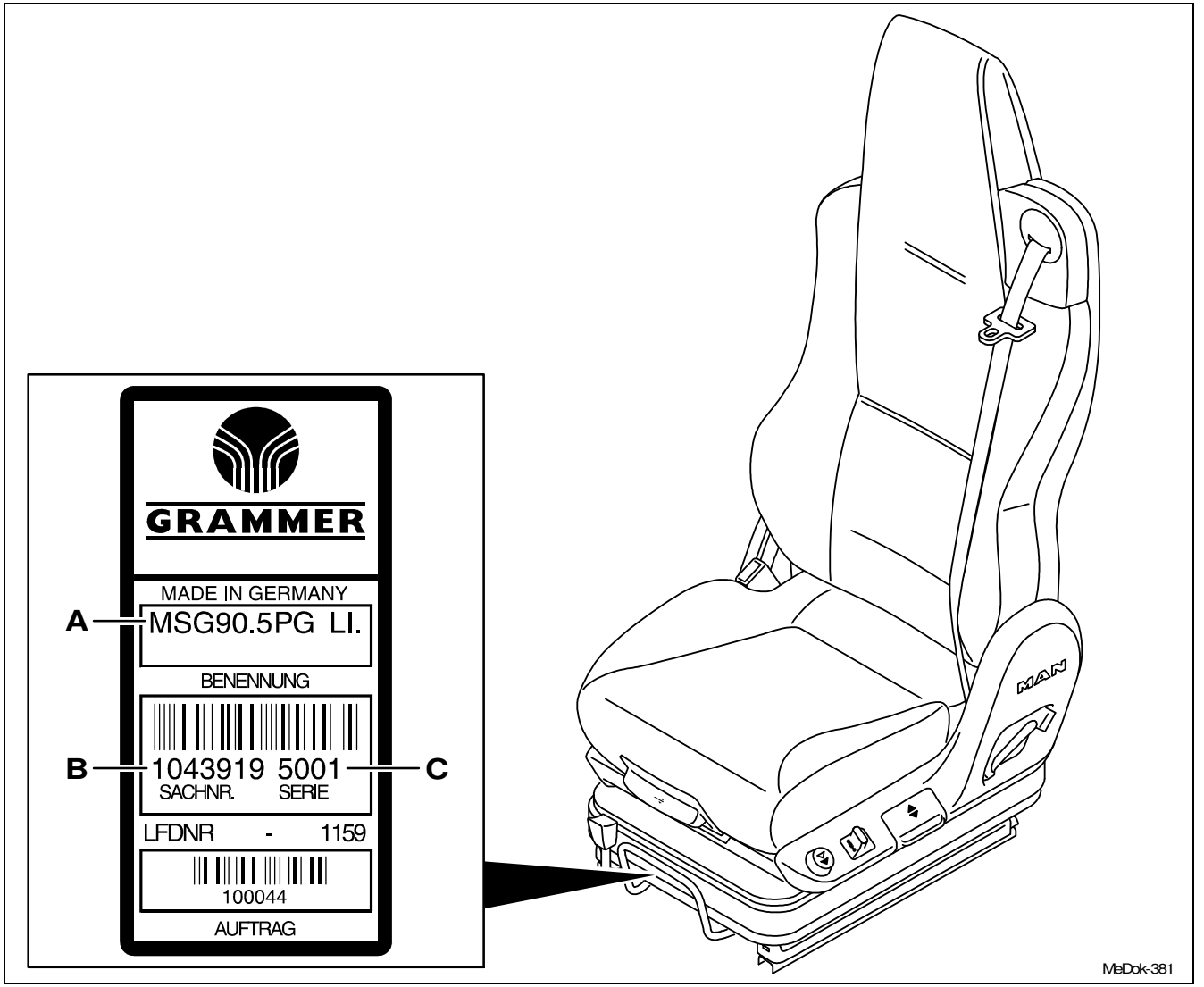
Typenschild am Sitz (alt)

Das Typenschild ist vorn am Sitzunterteil unter dem Faltenbalg angebracht.

Auf dem Typenschild sind folgende Angaben:

Position	Angabe	Beispiel
A	Sitztyp	MSG90.5PG
	Einbauort	LI. (= links)
B	Sachnummer (6stellig alt, 7stellig neu – ohne führende 0)	1043919
C	Serie (bezeichnet das Herstellungsdatum; im Beispiel die 50. Kalenderwoche im Jahr 2001)	5001

Hinweis:
Die Sach- und Seriennummer ist bei Bestellungen immer anzugeben.



1.2 Typenschilder

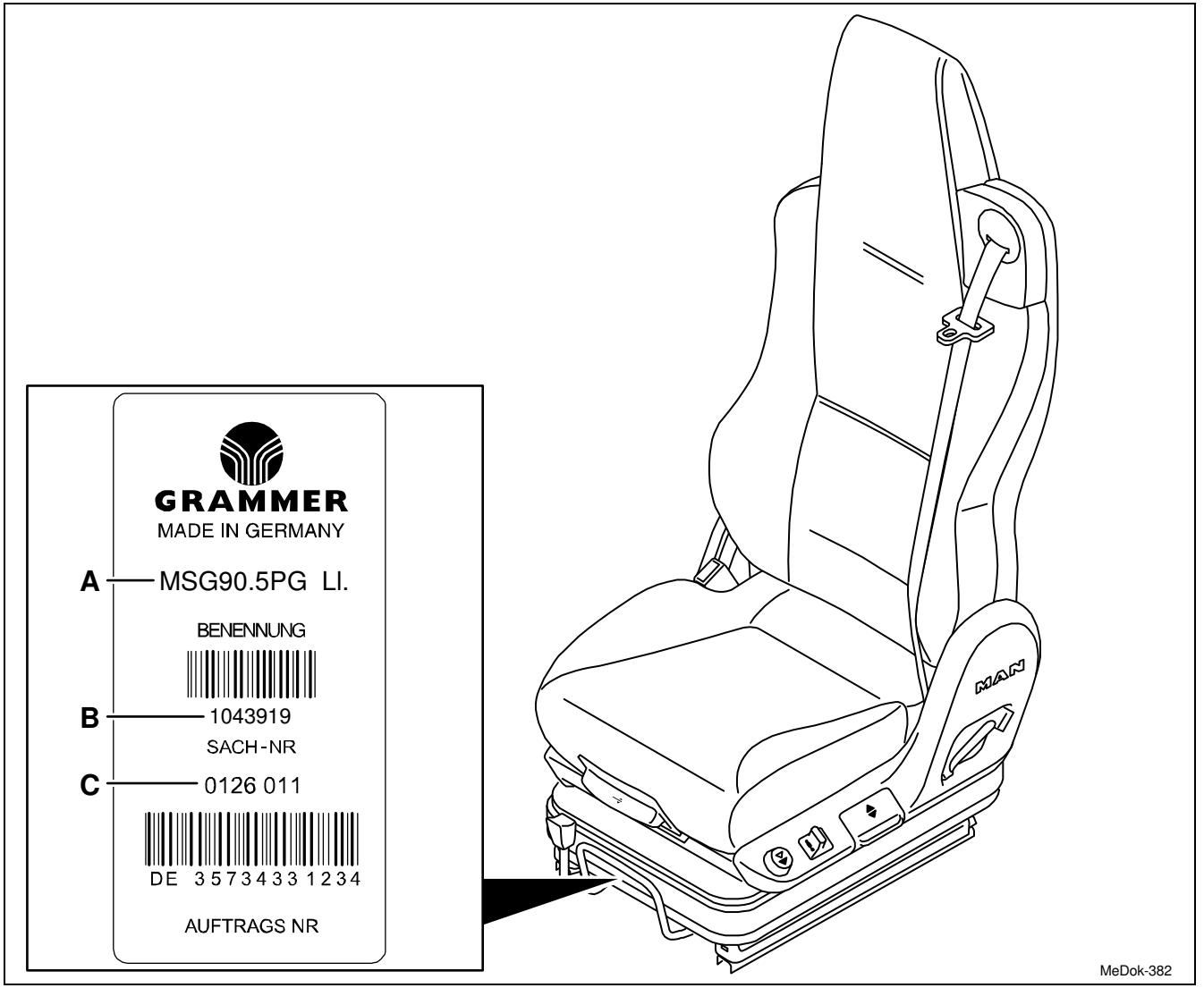
Typenschild am Sitz (neu)

Das Typenschild ist vorn am Sitzunterteil unter dem Faltenbalg angebracht.

Auf dem Typenschild sind folgende Angaben:

Position	Angabe	Beispiel
A	Sitztyp	MSG90.5PG
	Einbauort	LI. (= links)
B	Sachnummer (Barcode = Sachnummer)	1043919
C	Jahr / KW (= 2001, 26. Kalenderwoche)	0126
	Montagegruppe	011

Hinweis:
Die Sach- und Seriennummer ist bei Bestellungen immer anzugeben.

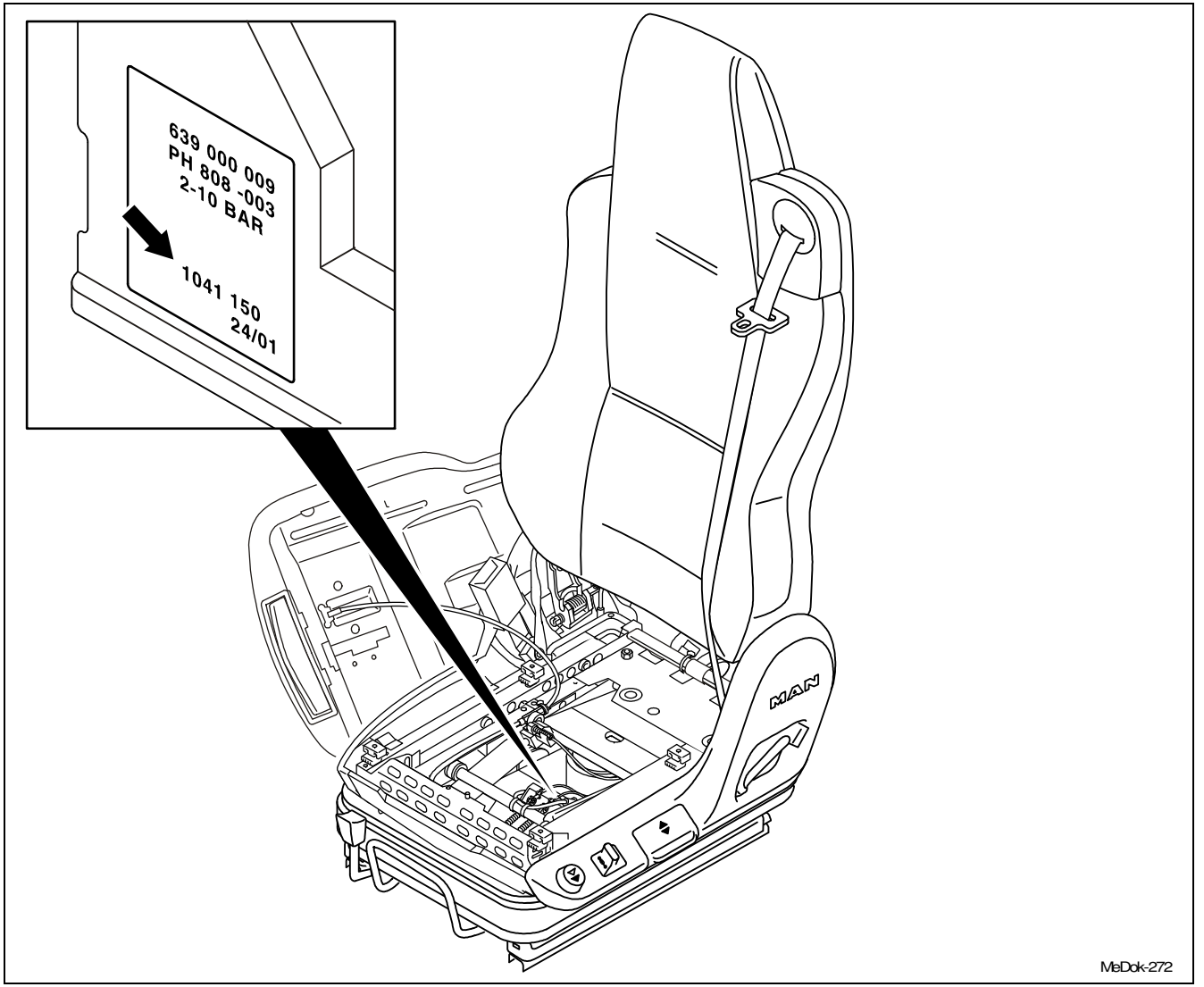


1.2 Typenschilder

Typenschild am Niveauventil

Das Typenschild ist seitlich am Niveauventil angebracht.

Auf dem Typenschild befindet sich die Seriennummer (Pfeil) des Niveauventils:
6-stellige Seriennummer: Alte Ausführung
7-stellige Seriennummer: Neue Ausführung

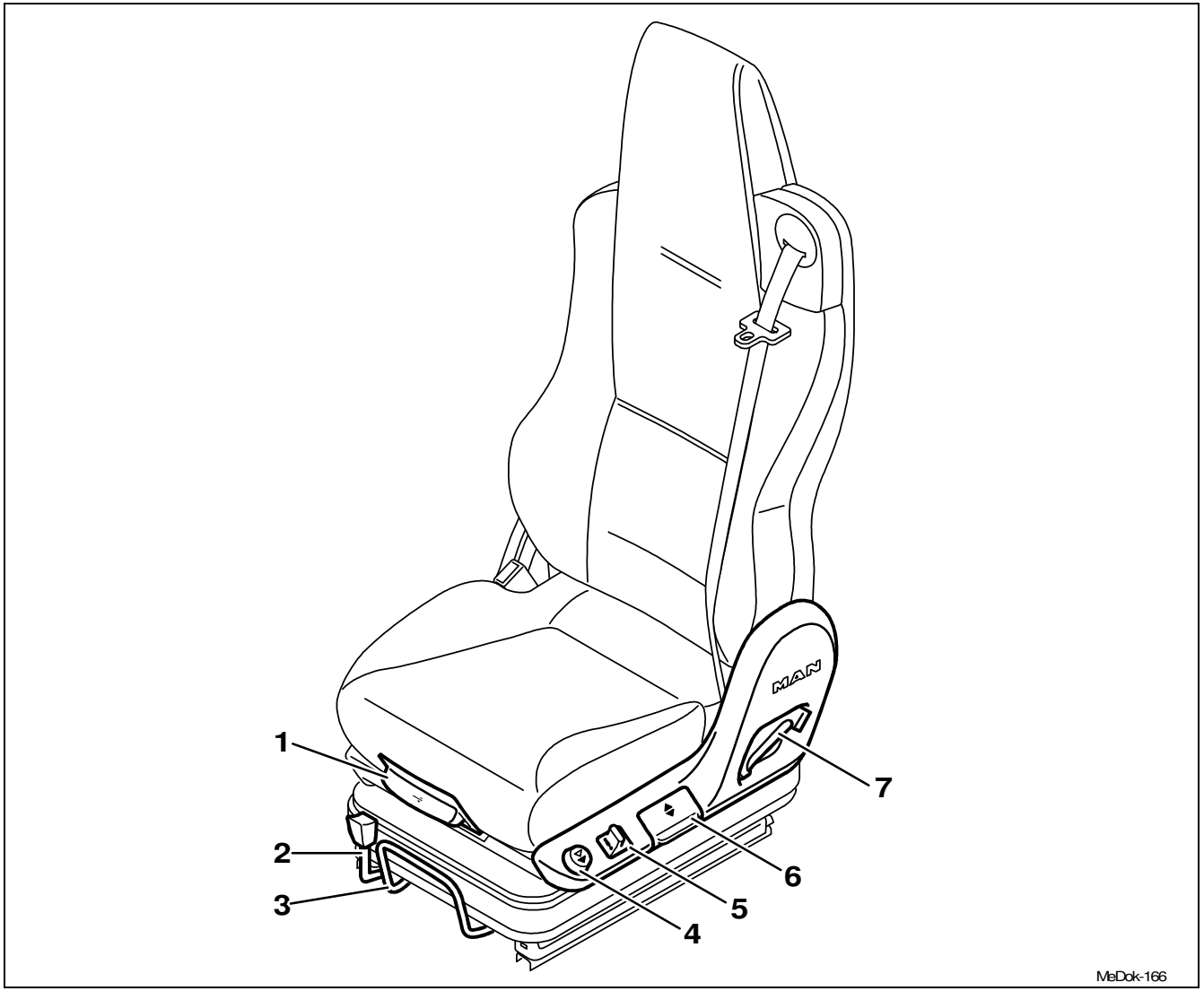


1.3 Funktionsübersicht

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Sitzneigungseinstellung
(2) Ruhepositionseinstellung (ab Serie 0103)
(3) Sitzlängseinstellung
(4) Sitzschnellabsenkung
(5) Vertikalstoßdämpfereinstellung
(6) Sitzhöheneinstellung
(7) Rückenlehneneinstellung

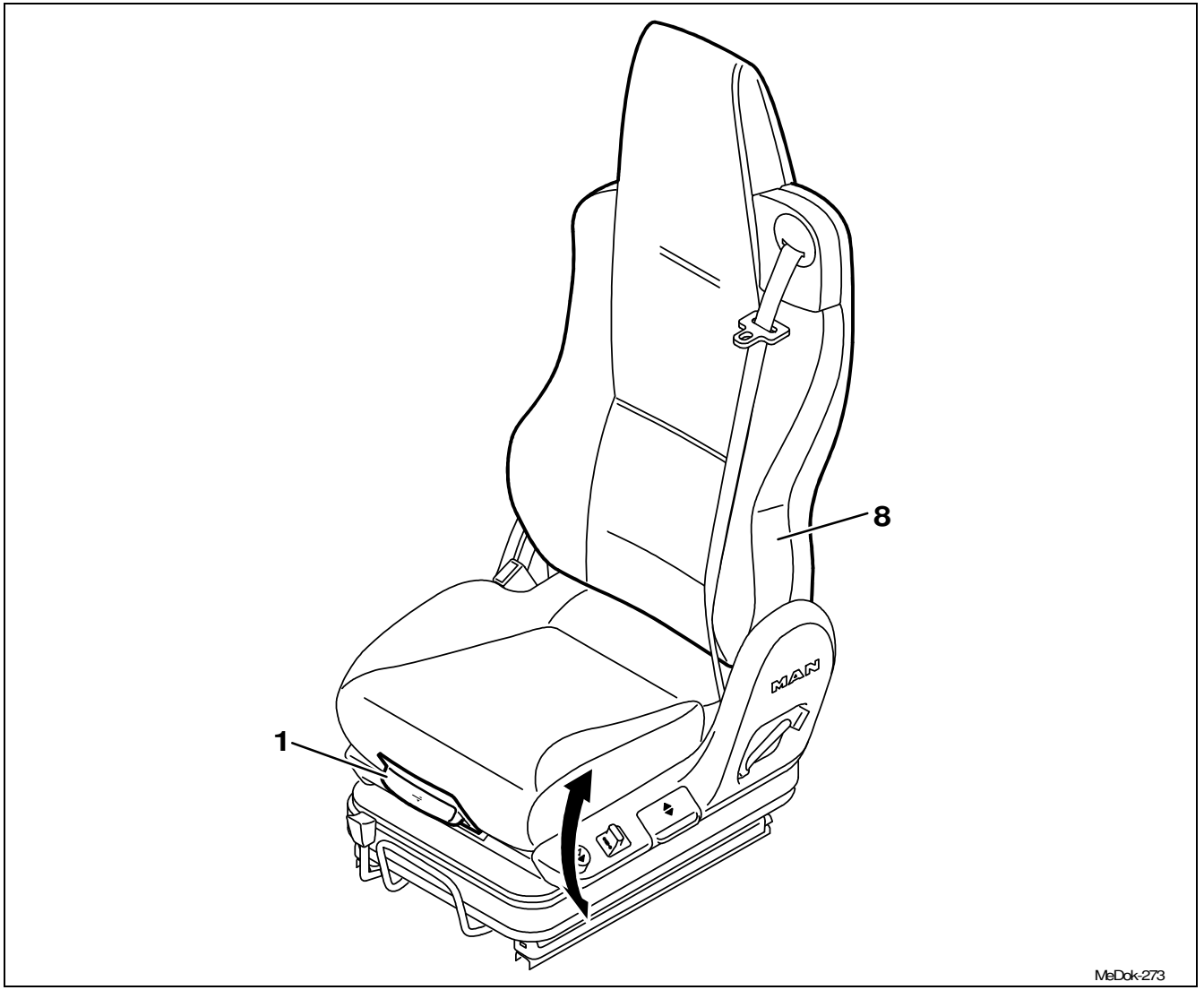
Der Sitz GRAMMER MSG 90.5PG ist ein luftgefederter, mit pneumatisch geregelter Sitzhöheneinstellung ausgestatteter Fahrer- bzw. Beifahrersitz, der sich automatisch auf das Fahrergewicht einstellt.
Der Sitz ist an das Druckluftsystem des Fahrzeugs angeschlossen.



1.4 Beschreibung der Funktionen

Sitzneigungseinstellung

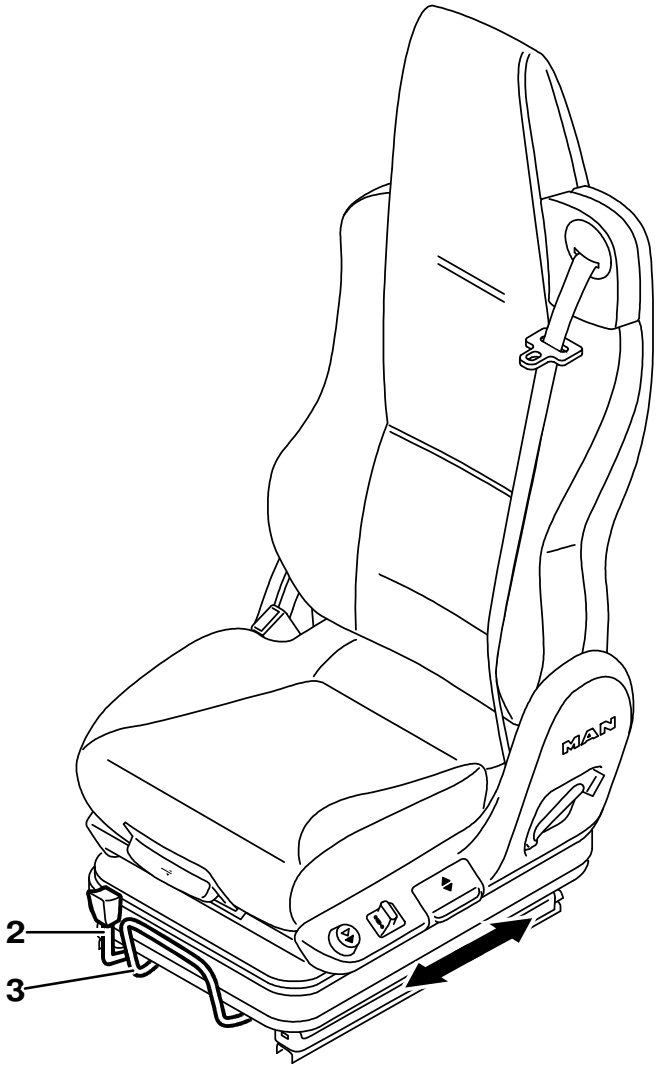
Die Neigung des Sitzes wird durch Anziehen am Hebel für die Sitzneigungseinstellung (1) und gleichzeitiges Be- oder Entlasten der Rückenlehne (8) eingestellt.
Durch Ziehen des Hebels (1) wird über einen Bowdenzug der Mitnehmer gedreht. Dadurch fahren 2 Klinken rechts und links aus den Aussparungen im Sitzträger und entriegeln ihn. Ist die gewünschte Sitzneigung eingestellt, Hebel (1) loslassen – die Klinken verriegeln den Sitzträger in dieser Position.
Verstellwinkel: 16° in Stufen zu je 2°



1.4 Beschreibung der Funktionen

Sitzlängseinstellung

Die horizontale Sitzposition kann durch Anziehen am Hebel für die Sitzlängseinstellung (3) und durch gleichzeitiges Vor- oder Zurückschieben des Sitzes eingestellt werden.
Der Sitz wird beim Loslassen des Hebels wieder verriegelt.
Verstellweg: 180 mm in 18 Stufen zu je 10 mm



MsDok-274

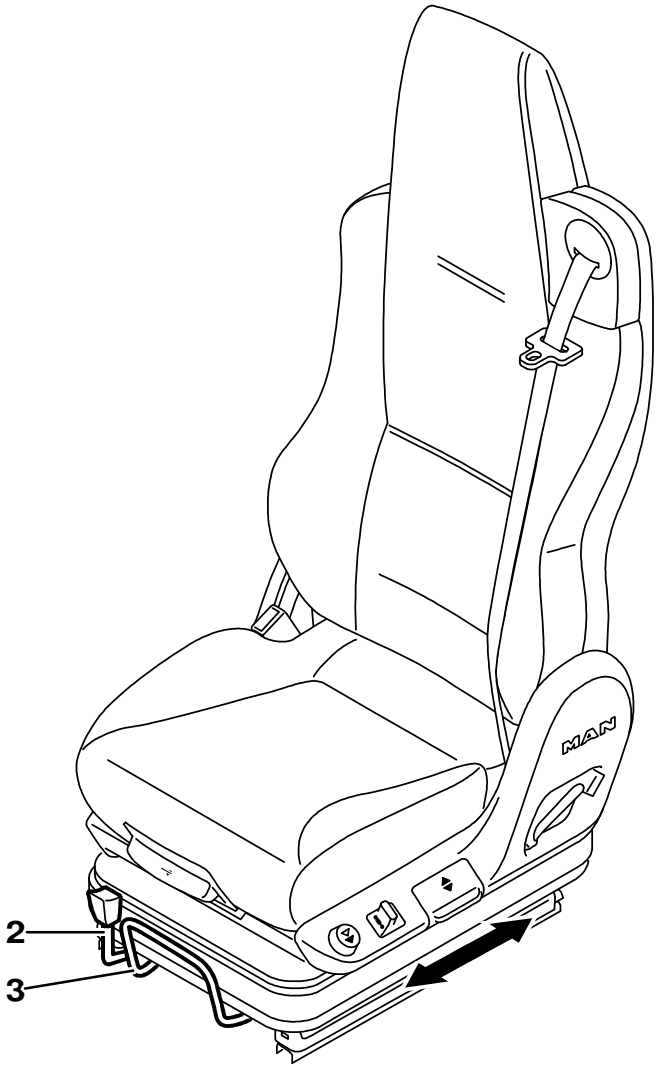
Ruhepositionseinstellung

- **Sitze vor Serie 0103:**

Wird der Hebel für die Sitzlängseinstellung (3) während des Zurückschiebens nach rechts gedrückt, kann der Sitz in die Ruheposition geschoben werden.

- **Sitze ab Serie 0103:**

Sitz nach hinten bis zum Anschlag schieben.
Durch Anziehen am Hebel für die Sitzlängseinstellung (3) und durch gleichzeitiges Drücken am Hebel für die Ruhepositionseinstellung (2) lässt sich der Fahrersitz um weitere 100 mm, und der Beifahrersitz um weitere 150 mm nach hinten schieben.

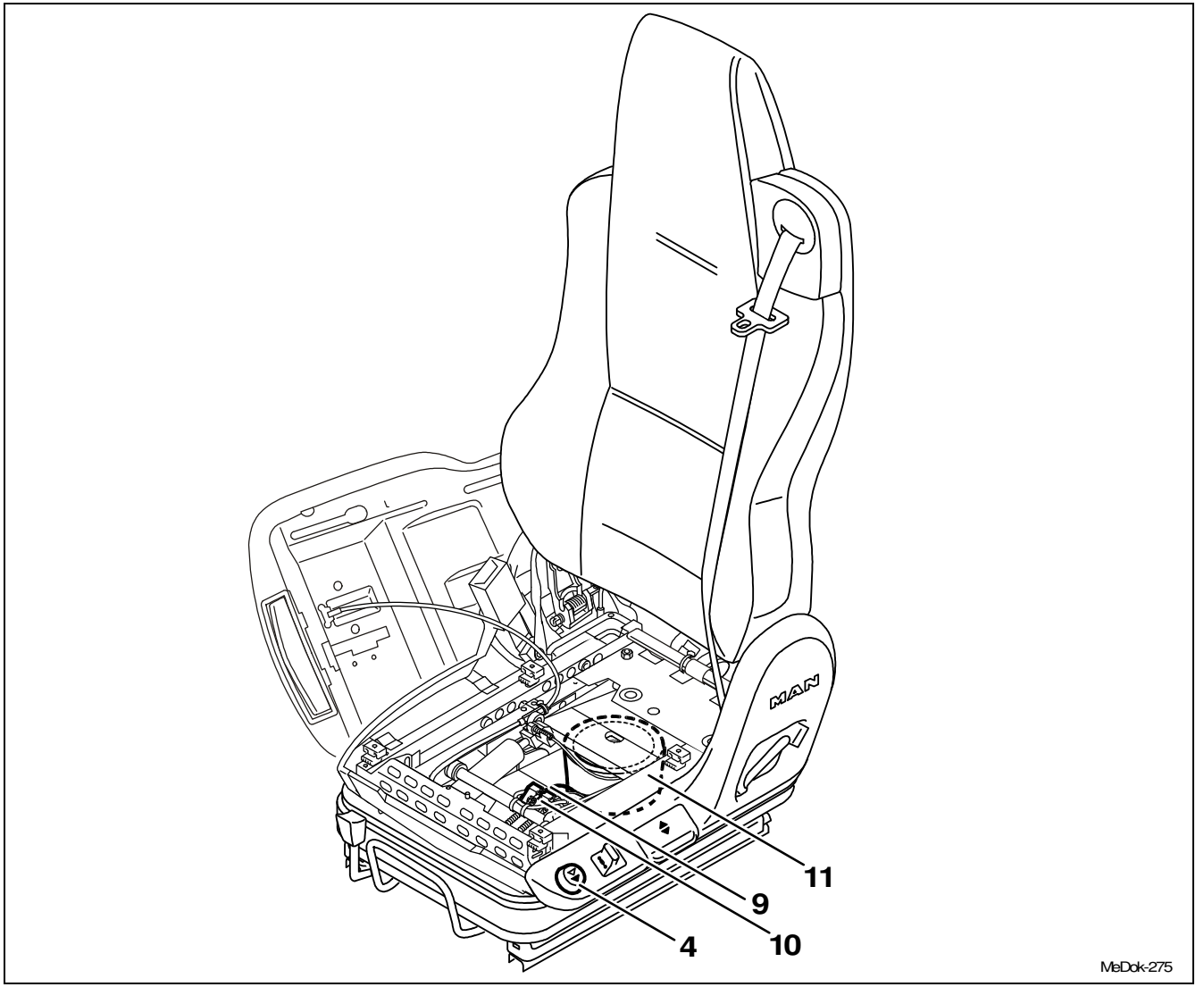


Sitzschnellabsenkung

Diese Einrichtung dient zur Erleichterung des Ein- und Ausstiegs.

Aussteigen:
Taste für die Sitzschnellabsenkung (4) nach unten drücken, Taste rastet ein, dadurch wird über den Bowdenzug (9) das Niveauventil (10) betätigt und die Luftfeder (11) entlüftet. Der Sitz wird abgesenkt.

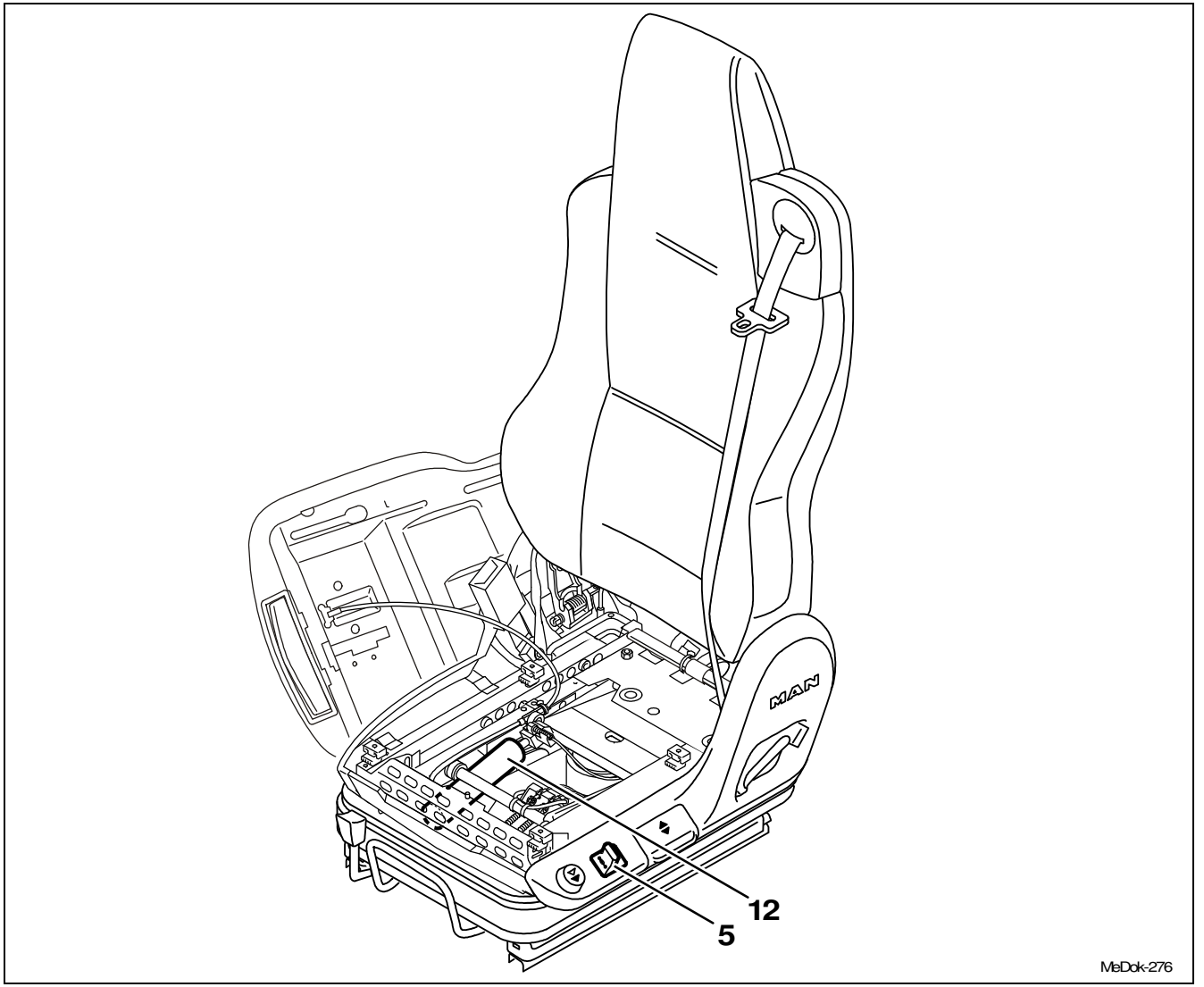
Einsteigen:
Taste für die Sitzschnellabsenkung (4) nach unten drücken bis die Taste ausrastet, dadurch wird über den Bowdenzug (9) das Niveauventil (10) betätigt und die Luftfeder (11) belüftet. Der Sitz fährt in Fahrstellung.



Vertikalstoßdämpfereinstellung

Das vertikale Schwingungsverhalten des Sitzes kann durch Verstellen des Hebels für die Vertikalstoßdämpfereinstellung (5) eingestellt werden.
Durch Betätigen des Hebels für die Vertikalstoßdämpfereinstellung (5) wird über den Bowdenzug der Kolben des Vertikalstoßdämpfers (12) gedreht und damit die Dämpfungskraft eingestellt.

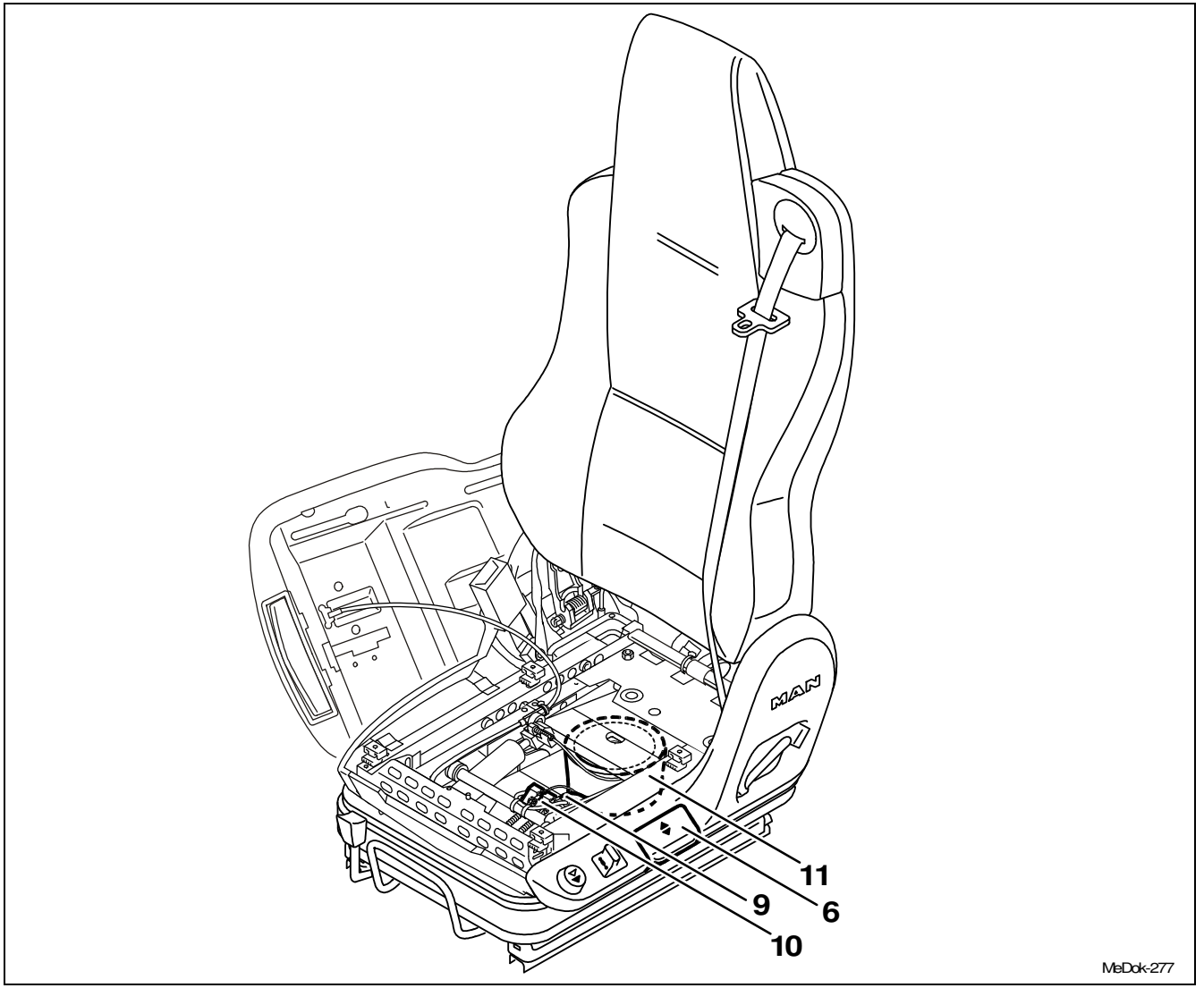
Hebel (5) nach vorn = weichere Einstellung.
Hebel (5) nach hinten = härtere Einstellung.



Sitzhöheneinstellung

Bei gefüllter Druckluftanlage kann der Sitz durch Betätigen des Hebels für die Sitzhöheneinstellung (6) auf die richtige Sitzhöhe eingestellt werden.
Durch Ziehen des Hebels (6) wird durch den Bowdenzug (9) das Niveauventil (10) betätigt. Dadurch strömt Druckluft in die Luftfeder (11) und der Sitz wird angehoben.
Durch Drücken des Hebels (6) wird durch den Bowdenzug (9) das Niveauventil (10) betätigt und die Luftfeder (11) entlüftet. Der Sitz wird abgesenkt.

Ist die gewünschte Sitzposition erreicht, Hebel (6) loslassen. Die Niveau-steuerung am Niveauventil (10) hält die gewünschte Position exakt ein, auch bei Belastungsänderung.

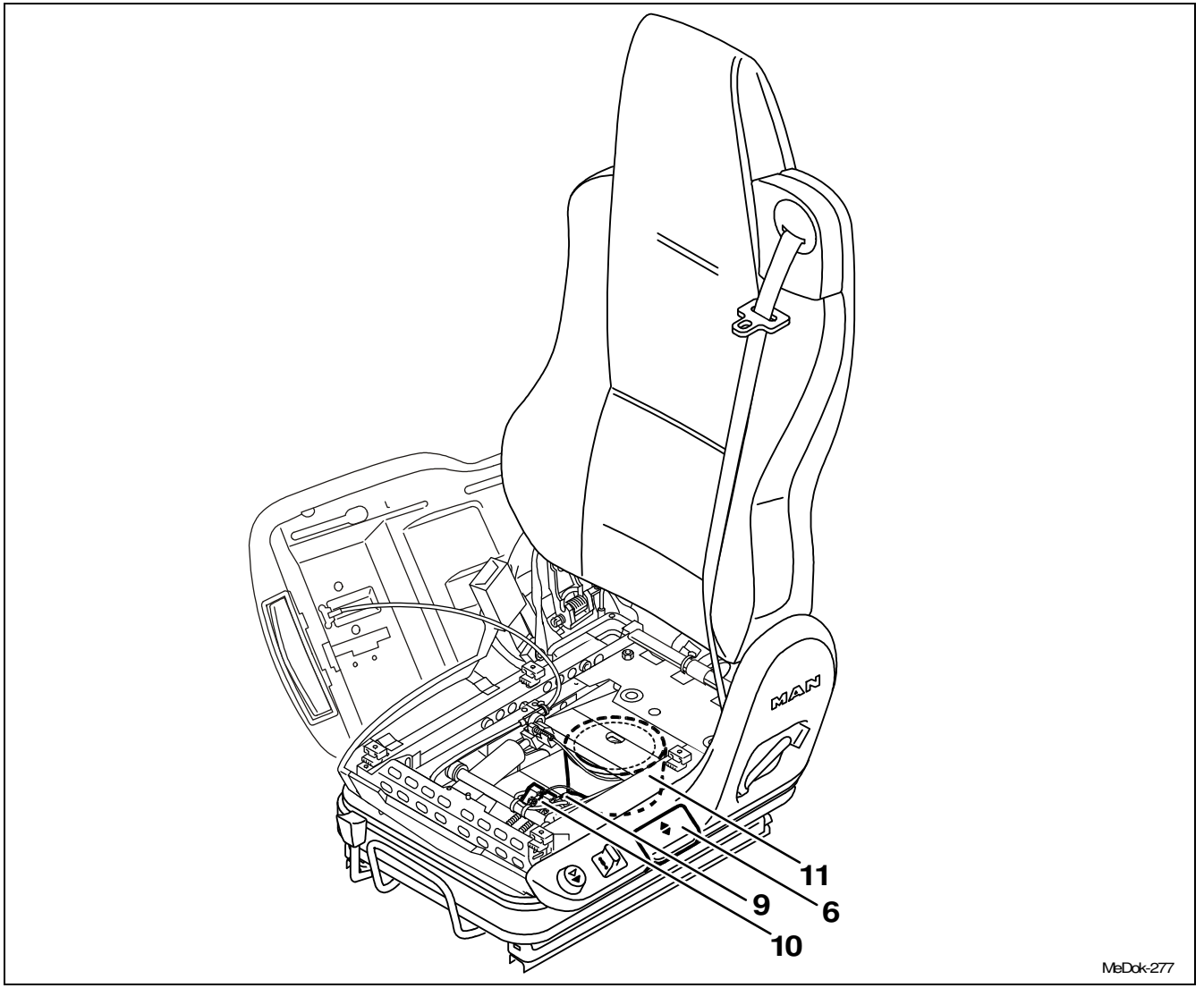


1.4 Beschreibung der Funktionen

Ausgehend von dieser Position kann der Sitz bis zu 40 mm nach oben und 30 mm nach unten schwingen.

Wurde die unterste Position unterschritten, stellt sich der Sitz zur optimalen Federung auf die Mindesthöhe ein.
Wurde die oberste Position überschritten, stellt sich der Sitz zur optimalen Federung auf die Maximalhöhe ein.

Verstellweg zwischen Mindesthöhe und Maximalhöhe: 100 mm (stufenlos)



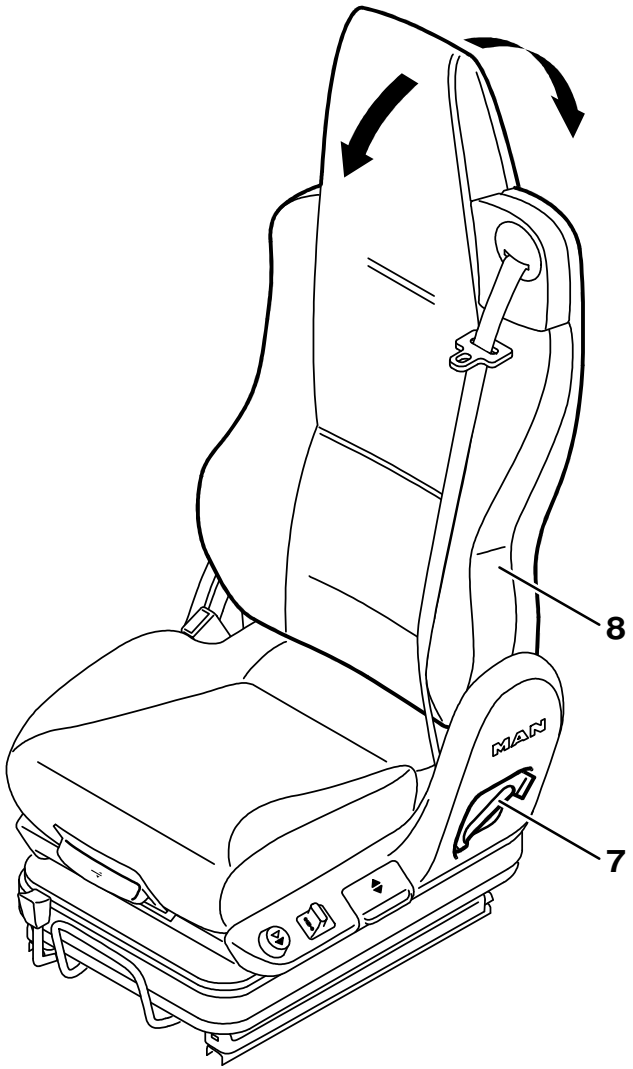
1.4 Beschreibung der Funktionen

Rückenlehneneinstellung

Die Einstellung der Rückenlehne (8) erfolgt durch Ziehen am Hebel für die Rückenlehneneinstellung (7), während die Rückenlehne (8) leicht belastet ist. Dadurch wird über zwei Bowdenzüge die Rückenlehne entriegelt.

Wird der Hebel in der gewünschten Position losgelassen, verriegelt die Rückenlehne (8) in den linken und rechten Lagerböcken am Sitzträger. Verstellwinkel: 50° in Stufen zu je 2°.

Die Rückenlehne ist nach vorn klappbar bis zum Anschlag.



2 Diagnose		Seite 1 von 1
ENDE		

INHALTSVERZEICHNIS

2.1 Bauteilübersicht
- Niveausteuerung mit Steuerkolben und Niveauventil (Seite 1)
- Bedienelemente (Seite 2)
- Pneumatischer Anschlussplan (Seite 3)

2.2 Funktionsprüfung
- Sitzschnellabsenkung (Seite 1)
- Sitzhöheneinstellung (Seite 2)

2.3 Störungsübersicht
- Sitz fährt zu langsam nach oben oder unten (Seite 1)
- Sitz fährt nicht nach oben (Seite 2)
- Sitz fährt nicht nach unten (Seite 3)
- Sitzposition verändert sich im Betrieb (Seite 4)
- Sitz reagiert nicht auf Betätigung der Sitzschnellabsenkung (Seite 5)
- Sitz hat zu großes Spiel in Querrichtung (Seite 5)

2.4 Fehlersuche
1 Niveauventil prüfen (Seite 1)
2 Niveausteuerung prüfen (Seite 5)

2.1 Bauteilübersicht

Niveausteuerung mit Steuerkolben und Niveauventil:

(1) Niveauventil

(2) Niveausteuerung mit Steuerkolben

(3) Oberer Betätigungsnocken für Ventil „Sitz absenken“

(4) Unterer Betätigungsnocken für Ventil „Sitz anheben“

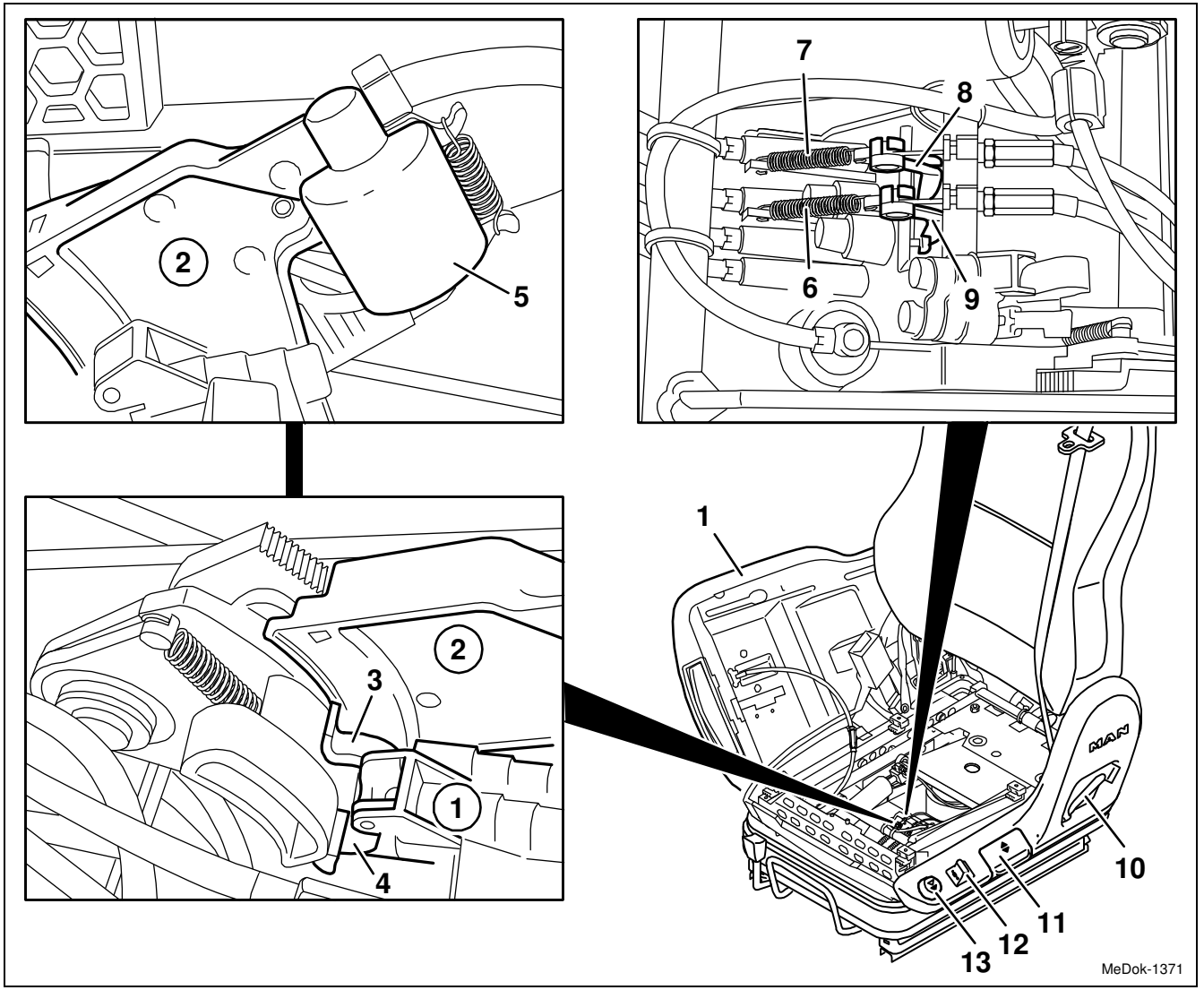
(5) Steuerkolben der Niveausteuerung

(6) Rückzugfeder des Ventilhebels für die Sitzhöheneinstellung

(7) Rückzugfeder des Ventilhebels für die Sitzschnellabsenkung

(8) Ventilhebel für die Sitzschnell-absenkung

(9) Ventilhebel für die Sitzhöhen-einstellung



2.1 Bauteilübersicht

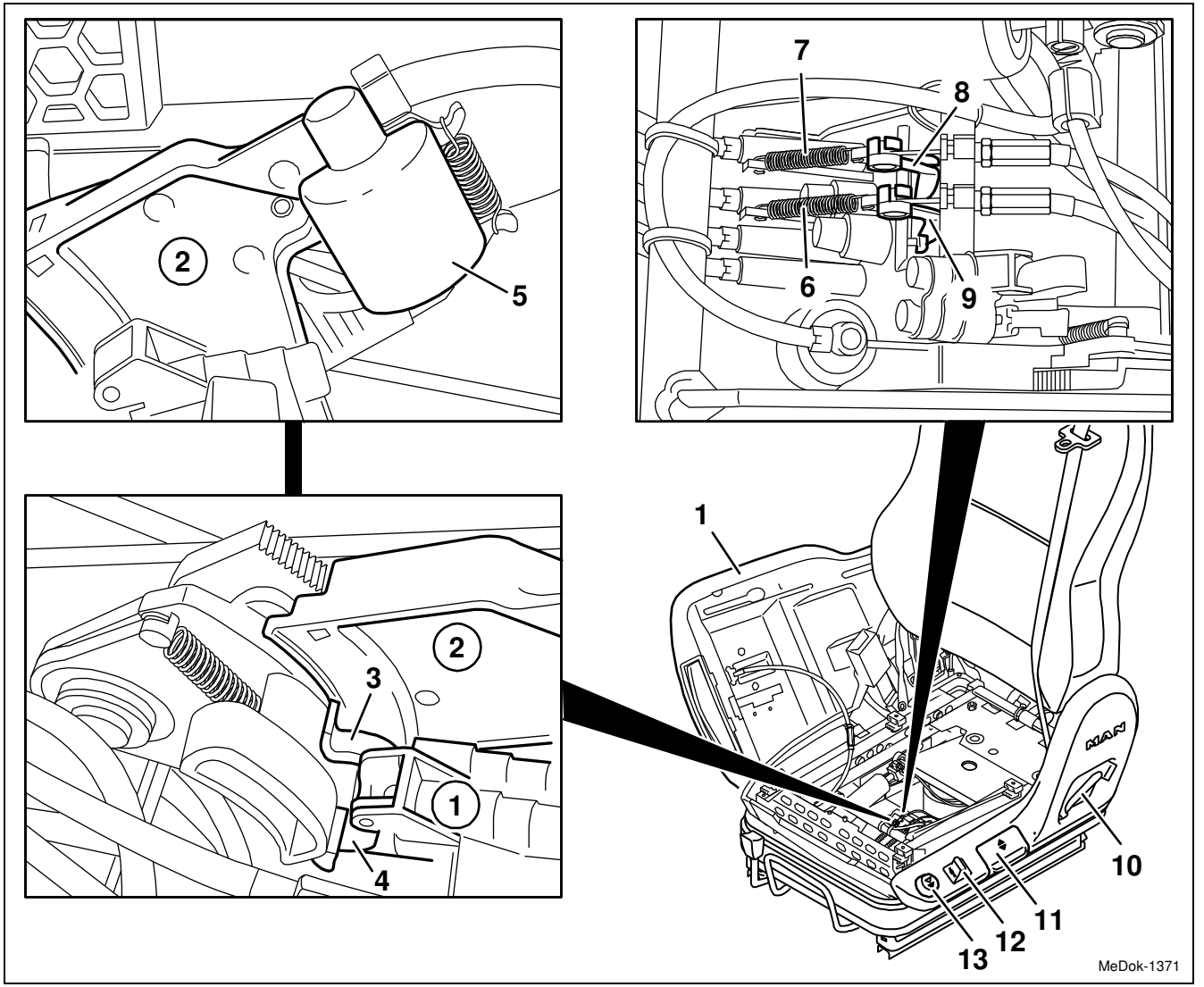
Bedienelemente:

(10) Hebel für die Rückenlehnen-einstellung

(11) Hebel für die Sitzhöheneinstellung

(12) Hebel für die Vertikalstoßdämpfer-einstellung

(13) Taste für die Sitzschnellabsenkung

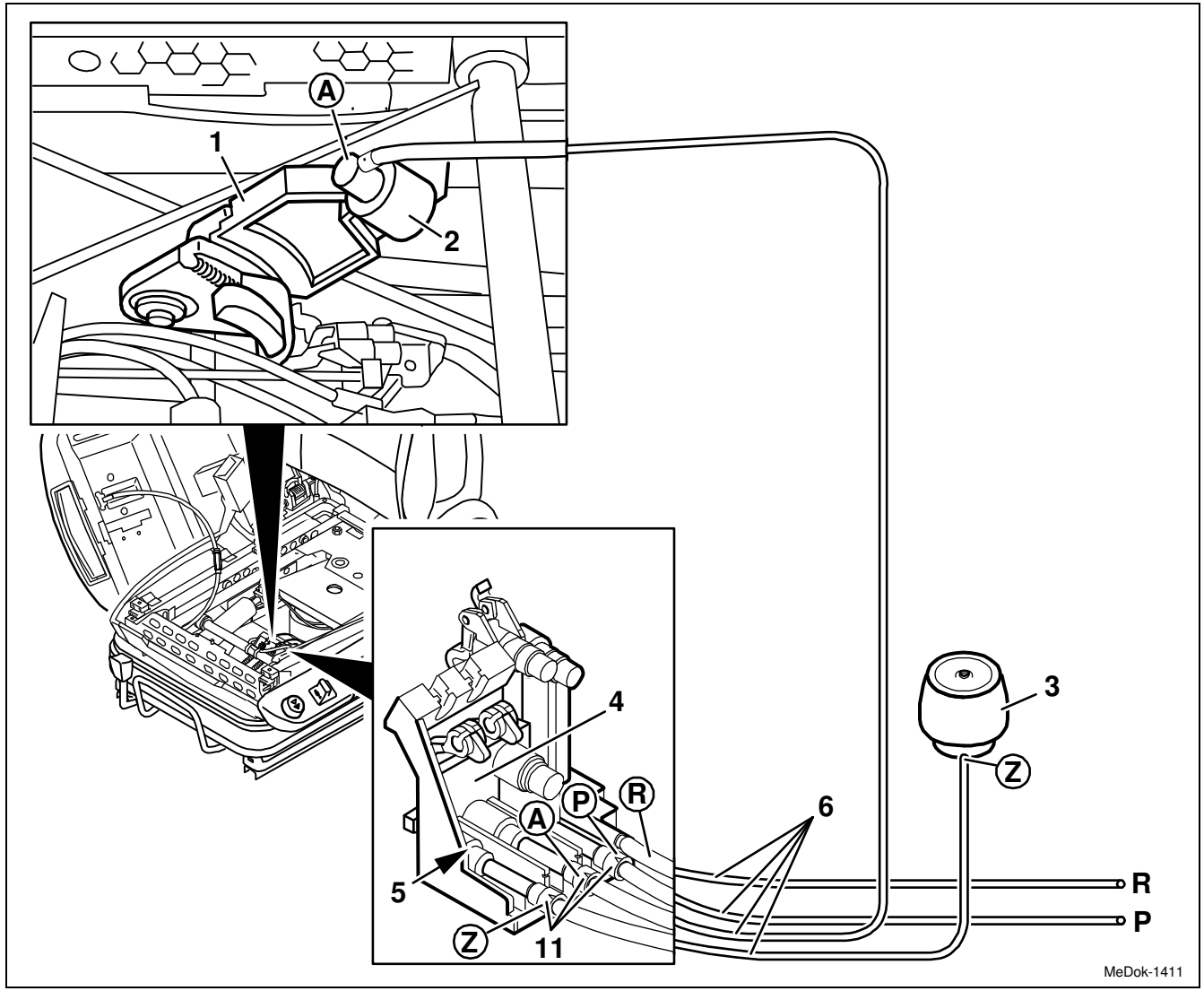


2.1 Bauteilübersicht

Pneumatischer Anschlussplan:

(1) Niveausteuerung
(2) Steuerkolben der Niveausteuerung
(3) Luftfeder
(4) Niveauventil
(5) Entlüftungsbohrung für die Sitz-schnellabsenkung
(6) Schlauchpaket

Z Druckluftschlauch zur Luftfeder (blau)
A Druckluftschlauch zur Niveau-steuerung (Natur)
P Druckluftschlauch für die Zuluft (schwarz)
R Druckluftschlauch für die Abluft (grau)



2.2 Funktionsprüfung

Die Funktionsprüfung ermöglicht eine Eingrenzung der Fehlermöglichkeiten und muss grundsätzlich vor und nach der Reparatur am Sitz durchgeführt werden.

Prüfvoraussetzung:

- Die Betätigung der Funktionen erfolgt nach den Anweisungen in der Sitz-Bedienungsanleitung.
- Die elektrische Anlage des Fahrzeuges ist nach der Fahrzeugbetriebsanleitung geprüft und in Ordnung.
- Vorratsdruckluft mindestens 6,5 bar.

Hinweis: Die angesprochenen Bauteile sind im Kapitel 2.1 dargestellt.

Prüf-schritt	Prüfumfang	Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Hinweis, Ursache/Abhilfe
1	Sitzschnellabsenkung	Taste für die Sitzschnellabsenkung nach unten drücken, bis sie einrastet.	Der Sitz senkt sich bis zur untersten Position (mechanischer Anschlag).	Siehe Störungsübersicht (Kap. 2.3).
2		Taste für die Sitzschnellabsenkung nach unten drücken, bis sie ausrastet.	Der Sitz fährt in die Ausgangsstellung zurück.	Siehe Störungsübersicht (Kap. 2.3).

2.2 Funktionsprüfung

Prüf-schritt	Prüfumfang	Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Hinweis, Ursache/Abhilfe
3	Sitzhöheneinstellung	Hebel für die Sitzhöheneinstellung nach oben ziehen und festhalten.	Der Sitz fährt nach oben bis zur obersten Position.	Siehe Störungsübersicht (Kap. 2.3).
4		Hebel für die Sitzhöheneinstellung loslassen.	Der Sitz fährt nach unten und stellt sich auf die Maximalhöhe ein.	Während des Betriebs kann der Sitz ca. 40 mm nach oben schwingen ohne anzuschlagen. Siehe Störungsübersicht (Kap. 2.3).
5		Hebel für die Sitzhöheneinstellung nach unten drücken und festhalten.	Der Sitz fährt nach unten und stellt sich auf die Mindesthöhe ein.	Während des Betriebs kann der Sitz ca. 30 mm nach unten schwingen ohne anzuschlagen. Siehe Störungsübersicht (Kap. 2.3).
6		Hebel Sitzhöheneinstellung nach oben ziehen und loslassen.	Der Sitz fährt nach oben und bleibt in erreichter Position stehen.	Siehe Störungsübersicht (Kap. 2.3).

2.3 Störungsübersicht

INHALTSVERZEICHNIS

Dieses Kapitel enthält Hinweise zu möglichen Störungen am Sitz. Die Hinweise sollen die Beseitigung der Störung mit Hilfe des Kapitels 2.4 „Fehlersuche“ erleichtern.

Störungen, die aufgrund mangelnder Wartung oder falscher Reparatur auftreten, sind nicht berücksichtigt.

Hinweis: Die angesprochenen Bauteile sind im Kapitel 2.1 dargestellt.

Störungsbezeichnung	Mögliche Ursache	Beseitigen der Störung
Sitz fährt zu langsam nach oben oder unten.	• Vorratsdruck zu gering.	Druckluftanlage des Fahrzeuges prüfen.
	• Abluftschlauch ist geknickt.	Druckluftschläuche erneuern (siehe im Kapitel 3.18).
	• Bowdenzug ist nicht richtig eingestellt.	Bowdenzugeinstellung prüfen, ggf. einstellen (Kap. 3.9).
	• Niveauventil defekt.	Niveauventil prüfen (Kap. 2.4, Prüfschritt 1.1).
	• Luft entweicht am Ventilstößel.	Niveauventil erneuern (siehe im Kapitel 3.27).
	• Luft entweicht an der Schlauch-verbindung.	Druckluftschläuche erneuern (siehe im Kapitel 3.18).

2.3 Störungsübersicht

Störungsbezeichnung	Mögliche Ursache	Beseitigen der Störung
Sitz fährt nicht nach oben.	• Bowdenzug für Höhenverstellung ist nicht richtig eingestellt.	Bowdenzugeinstellung prüfen, ggf. einstellen (Kap. 3.9).
	• Bowdenzug gerissen.	Bowdenzug erneuern (siehe im Kapitel 3.10).
	• Luft entweicht am Ventilstößel.	Niveauventil erneuern (siehe im Kapitel 3.27).
	• Luft entweicht an einer Schlauch-verbindung oder Abluftschlauch ist geknickt.	Druckluftschläuche erneuern (siehe im Kapitel 3.18).
	• Niveauventil defekt.	Niveauventil prüfen (Kap. 2.4, Prüfschritt 1.1).

2.3 Störungsübersicht

Störungsbezeichnung	Mögliche Ursache	Beseitigen der Störung
Sitz fährt nicht nach unten.	• Abluft nicht gegeben (z.B. Abluftschlauch gequetscht)	Druckluftschläuche erneuern (siehe im Kapitel 3.18).
	• Bowdenzug für Höhenverstellung oder Sitzschnellabsenkung ist nicht richtig eingestellt.	Bowdenzugeinstellung prüfen, ggf. einstellen (Kap. 3.7 oder 3.9).
	• Bowdenzug für Sitzschnellabsenkung ist gerissen / Sitzschnellabsenkung ist ohne Funktion.	Bowdenzug erneuern (siehe im Kapitel 3.10).
	• Niveauventil defekt.	Niveauventil prüfen (Kap. 2.4, Prüfschritt 1.1).

2.3 Störungsübersicht

Störungsbezeichnung	Mögliche Ursache	Beseitigen der Störung
Sitzposition verändert sich im Betrieb: • absenken oder • selbständig hochfahren oder • Jojo-Effekt	• Bowdenzug ist nicht richtig eingestellt.	Bowdenzugeinstellung prüfen, ggf. einstellen (Kap. 3.9).
	• Bowdenzug gerissen.	Bowdenzug erneuern (siehe im Kapitel 3.10).
	• Niveauventil defekt.	Niveauventil prüfen (Kap. 2.4, Prüfschritt 1.1).
	• Niveausteuerung defekt.	Niveausteuerung prüfen (Kap. 2.4, Prüfschritt 2.1).
	• Luftsystem undicht.	Gesamtes Luftsystem auf Undichtigkeit prüfen, fehlerhafte Baugruppen erneuern.
	• Steuerkolben der Niveausteuerung defekt.	Niveausteuerung erneuern (siehe im Kapitel 3.28).

2.3 Störungsübersicht

Störungsbezeichnung	Mögliche Ursache	Beseitigen der Störung
Sitz reagiert nicht auf Betätigung der Sitzschnellabsenkung.	• Bowdenzug für Sitzschnellabsenkung ist nicht richtig eingestellt.	Bowdenzugeinstellung prüfen, ggf. einstellen (Kap. 3.7).
	• Bowdenzug gerissen.	Bowdenzug erneuern (siehe im Kapitel 3.8).
	• Niveauventil defekt.	Niveauventil prüfen (Kap. 2.4, Prüfschritt 1.1).
Sitz hat zu großes Spiel in Querrichtung.	• Seitenspiel der Rollen im Federungsober- und/oder Federungs-unterteil zu groß.	Seitenspiel der Rollen prüfen, ausgleichen (Kap. 3.32).

2.4 Fehlersuche

1 Niveauventil prüfen

Fehlersuchvoraussetzung:
- Vorratsdruckluft mindestens 6,5 bar.
- Sitzpolster in Reparaturstellung abgehoben (Kap. 3.1).
- Druckluftschläuche auf Knickstellen und Dichtheit geprüft.

Hinweise:
- Prüfung bei belastetem Sitz (Niederdrücken) durchführen.
- Die angesprochenen Bauteile sind im Kapitel 2.1 dargestellt.

Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung
1.1	**VORSICHT** Quetschgefahr bei der Prüfung! Nicht mit den Händen die Federung und Schwinge berühren. Ventilhebel für die Sitzschnellabsenkung am Niveauventil von Hand gegen die Rückzugfeder nach hinten drücken.	Der Sitz fährt nach unten (mechanischer Anschlag). Die Druckluft entweicht durch die Entlüftungsbohrung am Niveauventil. Der Sitz fährt nicht nach unten.	Weiter mit Prüfschritt 1.2. Niveauventil erneuern (siehe im Kapitel 3.27).

2.4 Fehlersuche

Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung
1.2	Ventilhebel für die Sitzschnellabsenkung loslassen.	Der Sitz fährt in die Ausgangs-stellung zurück.	Weiter mit Prüfschritt 1.3.
		Der Sitz fährt nicht in die Aus-gangsstellung zurück.	Niveausteuerung prüfen (siehe Prüfschritt 2.1).
1.3	Ventilhebel für die Sitzhöheneinstellung am Niveauventil von Hand gegen die Rückzugfeder nach hinten drücken.	Der Sitz fährt nach oben bis zur obersten Position.	Weiter mit Prüfschritt 1.4.
		Der Sitz fährt nicht nach oben.	Niveauventil erneuern (siehe im Kapitel 3.27).
1.4	Ventilhebel für die Sitzhöheneinstellung loslassen.	Der Sitz fährt von der obersten Position nach unten auf die Maximalhöhe.	Weiter mit Prüfschritt 1.5.
		Der Sitz fährt nicht auf die Maximal-höhe.	Niveausteuerung prüfen (siehe Prüfschritt 2.1).
		Der Sitz bleibt oben.	Niveauventil auf festsitzende Ventilstößel prüfen.

2.4 Fehlersuche

Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung
1.5	**VORSICHT** Quetschgefahr! Die Rückzugfeder drückt den Ventilhebel sofort nach vorn und der Sitz fährt nach unten. Bowdenzug für die Sitzhöheneinstellung am Träger und am Ventilhebel aushängen (siehe im Kapitel 3.27).	Der Sitz fährt nach unten bis zur Mindesthöhe. Der Sitz fährt nicht nach unten.	Weiter mit Prüfschritt 1.6. Niveauventil erneuern (siehe im Kapitel 3.27).
1.6	Bowdenzug für die Sitzhöheneinstellung am Träger und am Ventilhebel einhängen.	Die Niveausteuerung hält den Sitz auf Mindesthöhe. Die Niveausteuerung hält den Sitz nicht auf Mindesthöhe.	Weiter mit Prüfschritt 1.7. Niveausteuerung prüfen (siehe Prüfschritt 2.1).
1.7	Ventilstößel am unteren Betätigungsnocken von Hand kurz betätigen.	Der Sitz fährt nach oben. Der Sitz fährt nicht nach oben.	Weiter mit Prüfschritt 1.8. Niveauventil erneuern (siehe im Kapitel 3.27).

Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung
1.8	Ventilstößel am oberen Betätigungsnocken von Hand kurz betätigen.	Der Sitz fährt nach unten. Der Sitz fährt nicht nach unten.	Prüfungsende. Niveauventil erneuern (siehe im Kapitel 3.27).

2 Niveausteuerung prüfen

Fehlersuchvoraussetzung:
- Vorratsdruckluft mindestens 6,5 bar.
- Sitzpolster in Reparaturstellung abgehoben (Kap. 3.1).
- Druckluftschläuche auf Knickstellen und Dichtheit geprüft.
- Niveauventil geprüft und in Ordnung.

Hinweis: Die angesprochenen Bauteile sind im Kapitel 2.1 dargestellt.

Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung
2.1	**VORSICHT** Quetschgefahr bei der Prüfung! Nicht mit den Händen die Federung und die Schwinge berühren. Sitz nach oben in die oberste Position fahren und Hebel für die Sitzhöheneinstellung loslassen.	Der Sitz fährt ca. 40 mm nach unten auf die Maximalhöhe. Der Sitz fährt nicht auf die Maximalhöhe.	Weiter mit Prüfschritt 2.3. Weiter mit Prüfschritt 2.2.

2.4 Fehlersuche

Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung
2.2	Mittellagerung der Schwinge auf Spiel prüfen.	Die Mittellagerung hat normales Spiel. Die Mittellagerung ist ausgeschlagen.	Niveausteuerung erneuern (siehe im Kapitel 3.28). Federung komplett erneuern (siehe im Kapitel 3.30).
2.3	• Sitz mit der Sitzschnellabsenkung in die unterste Position fahren und Taste für die Sitzschnellabsenkung einrasten. • Hebel für die Sitzhöheneinstellung ziehen. • Taste für die Sitzschnellabsenkung ausrasten.	Der Sitz fährt ca. 30 mm nach oben bis zur Mindesthöhe. Der Sitz fährt nicht auf die Mindesthöhe.	Weiter mit Prüfschritt 2.5. Weiter mit Prüfschritt 2.4.
2.4	Mittellagerung der Schwinge auf Spiel prüfen.	Die Mittellagerung hat normales Spiel. Die Mittellagerung ist ausgeschlagen.	Niveausteuerung erneuern (siehe im Kapitel 3.28). Federung komplett erneuern (siehe im Kapitel 3.30).

Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung
2.5	Sitz in eine mittlere Position fahren und belasten.	Die Niveausteuerung fährt den Sitz nach oben in die Ausgangsposition.	Weiter mit Prüfschritt 2.6.
		Die Niveausteuerung fährt den Sitz nicht nach oben in die Ausgangsposition.	Niveausteuerung erneuern (siehe im Kapitel 3.28).
2.6	Sitz entlasten.	Die Niveausteuerung fährt den Sitz nach unten in die Ausgangsposition.	Prüfungsende.
		Die Niveausteuerung fährt den Sitz nicht nach unten in die Ausgangsposition.	Niveausteuerung erneuern (siehe im Kapitel 3.28).

3 Reparaturarbeiten

ENDE

INHALTSVERZEICHNIS

3.1 Sitzpolster in Reparaturstellung abheben, anbauen
3.2 Sitzpolster und Hebel für die Sitzneigungseinstellung aus-, einbauen
3.3 Sitzpolsterbezug aus-, einbauen
3.4 Verkleidung links aus-, einbauen
3.5 Verkleidung komplett aus-, einbauen
3.6 Faltenbalg aus-, einbauen
3.7 Bowdenzug für die Sitzschnellabsenkung prüfen, einstellen
3.8 Bowdenzug und Taste für die Sitzschnellabsenkung aus-, einbauen
3.9 Bowdenzug für die Sitzhöheneinstellung prüfen, einstellen
3.10 Bowdenzug und Hebel für die Sitzhöheneinstellung aus-, einbauen
3.11 Bowdenzug für die Vertikalstoßdämpfereinstellung prüfen, einstellen
3.12 Bowdenzug und Hebel für die Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen
3.13 Bowdenzug für die Rückenlehneneinstellung prüfen, einstellen

ENDE

INHALTSVERZEICHNIS

3.14 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung aus-, einbauen
3.14.1 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung aus-, einbauen (vor Serie 0136)
3.14.2 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung aus-, einbauen (ab Serie 0136)

3.15 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung prüfen, einstellen

3.16 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen
3.16.1 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (vor Serie 0224)
3.16.2 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (ab Serie 0224)

3.17 Gurtstrafferkabel aus-, einbauen (Liefervariante)

3.18 Druckluftschläuche aus-, einbauen
3.18.1 Druckluftschläuche ausbauen (altes Schlauchsystem)
3.18.2 Schlauchpaket aus-, einbauen (neues Schlauchsystem)

3 Reparaturarbeiten		Seite 3 von 4
ENDE		

INHALTSVERZEICHNIS

3.19 Armlehne aus-, einbauen (Liefervariante)
3.20 Rückenlehnenabdeckung und Sicherheitsgurt aus-, einbauen
3.21 Gurtschloss mit Gurtanzeige aus-, einbauen (Liefervariante)
3.22 Rückenlehne aus-, einbauen
3.23 Rückenlehnenbezug aus-, einbauen

3.24 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung aus-, einbauen
3.24.1 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung aus-, einbauen (vor Serie 0129)
3.24.2 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung aus-, einbauen (ab Serie 0129)
3.24.3 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung und Dämpfungsbeilage aus-, einbauen
3.24.4 Prüfung auf Gängigkeit der Rückenlehnenarretierung

3.25 Vertikalstoßdämpfer aus-, einbauen
3.26 Luftfeder aus-, einbauen
3.27 Niveauventil aus-, einbauen
3.28 Niveausteuerung mit Steuerkolben aus-, einbauen

3 Reparaturarbeiten		Seite 4 von 4
ENDE		

INHALTSVERZEICHNIS

3.29 Sitzlängseinstellung aus-, einbauen
3.29.1 Sitzlängseinstellung aus-, einbauen (vor Serie 0103)
3.29.2 Sitzlängseinstellung und Hebel für die Ruhepositionseinstellung aus-, einbauen (ab Serie 0103)

3.30 Sitzträger aus-, einbauen
3.30.1 Sitzträger aus-, einbauen (vor Serie 0129)
3.30.2 Sitzträger aus-, einbauen (ab Serie 0129)

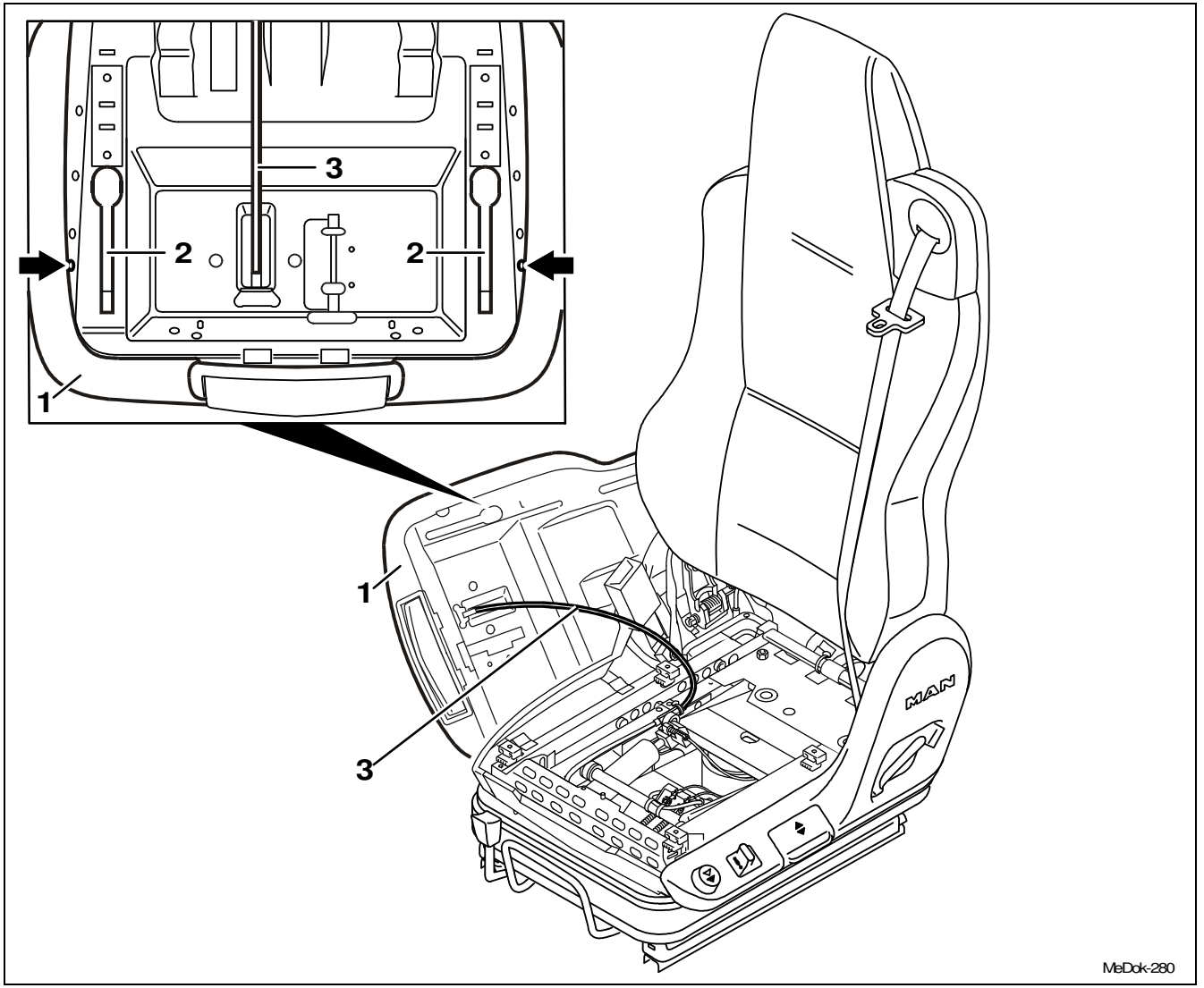
3.31 Federungsober- und Federungsunterteil aus-, einbauen
3.32 Seitenspiel der Rollen im Federungsober- und Federungsunterteil prüfen, ausgleichen

3.1 Sitzpolster in Reparaturstellung abheben, anbauen

ABHEBEN/ANBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Sitzpolster
(2) Feder
(3) Bowdenzug



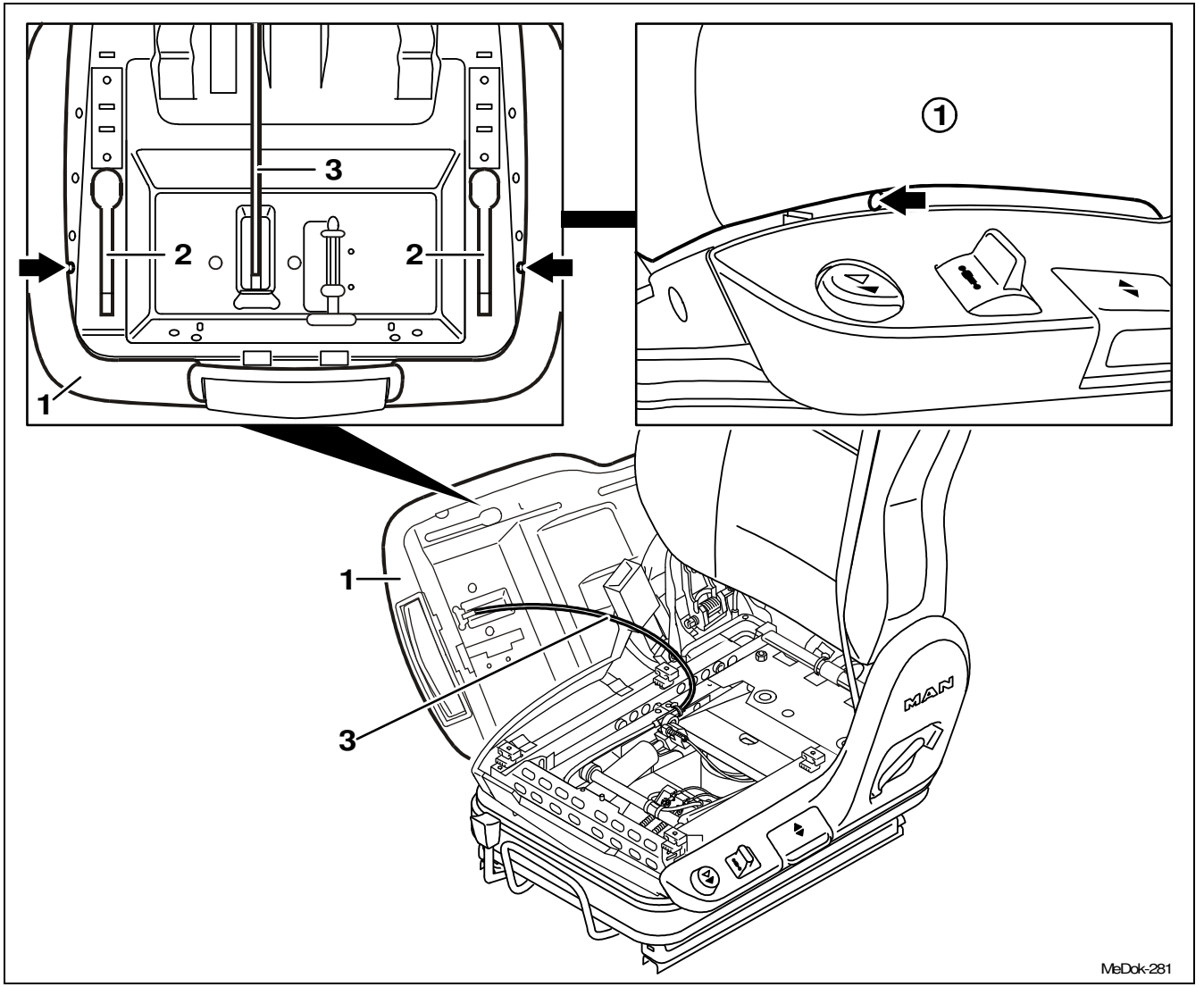
3.1 Sitzpolster in Reparaturstellung abheben, anbauen

Abheben, Anbauen

1 Schraubendreher horizontal durch die zwei Bohrungen links und rechts im Sitzpolster (Pfeile) unter die Federn (2) schieben und Sitzpolster (1) durch Anheben der Federn (2) entriegeln; dann Sitzpolster (1) nach vorn schieben und nach oben abnehmen.
Einbauhinweis:
Sitzpolster passgerecht auflegen und herunterdrücken, bis es sich nach hinten schieben lässt.

2 Sitzpolster (1) ohne Verspannen oder Knicken des Bowdenzuges (3) auf eine geneigte Ablagefläche legen.

3 Der Anbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



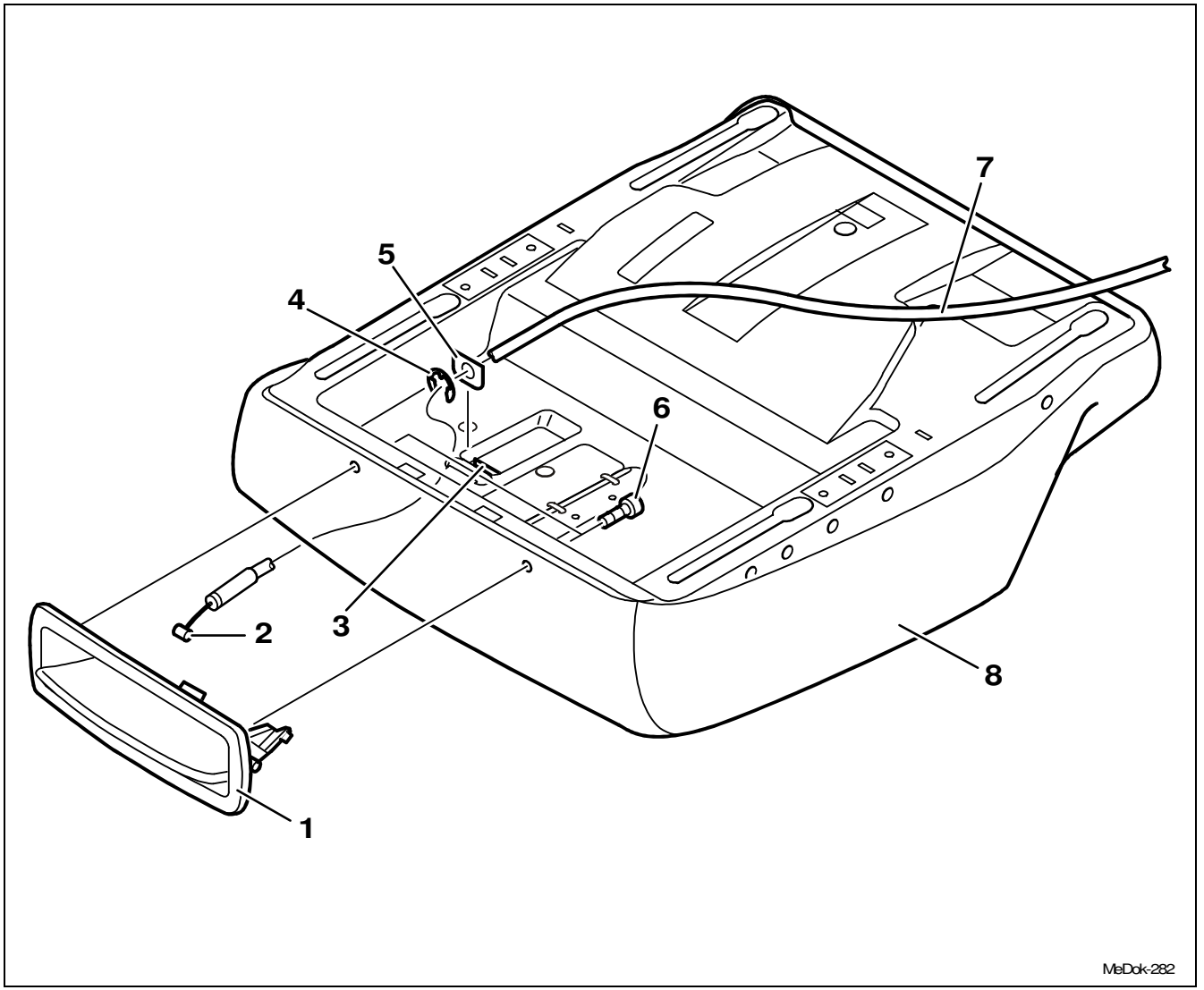
3.2 Sitzpolster und Hebel für die Sitzneigungseinstellung aus-, einbauen

AUSBAUEN/EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Hebel für die Sitzneigungs-einstellung
(2) Zugseil
(3) Gegenlager
(4) Sicherungsring
(5) Halteblech
(6) Torxschraube ..... 2,5 Nm
(7) Bowdenzug
(8) Sitzpolster

1 Sitzpolster (8) in Reparaturstellung abheben (Kap. 3.1).



3.2 Sitzpolster und Hebel für die Sitzneigungseinstellung aus-, einbauen

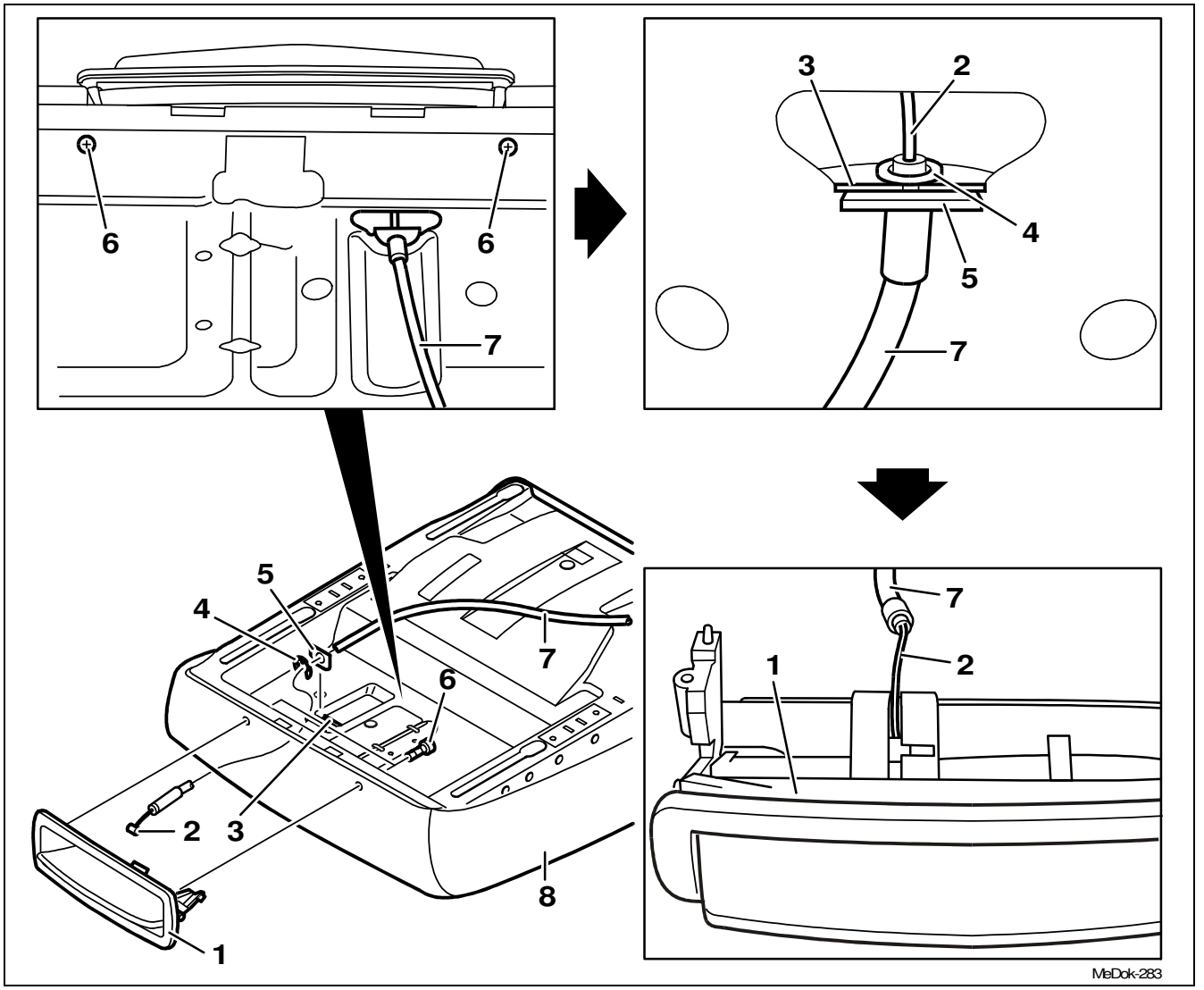
Aus-, Einbauen

2 Zwei Torxschrauben (6) herausschrauben.
Einbauhinweis:
Torxschraube (6), 2,5 Nm.

3 Sicherungsring (4) ausbauen.

4 Hebel für die Sitzneigungseinstellung betätigen und Klinken zwischen zwei Aussparungen im Sitzträger positionieren.

5 Bowdenzug (7) aus dem Gegenlager (3) aushängen und Halteblech (5) abnehmen.



VORSICHT Quetschgefahr!
Der Sitzträger ist nicht verriegelt und der Bowdenzug ist lose.

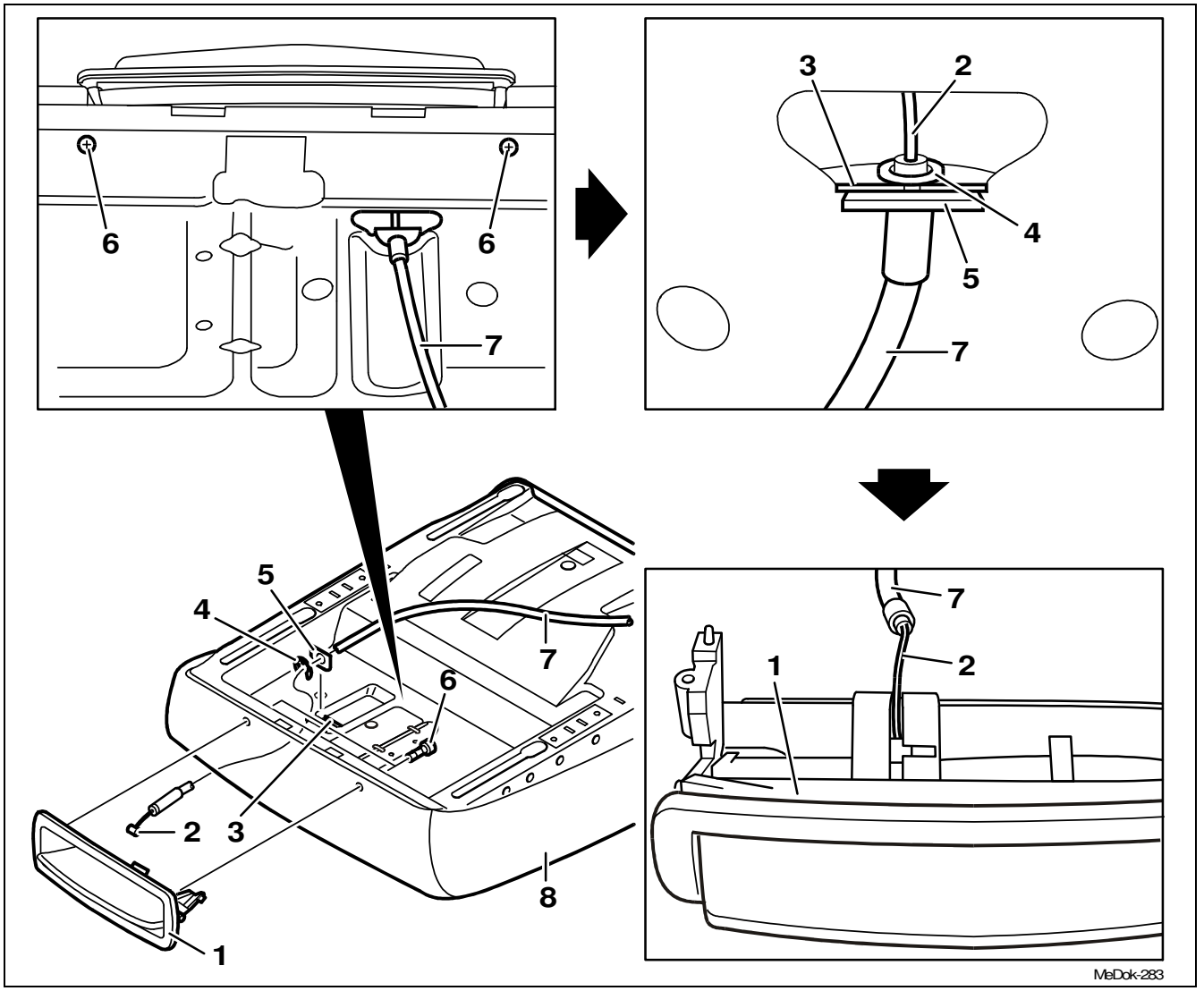
3.2 Sitzpolster und Hebel für die Sitzneigungseinstellung aus-, einbauen

6 Hebel für die Sitzneigungseinstellung (1) am Sitzpolster (8) herausziehen, bis das Zugseil (2) zugänglich ist.

7 Zugseil (2) aushängen und Hebel für die Sitzneigungseinstellung (1) aus dem Sitzpolster (8) herausziehen.

8 Bowdenzug (7) vom Sitzpolster (8) abnehmen.

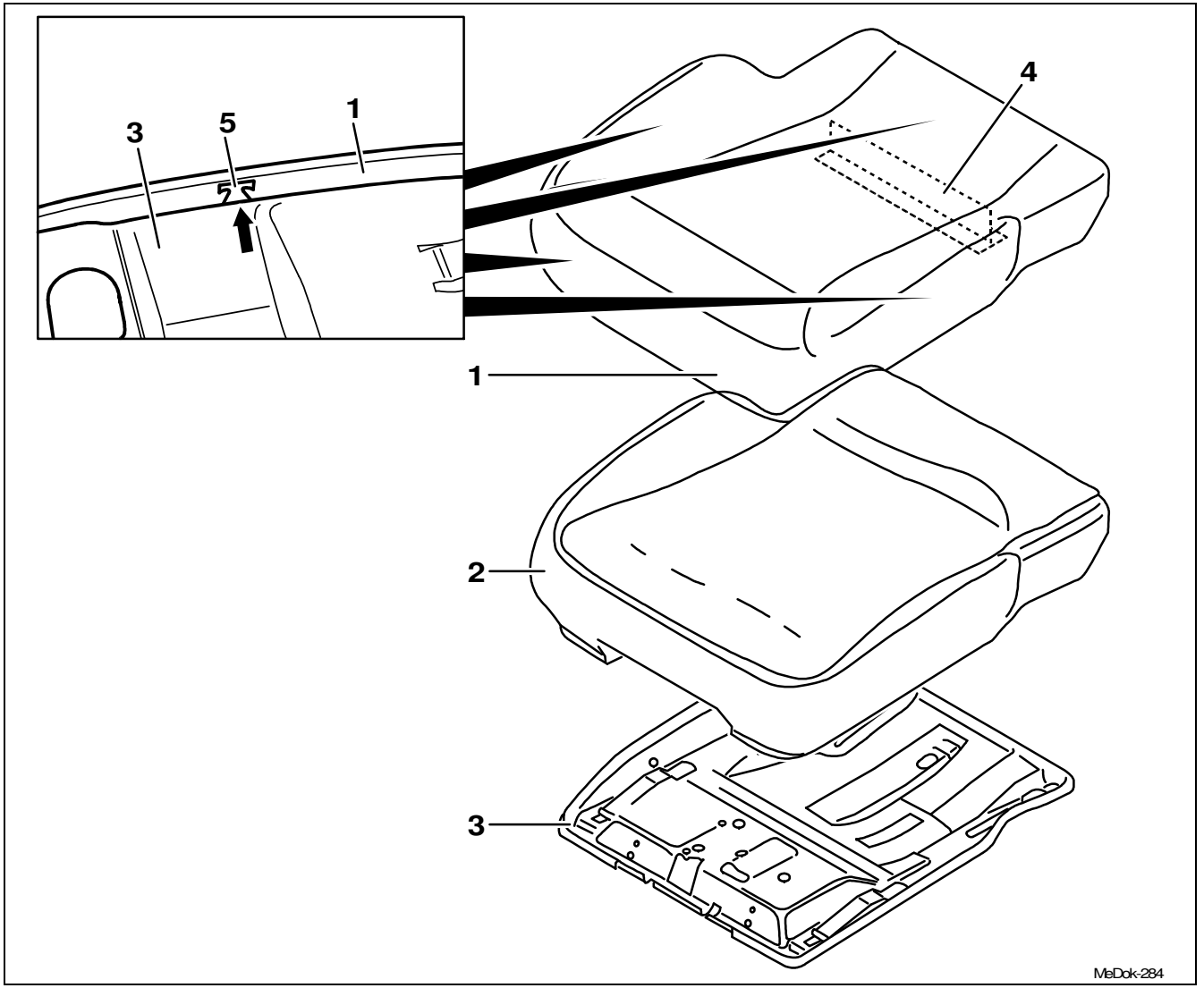
9 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.3 Sitzpolsterbezug aus-, einbauen

AUSBAUEN EINBAUEN INHALTSVERZEICHNIS

(1) Sitzpolsterbezug
(2) Schaumteil
(3) Sitzplatte
(4) Einhängeband
(5) Klammer.....12 Stück, erneuern



1 Sitzpolster und Hebel für die Sitzneigungseinstellung ausbauen (Kap. 3.2).

Hinweis:
Für die Montage von Sitzpolsterbezügen anderer Hersteller übernimmt die Fa. Grammer keine Haftung.

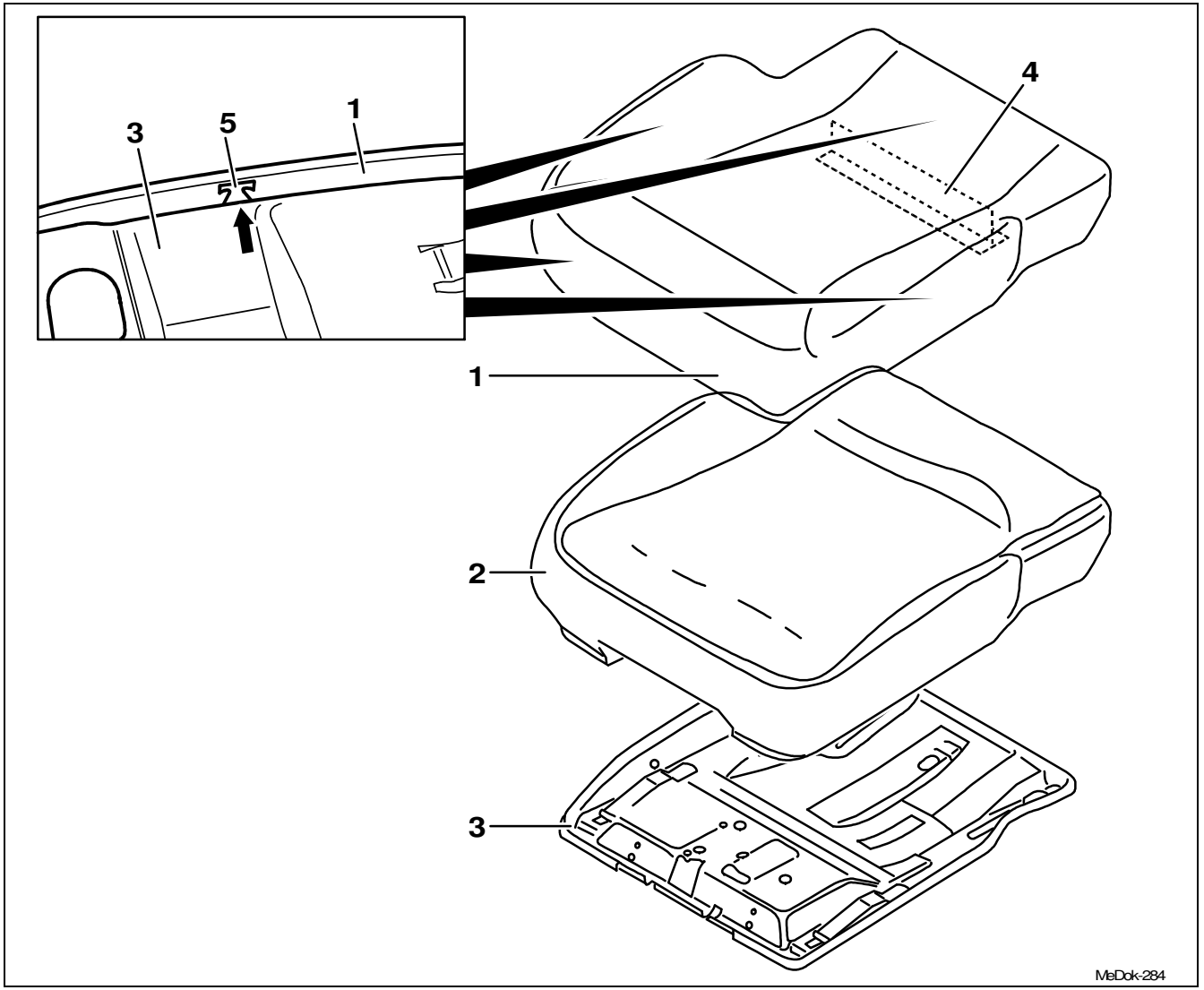
3.3 Sitzpolsterbezug aus-, einbauen

Ausbauen

2 Einbauort der Klammern (5) - 12 Stück - kennzeichnen und Sitzpolsterbezug (1) von den Klammern (5) mit einem Spachtel lösen.

3 Einhängeband (4) des Sitzpolsterbezuges (1) umklappen und durch das Schaumteil (2) ziehen.

4 Sitzpolsterbezug (1) vom Schaumteil (2) abnehmen.



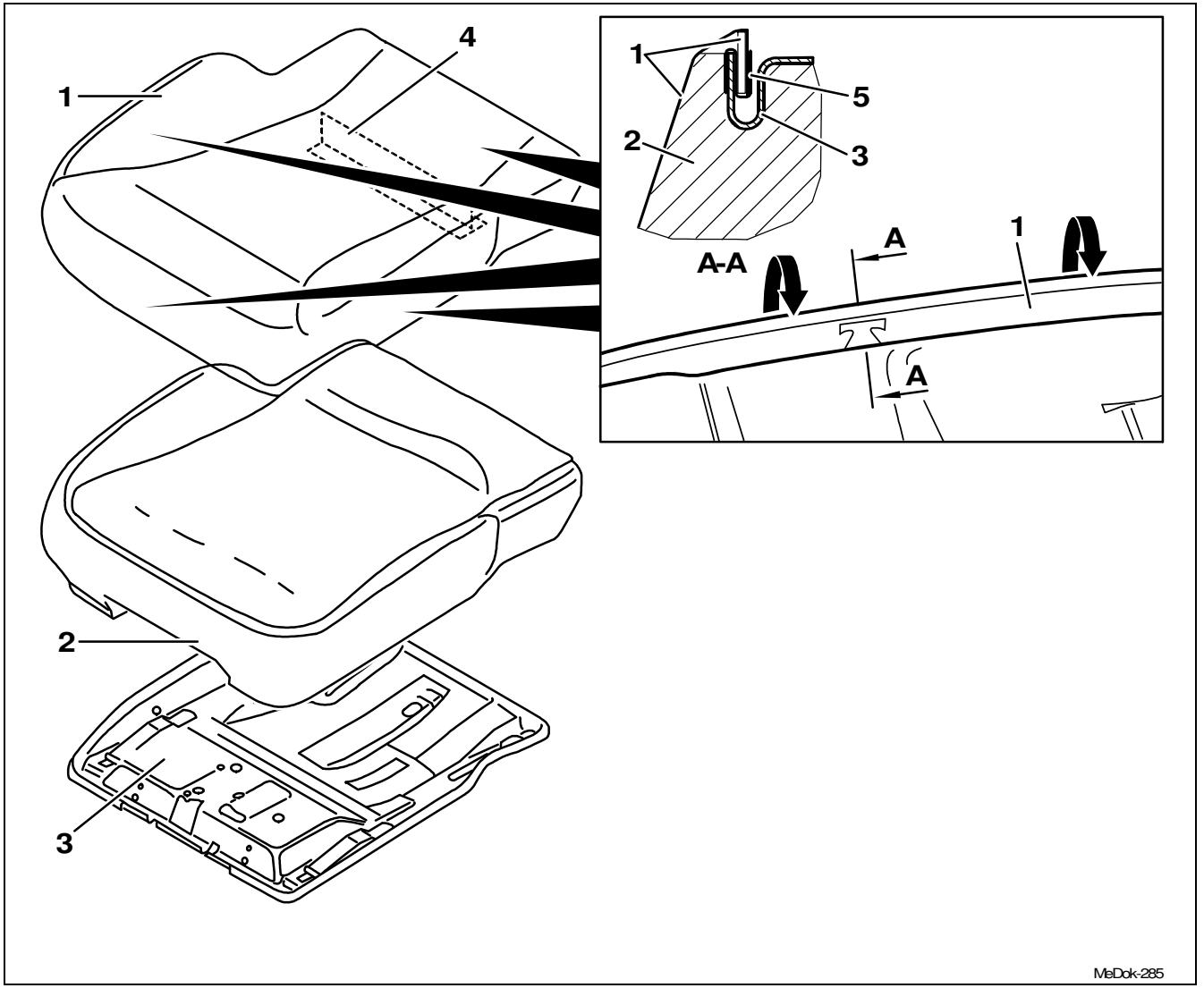
3.3 Sitzpolsterbezug aus-, einbauen

Einbauen

1 Neue Klammern (5) - 12 Stück - an den gekennzeichneten Stellen auf die Sitzplatte (3) schieben.

2 Sitzpolsterbezug (1) gleichmäßig von hinten nach vorn auf das Schaumteil (2) aufziehen.

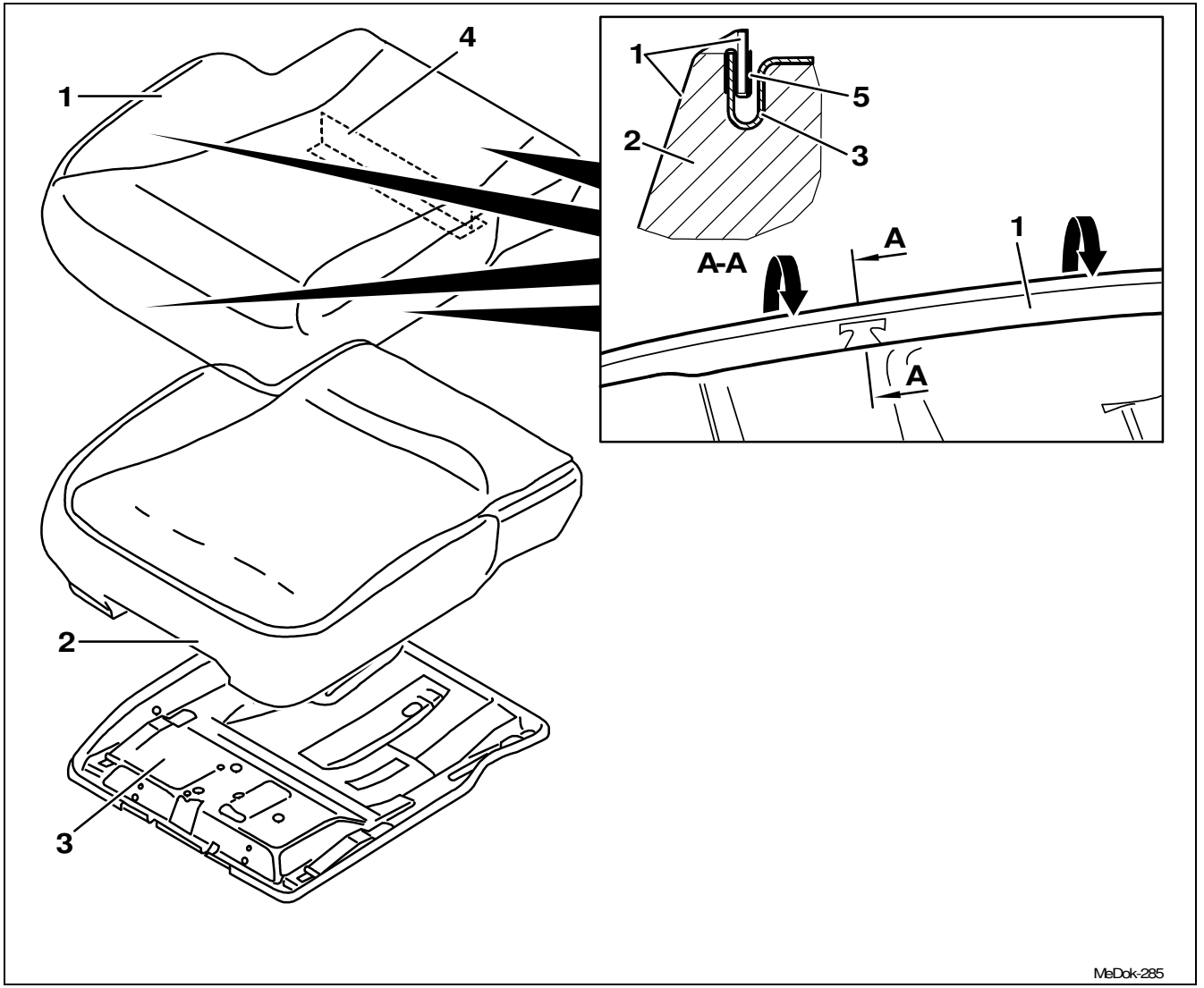
3 Einhängeband (4) durch das Schaumteil (2) ziehen und umklappen.



3.3 Sitzpolsterbezug aus-, einbauen

4 Rand des Sitzpolsterbezugs (1) am Einziehband entlang umschlagen und gleichmäßig von hinten nach vorn mit einem Spachtel in die Klammern (5) schieben (A – A), dabei Schaumteil (2) zusammendrücken, um den Sitzpolsterbezug (1) zu entspannen.

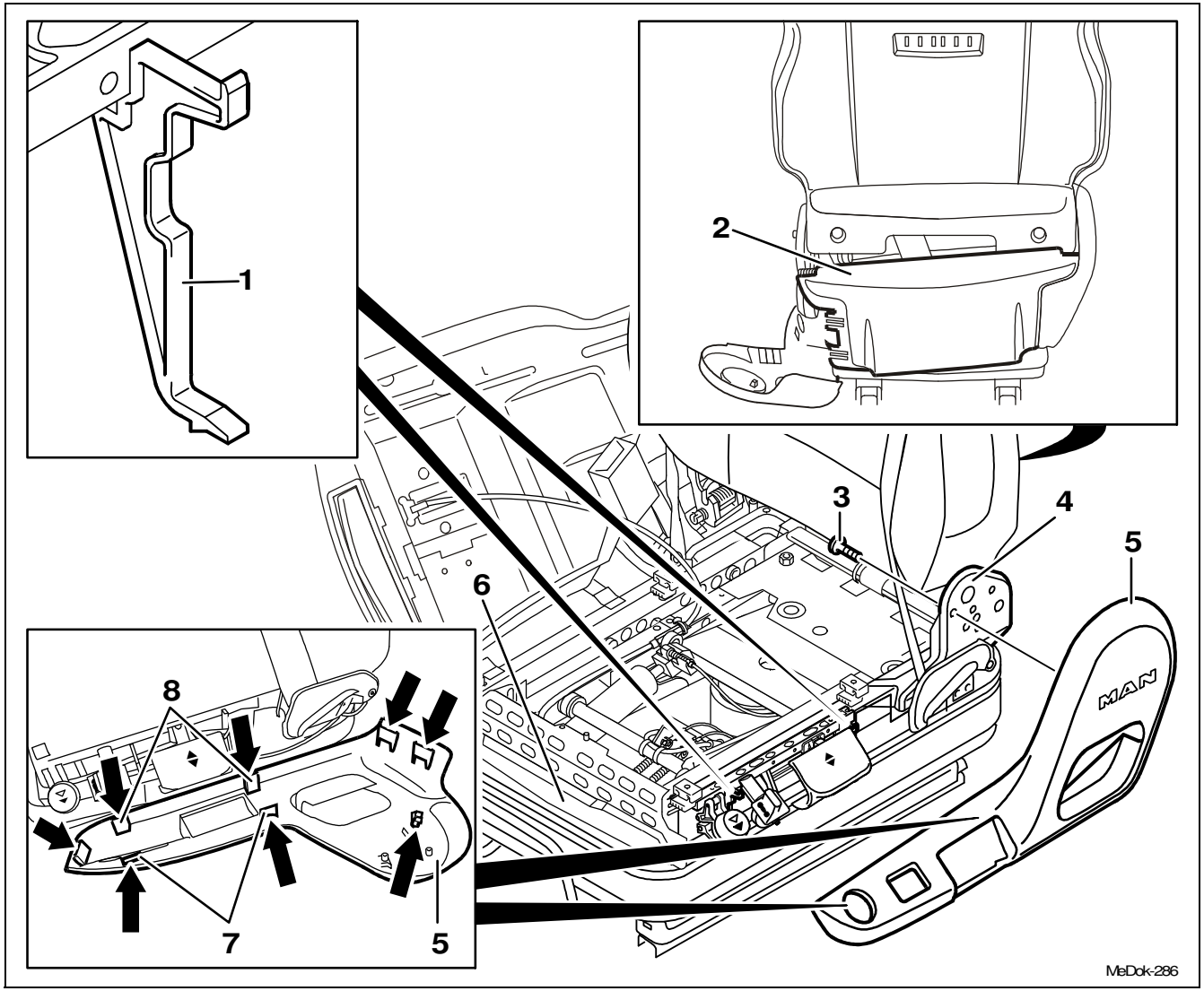
5 Sitzpolster und Hebel für die Sitzneigungseinstellung einbauen (Kap. 3.2).



3.4 Verkleidung links aus-, einbauen

(1) Träger
(2) Verkleidung hinten
(3) Torxschraube ..... 3 Nm
(4) Sitzträger
(5) Verkleidung links
(6) Verkleidung vorn
(7) Halter oben
(8) Halter unten

1 Sitzpolster in Reparaturstellung abheben (Kap. 3.1).



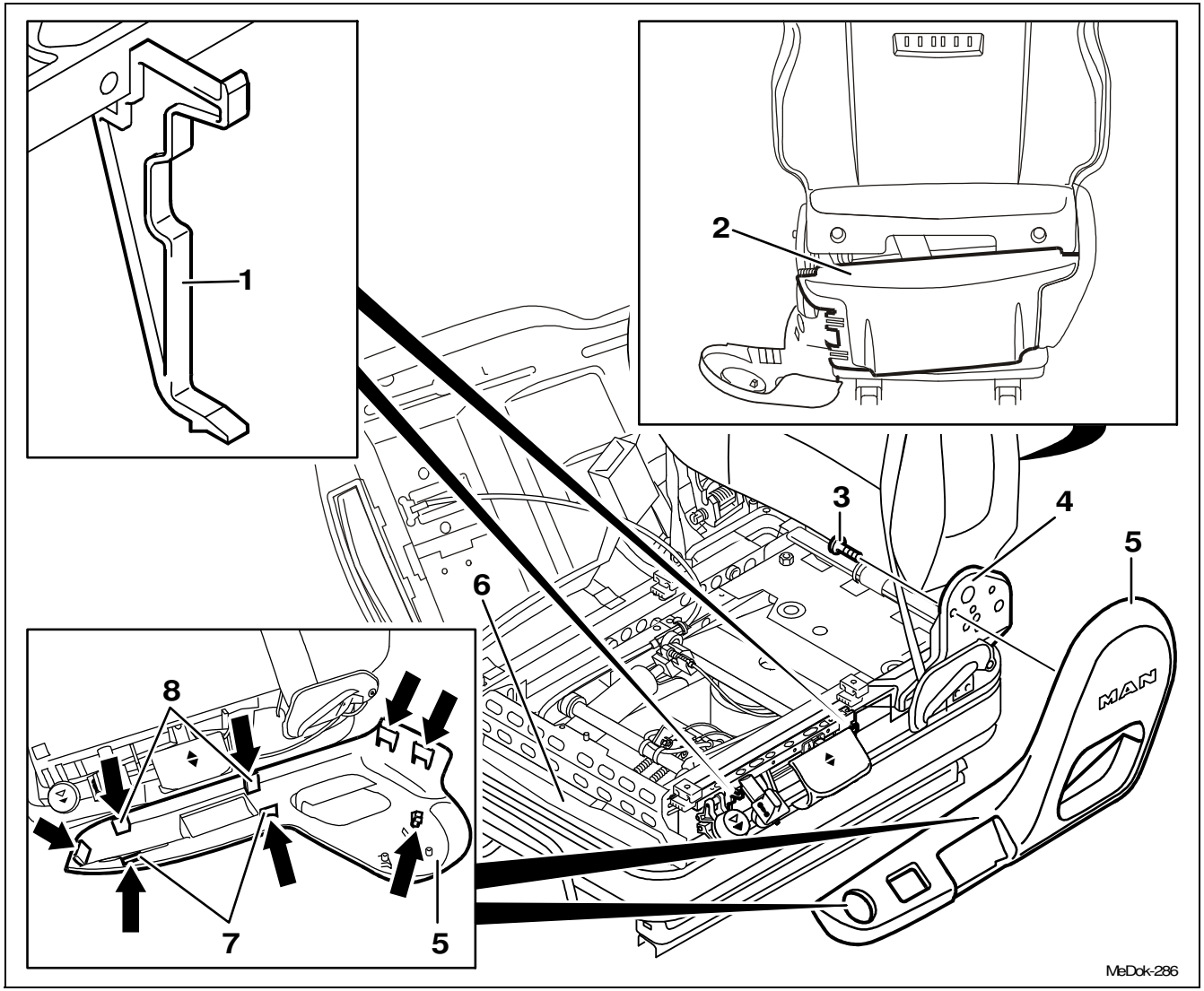
3.4 Verkleidung links aus-, einbauen

Aus-, Einbauen

2 Torxschraube (3) herausschrauben.
Einbauhinweis:
Torxschraube (3), 3 Nm.

ACHTUNG Bruchgefahr!
Die Verkleidung links (5) ist auf acht Haltern (Pfeile) gesteckt und im Kunststoff verkeilt. Teile vorsichtig mit geeigneten Schraubendrehern abhebeln.

3 Halter oben (7) an der Verkleidung links (5) vorsichtig aus den Trägern (1) nach oben aushängen.



3.4 Verkleidung links aus-, einbauen

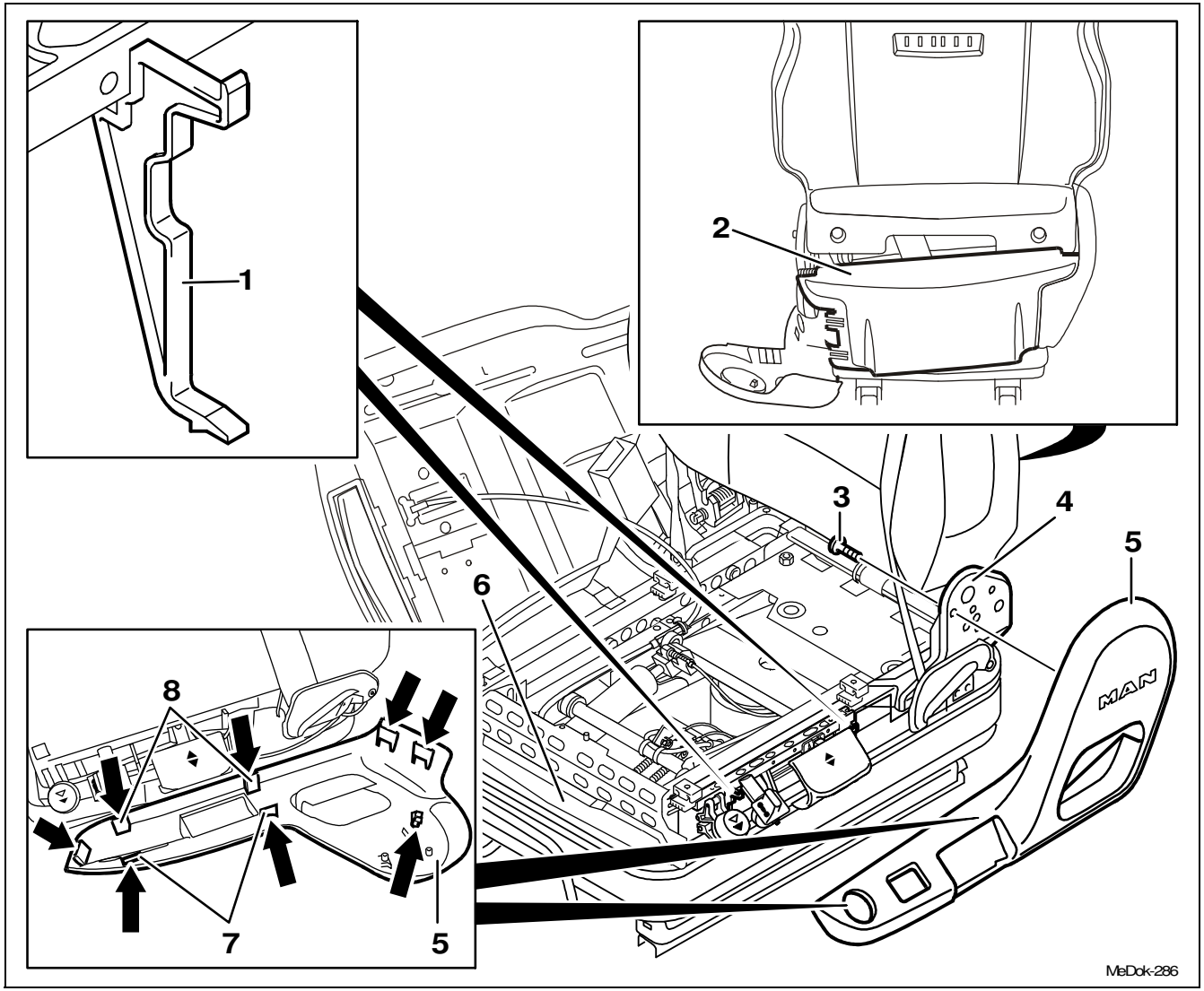
4 Verkleidung links (5) unten an den Trägern (1) aushängen, dazu die Verkleidung links (5) mit den Haltern unten (8) in Höhe der Träger vorsichtig zuerst nach unten, dann nach außen von den Trägern (1) ziehen.

5 Verkleidung links (5) an der Verkleidung vorn (6) aushängen.

6 Verkleidung links (5) aus dem Sitzträger (4) aushängen und vorsichtig über die Bedienhebel abnehmen.

7 Verkleidung links (5) an der Verkleidung hinten (2) aushängen.

8 Der Anbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



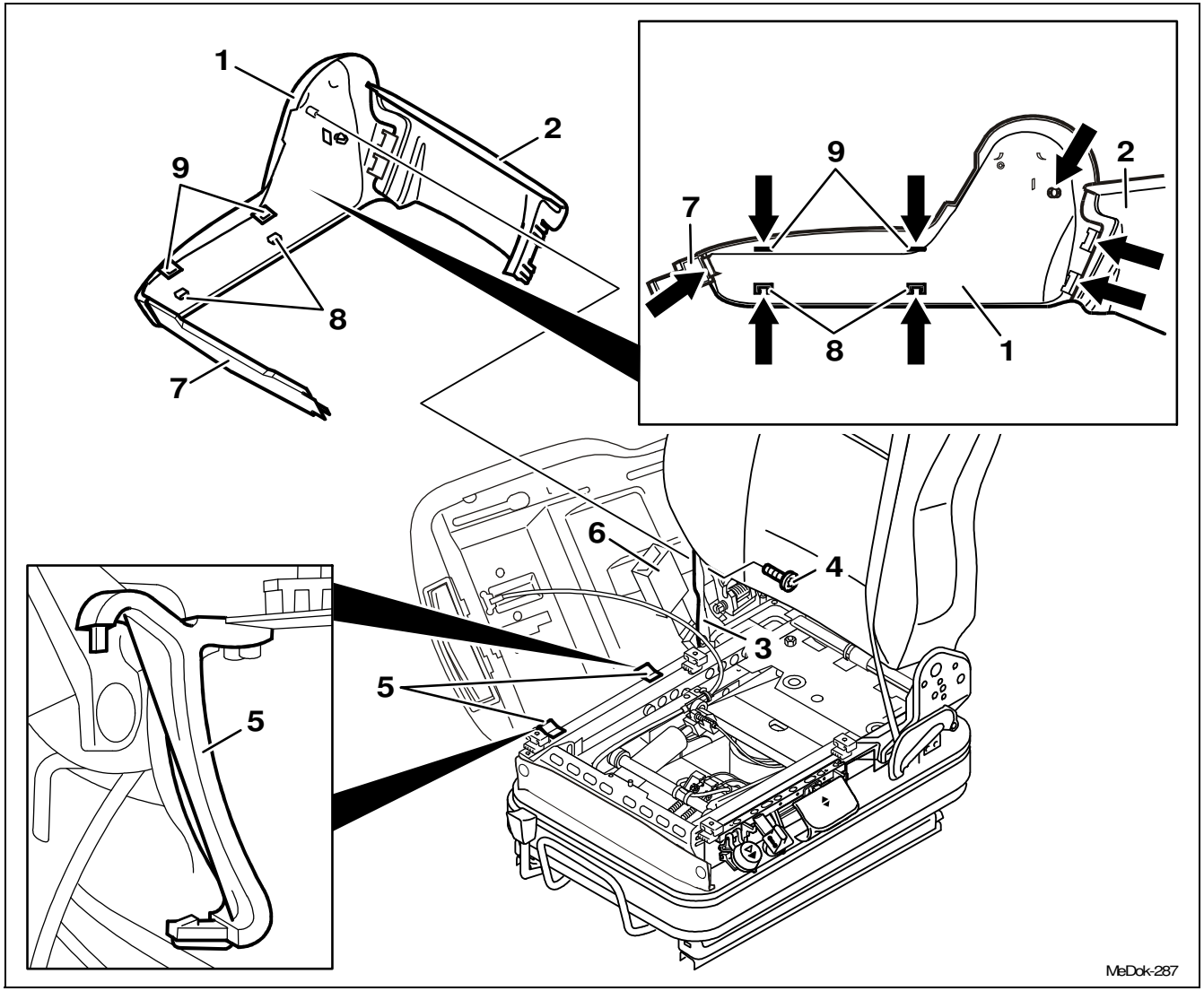
3.5 Verkleidung komplett aus-, einbauen

AUSBAUEN/EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Verkleidung rechts
(2) Verkleidung hinten
(3) Sitzträger
(4) Torxschraube ..... 3 Nm
(5) Träger
(6) Gurtschloss
(7) Verkleidung vorn
(8) Halter unten
(9) Halter oben

1 Verkleidung links ausbauen (Kap. 3.4).



3.5 Verkleidung komplett aus-, einbauen

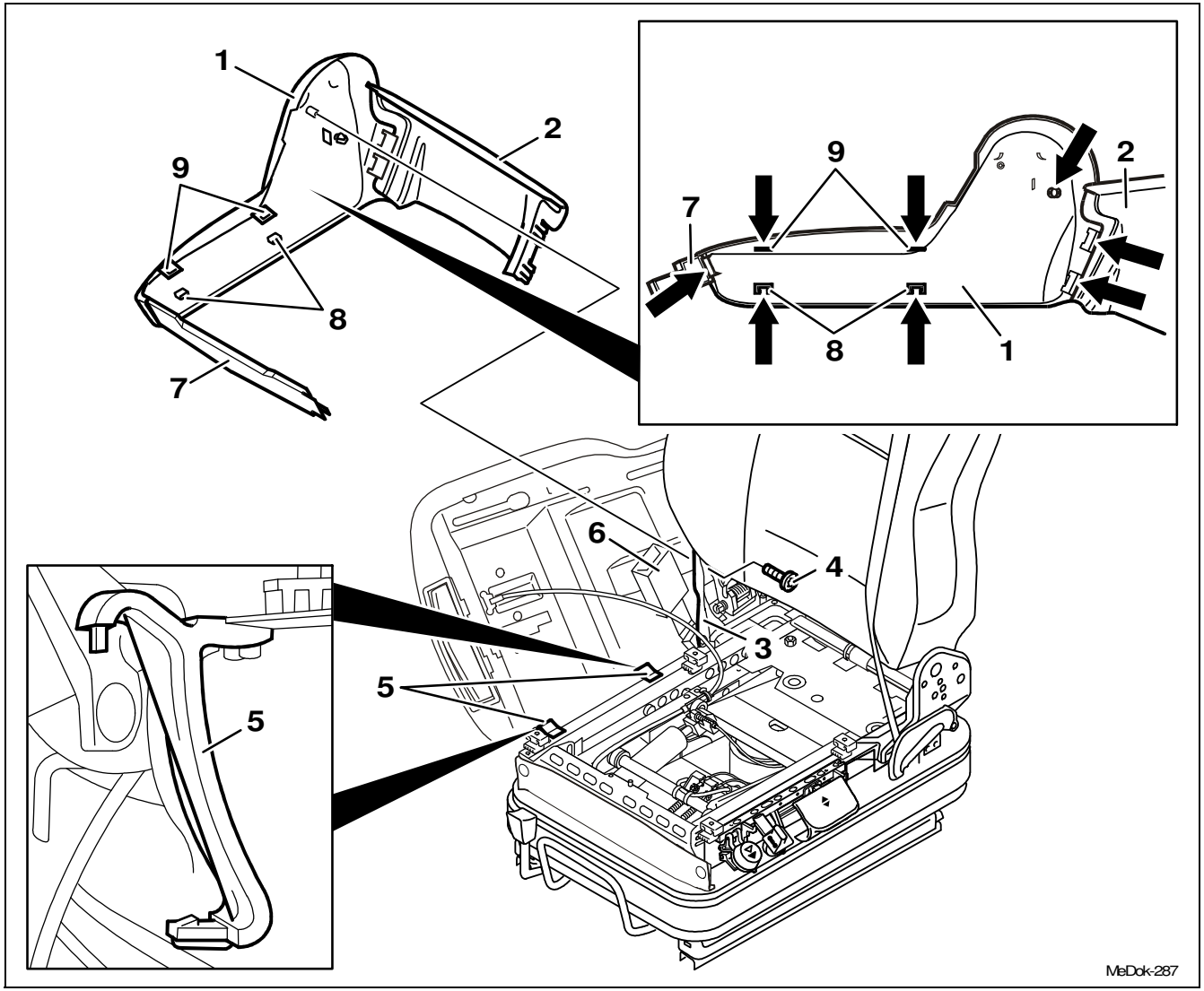
Aus-, Einbauen

2 Torxschraube (4) herausschrauben.
Einbauhinweis:
Torxschraube (4), 3 Nm.

ACHTUNG Bruchgefahr!
Die Verkleidung rechts (1) ist auf acht Haltern (Pfeile) gesteckt und im Kunststoff verkeilt. Teile vorsichtig mit geeigneten Schraubendrehern abhebeln.

3 Obere Halter (9) an der Verkleidung rechts (1) vorsichtig aus den Trägern (5) nach unten aushängen.

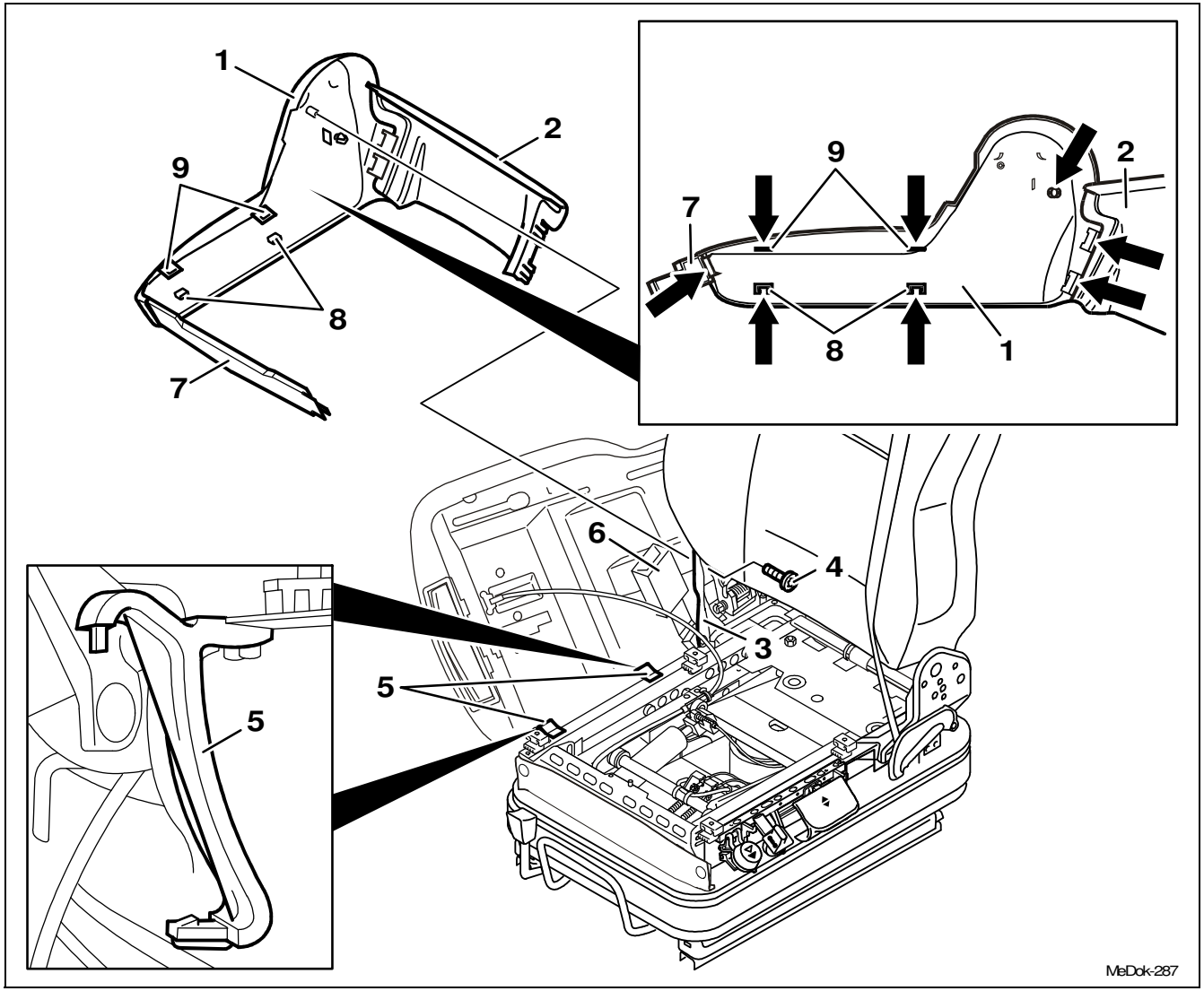
4 Verkleidung rechts (1) an den unteren Haltern (8) aushängen, dazu die Verkleidung (1) in Höhe der Träger (5) vorsichtig zuerst nach oben drücken, dann nach außen ziehen.



3.5 Verkleidung komplett aus-, einbauen

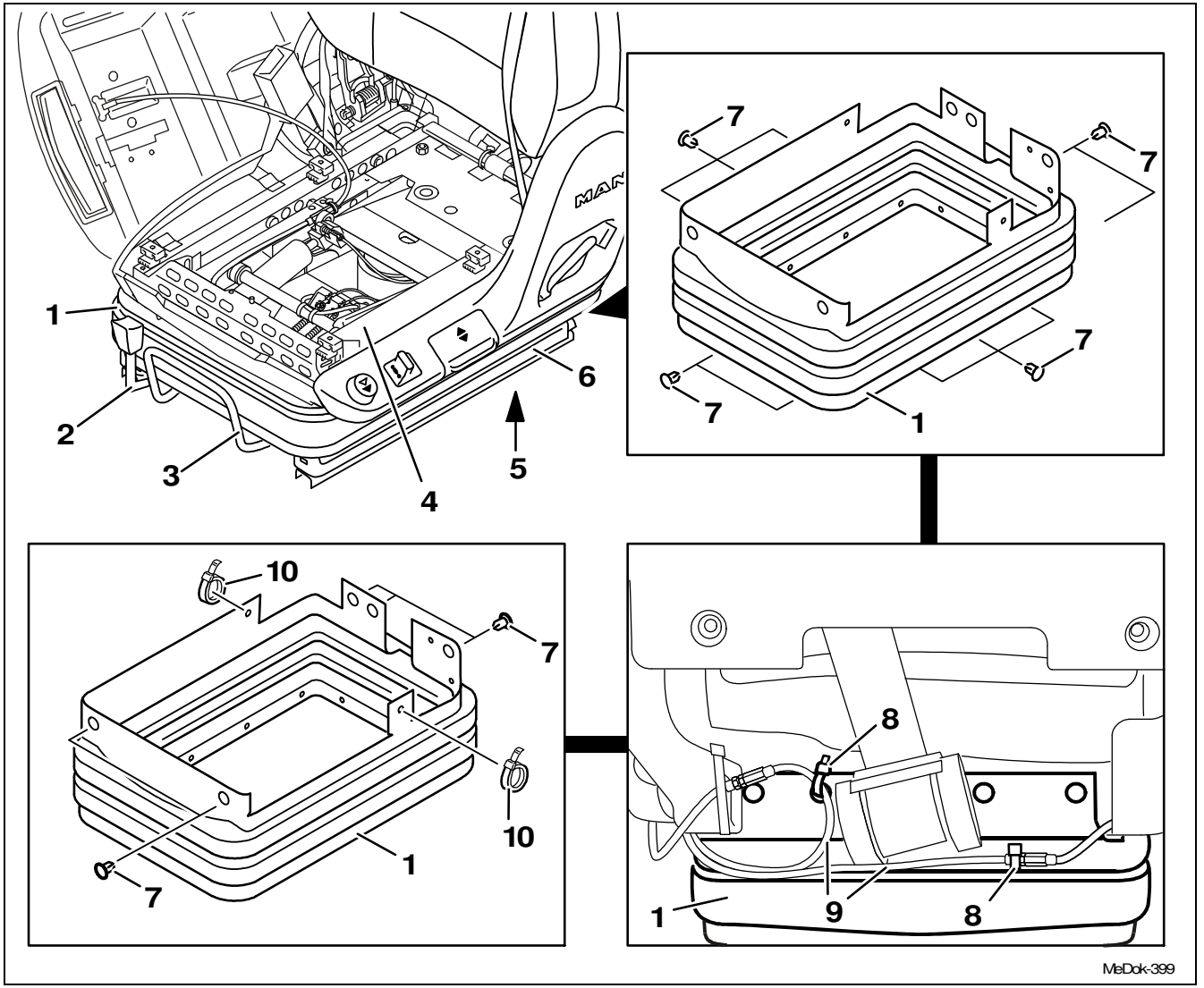
5 Verkleidung rechts (1) aus dem Sitzträger (3) aushängen und vorsichtig mit der hinteren (2) und vorderen Verkleidung (7) über das Gurtschloss (6) abnehmen.

6 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.6 Faltenbalg aus-, einbauen

(1) Faltenbalg
(2) Hebel für die Ruhepositions-einstellung
(3) Hebel für die Sitzlängseinstellung
(4) Federungsoberteil
(5) Federungsunterteil
(6) Rastschiene der Sitzlängs-einstellung
(7) Niet
(8) Kabelbinder (Bowdenzug)
(9) Bowdenzug
(10) Kabelbinder (Faltenbalg)



Aus-, Einbauen

1 Zehn Niete (7) am Federungsunterteil (5) ausbauen.

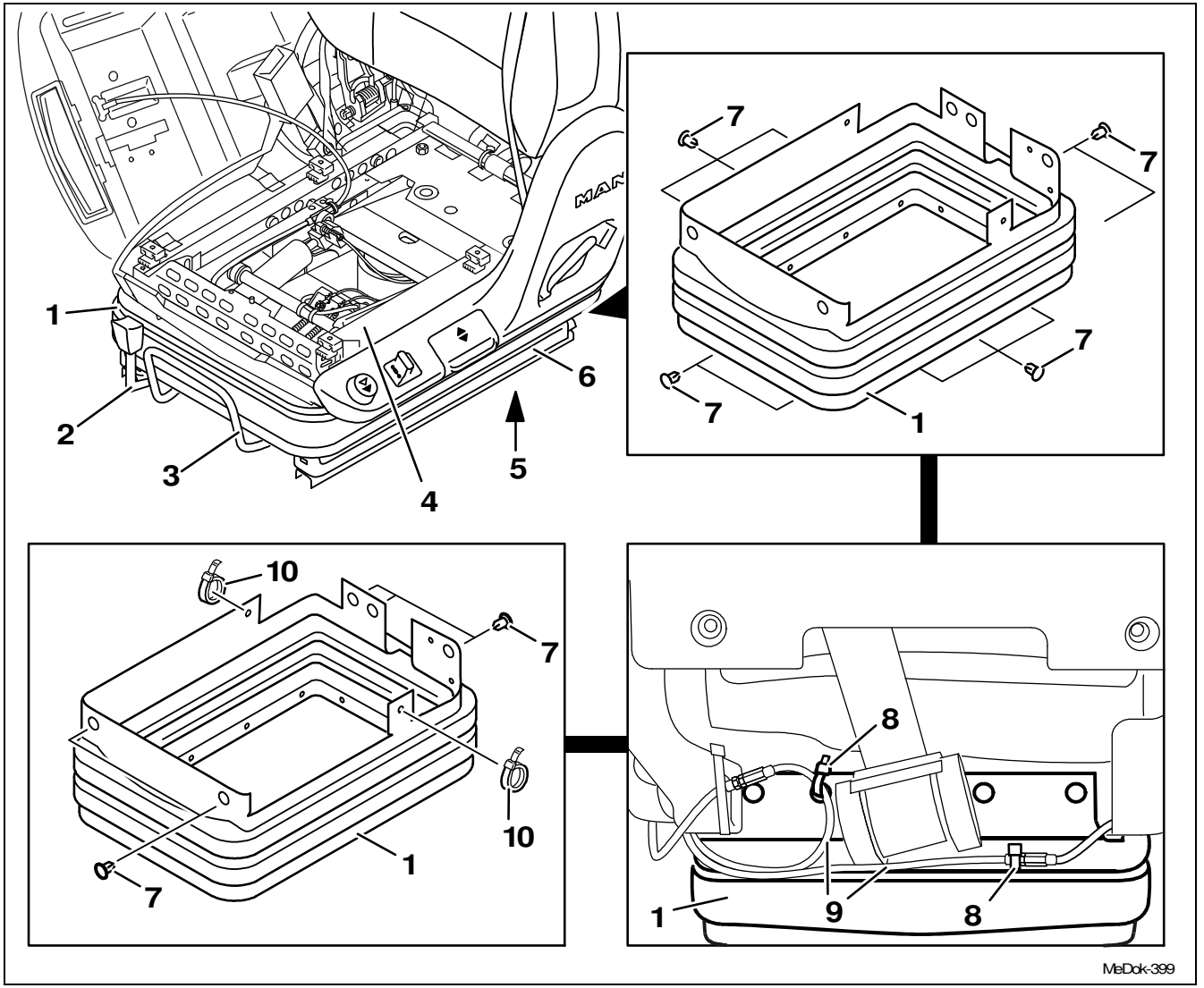
3.6 Faltenbalg aus-, einbauen

2 Stellen kennzeichnen, an denen die Bowdenzüge (9) mit den beiden Kabelbindern (8) an der Rückseite des Faltenbalgs befestigt sind, und Kabelbinder entfernen.
Einbauhinweis:

ACHTUNG Fehlfunktion!
Bowdenzüge (9) mit den Kabelbindern (8) lose befestigen und nicht verspannen.

3 Fünf Niete (7) am Federungsoberteil (4) ausbauen.

4 Stellen kennzeichnen, an denen die Kabelbinder (10) am Federungs-oberteil (4) befestigt sind, und Kabelbinder entfernen.



3.6 Faltenbalg aus-, einbauen

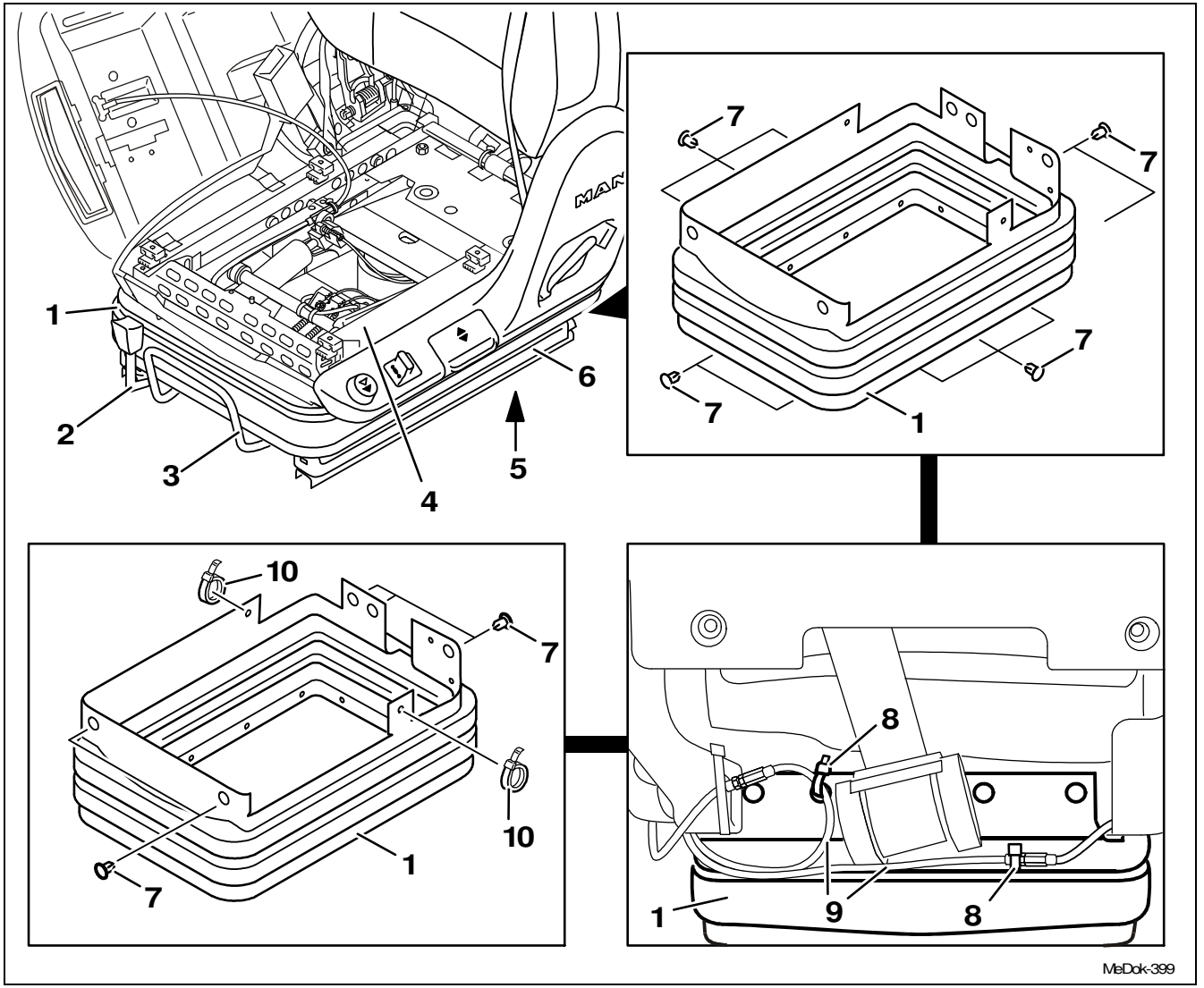
5 Sitz über die Rastschiene der Sitzlängseinstellung (6) ganz nach hinten schieben.

6 Hinteren Teil des Faltenbalgs (1) nach unten über das Federungsunterteil (5) und die Rastschiene der Sitzlängseinstellung (6) ziehen.

7 Sitz über die Rastschiene der Sitzlängseinstellung (6) ganz nach vorn schieben.

8 Vorderen Teil des Faltenbalgs (1) über den Hebel für die Sitzlängseinstellung (3) und den Hebel für die Ruhepositionseinstellung (2) heben und nach unten abnehmen.

9 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



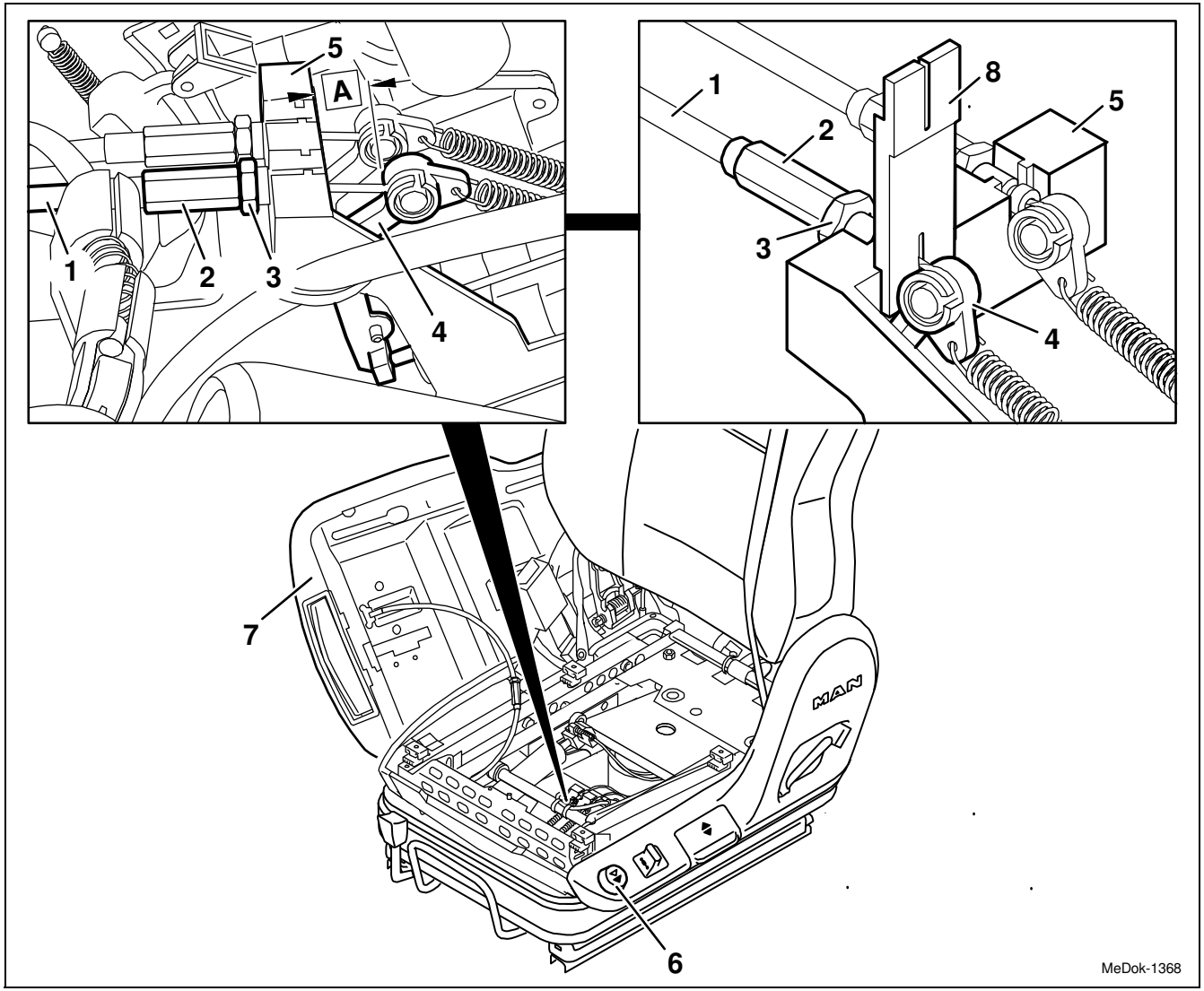
3.7 Bowdenzug für die Sitzschnellabsenkung prüfen, einstellen

PRÜFEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Bowdenzug
(2) Stellmutter
(3) Gegenmutter
(4) Ventilhebel ..... Spiel: [1])
(5) Gehäuse des Niveauventils
(6) Taste für die Sitzschnellabsenkung
(7) Sitzpolster
(8) Prüflehre

[1]) je nach Ausführung



1 Sitzpolster (7) anheben und mit dem 3-Punkt-Gurt sichern.
Hinweis:
Heizungskabel nicht ausbauen.

2 Taste für die Sitzschnellabsenkung (6) betätigen und einrasten.

3.7 Bowdenzug für die Sitzschnellabsenkung prüfen, einstellen

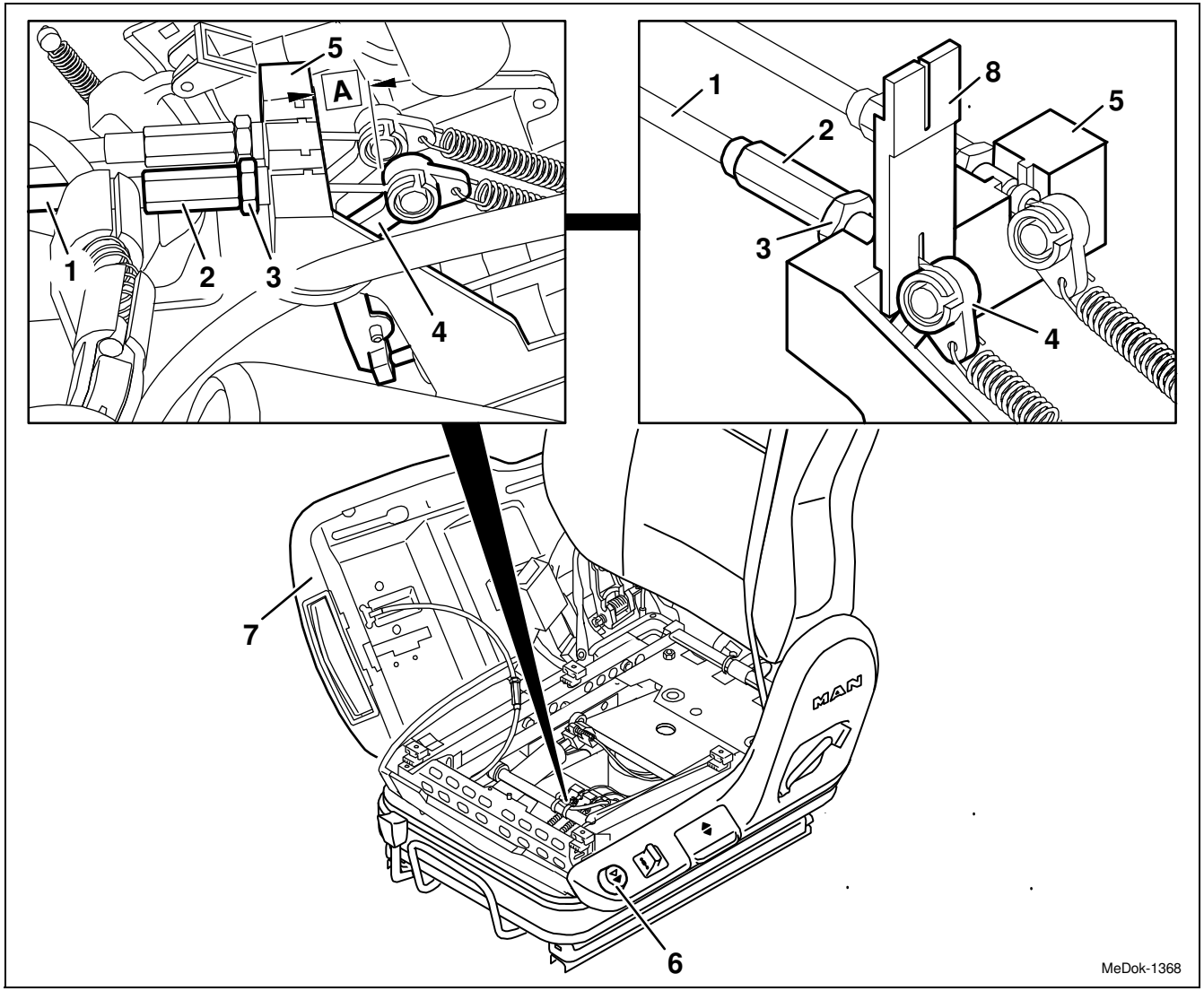
PRÜFEN

INHALTSVERZEICHNIS

Prüfen

3 Abstand zwischen Gehäuse des Niveauventils (5) und dem Ventilhebel (4) mit beiliegender Prüflehre (8) prüfen.
Sollwert: Einstellmaß (A).
- Niveauventile mit **weißen** Ventilhebeln: A = 2,5 mm
- Niveauventile mit **schwarzen** Ventilhebeln; Bowdenzug ohne Kennzeichnung [2]): A = 4,0 mm
- Niveauventile mit **schwarzen** Ventilhebeln; Bowdenzug mit Kennzeichnung [2]): A = 4,0 mm.

[2]) Kennzeichnung (gelb) ist hinter der Stellmutter (2) angebracht.



3.7 Bowdenzug für die Sitzschnellabsenkung prüfen, einstellen

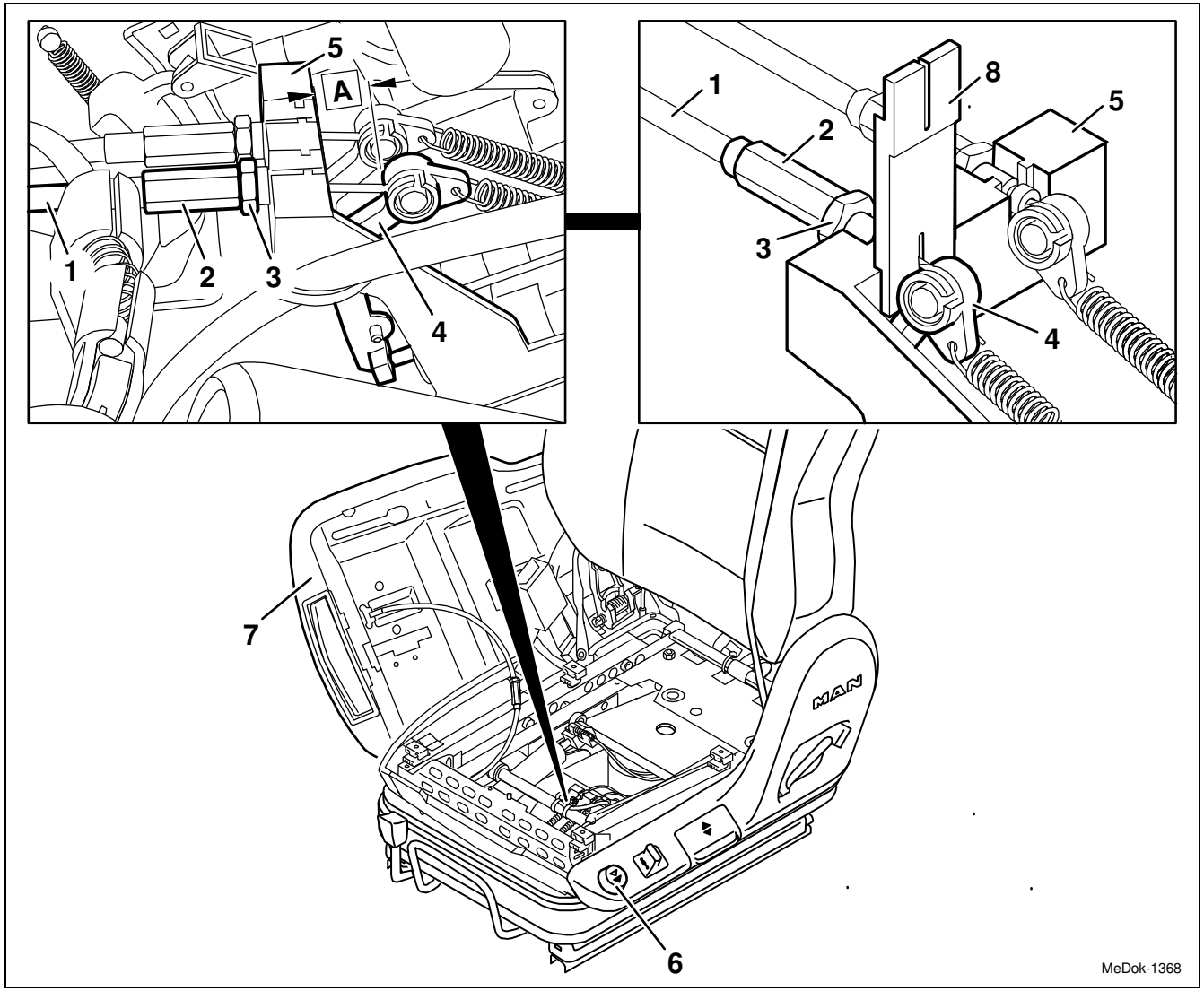
Einstellen

4 Gegenmutter (3) lösen und mit der Stellmutter (2) den Abstand zwischen Gehäuse des Niveauventils (5) und dem Ventilhebel (4) mit der Prüflehre (8) einstellen.
Sollwert: Einstellmaß (A)

5 Stellmutter (2) mit der Gegenmutter (3) sichern, dabei darauf achten, dass sich der Bowdenzug (1) nicht verspannt.

6 Funktionsprüfung bei belastetem Sitz durchführen: Taste für die Sitzschnellabsenkung (6) mehrmals betätigen und Sollwert prüfen, ggf. Einstellung bei abgesenktem Sitz wiederholen.

7 Sitzpolster (7) anbauen (siehe im Kapitel 3.1).

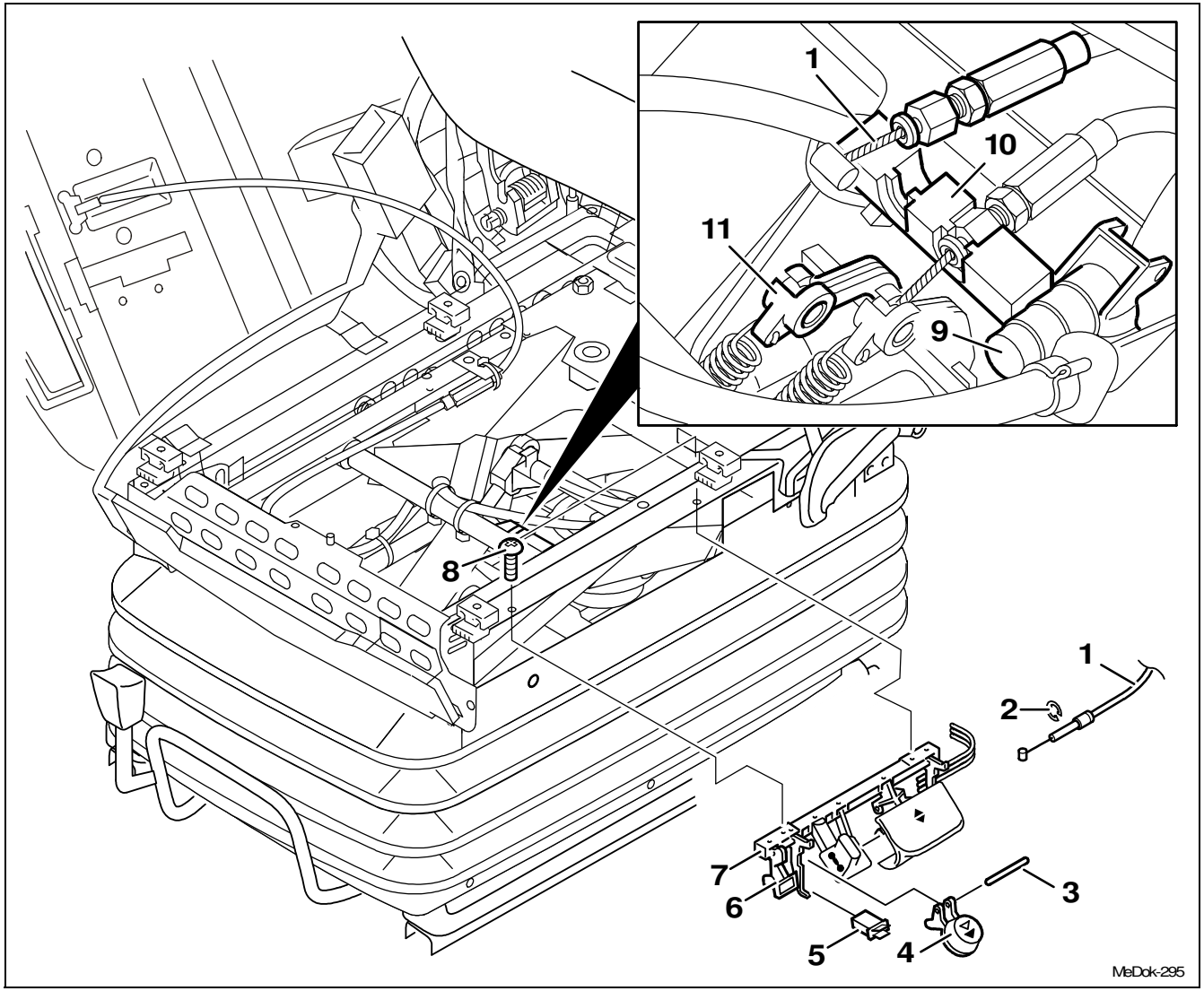


3.8 Bowdenzug und Taste für die Sitzschnellabsenkung aus-, einbauen

AUSBAUEN/EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Bowdenzug
(2) Sicherungsring
(3) Kerbstift
(4) Taste für die Sitzschnellabsenkung
(5) Verriegelung
(6) Griffträger
(7) Griffleiste
(8) Torxschraube ..... 5 Nm
(9) Niveauventil



3.8 Bowdenzug und Taste für die Sitzschnellabsenkung aus-, einbauen

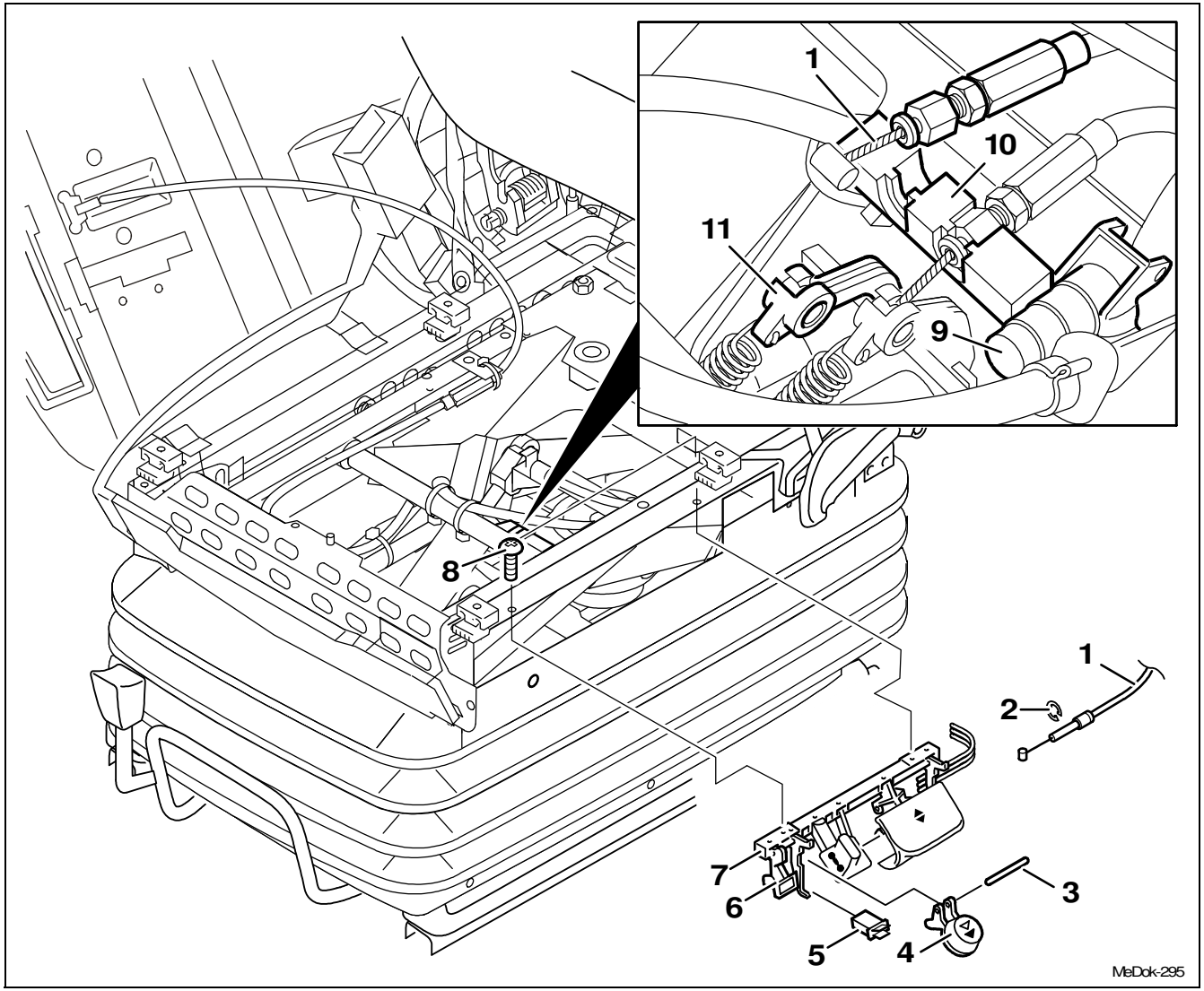
(10) Träger

(11) Ventilhebel

1 Verkleidung links ausbauen (Kap. 3.4).

Aus-, Einbauen

2 Bowdenzug (1) am Träger (10) und am Ventilhebel (11) aushängen.



3.8 Bowdenzug und Taste für die Sitzschnellabsenkung aus-, einbauen

3 Sitz in höchste Position bringen und sichern.

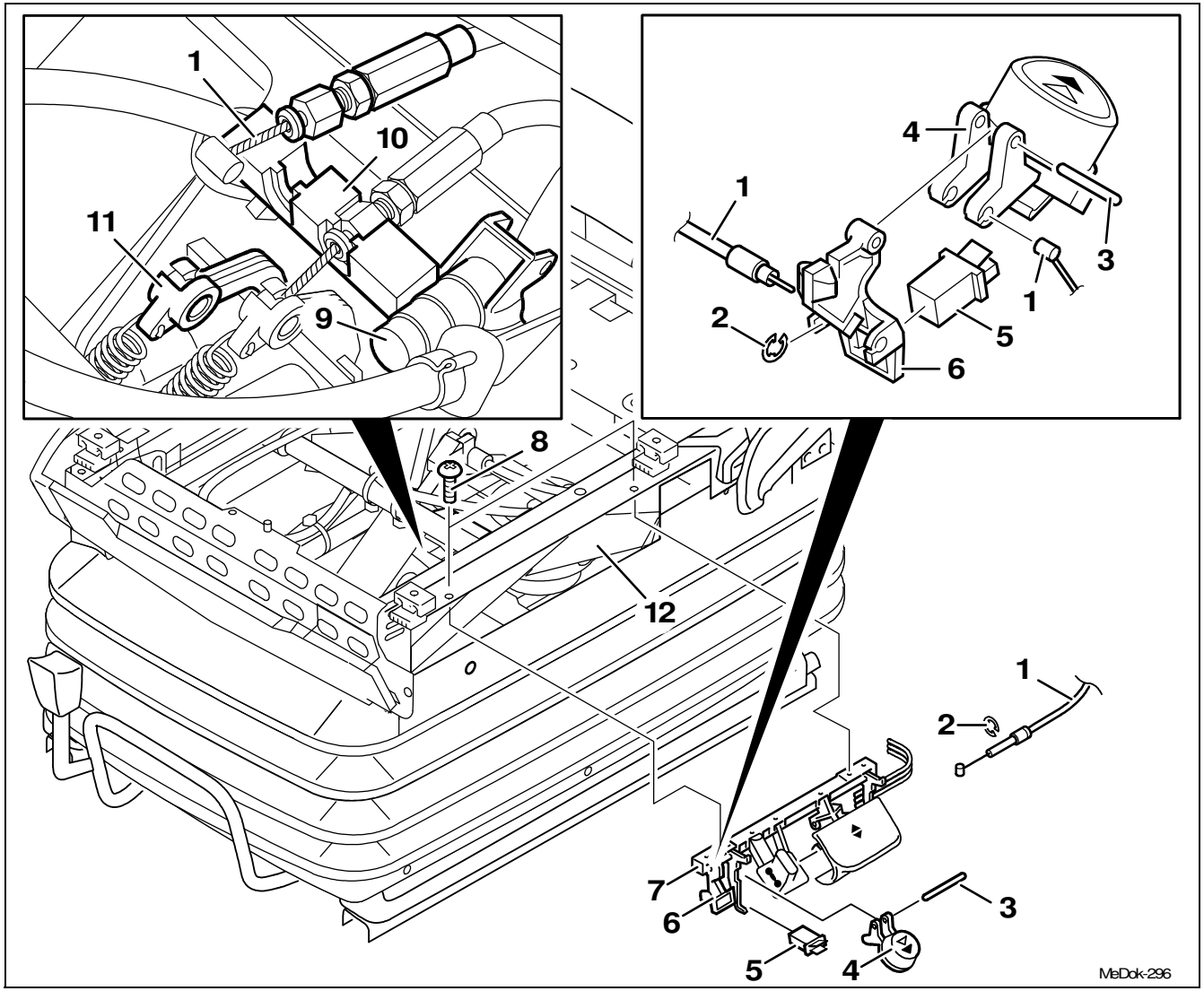
VORSICHT Quetschgefahr! Schwinge (12) mit geeigneten Abstandsstücken an den vorderen Kunststoffrollen im Federungsunterteil sichern.

4 Stellen kennzeichnen, an denen der Bowdenzug (1) mit den Kabelbindern befestigt ist, und Kabelbinder entfernen.

Einbauhinweise:

ACHTUNG Fehlfunktion! Bowdenzug (1) mit den Kabelbindern lose befestigen und nicht verspannen.

- Bowdenzugeinstellung prüfen, ggf. einstellen (siehe im Kapitel 3.7).

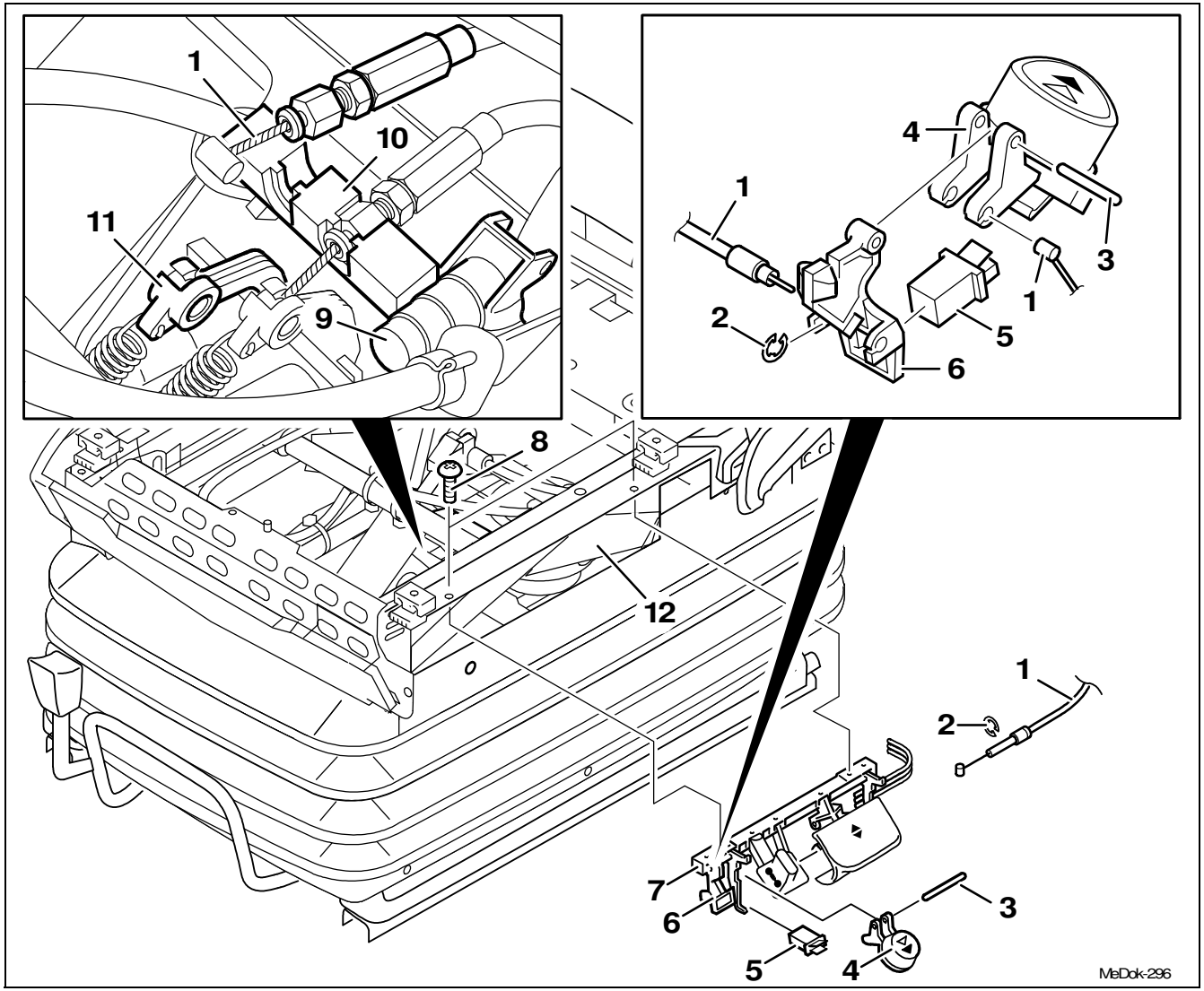


3.8 Bowdenzug und Taste für die Sitzschnellabsenkung aus-, einbauen

5 Torxschrauben (8) herausschrauben und Griffleiste (7) abnehmen.
Einbauhinweis:
Torxschraube (8), 5 Nm.

6 Kerbstift (3) nach vorn herausziehen und Taste für die Sitzschnell-absenkung (4) abbauen.

7 Sicherungsring (2) ausbauen und Bowdenzug (1) am Griffträger (6) aushängen.
Einbauhinweise:
Bei Einbau eines neuen Bowden-zuges, Niveauventil-Seriennummer prüfen:
• Niveauventil mit 6-stelliger Serien-nummer gegen ein neues mit 7-stelliger Seriennummer tauschen (Kap. 3.27).
• Neuen Bowdenzug auf die Länge des alten Bowdenzuges einstellen (Seilüberstand).

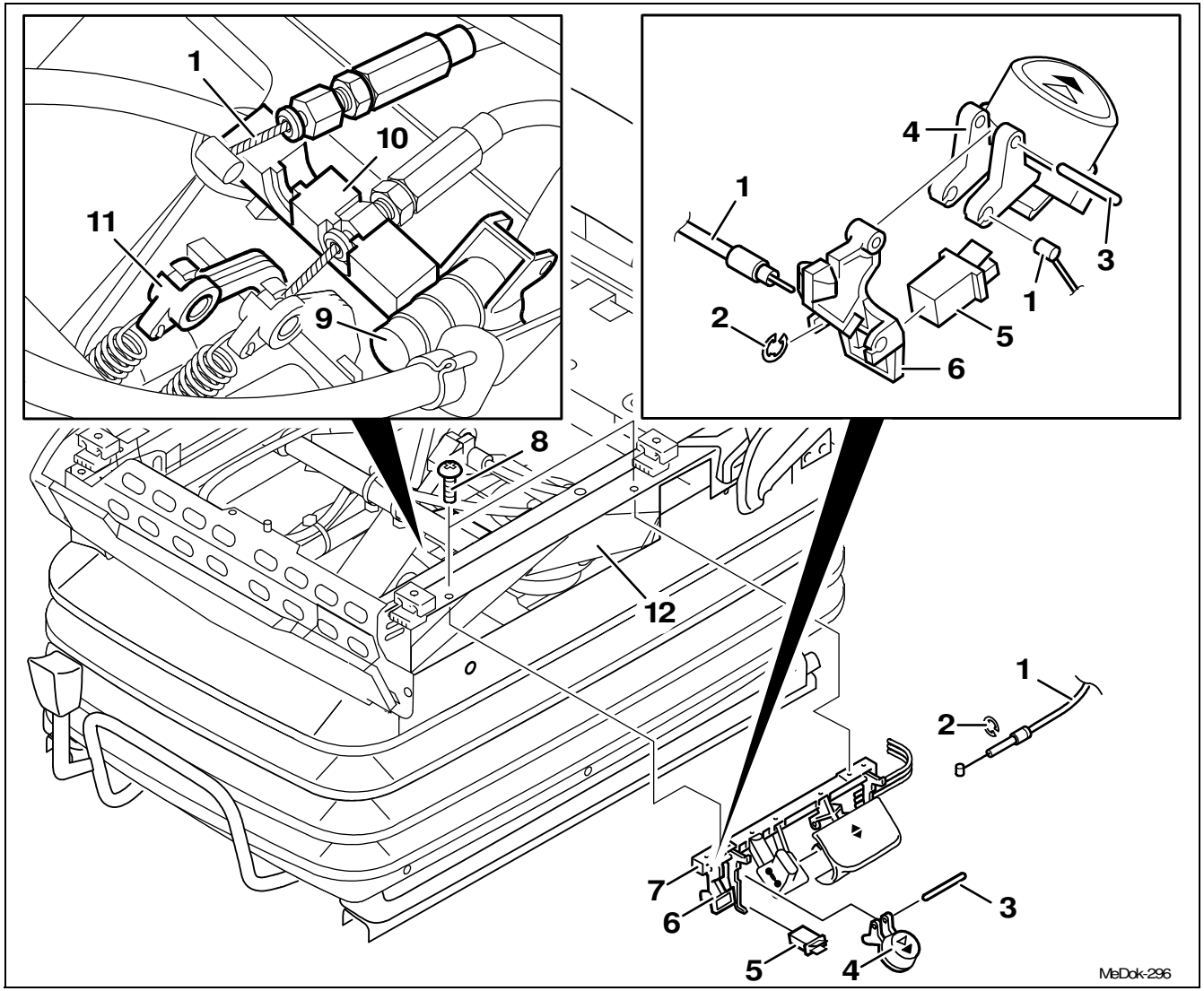


3.8 Bowdenzug und Taste für die Sitzschnellabsenkung aus-, einbauen

8 Bowdenzug (1) aus der Taste für die Sitzschnellabsenkung (4) aushängen.
Einbauhinweis:
Bowdenzug (1) in die vordere Bohrung der Taste für die Sitzschnellabsenkung (4) einhängen.

9 Verriegelung (5) ausbauen.

10 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge



3.9 Bowdenzug für die Sitzhöheneinstellung prüfen, einstellen

PRÜFEN

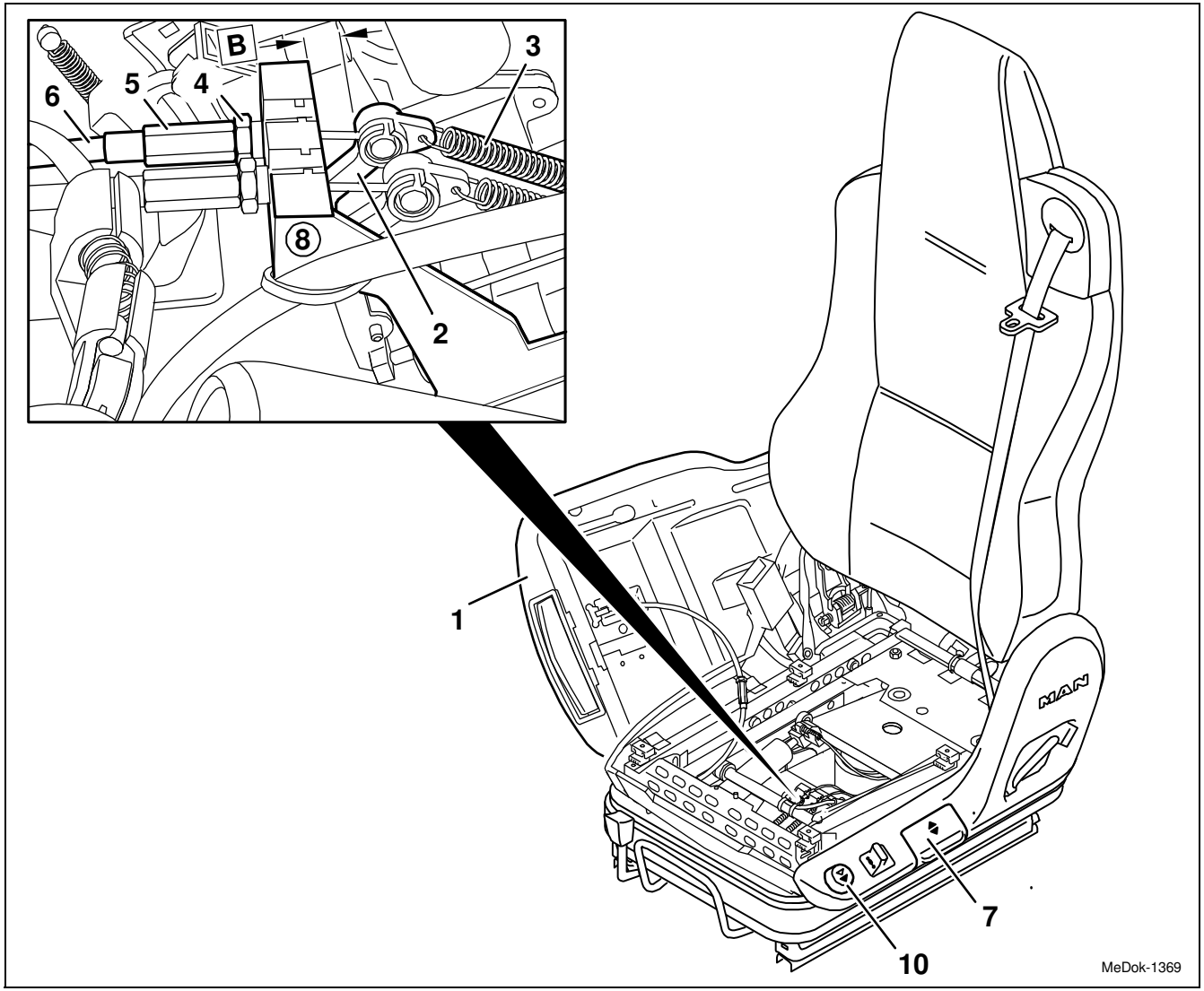
INHALTSVERZEICHNIS

(1) Sitzpolster
(2) Ventilhebel .....Spiel: [1])
(3) Rückzugfeder
(4) Gegenmutter
(5) Stellmutter
(6) Bowdenzug
(7) Griff für die Sitzhöheneinstellung
(8) Gehäuse für das Niveauventil
(9) Messschieber
(10) Taste für die Sitzschnellabsenkung

[1]) je nach Ausführung

1 Sitzpolster (1) anheben und mit dem 3-Punkt-Gurt sichern.

2 Taste für die Sitzschnellabsenkung (10) betätigen und einrasten.

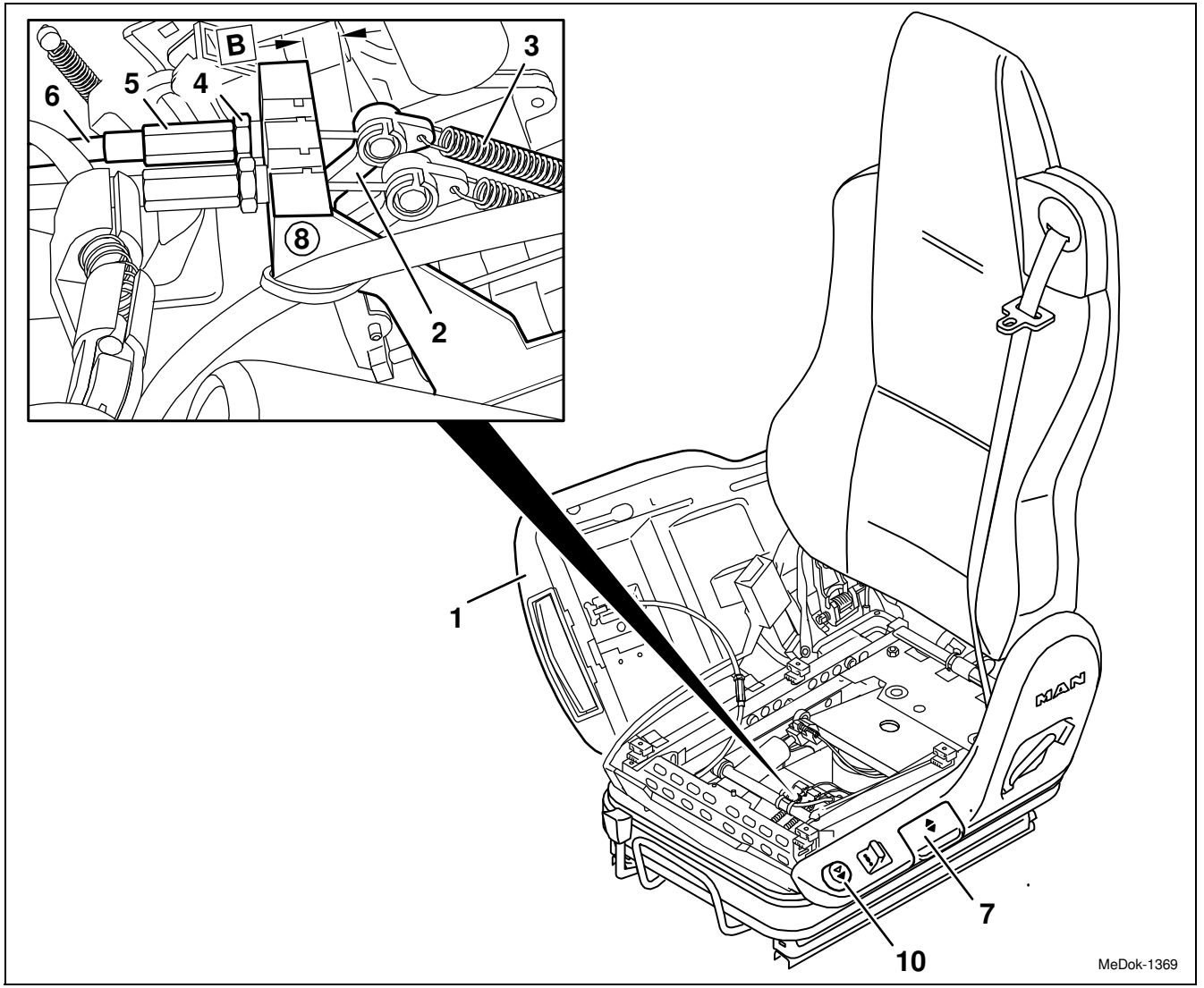


3.9 Bowdenzug für die Sitzhöheneinstellung prüfen, einstellen

Prüfen

3 Neutralstellung des Griffs für die Sitzhöheneinstellung (7) prüfen. Die Rückzugfeder (3) muss den Bowdenzug (6) straff ziehen und den Ventilhebel (2) in Neutralstellung festhalten.

4 Abstand zwischen Gehäuse des Niveauventils (8) und dem Ventilhebel (2) mit einem Messschieber (9) prüfen.
Sollwert: Einstellmaß (B).
- Niveauventile mit **weißen** Ventilhebeln: B = 7,8 – 8,3 mm
- Niveauventile mit **schwarzen** Ventilhebeln: B = 7,2 – 7,5 mm



3.9 Bowdenzug für die Sitzhöheneinstellung prüfen, einstellen

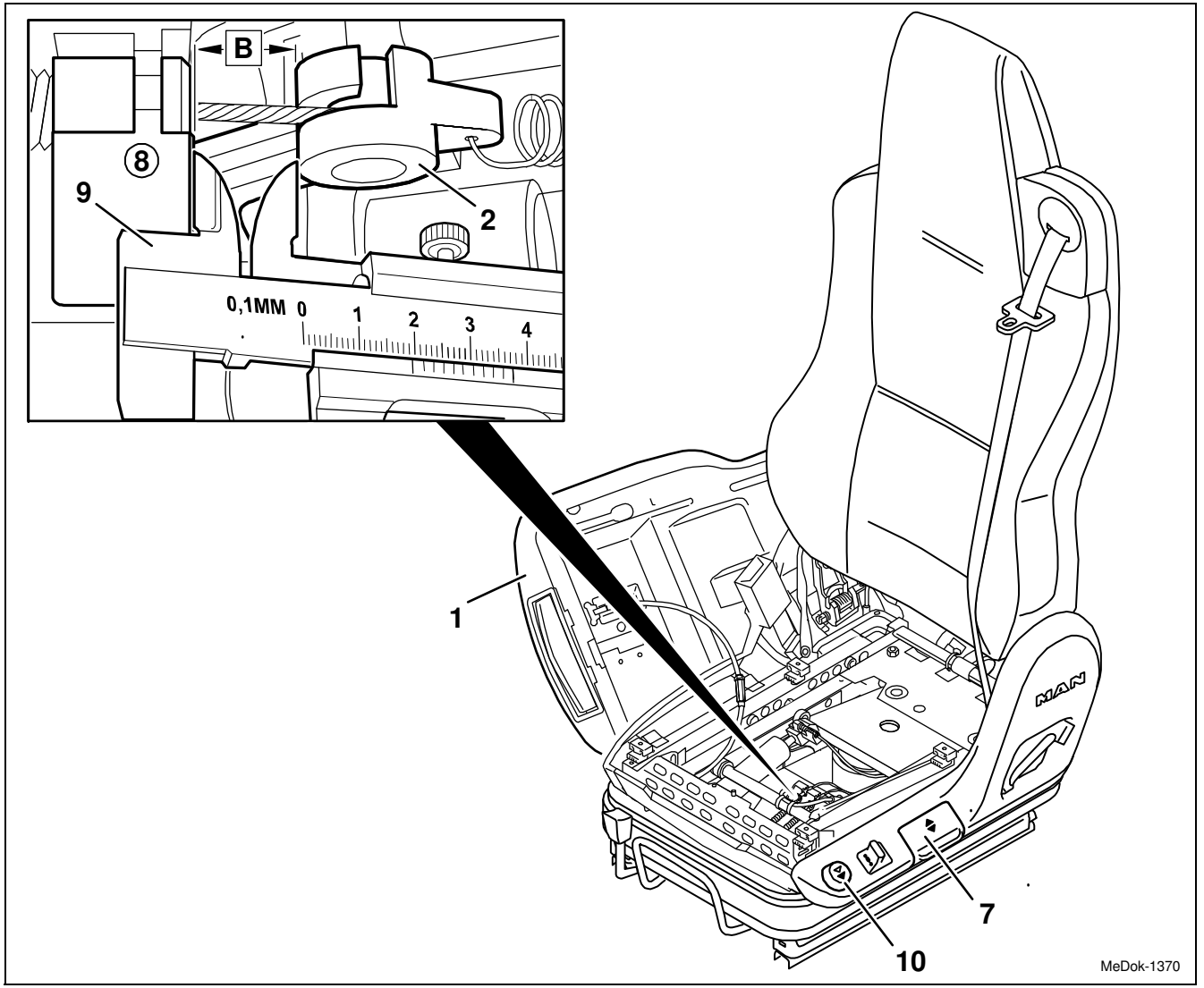
Einstellen

5 Gegenmutter (4) lösen und mit der Stellmutter (5) den Abstand zwischen Gehäuse des Niveauventils (8) und dem Ventilhebel (2) mit dem Messschieber (9) einstellen.
Sollwert: Einstellmaß (B)

6 Stellmutter (5) mit der Gegenmutter (4) sichern, dabei darauf achten, dass sich der Bowdenzug (6) nicht verspannt.

7 Funktionsprüfung bei belastetem Sitz durchführen: Griff für die Sitzhöheneinstellung (7) mehrmals betätigen und Sollwert prüfen, ggf. Einstellung bei abgesenktem Sitz wiederholen.

8 Sitzpolster (1) anbauen (siehe im Kapitel 3.1).

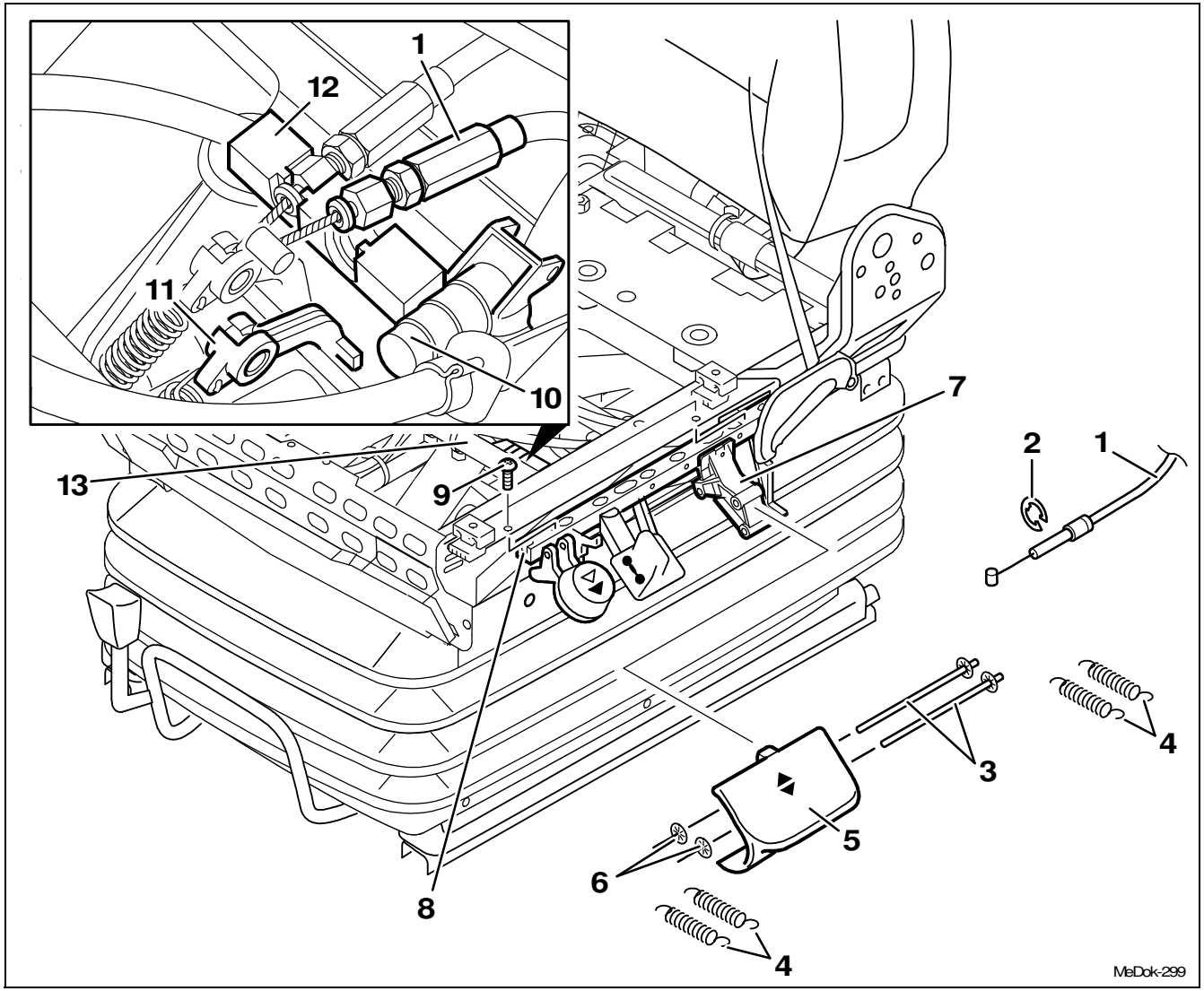


3.10 Bowdenzug und Hebel für die Sitzhöheneinstellung aus-, einbauen

AUSBAUEN/EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Bowdenzug
(2) Sicherungsring
(3) Bolzen
(4) Rückzugfeder
(5) Hebel für die Sitzhöheneinstellung
(6) Achsenklemmring .....erneuern
(7) Griffträger
(8) Griffleiste
(9) Torxschraube..... 5 Nm
(10) Niveauventil

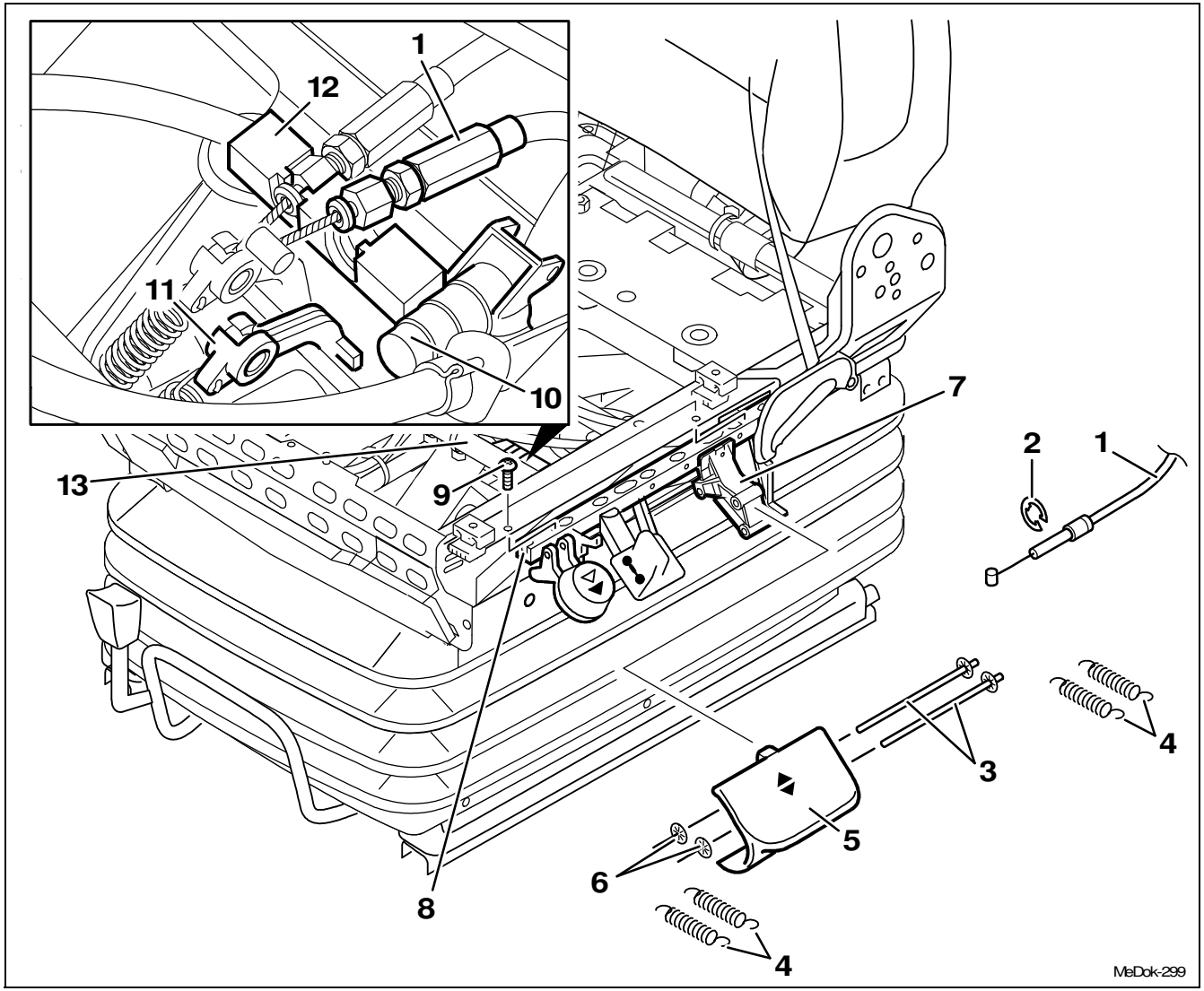


3.10 Bowdenzug und Hebel für die Sitzhöheneinstellung aus-, einbauen

(11) Ventilhebel

(12) Träger

(13) Schwinge



1 Verkleidung links ausbauen (Kap. 3.4).

Aus-, Einbauen

2 Sitz in höchste Position bringen und sichern.

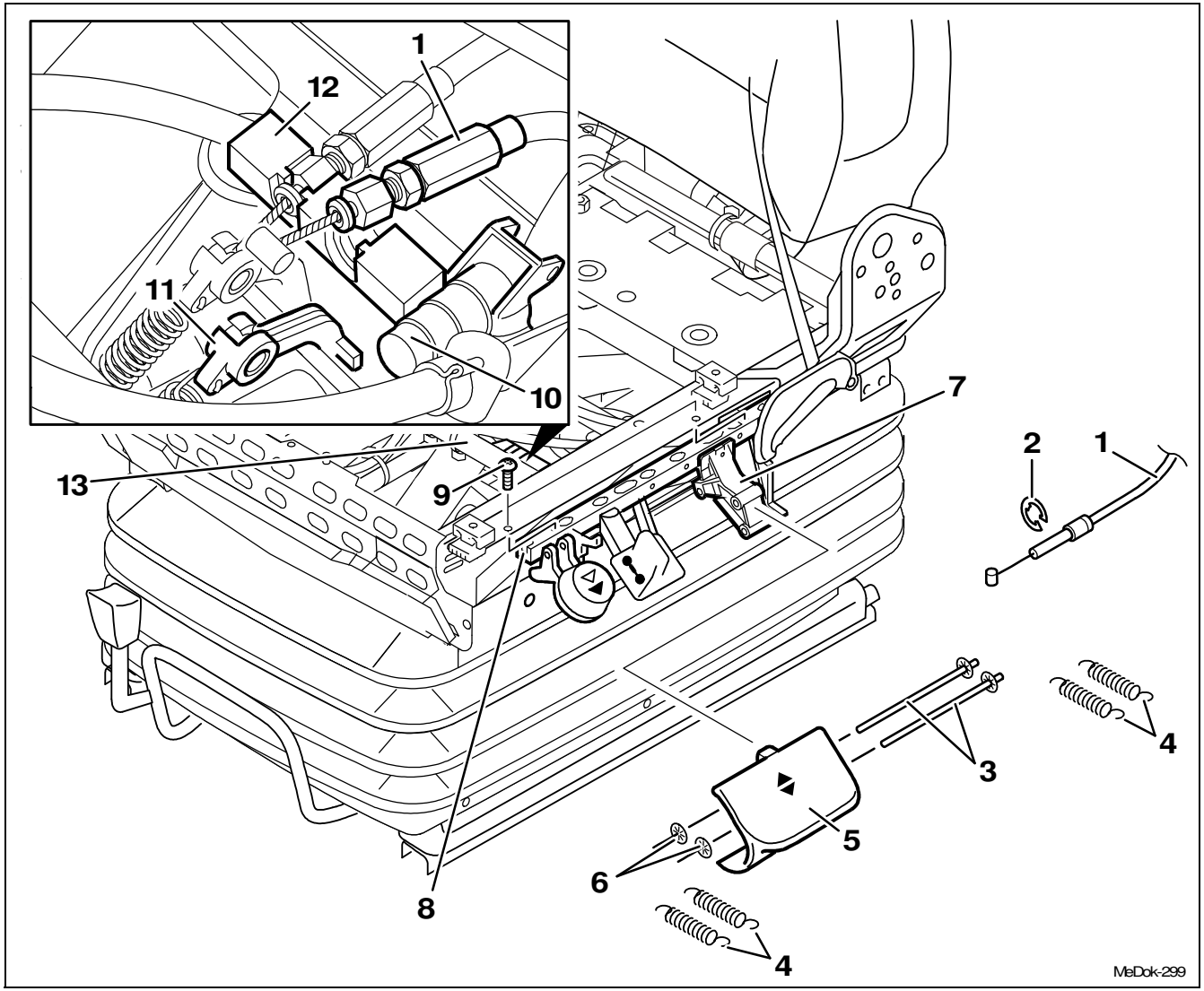
VORSICHT Quetschgefahr! Schwinge (13) mit geeigneten Abstandsstücken an den vorderen Kunststoffrollen im Federungsunterteil sichern.

3.10 Bowdenzug und Hebel für die Sitzhöheneinstellung aus-, einbauen

3 Bowdenzug (1) am Träger (12) und am Ventilhebel (11) aushängen.

4 Stellen kennzeichnen, an denen der Bowdenzug (1) mit den Kabelbindern befestigt ist, und Kabelbinder entfernen.
Einbauhinweise:

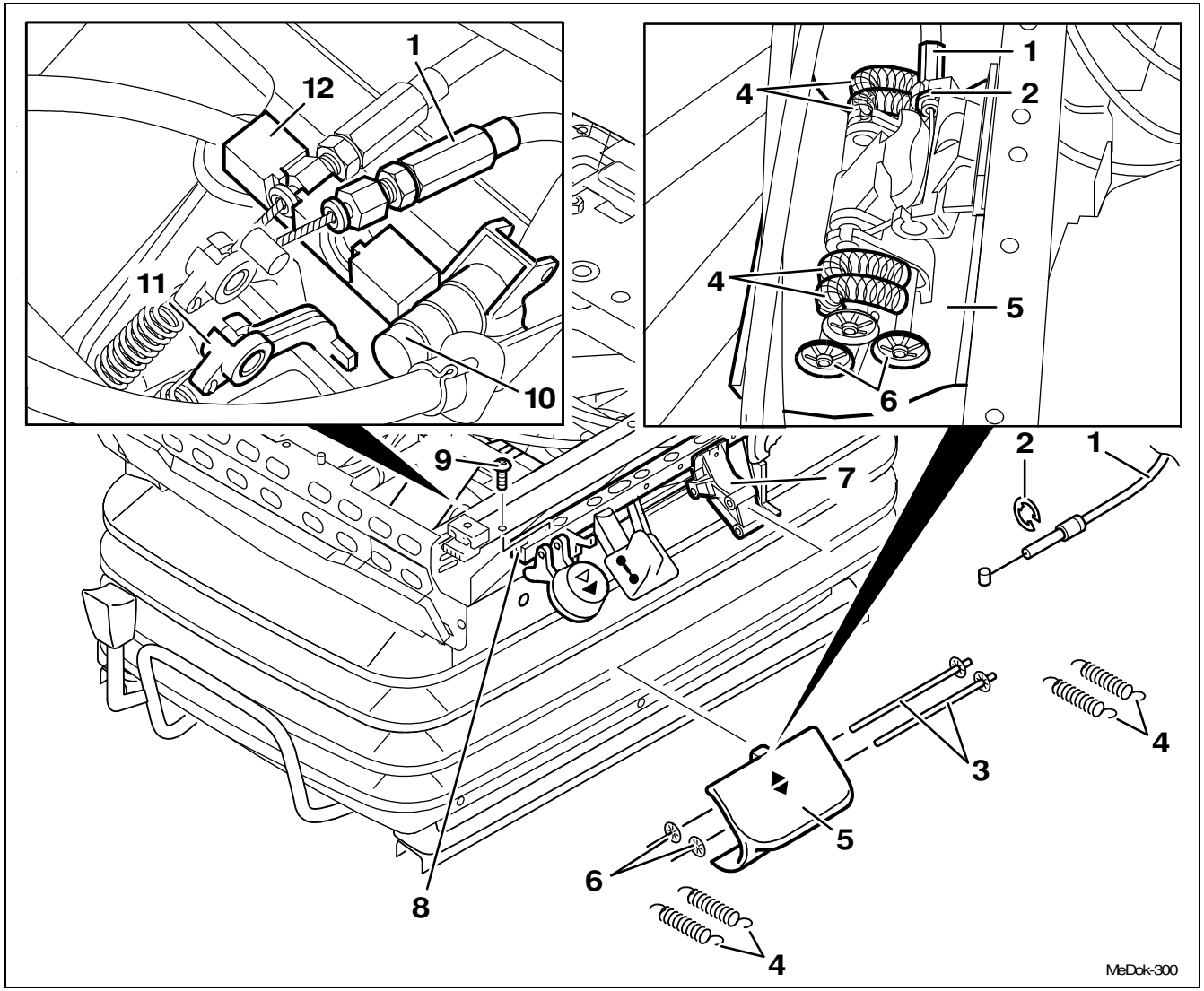
ACHTUNG Fehlfunktion!
Bowdenzug (1) mit den Kabelbindern lose befestigen und nicht verspannen.
• Bowdenzugeinstellung prüfen, ggf. einstellen (Kap. 3.9).



3.10 Bowdenzug und Hebel für die Sitzhöheneinstellung aus-, einbauen

5 Zwei Torxschrauben (9) herausschrauben und Griffleiste (8) abnehmen.
Einbauhinweis:
Torxschrauben (9), 5 Nm.

6 Sicherungsring (2) ausbauen und Bowdenzug (1) am Griffträger (7) aushängen.
Einbauhinweise:
Bei Einbau eines neuen Bowdenzuges, Niveauventil-Seriennummer prüfen:
- Niveauventil mit 6-stelliger Seriennummer ist gegen ein neues mit 7-stelliger Seriennummer zu tauschen (Kap. 3.29).
- Neuen Bowdenzug auf die Länge des alten Bowdenzuges einstellen (Seilüberstand).



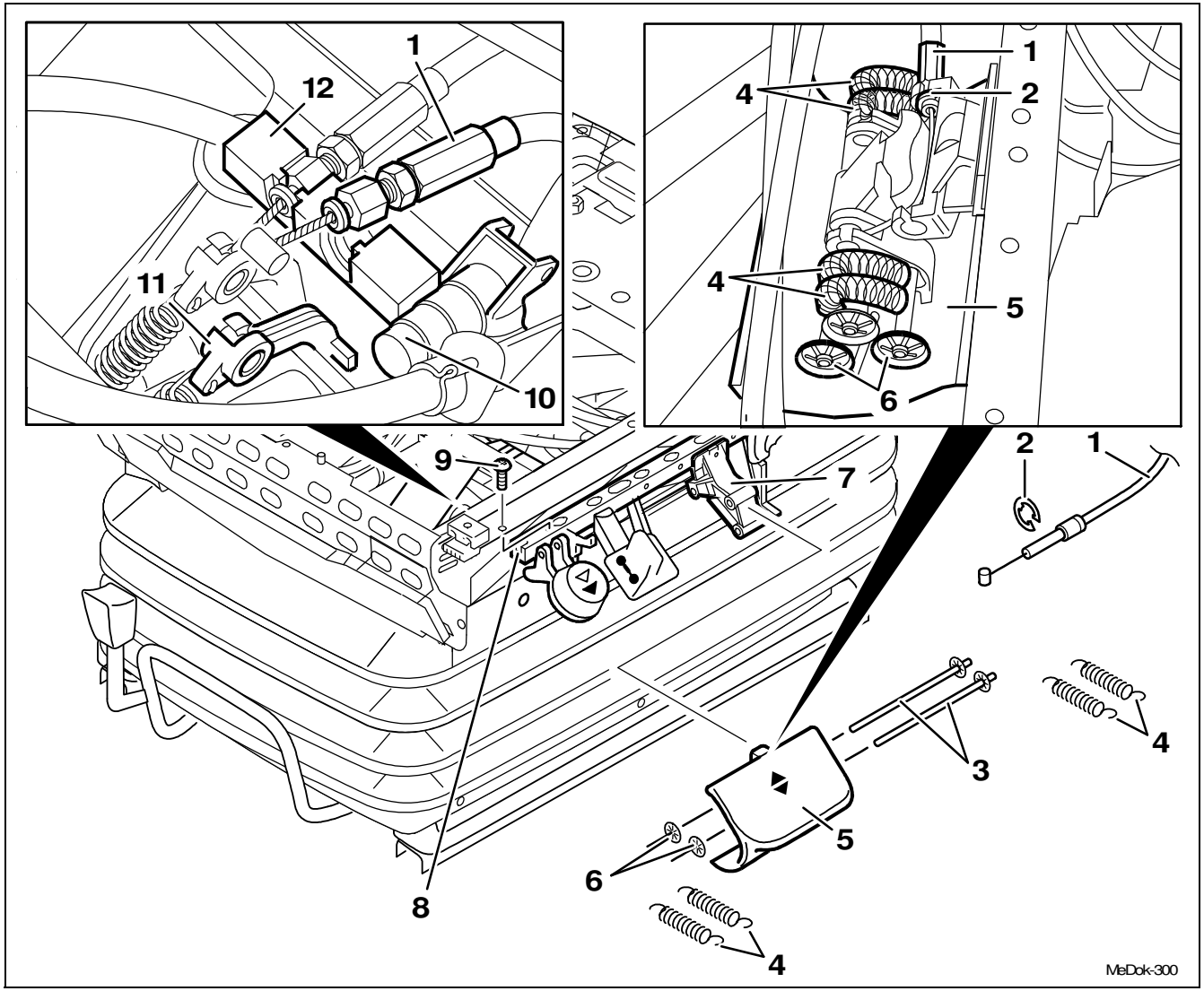
3.10 Bowdenzug und Hebel für die Sitzhöheneinstellung aus-, einbauen

7 Bowdenzug (1) aus dem Hebel für die Sitzhöheneinstellung (5) aushängen.

8 Zwei Achsenklemmringe (6) an den Bolzen (3) ausbauen.
Einbauhinweis:
Achsenklemmringe (6) erneuern.

9 Zwei Bolzen (3) nach hinten aus dem Griffträger (7) und dem Hebel für die Sitzhöheneinstellung (5) drücken; Rückzugfedern (4) und Hebel (5) abnehmen.

10 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

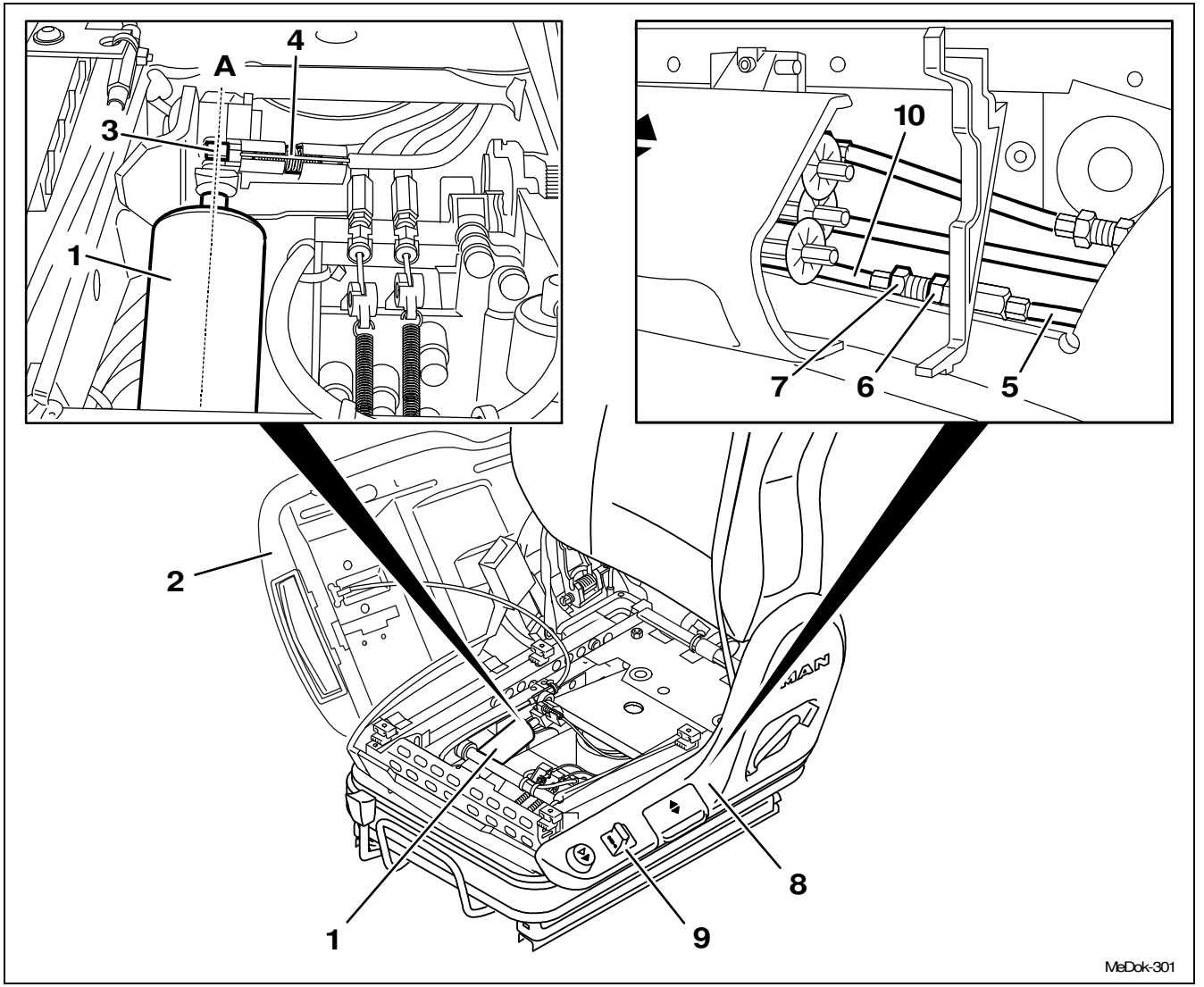


3.11 Bowdenzug für die Vertikalstoßdämpfereinstellung prüfen, einstellen

PRÜFEN EINSTELLEN INHALTSVERZEICHNIS

(1) Vertikalstoßdämpfer
(2) Sitzpolster
(3) Verstellhebel
(4) Druckfeder
(5) Bowdenzug
(6) Gegenmutter
(7) Stellschraube
(8) Verkleidung links
(9) Hebel für die Vertikalstoßdämpfer-einstellung

1 Sitzpolster (2) in Reparaturstellung abheben (Kap. 3.1).



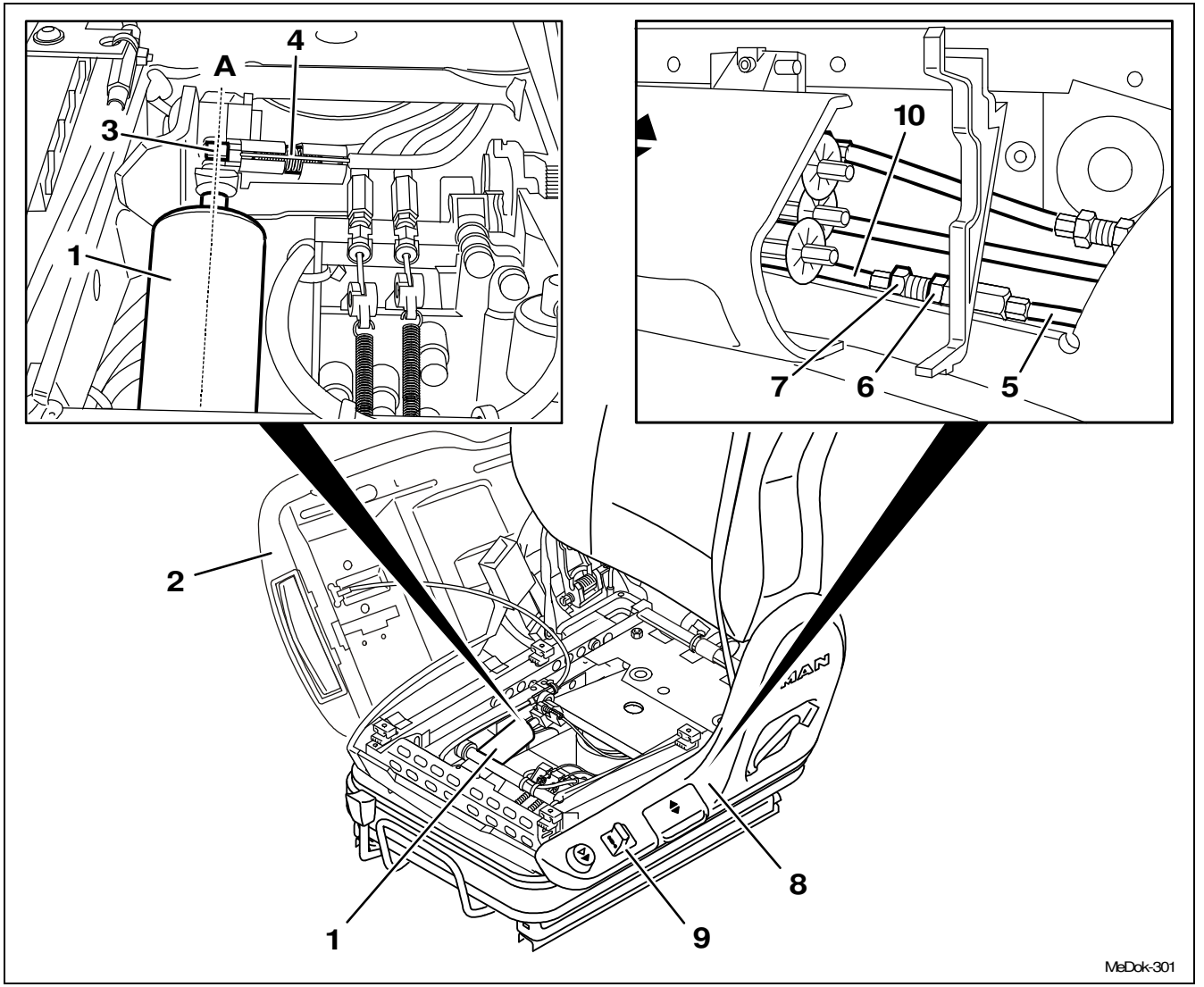
3.11 Bowdenzug für die Vertikalstoßdämpfereinstellung prüfen, einstellen

Prüfen

2 Hebel für die Vertikalstoßdämpfereinstellung (9) mehrmals in beide Richtungen betätigen und Funktion prüfen:
- Bowdenzug (5) auf Leichtgängigkeit,
- Hebel für die Vertikalstoßdämpfereinstellung (9) auf Verschleiß,
- Verstellhebel (3) auf Verschmutzung.

3 Hebel für die Vertikalstoßdämpfereinstellung (9) in Mittelstellung bringen.

4 Einstellung am Vertikalstoßdämpfer (1) prüfen:
- Der Verstellhebel (3) muss sich zum Vertikalstoßdämpfer (1) in mittlerer Position befinden (Linie „A“),
- die Druckfeder (4) muss den Bowdenzug (5) straff ziehen.



3.11 Bowdenzug für die Vertikalstoßdämpfereinstellung prüfen, einstellen

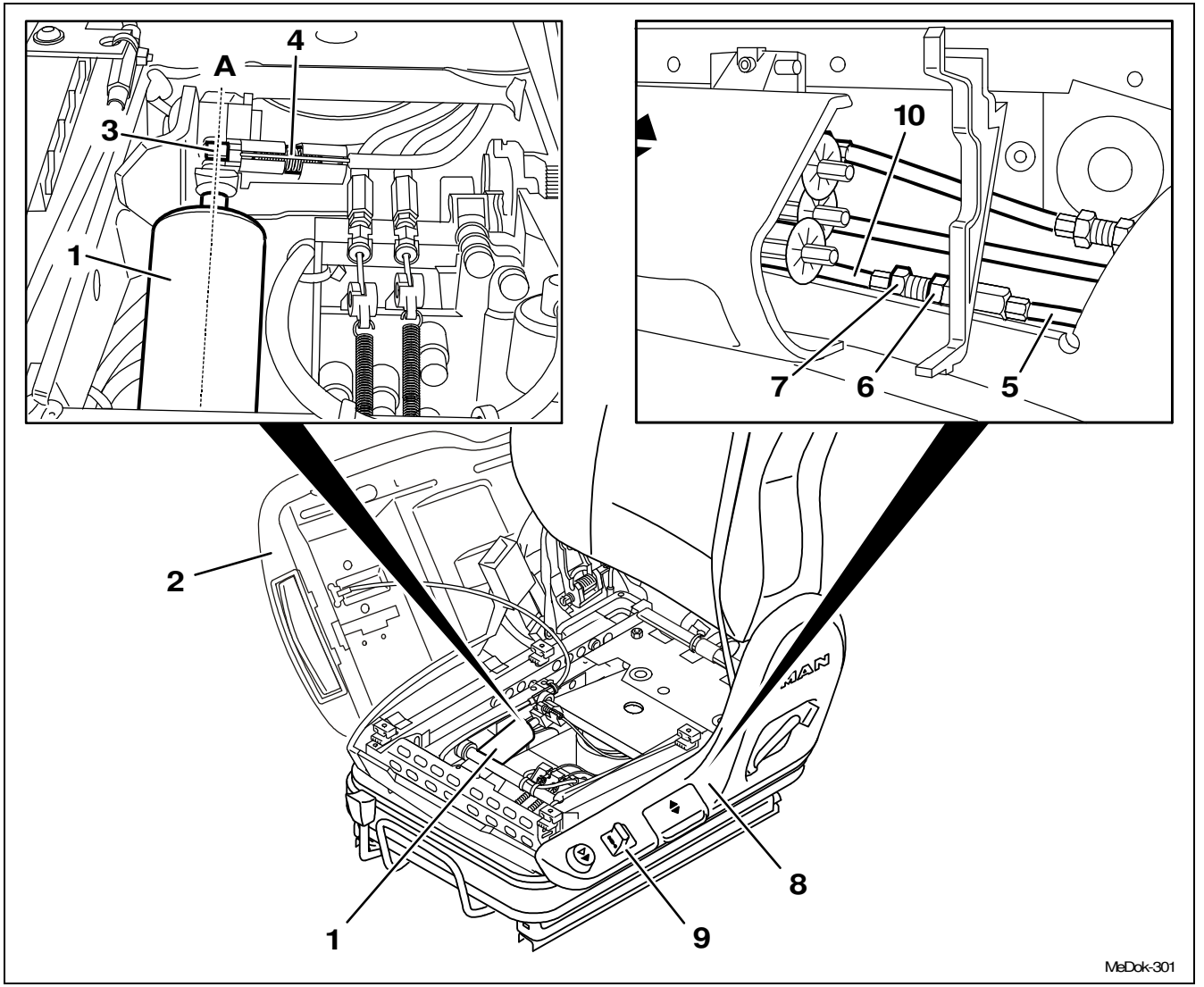
Einstellen

1 Verkleidung links (8) ausbauen (Kap. 3.4).

2 Stelle kennzeichnen, an denen der Bowdenzug (5) mit dem Kabelbinder befestigt ist, und Kabelbinder entfernen.

3 Gegenmutter (6) lösen und mit der Stellschraube (7) an der Bowdenzugseite (10) den Verstellhebel (3) in die mittlere Position zum Vertikalstoßdämpfer (1) bringen (Linie „A“).

4 Stellschraube (7) mit der Gegenmutter (6) sichern, dabei darauf achten, dass sich der Bowdenzug (5) nicht verspannt.



3.11 Bowdenzug für die Vertikalstoßdämpfereinstellung prüfen, einstellen

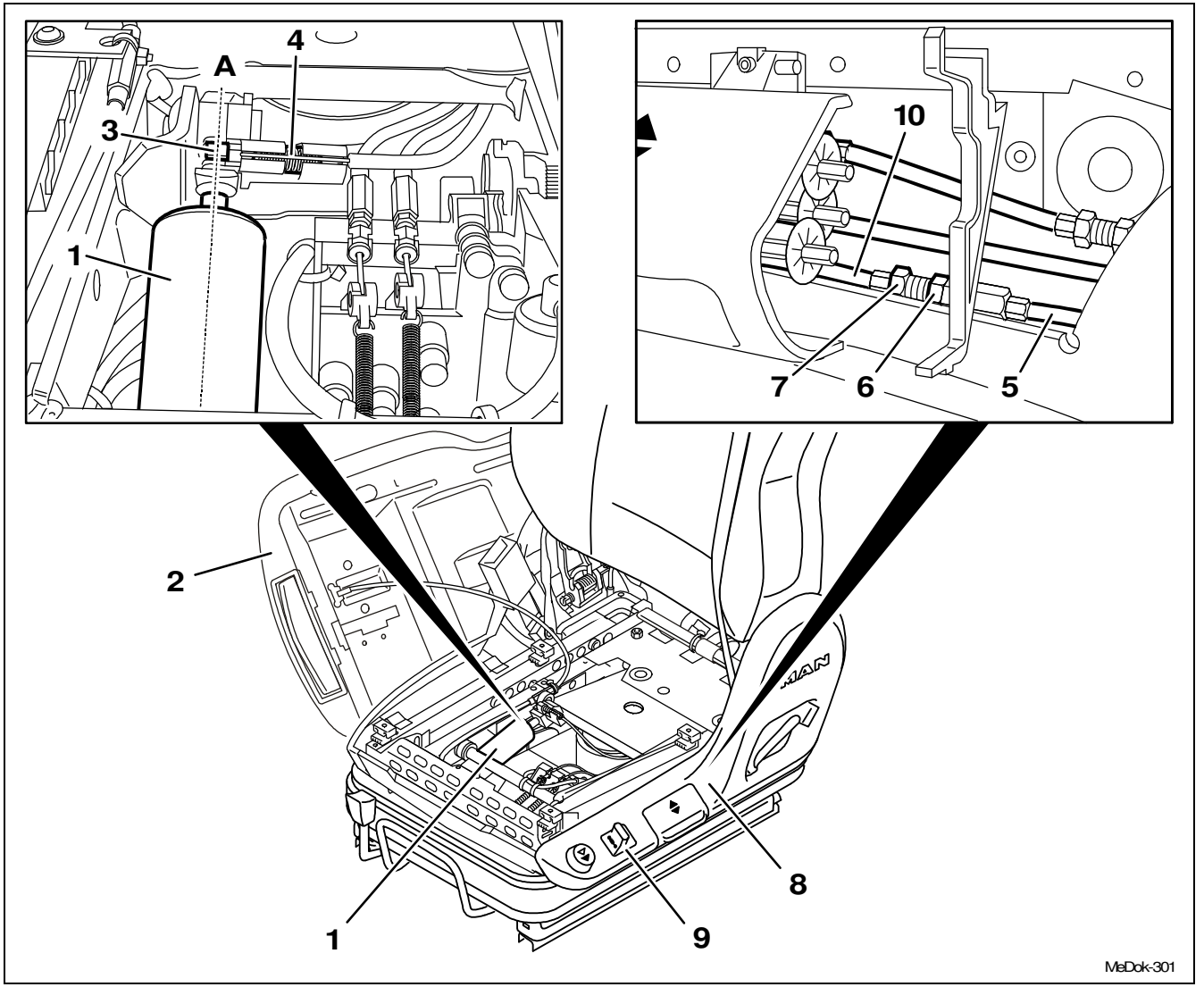
5 Hebel für die Vertikalstoßdämpfereinstellung (9) mehrmals in beide Richtungen betätigen und Funktion prüfen, ggf. Einstellung wiederholen.

ACHTUNG Fehlfunktion!
Bowdenzug (5) mit dem Kabelbinder lose befestigen und nicht verspannen.

6 Bowdenzug (5) mit Kabelbinder an der gekennzeichneten Stelle befestigen.

7 Verkleidung links (8) einbauen (Kap. 3.4).

8 Sitzpolster (2) anbauen (Kap. 3.1).

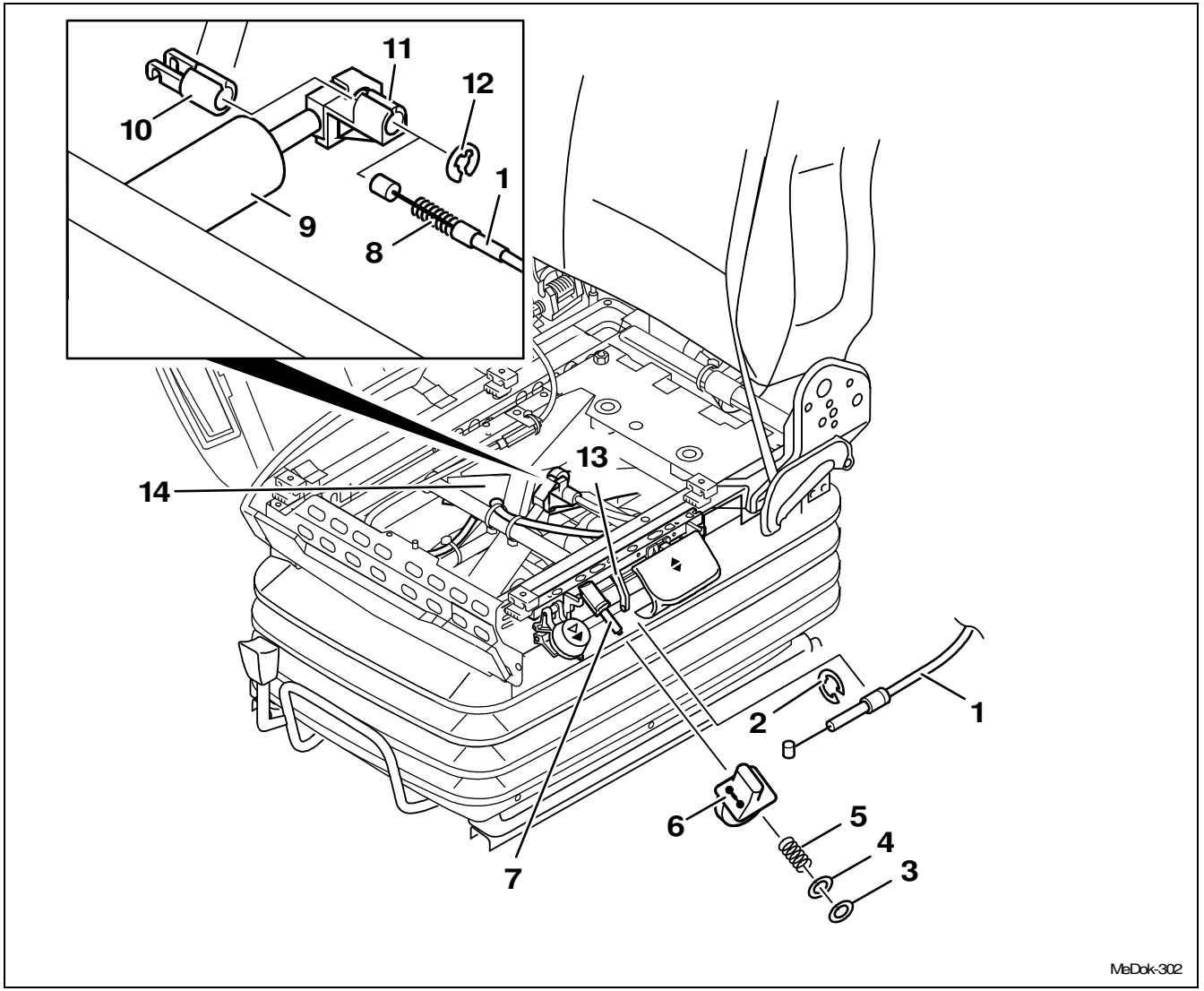


3.12 Bowdenzug und Hebel für die Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen

AUSBAUEN/EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Bowdenzug
(2) Sicherungsring
(3) Achsenklemmring..... erneuern
(4) Druckscheibe (vor Serie 0130)
(5) Feder
(6) Hebel für die Vertikalstoßdämpfer-einstellung
(7) Griffträger
(8) Druckfeder
(9) Vertikalstoßdämpfer
(10) Endstück
(11) Halter



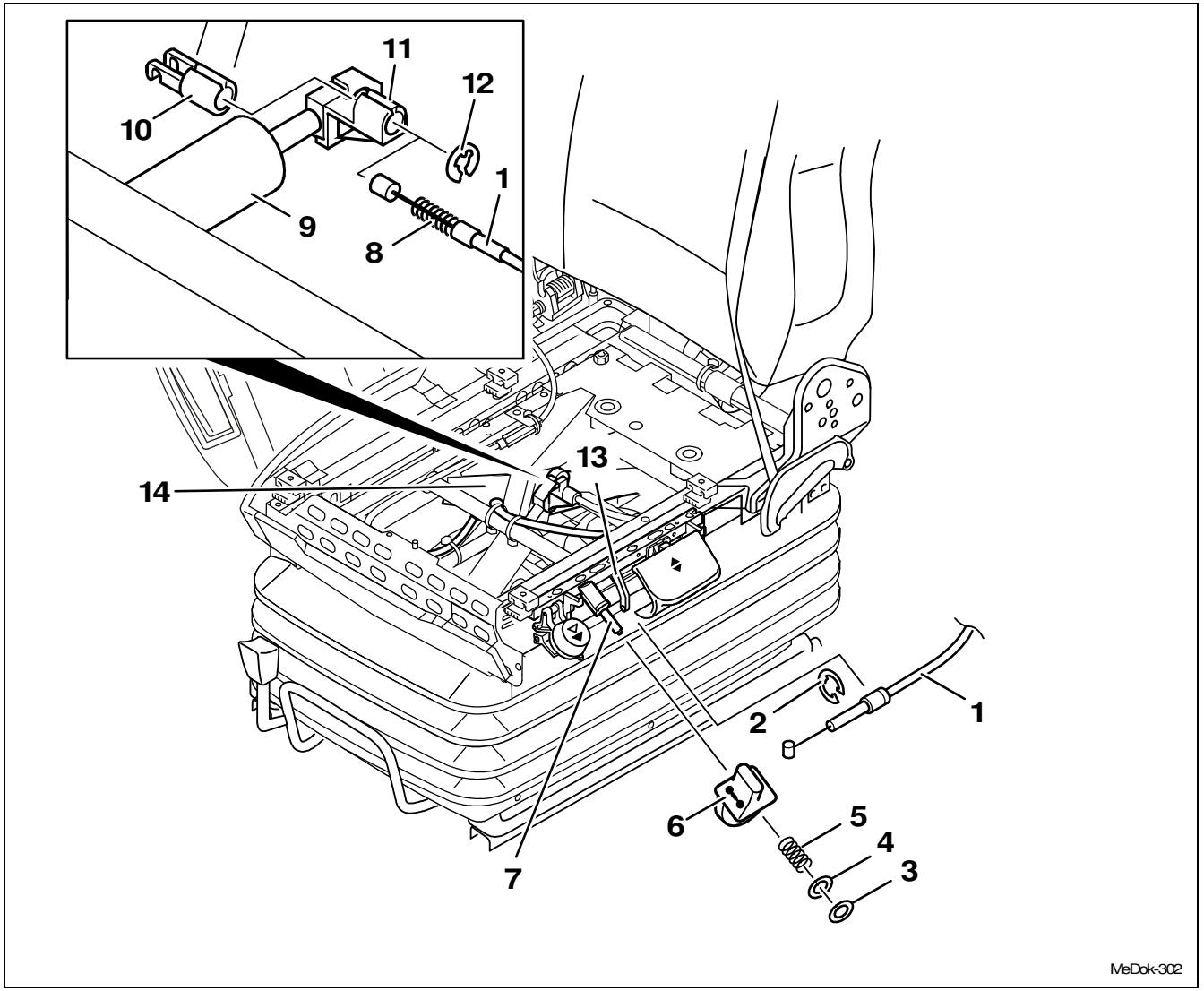
3.12 Bowdenzug und Hebel für die Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen

(12) Sicherungsring

(13) Halter

(14) Schwinge

1 Verkleidung links ausbauen (Kap. 3.4).



3.12 Bowdenzug und Hebel für die Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen

Aus-, Einbauen

2 Sitz in höchste Position bringen und sichern.

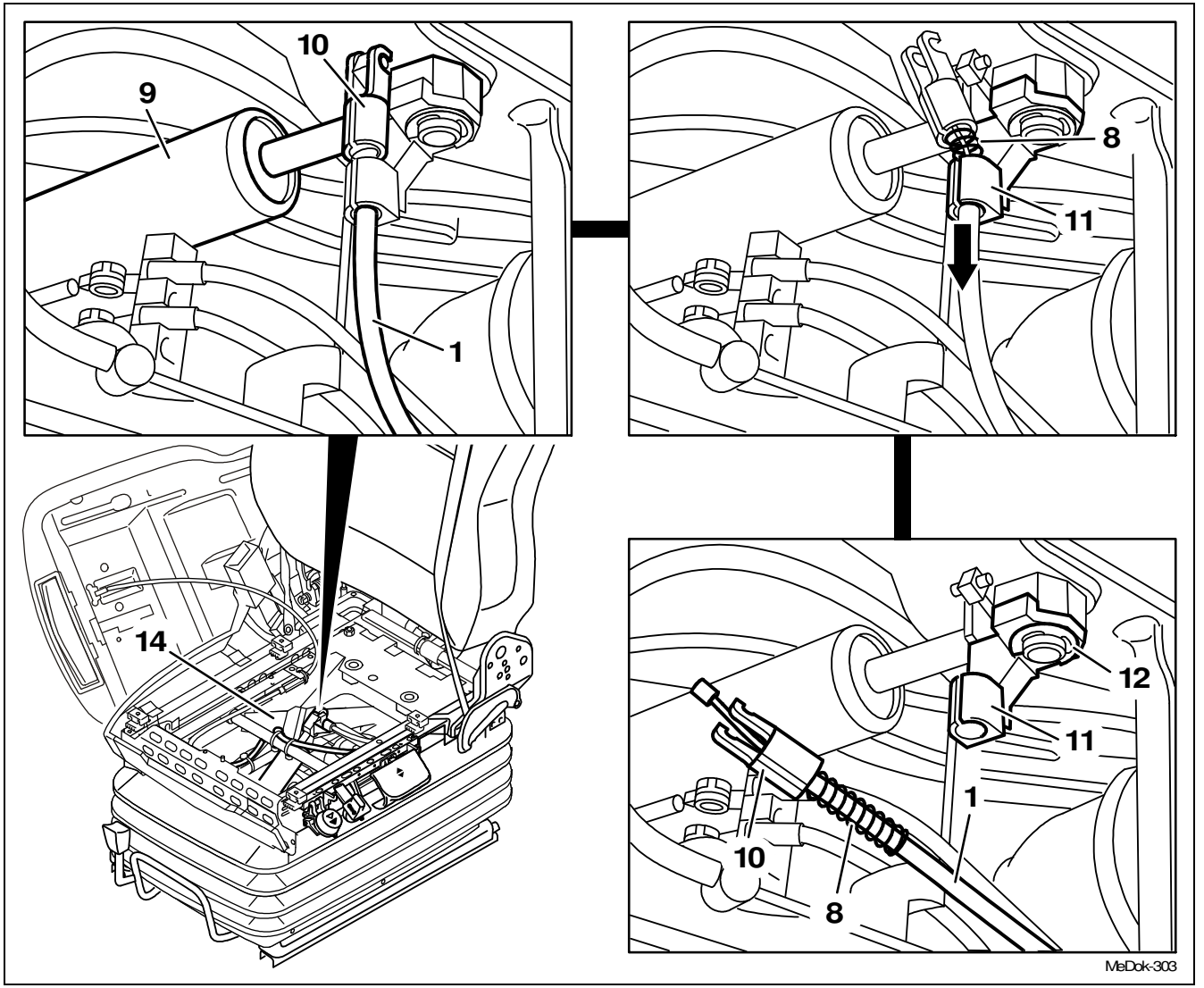
VORSICHT Quetschgefahr! Schwinge (14) mit geeigneten Abstandsstücken an den vorderen Kunststoffrollen im Federungsunterteil sichern.

3 Stellen kennzeichnen, an denen der Bowdenzug (1) mit den Kabelbindern befestigt ist, und Kabelbinder entfernen.

Einbauhinweise:

ACHTUNG Fehlfunktion! Bowdenzug (1) mit den Kabelbindern lose befestigen und nicht verspannen.

• Bowdenzugeinstellung prüfen, ggf. einstellen (Kap. 3.11).



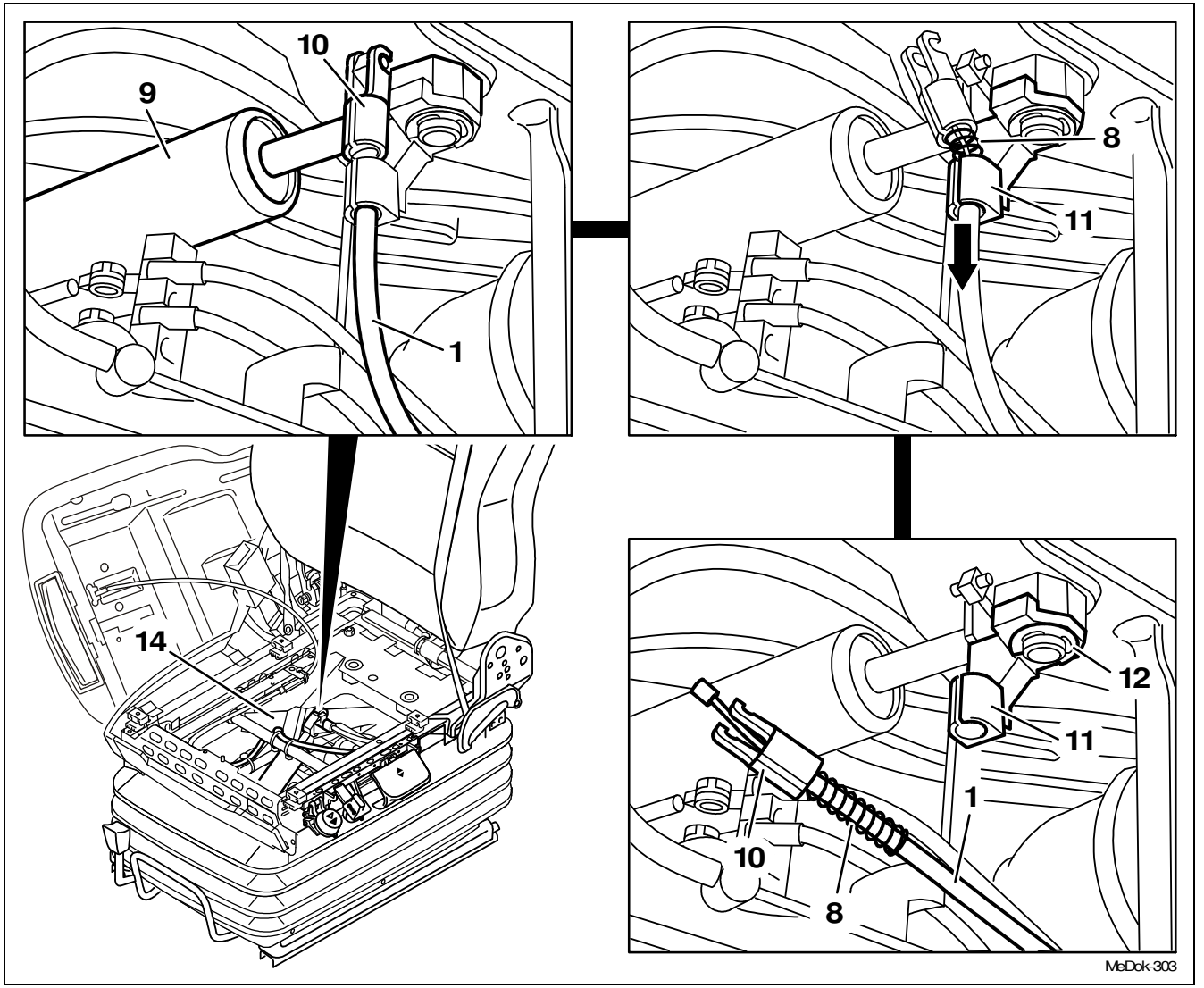
3.12 Bowdenzug und Hebel für die Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen

4 Endstück (10) am Verstellhebel des Vertikalstoßdämpfers (9) aushängen.

5 Druckfeder (8) zusammendrücken (Pfeil) und Zugseil vom Bowdenzug (1) am Halter (11) aushängen.

6 Endstück (10) und Druckfeder (8) vom Bowdenzug (1) abnehmen.

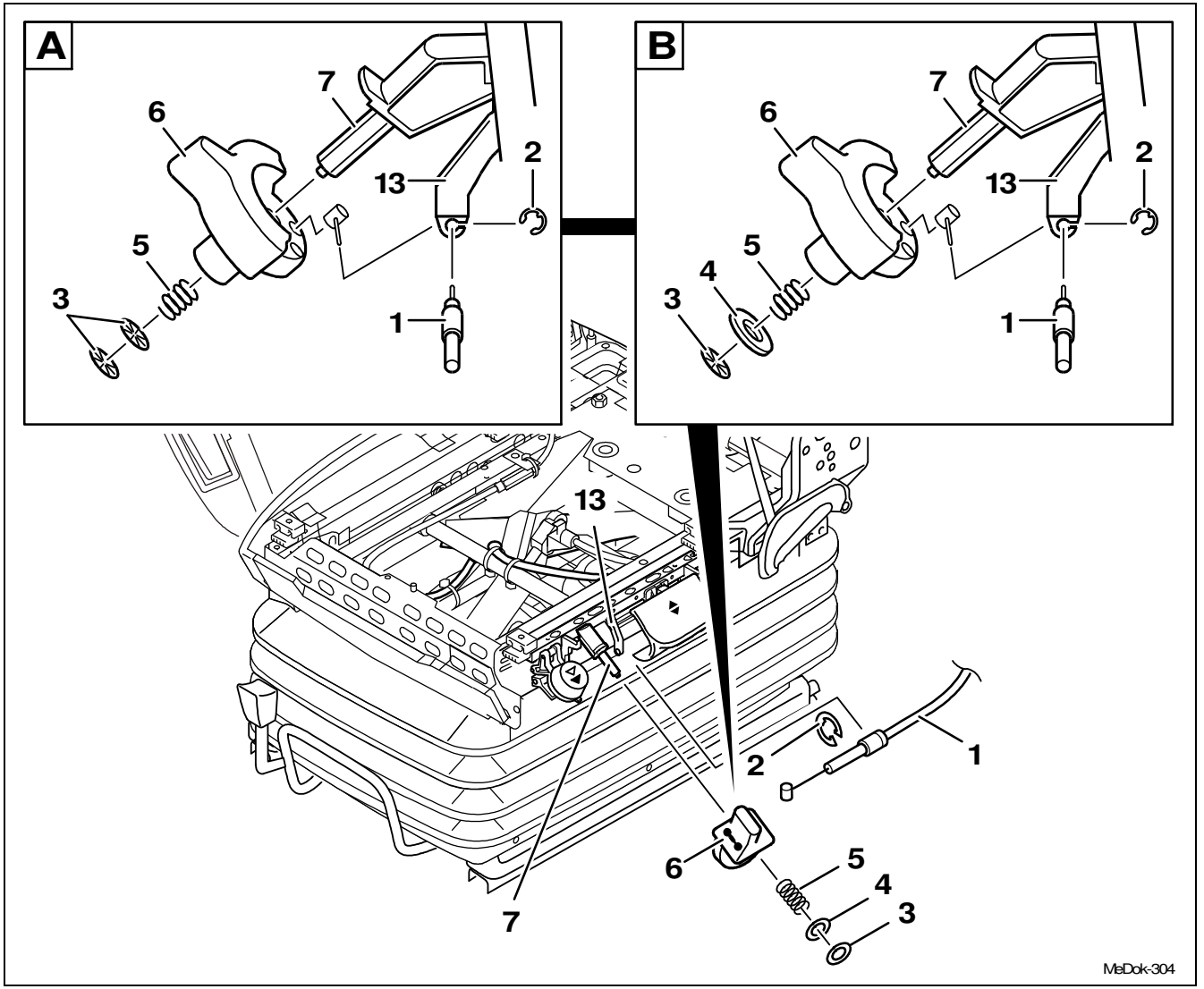
7 Sicherungsring (12) ausbauen und Halter (11) abnehmen.



3.12 Bowdenzug und Hebel für die Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen

8 Sitze vor Serie 0130 (B):
Achsenklemmring (3) ausbauen, Druckscheibe (4), Feder (5) und Hebel für die Vertikalstoßdämpfereinstellung (6) abnehmen.
Einbauhinweis:
Achsenklemmring (3) erneuern.

9 Sitze ab Serie 0130 (A):
Zwei Achsenklemmringe (3) ausbauen, Feder (5) und Hebel für die Vertikalstoßdämpfereinstellung (6) abnehmen.
Einbauhinweis:
Achsenklemmringe (3) erneuern.

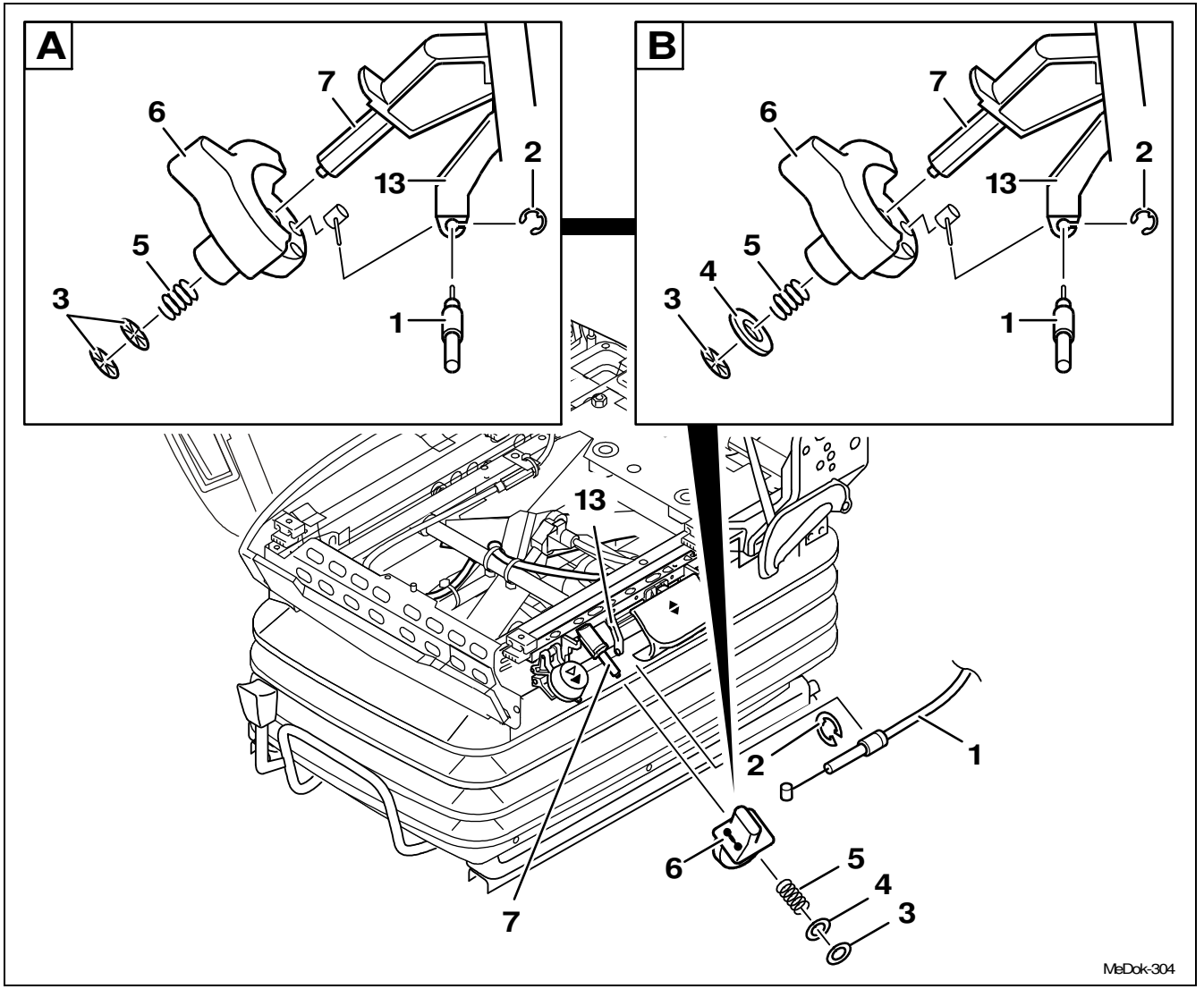


3.12 Bowdenzug und Hebel für die Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen

10 Sicherungsring (2) ausbauen und Bowdenzug (1) am Halter (13) aushängen.
Einbauhinweis:
Neuen Bowdenzug auf die Länge des alten Bowdenzuges einstellen (Seilüberstand).

11 Bowdenzug (1) am Hebel für die Vertikalstoßdämpfereinstellung (6) aushängen.
Einbauhinweis:
Bowdenzug (1) in die vordere Bohrung am Hebel für die Vertikalstoßdämpfereinstellung (6) einhängen.

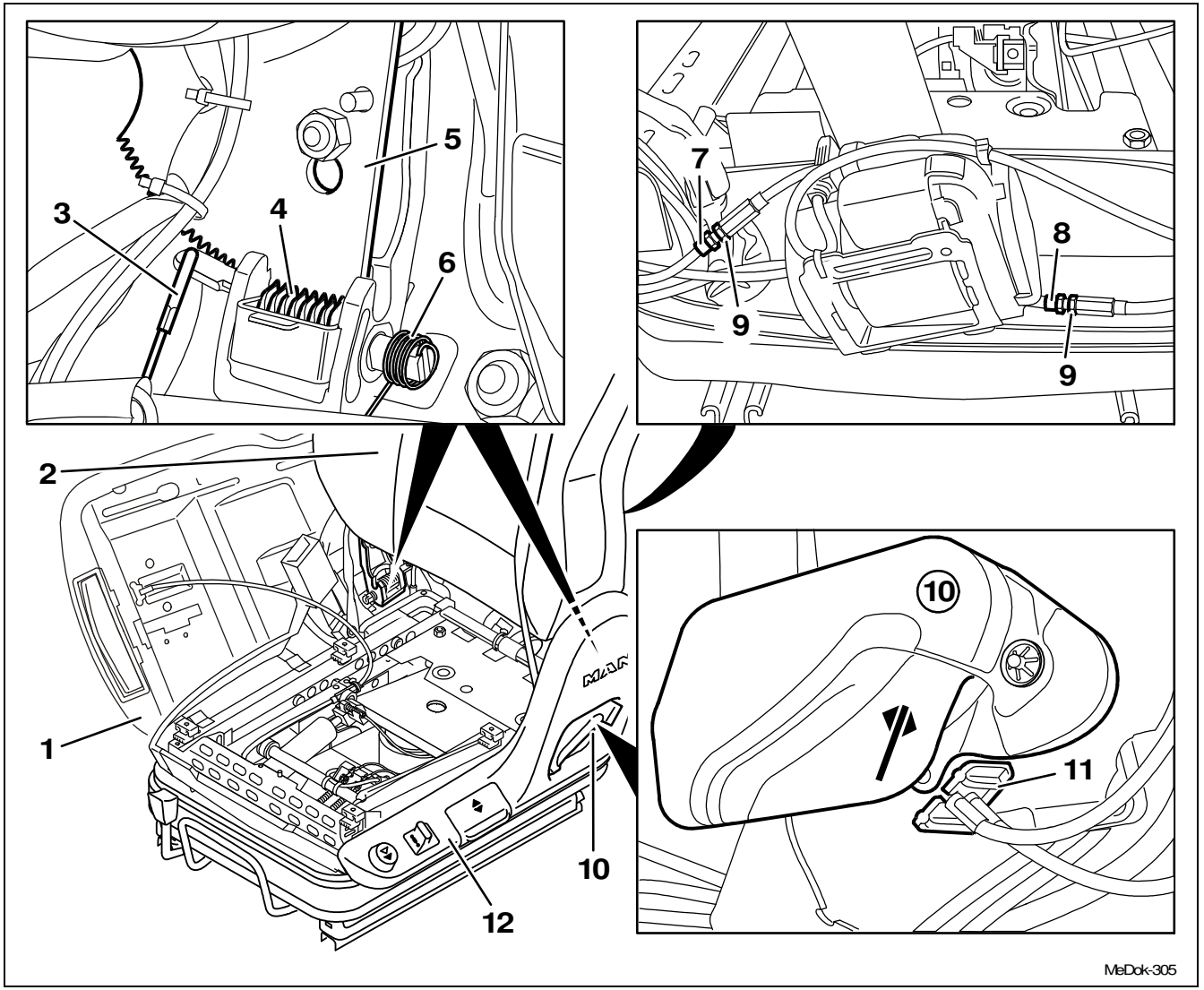
12 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.13 Bowdenzug für die Rückenlehneneinstellung prüfen, einstellen

PRÜFEN EINSTELLEN INHALTSVERZEICHNIS

(1) Sitzpolster
(2) Rückenlehne
(3) Bowdenzug
(4) Sperre
(5) Lagerblatt
(6) Schenkelfeder
(7) Stellschraube Bowdenzug, links
(8) Stellschraube Bowdenzug, rechts
(9) Gegenmutter
(10) Hebel für die Rückenlehnen-einstellung
(11) Halterung
(12) Verkleidung links



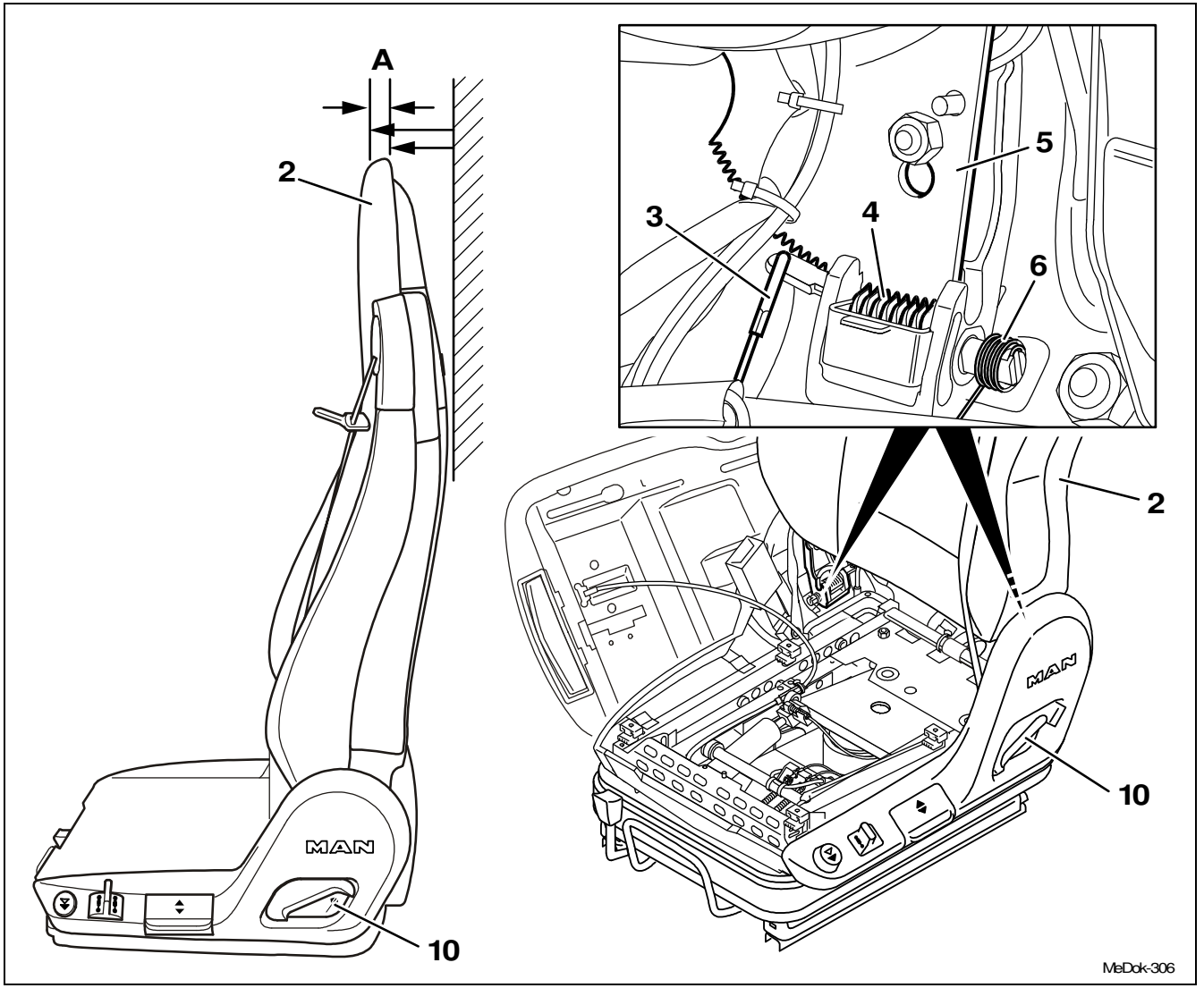
1 Sitzpolster (1) in Reparaturstellung abheben (Kap. 3.1).

3.13 Bowdenzug für die Rückenlehneneinstellung prüfen, einstellen

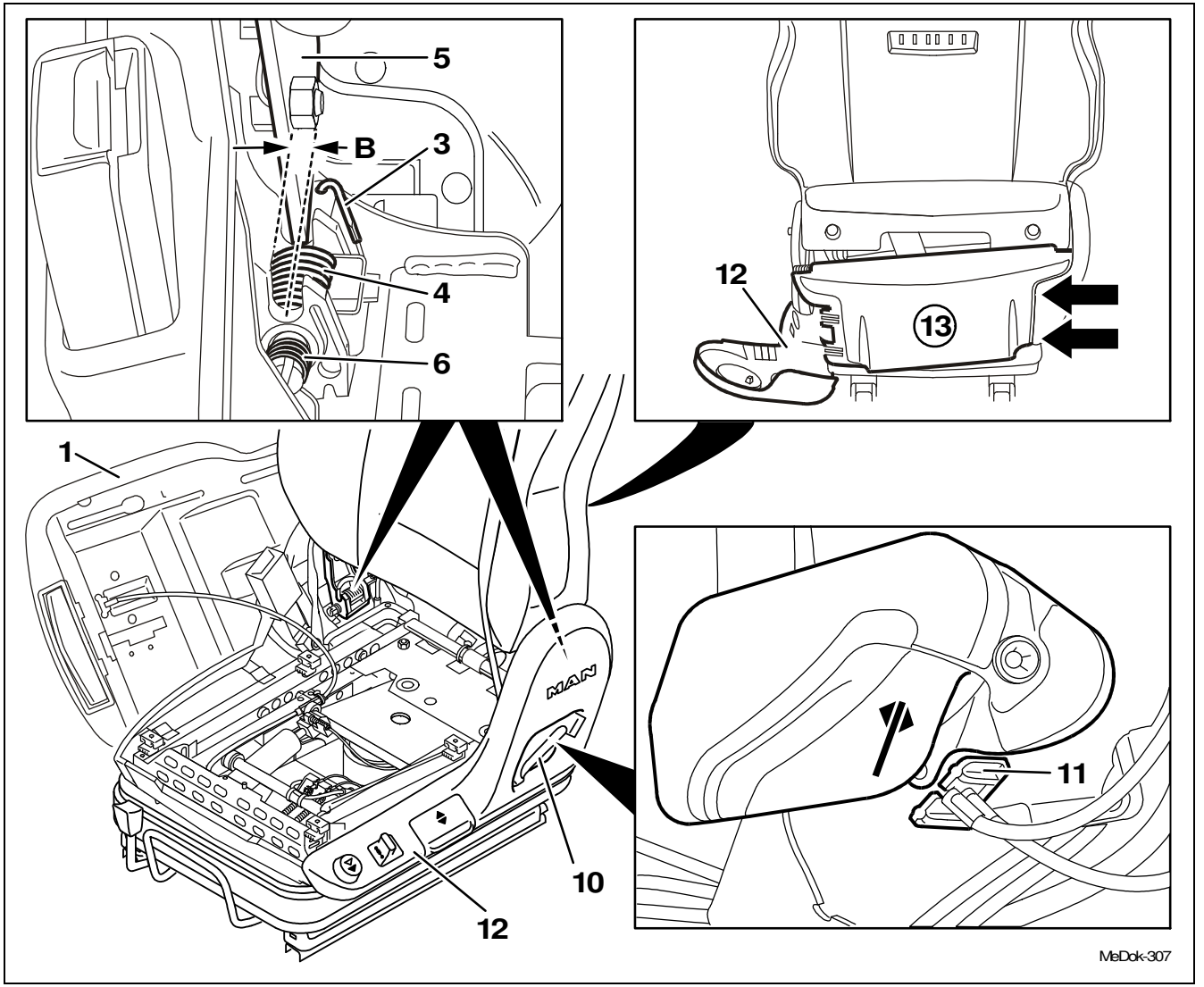
Prüfen

2 Rückenlehne (2) belasten und mit dem Hebel für die Rückenlehnen-einstellung (10) mehrmals entriegeln/verriegeln und Funktion prüfen:
- Bowdenzug (3) auf Leichtgängigkeit,
- Hebel für die Rückenlehneneinstellung (10) auf Verschleiß,
- Sperre (4) auf Verschmutzung und synchrones Verriegeln der linken und rechten Seite, ohne zu klemmen.

3 Rückenlehne (2) vorsichtig nach vorn gegen den Anschlag schwenken.



4 Einstellung der linken und rechten Sperre (4) prüfen:
- Der Hebel für die Rückenlehnen-einstellung (10) muss an der Halterung (11) anliegen,
- die Verzahnung der Sperre (4) muss soweit eingreifen, dass sie mindestens 1 mm über die Verzahnung des Lagerblattes (5) hinausragt (Abstand „B“).
- die Schenkelfeder (6) muss den Bowdenzug (3) straff ziehen.



Einstellen

1 Verkleidung links (12) ausbauen (Kap. 3.4).

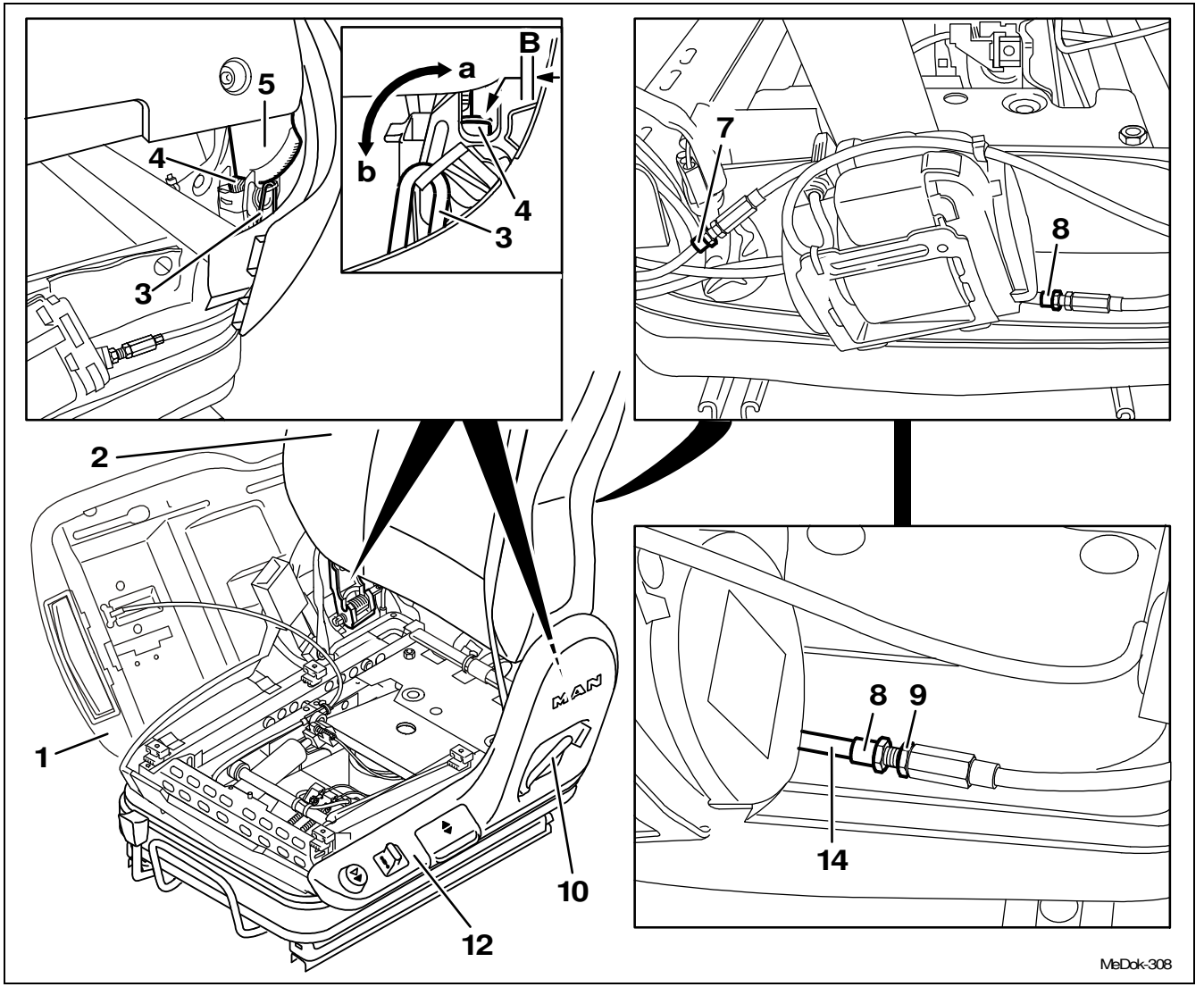
2 Verkleidung hinten (13) vorsichtig an der Verkleidung rechts (Pfeile) aushängen.

3.13 Bowdenzug für die Rückenlehneneinstellung prüfen, einstellen

3 Einstellung an der Stellschraube am linken (7) und rechten Bowdenzug (8) durchführen:

3.1 Gegenmutter (9) lösen und Zahnsegment der Sperre (4) mit der Stellschraube (8) an der Bowdenzugseite (14) verstellen.
Richtung „a“:
Spiel zwischen Sperre (4) und Lagerblatt (5) wird kleiner.
Richtung „b“:
Spiel zwischen Sperre (4) und Lagerblatt (5) wird größer.

3.2 Stellschraube (8) mit der Gegenmutter (9) sichern, dabei darauf achten, dass sich der Bowdenzug (3) nicht verspannt.



3.13 Bowdenzug für die Rückenlehneneinstellung prüfen, einstellen

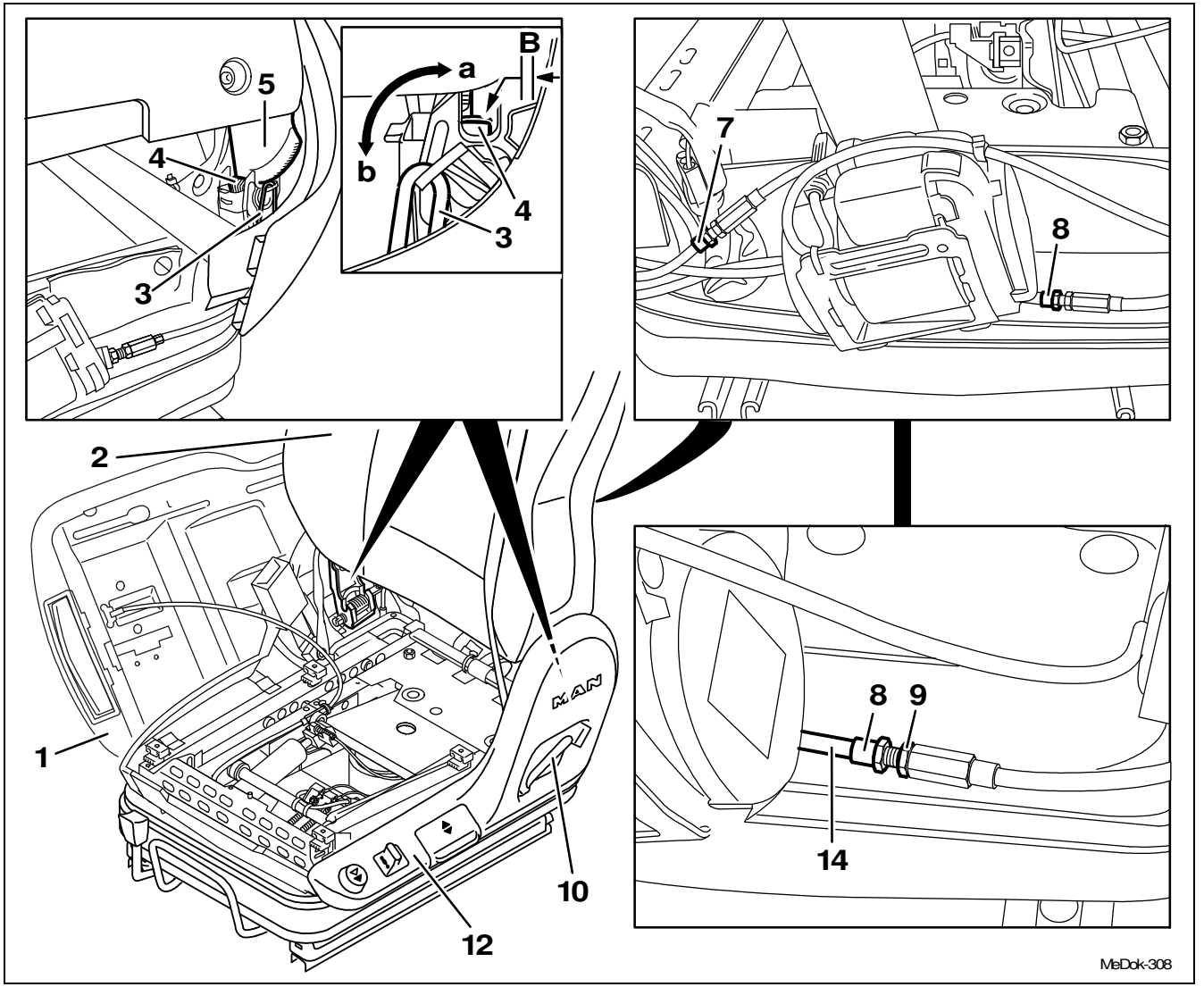
4 Rückenlehne (6) mehrmals entriegeln/ verriegeln und Einstellung auf beiden Seiten prüfen, ggf. neu einstellen.

VORSICHT Fehlfunktion!
Die Verzahnung der Sperre (4) muss soweit eingreifen, dass sie mindestens 1 mm über die Verzahnung des Lagerblattes (5) hinausragt (Abstand „B“).

5 Verkleidung hinten anbauen.

6 Verkleidung links (12) einbauen (Kap. 3.4).

7 Sitzpolster (1) anbauen (Kap. 3.1).



3.14 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung aus-, einbauen

ENDE

INHALTSVERZEICHNIS

3.14.1 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung aus-, einbauen (vor Serie 0136)

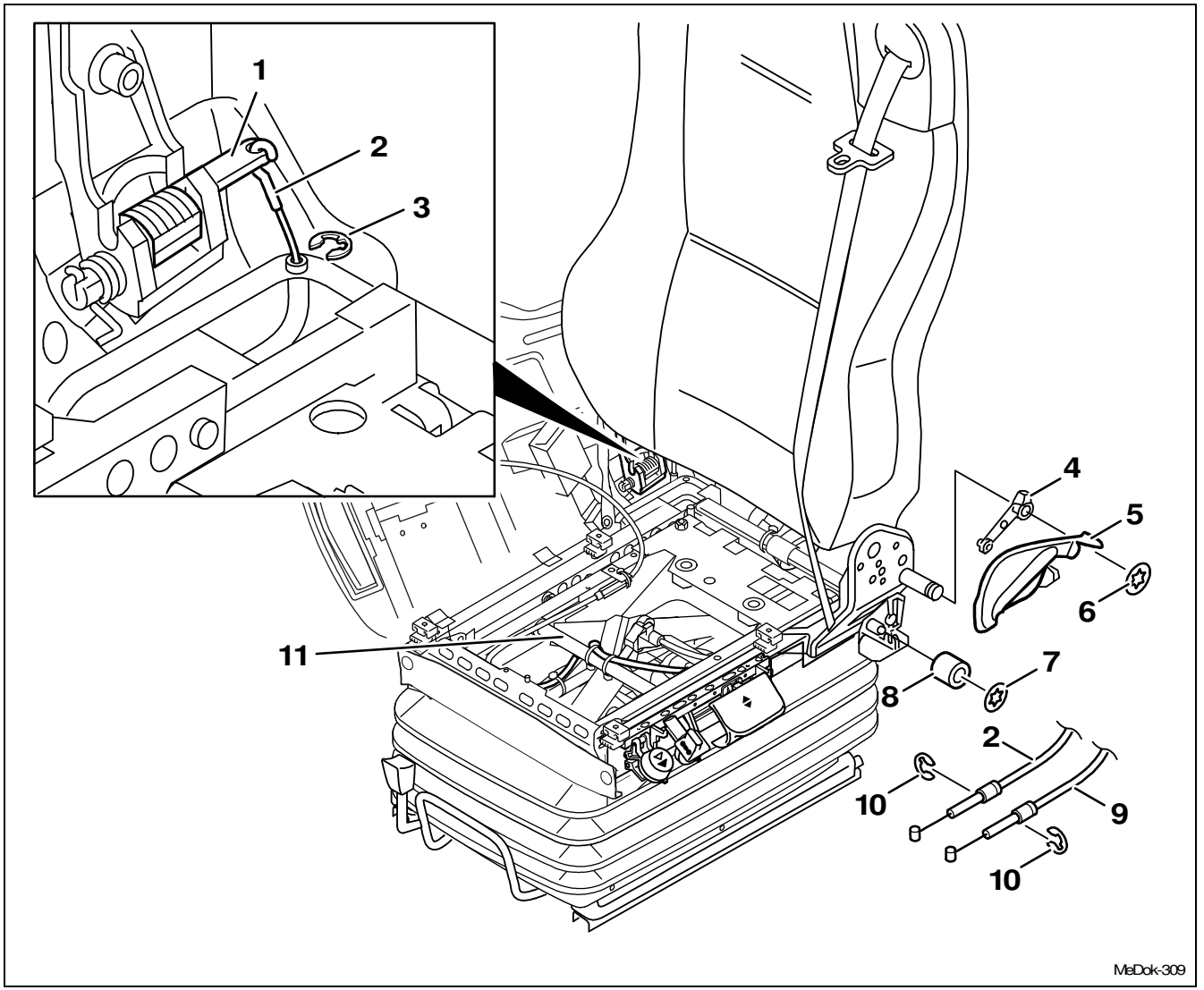
3.14.2 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung aus-, einbauen (ab Serie 0136)

3.14.1 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung aus-, einbauen (vor Serie 0136)

AUSBAUEN/EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Sperre
(2) Bowdenzug rechts
(3) Sicherungsring
(4) Hebel
(5) Hebel für die Rückenlehnen-einstellung
(6) Achsenklemmring..... erneuern
(7) Achsenklemmring..... erneuern
(8) Umlenkrolle
(9) Bowdenzug links
(10) Sicherungsring
(11) Schwinge



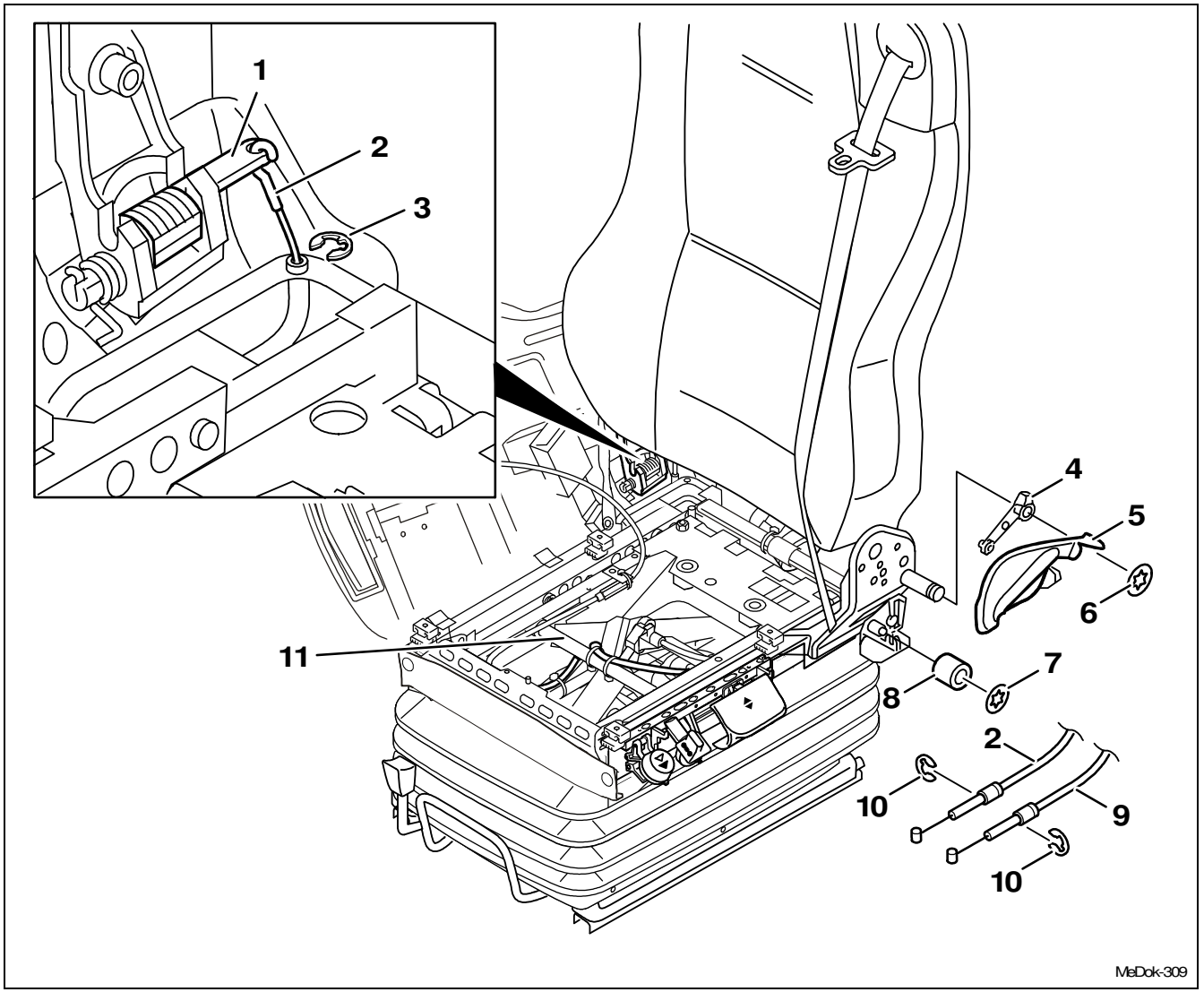
3.14.1 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung aus-, einbauen (vor Serie 0136)

1 Verkleidung komplett ausbauen (Kap. 3.5).

Aus-, Einbauen

2 Sitz in höchste Position bringen und sichern.

VORSICHT Quetschgefahr! Schwinge (11) mit geeigneten Abstandsstücken an den vorderen Kunststoffrollen im Federungsunterteil sichern.

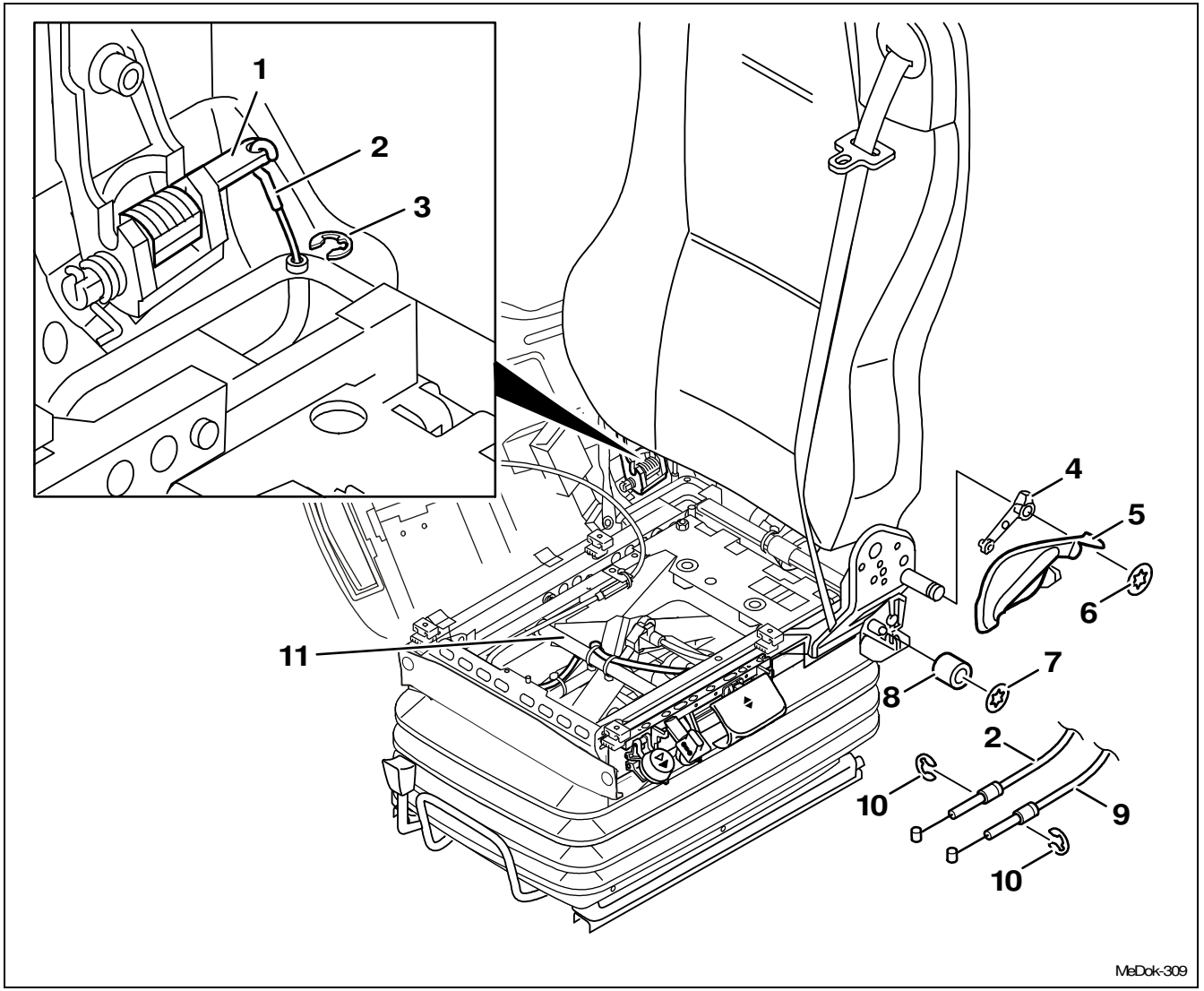


3.14.1 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung aus-, einbauen (vor Serie 0136)

3 Rückenlehne nach vorn klappen, bis die Sperre (1) frei ist.

4 Stellen kennzeichnen, an denen die Bowdenzüge (2 und 9) mit den Kabelbindern befestigt sind, und Kabelbinder entfernen.
Einbauhinweise:

ACHTUNG Fehlfunktion!
Bowdenzüge (2 und 9) mit den Kabelbindern lose befestigen und nicht verspannen.
• Bowdenzugeinstellung prüfen, ggf. einstellen (Kap. 3.13).

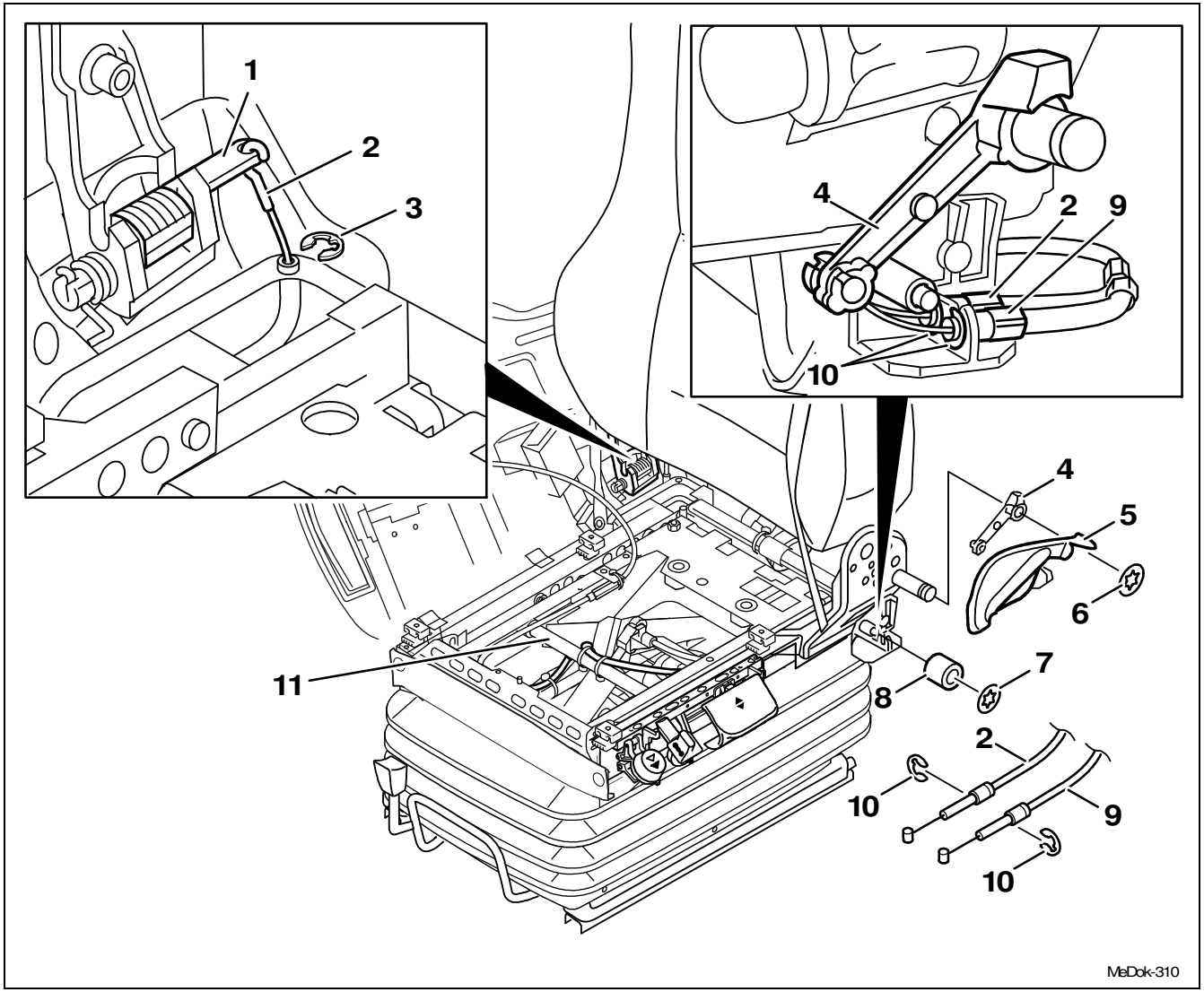


3.14.1 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung aus-, einbauen (vor Serie 0136)

5 Sicherungsring (3) ausbauen und Bowdenzug rechts (2) an der Sperre (1) aushängen.
Hinweis: Linken Bowdenzug (9) in gleicher Weise aushängen.

6 Achsenklemmring (6) abbauen und Hebel für die Rückenlehneneinstellung (5) abnehmen.
Einbauhinweis:
Achsenklemmring (6) erneuern.

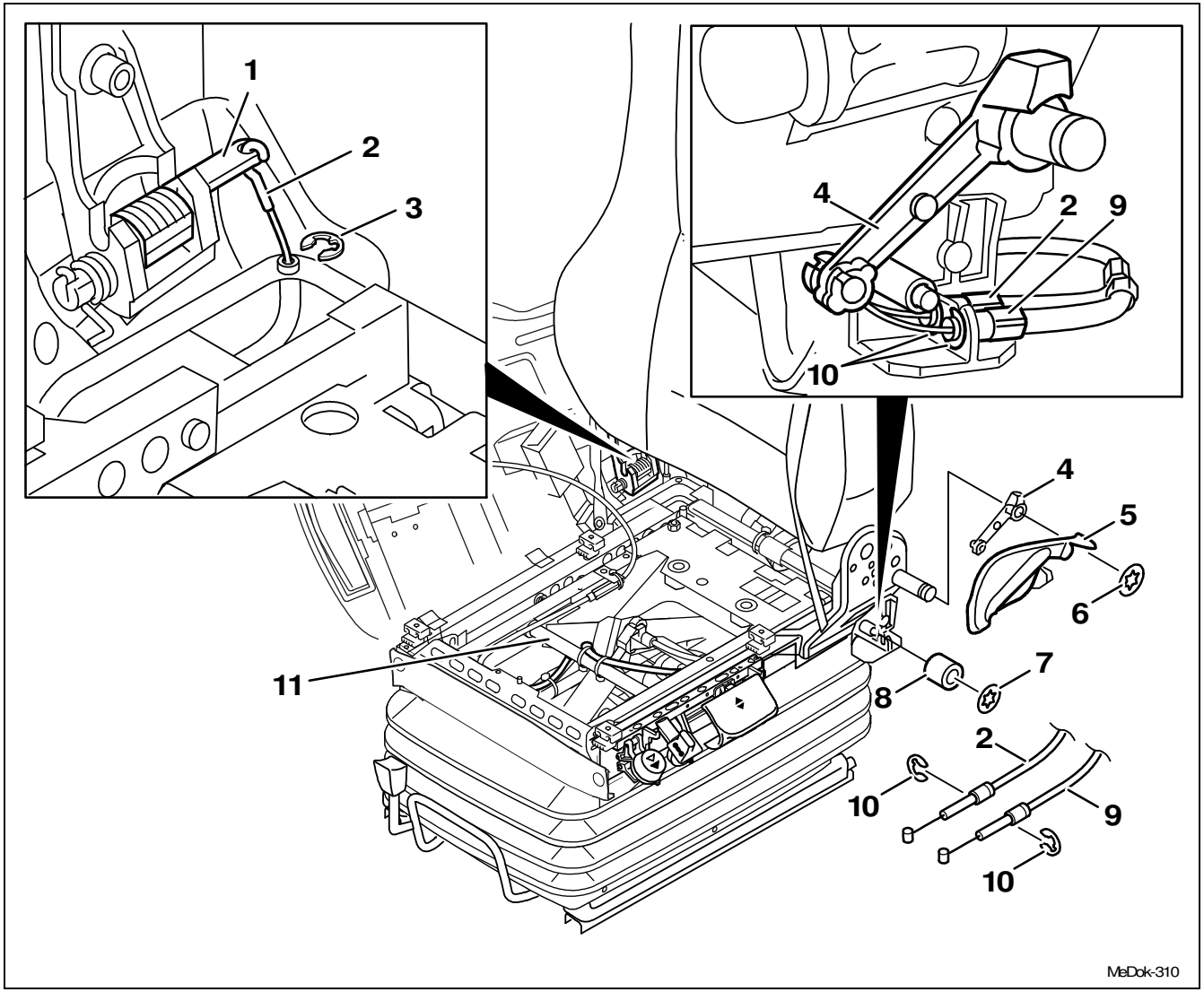
7 Achsenklemmring (7) abbauen und Umlenkrolle (8) abnehmen.
Einbauhinweis:
Achsenklemmring (7) erneuern.



3.14.1 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung aus-, einbauen (vor Serie 0136)

8 Zwei Sicherungsringe (10) abbauen und Bowdenzüge rechts und links (2 und 9) am Hebel (4) aushängen.
Einbauhinweis:
Neue Bowdenzüge auf die Längen der alten Bowdenzüge einstellen (Seilüberstand).

9 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



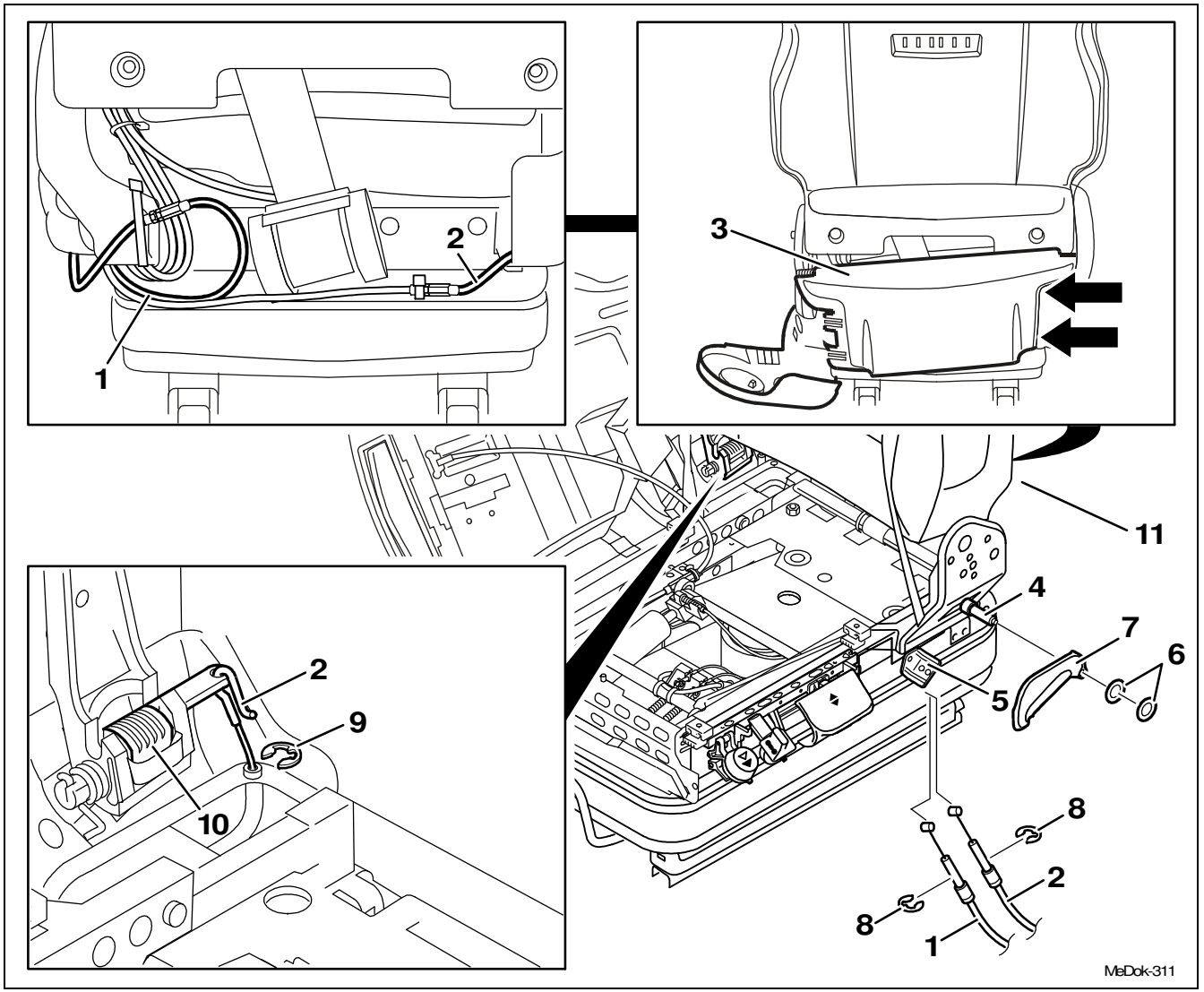
3.14.2 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung aus-, einbauen (ab Serie 0136)

AUSBAUEN/EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Bowdenzug links
(2) Bowdenzug rechts
(3) Verkleidung hinten
(4) Bolzen
(5) Halterung
(6) Achsenklemmring..... erneuern
(7) Hebel für die Rückenlehnen-einstellung
(8) Sicherungsring
(9) Sicherungsring
(10) Sperre
(11) Rückenlehne

1 Sitzpolster in Reparaturstellung abheben (Kap. 3.1).



3.14.2 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung aus-, einbauen (ab Serie 0136)

2 Verkleidung links ausbauen (Kap. 3.4).

Aus-, Einbauen

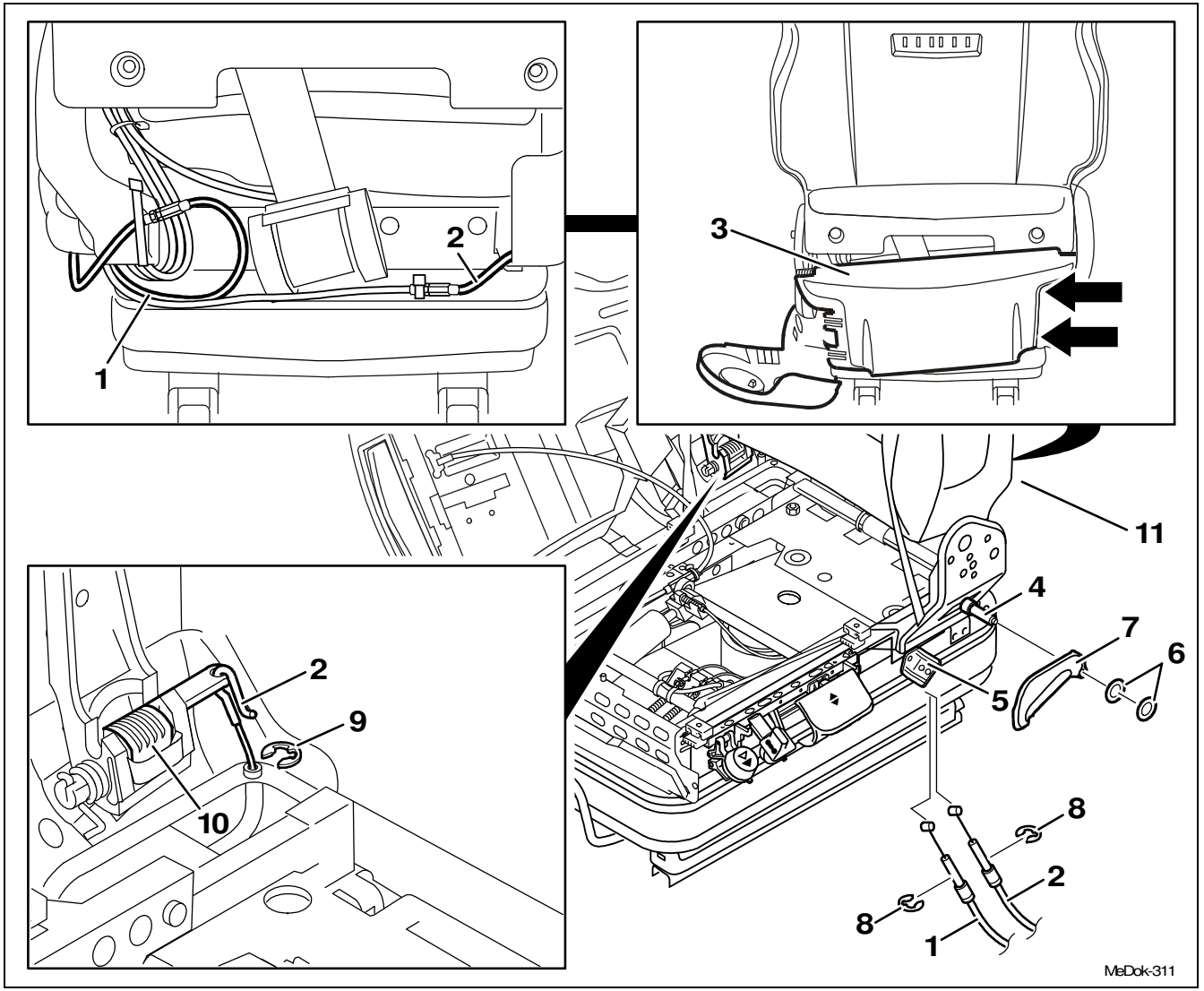
3 Verkleidung hinten (3) vorsichtig an der Verkleidung rechts (Pfeile) aushängen.

4 Stellen kennzeichnen, an denen die Bowdenzüge (1 und 2) mit den Kabelbindern befestigt sind, und Kabelbinder entfernen.

Einbauhinweise:

ACHTUNG Fehlfunktion!
Bowdenzüge (1 und 2) mit den Kabelbindern lose befestigen und nicht verspannen.

- Bowdenzugeinstellung prüfen, ggf. einstellen (Kap. 3.13).

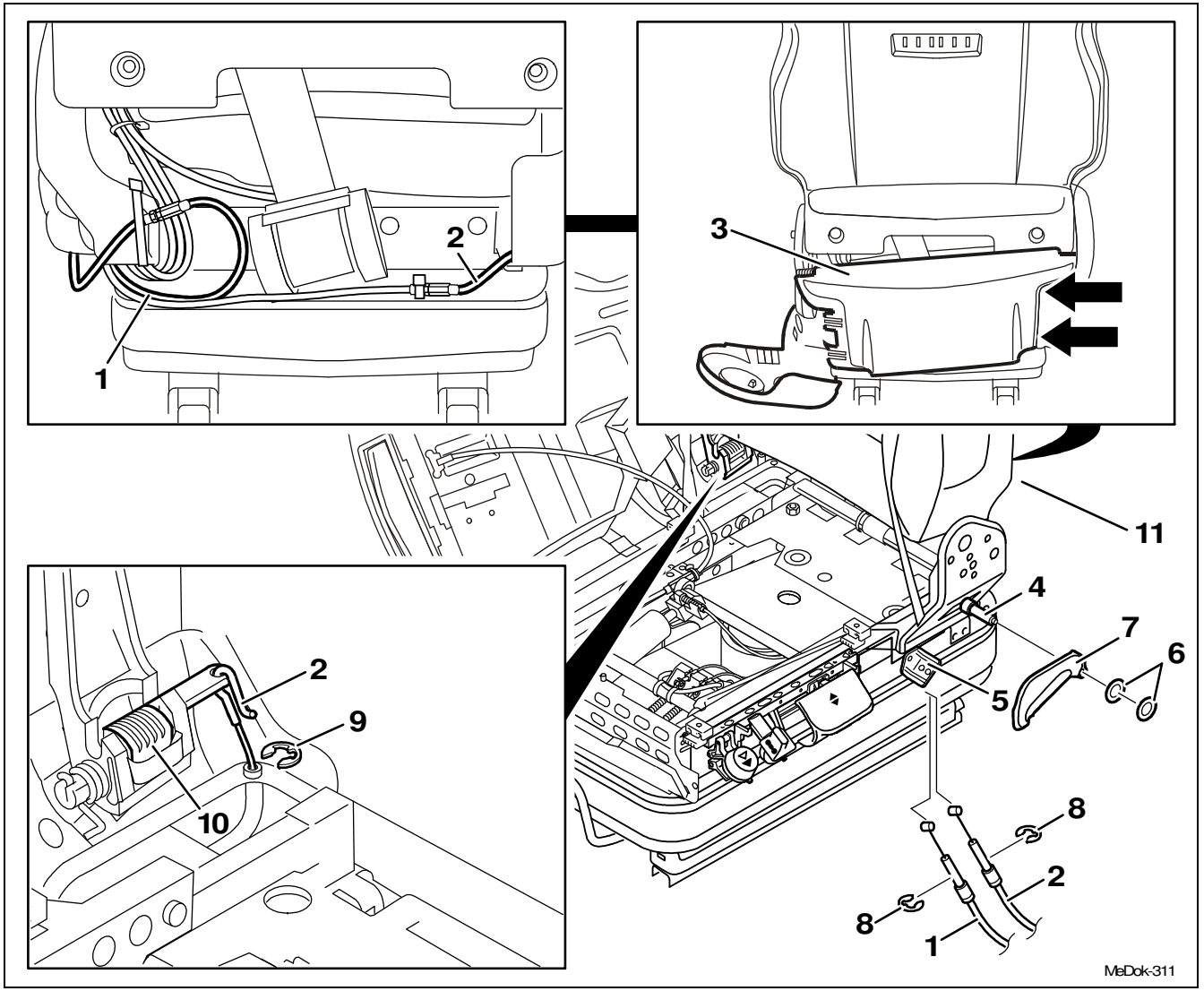


3.14.2 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung aus-, einbauen (ab Serie 0136)

5 Rückenlehne (11) nach vorn klappen, bis Sperre (10) frei ist.

6 Sicherungsring (9) ausbauen und Bowdenzug rechts (2) an der Sperre (10) aushängen.
Hinweis: Linken Bowdenzug (1) in gleicher Weise aushängen.

7 Zwei Achsenklemmringe (6) abbauen und Hebel für die Rückenlehnen-einstellung (7) vom Bolzen (4) abziehen.
Einbauhinweis:
Achsenklemmringe (6) erneuern und mit der Rundung zum Hebel für die Rückenlehneneinstellung (7) aufdrücken.

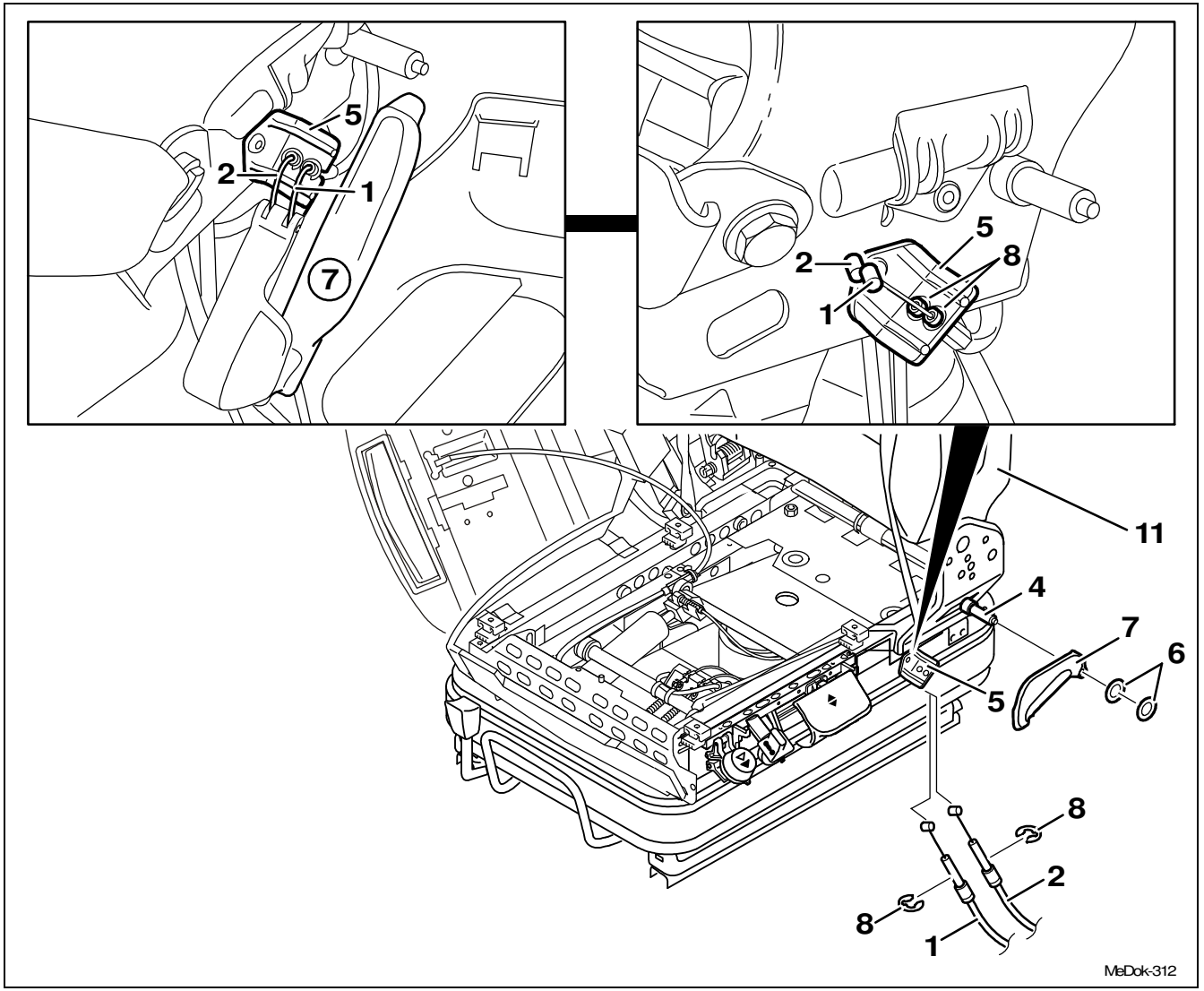


3.14.2 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung aus-, einbauen (ab Serie 0136)

8 Bowdenzüge rechts und links (1 und 2) am Hebel für die Rückenlehneneinstellung (7) aushängen.

9 Zwei Sicherungsringe (8) abbauen und Bowdenzüge rechts und links (1 und 2) von der Halterung (5) abnehmen.
Einbauhinweis:
Neue Bowdenzüge auf die Längen der alten Bowdenzüge einstellen (Seilüberstand).

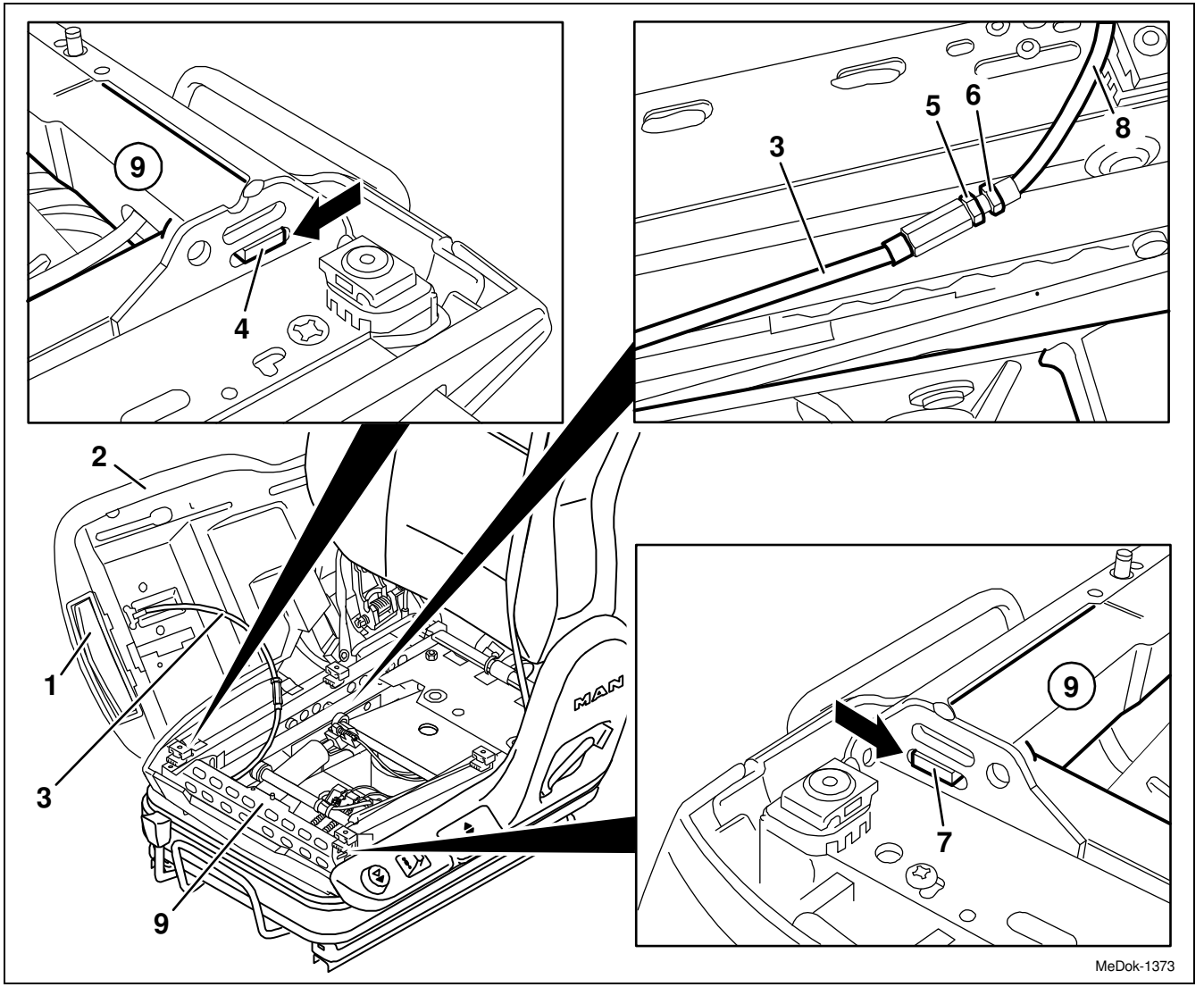
10 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.15 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung prüfen, einstellen

(1) Hebel für die Sitzneigungs-einstellung
(2) Sitzpolster
(3) Bowdenzug
(4) Rechte Klinke
(5) Gegenmutter
(6) Stellschraube
(7) Linke Klinke
(8) Bowdenzugseite zum Hebel (1)
(9) Sitzträger

1 Sitzpolster (2) in Reparaturstellung abheben (Kap. 3.1).

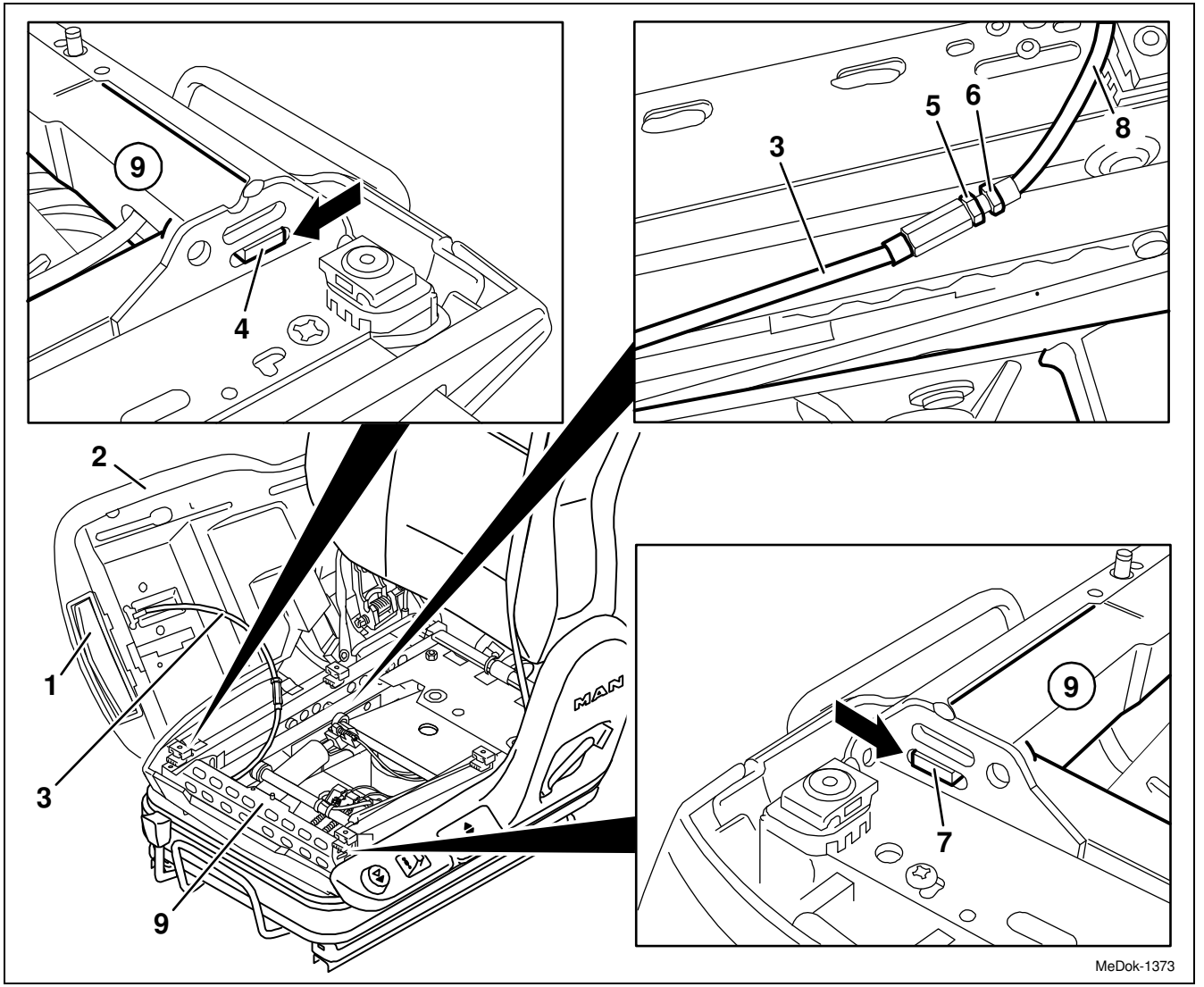


3.15 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung prüfen, einstellen

Prüfen

2 Sitzträger (9) belasten und mit dem Hebel für die Sitzneigungseinstellung (1) mehrmals entriegeln/verriegeln und Funktion prüfen:
- Bowdenzug (3) auf Leichtgängigkeit,
- Hebel für die Sitzneigungs-einstellung (1) auf Verschleiß,
- rechte (4) und linke Klinke (7) auf Verschmutzung und synchrones Verriegeln mit dem Sitzträger (9).

3 Einstellung der rechten (4) und linken Klinke (7) in den 8 Raststellungen prüfen:
- Die verriegelten Klinken (4, 7) müssen mindestens 1 mm aus den Aussparungen im Sitzträger (9) ragen,
- die entriegelten Klinken (4, 7) dürfen die Aussparungen im Sitzträger (9) über den gesamten Verstellbereich nicht berühren (rattern).



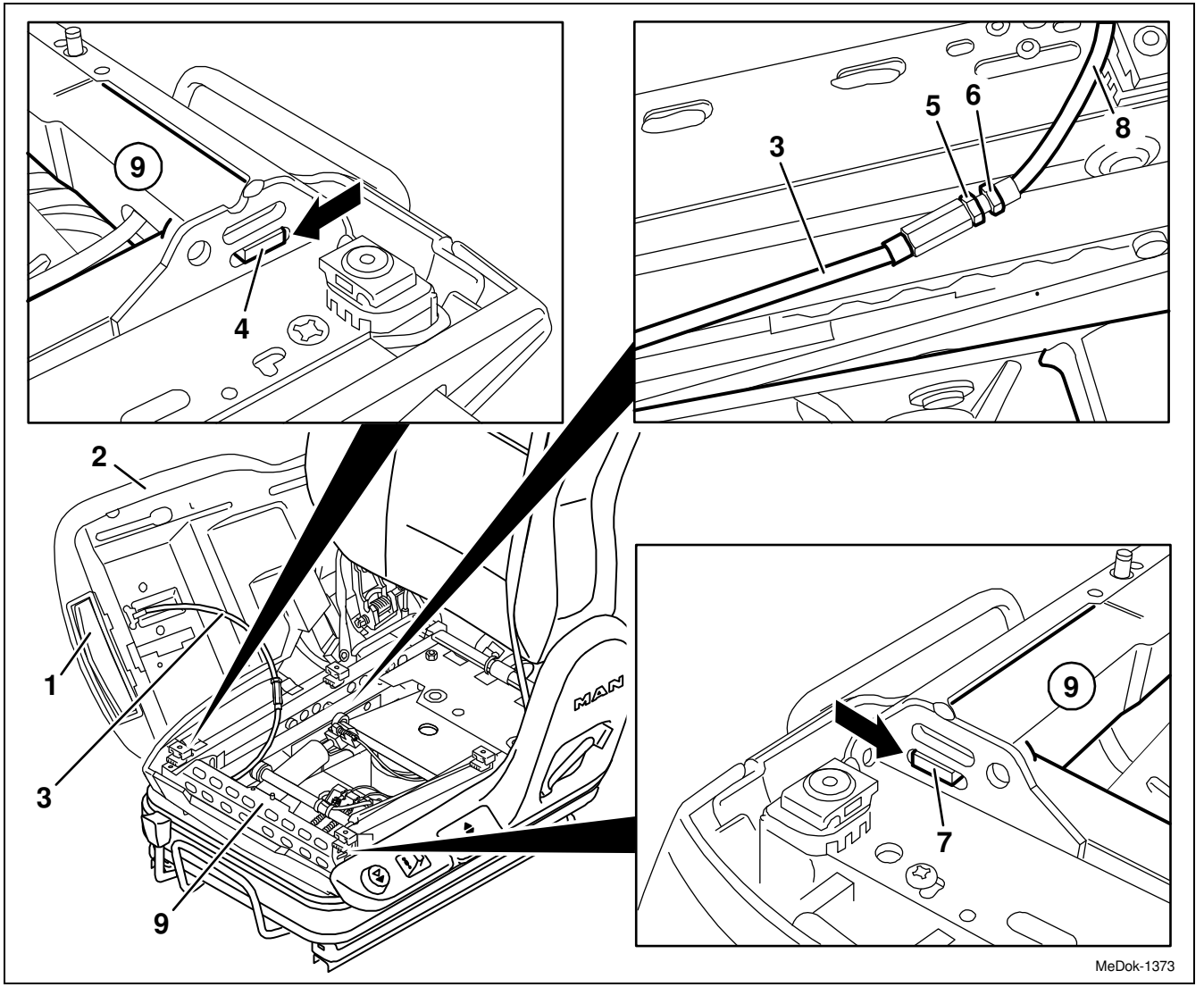
3.15 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung prüfen, einstellen

Einstellen

1 Sitz in eine mittlere Sitzneigung einstellen und verriegeln.

2 Gegenmutter (5) lösen und mit der Stellschraube (6) an der Bowdenzugseite (8) die Klinken (4 und 7) so positionieren, dass sie mindestens 1 mm aus den Aussparungen im Sitzträger (9) überstehen (Grundeinstellung).

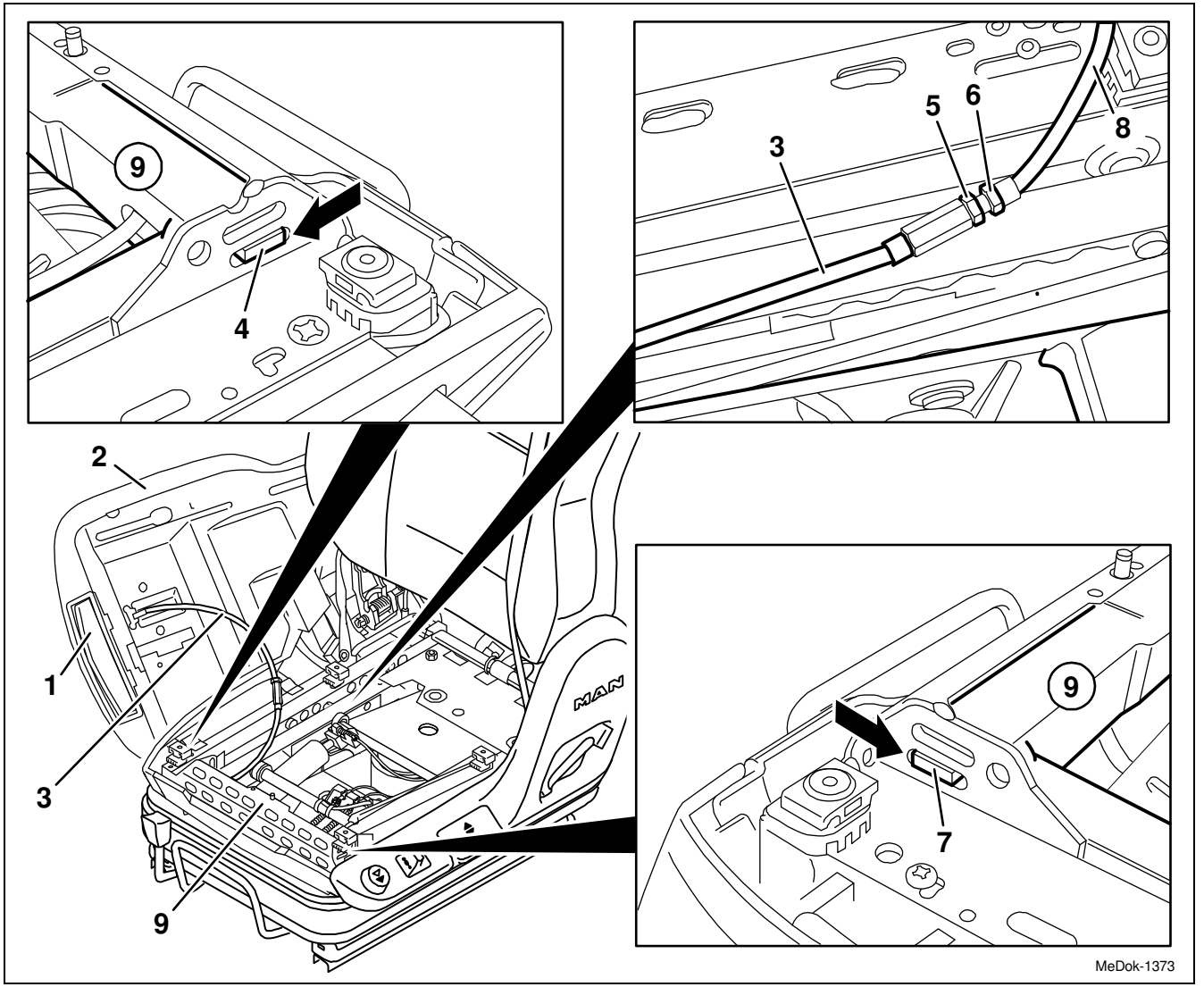
3 Stellschraube (6) mit der Gegenmutter (5) sichern, dabei darauf achten, dass sich der Bowdenzug (3) nicht verspannt.



3.15 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung prüfen, einstellen

4 Sitzträger (9) mit dem Hebel für die Sitzneigungseinstellung (1) mehrmals entriegeln/verriegeln und Funktion prüfen, ggf. Einstellung wiederholen.

5 Sitzpolster (2) anbauen (Kap. 3.1).



3.16 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen

ENDE		

INHALTSVERZEICHNIS

3.16.1 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (vor Serie 0224)

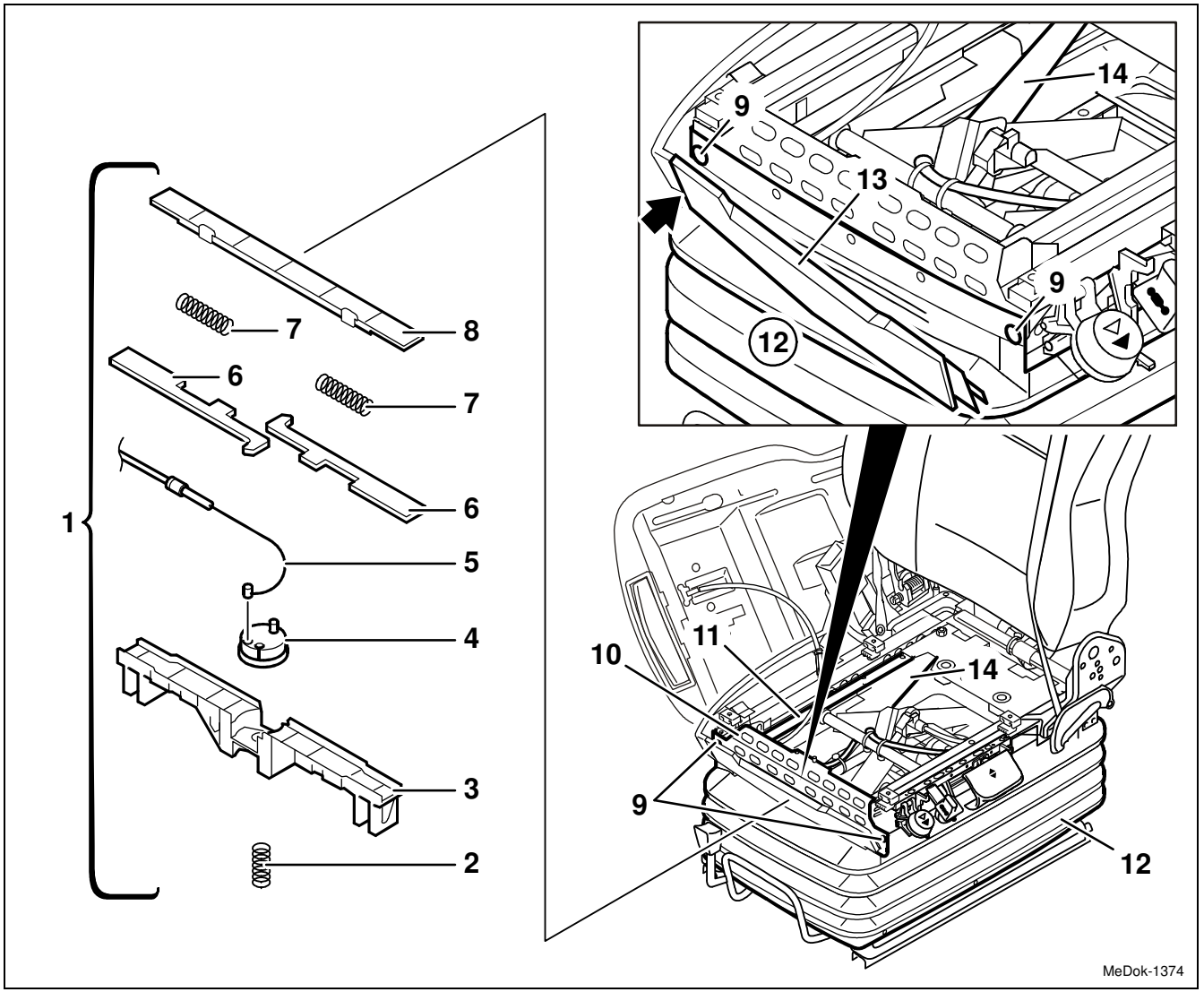
3.16.2 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (ab Serie 0224)

3.16.1 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (alte Verriegelung)

AUSBAUEN EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Verriegelung (komplett)
(2) Druckfeder
(3) Gehäuse .....fetten
(4) Mitnehmer
(5) Bowdenzug
(6) Klinke .....fetten
(7) Druckfeder
(8) Deckel
(9) Niet
(10) Sitzträger
(11) Federungsoberteil



3.16.1 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (alte Verriegelung)

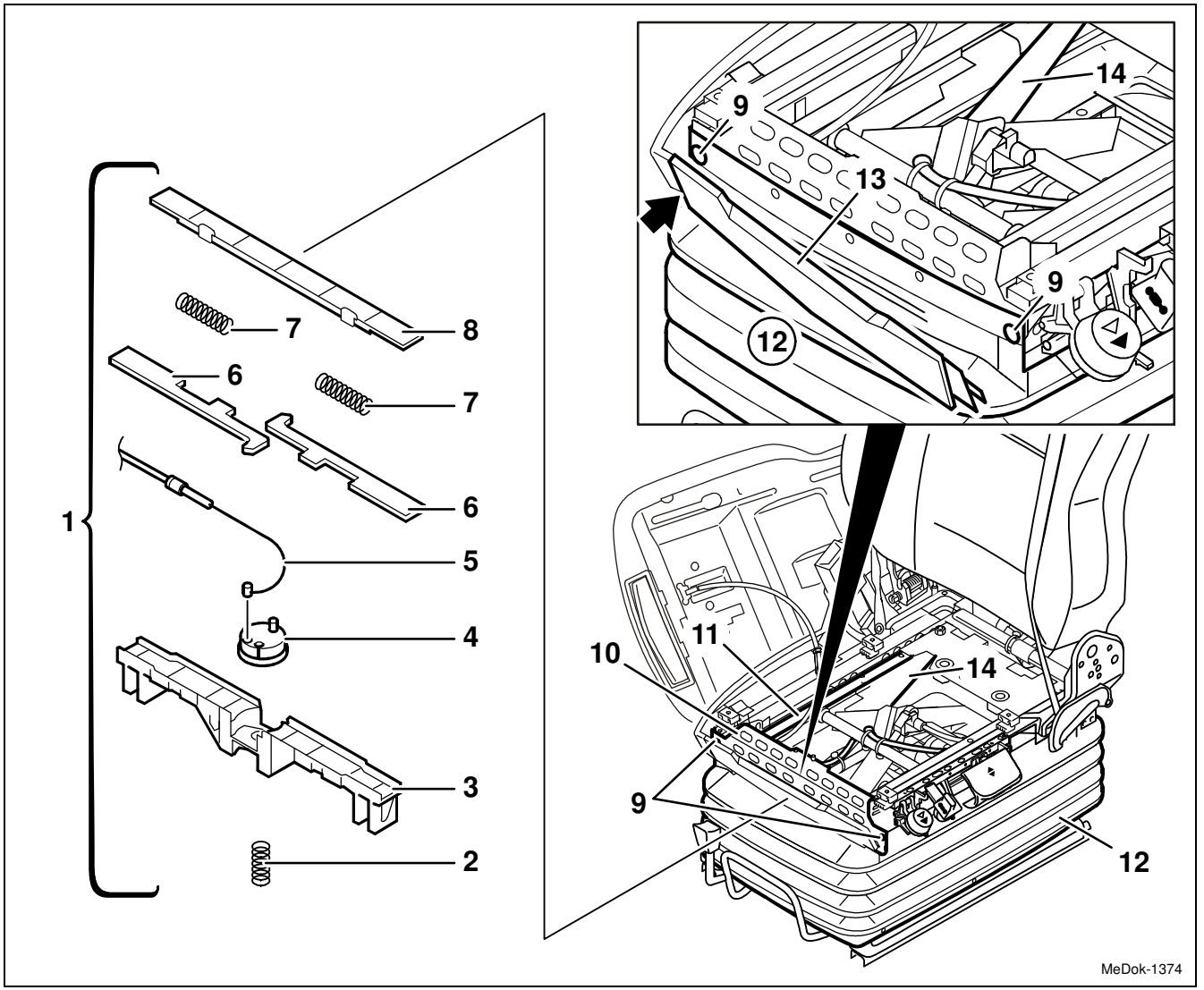
INHALTSVERZEICHNIS

(12) Faltenbalg

(13) Verkleidung vorn

(14) Schwinge

1 Verkleidung links ausbauen (Kap. 3.4).



3.16.1 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (alte Verriegelung)

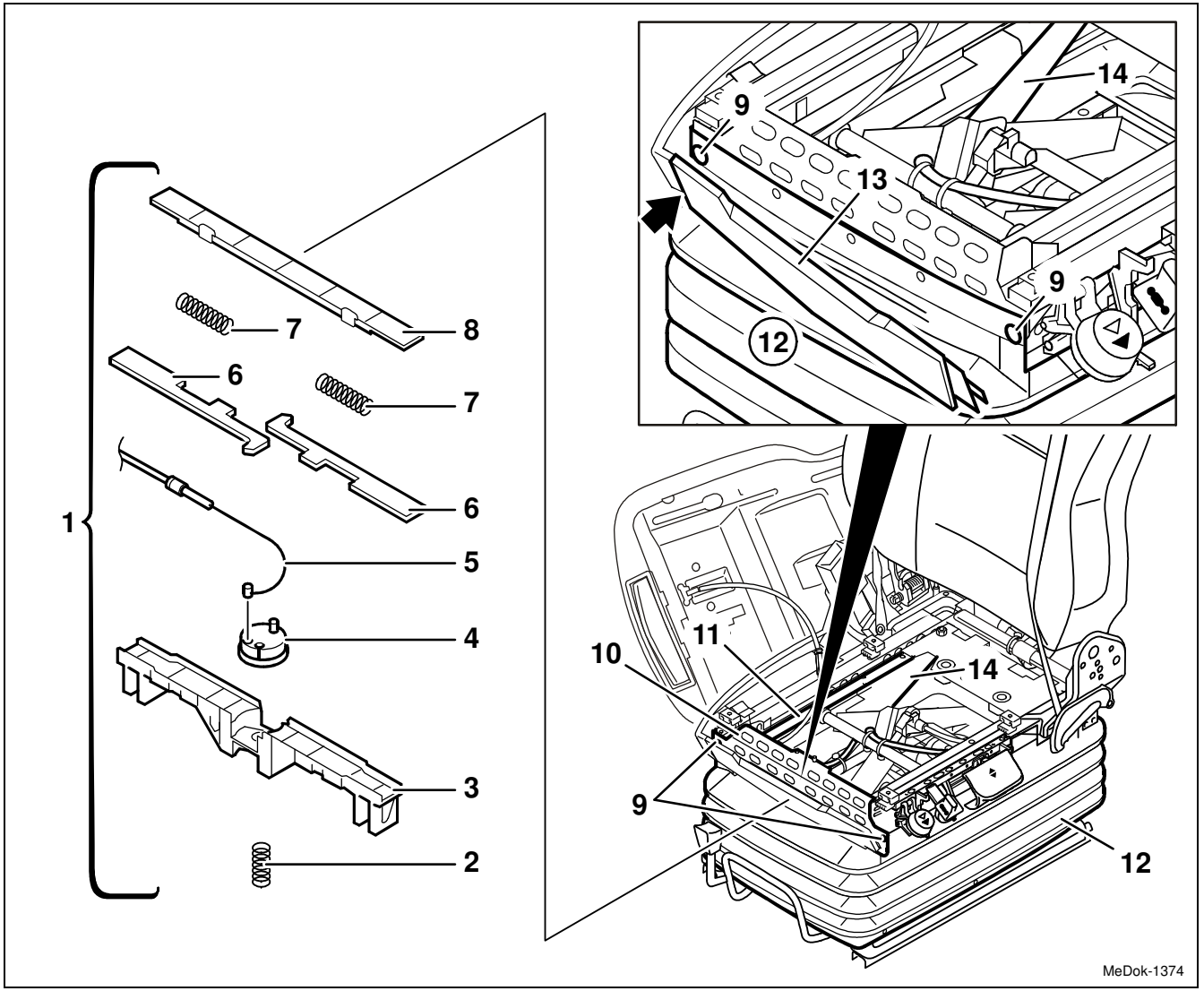
Ausbauen

2 Sitz in höchste Position bringen und sichern.

VORSICHT Quetschgefahr! Schwinge (14) mit geeigneten Abstandsstücken an den vorderen Kunststoffrollen im Federungsunterteil sichern.

3 Vordere Verkleidung (13) vorsichtig an der rechten Verkleidung (Pfeil) aushängen.

4 Zwei Niete (9) ausbauen und Faltenbalg (12) nach unten ablegen.



3.16.1 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (alte Verriegelung)

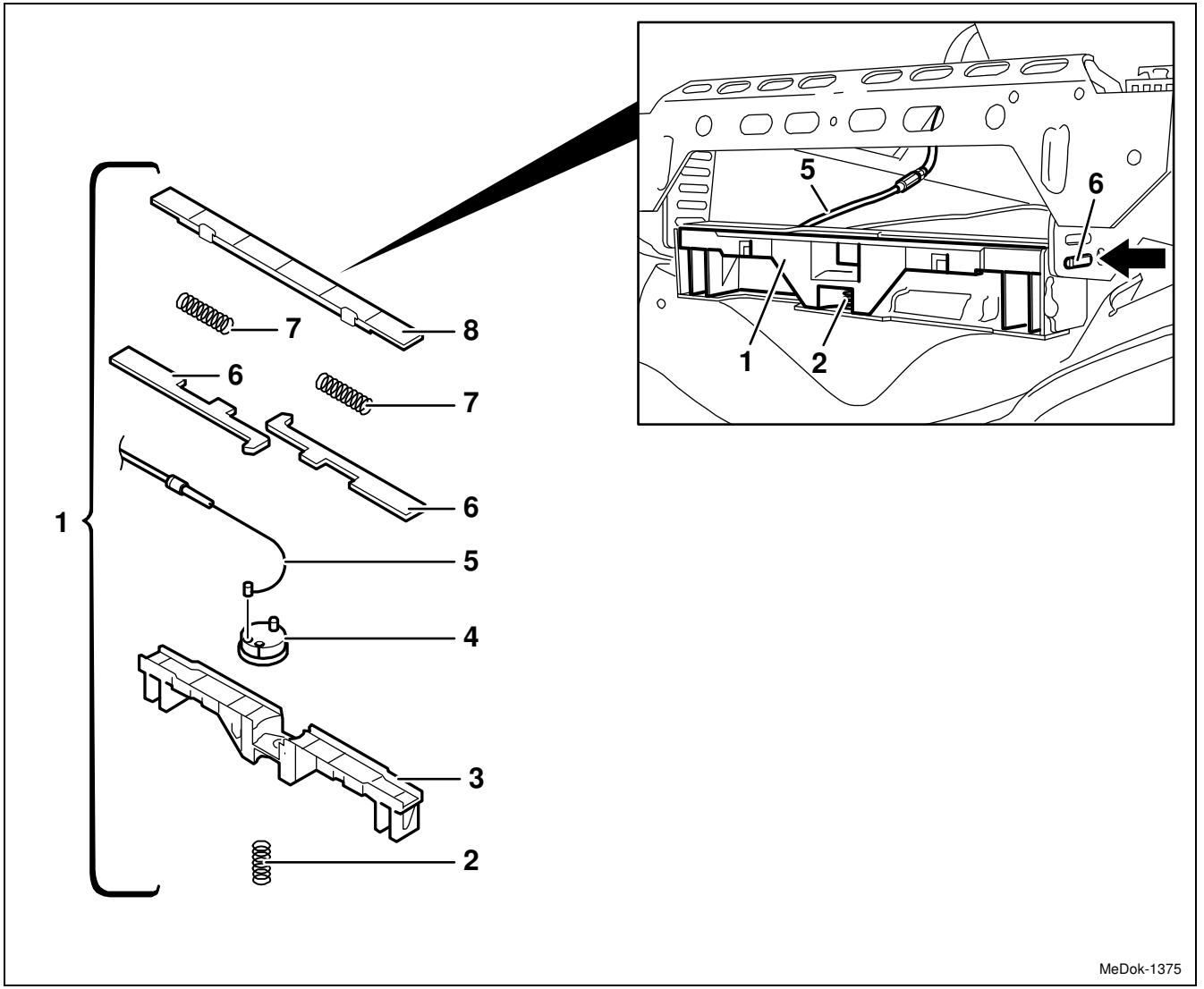
5 Sitzneigung in die höchste Stellung bringen.

6 Sitzpolster und Hebel für die Sitzneigungseinstellung ausbauen (Kap. 3.2).

7 Stellen kennzeichnen, an denen der Bowdenzug (5) mit den Kabelbindern befestigt ist, und Kabelbinder entfernen.

8 Eine Klinke (6) nach innen drücken (Pfeil) und komplette Verriegelung (1) mit Bowdenzug (5) und Druckfeder (2) an entriegelter Seite nach vorn herausziehen.

9 Deckel (8) vom Gehäuse (3) abnehmen.



3.16.1 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (alte Verriegelung)

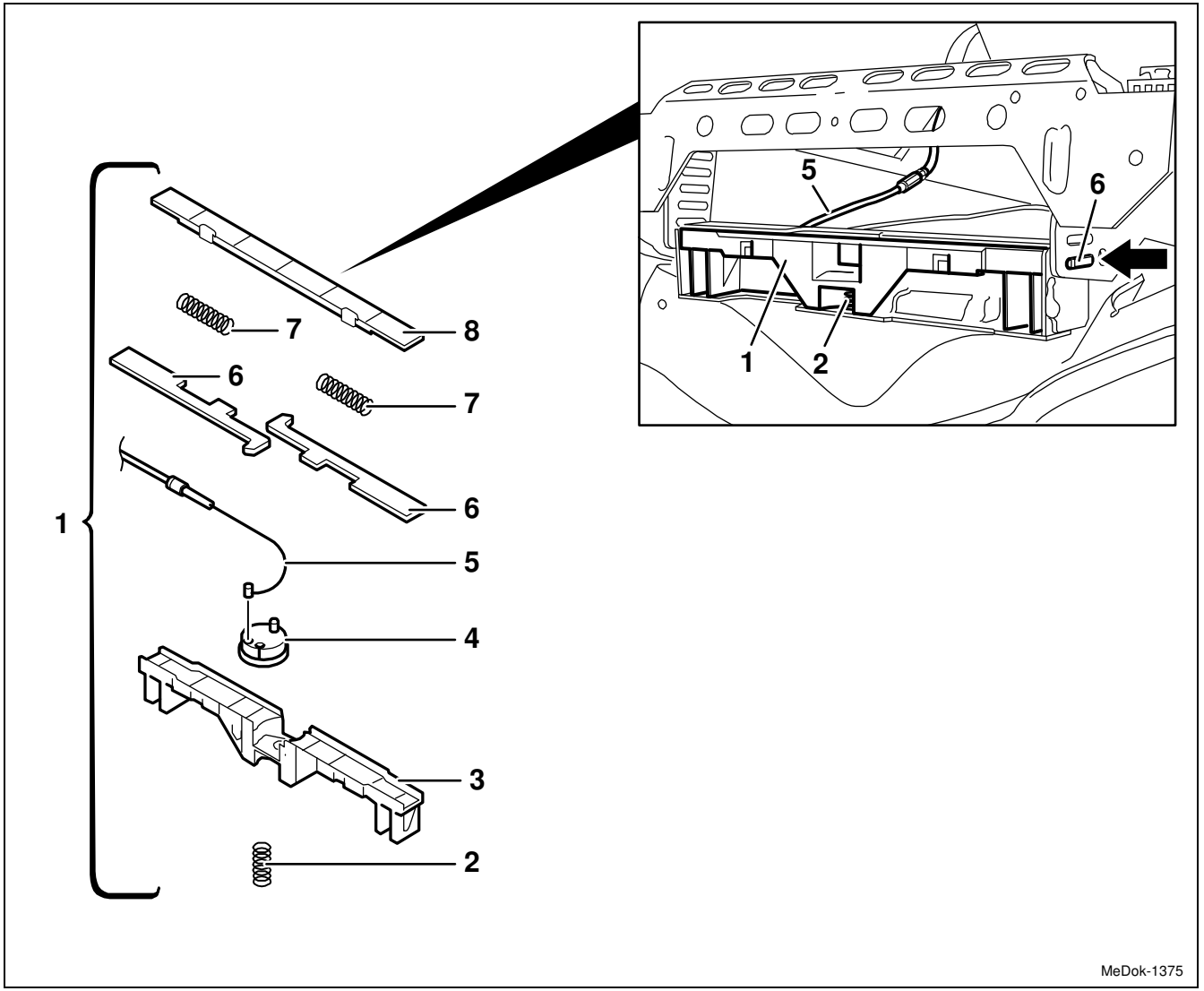
10 Klinken (6) mit Druckfedern (7) aus dem Gehäuse (3) nehmen.

11 Mitnehmer (4) aus Gehäuse (3) herausziehen und Bowdenzug (5) am Mitnehmer (4) aushängen.

12 Bowdenzug (5) am Gehäuse (3) aushängen.

Einbauen

1 Neuen Bowdenzug (5) auf die Länge des alten Bowdenzuges einstellen (Seilüberstand).



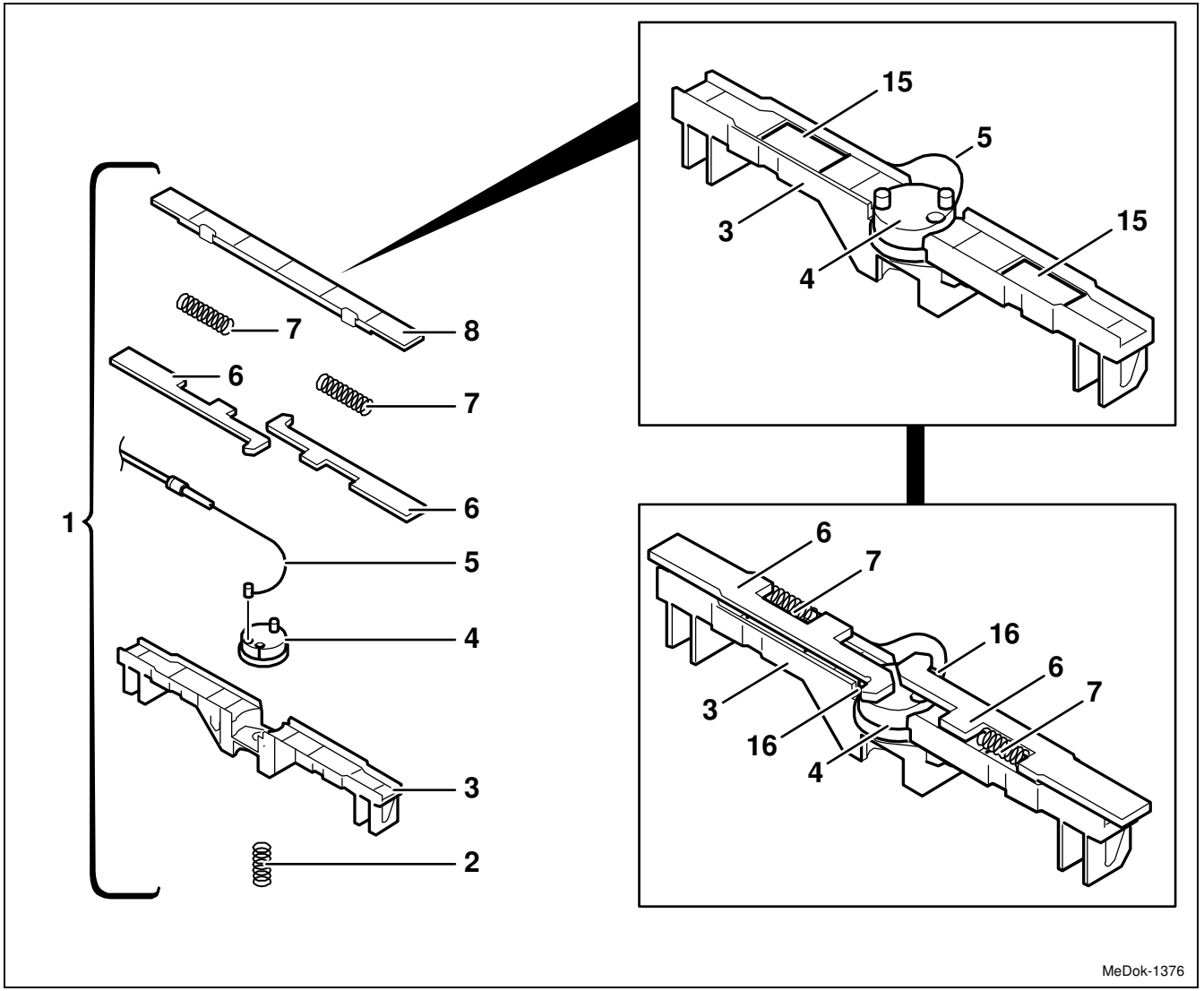
3.16.1 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (alte Verriegelung)

2 Gehäuse (3) mit säurefreiem Mehrzweckfett einfetten.

3 Bowdenzug (5) in die mit „L“ gekennzeichnete Bohrung des Mitnehmers (4) einhängen und Mitnehmer in das Gehäuse (3) einsetzen.

4 Mitnehmer (4) bis auf Anschlag im Gehäuse (3) drehen und Klinken (6) in das Gehäuse (3) einsetzen.

5 Druckfedern (7) in die Klinken (6) einhängen und in die Taschen (15) des Gehäuses (3) drücken.

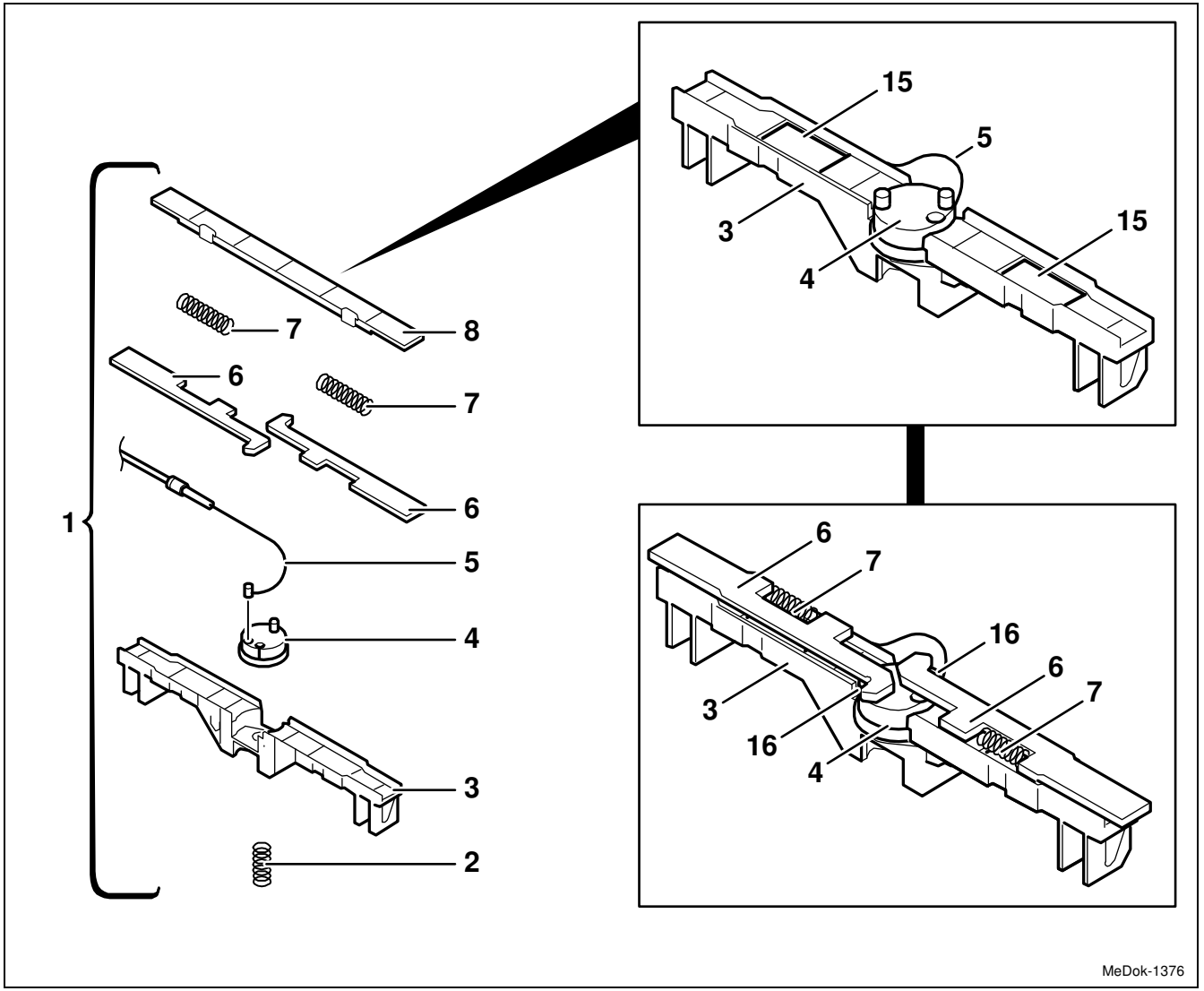


3.16.1 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (alte Verriegelung)

6 Einbaulage prüfen:
Die Druckfedern (7) müssen die Klinken (6) nach außen drücken, dabei muss die Nase der Klinke (6) den jeweiligen Zapfen (16) des Mitnehmers (4) umfassen.

7 Klinken (6) mit säurefreiem Mehrzweckfett einfetten.

8 Deckel (8) auf die Klinken (6) und Druckfedern (7) drücken und mit dem Gehäuse (3) verriegeln.



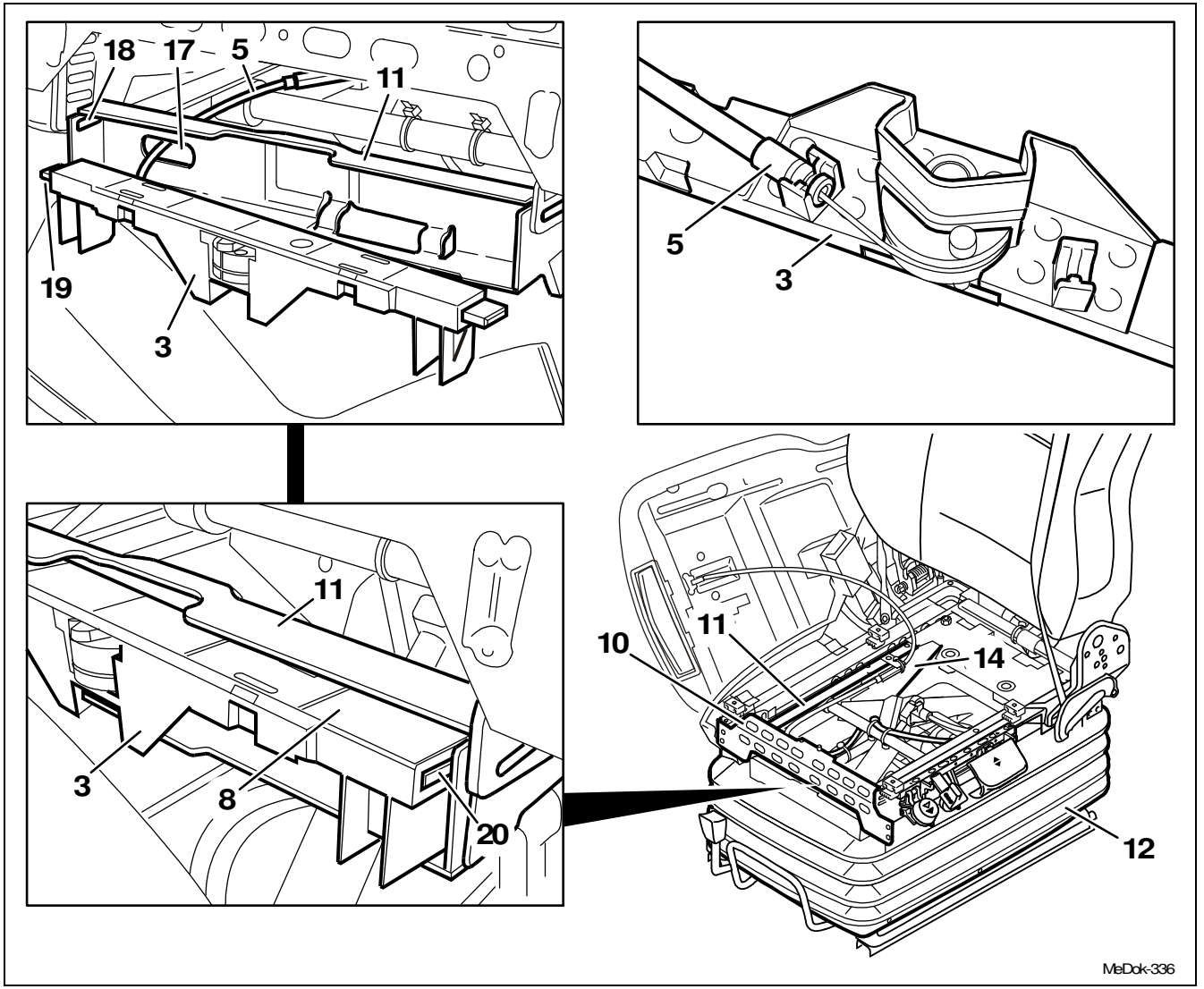
3.16.1 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (alte Verriegelung)

9 Komplette Verriegelung (1) umdrehen und Bowdenzug (5) in das Gehäuse (3) einhängen.

10 Bowdenzug (5) durch die Aussparung (17) im Federungsoberteil (11) führen.

11 Rechte Klinke (19) vor der Nut (18) im Federungsoberteil (11) ansetzen und eindrücken.

12 Die linke Klinke (20) von Hand eindrücken, dabei den Deckel (8) auf das Gehäuse (3) drücken (sichern!) und komplette Verriegelung (1) in das Federungsoberteil (11) einschieben, bis beide Klinken eingerastet sind.



3.16.1 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (alte Verriegelung)

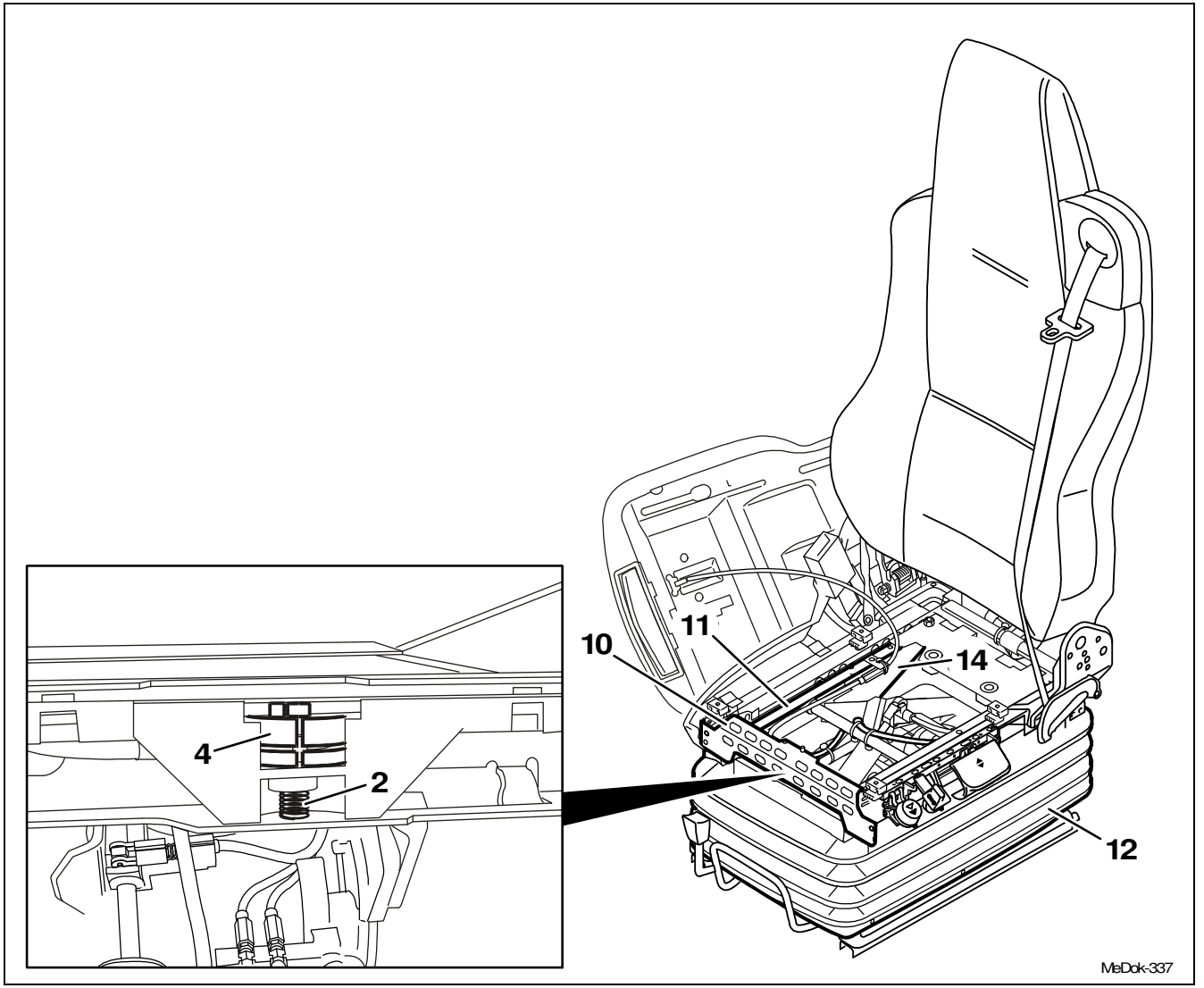
13 Sitzträger (10) in die Klinken einrasten, dazu Sitzträger (10) nach unten drücken.

14 Sitzpolster und Hebel für die Sitzneigungseinstellung einbauen (Kap. 3.2).

ACHTUNG Fehlfunktion! Bowdenzug mit den Kabelbindern lose befestigen und nicht verspannen.

15 Kabelbinder an den gekennzeichneten Stellen am Bowdenzug anbringen.

16 Druckfeder (2) unter den Lagerzapfen des Mitnehmers (4) einbauen.



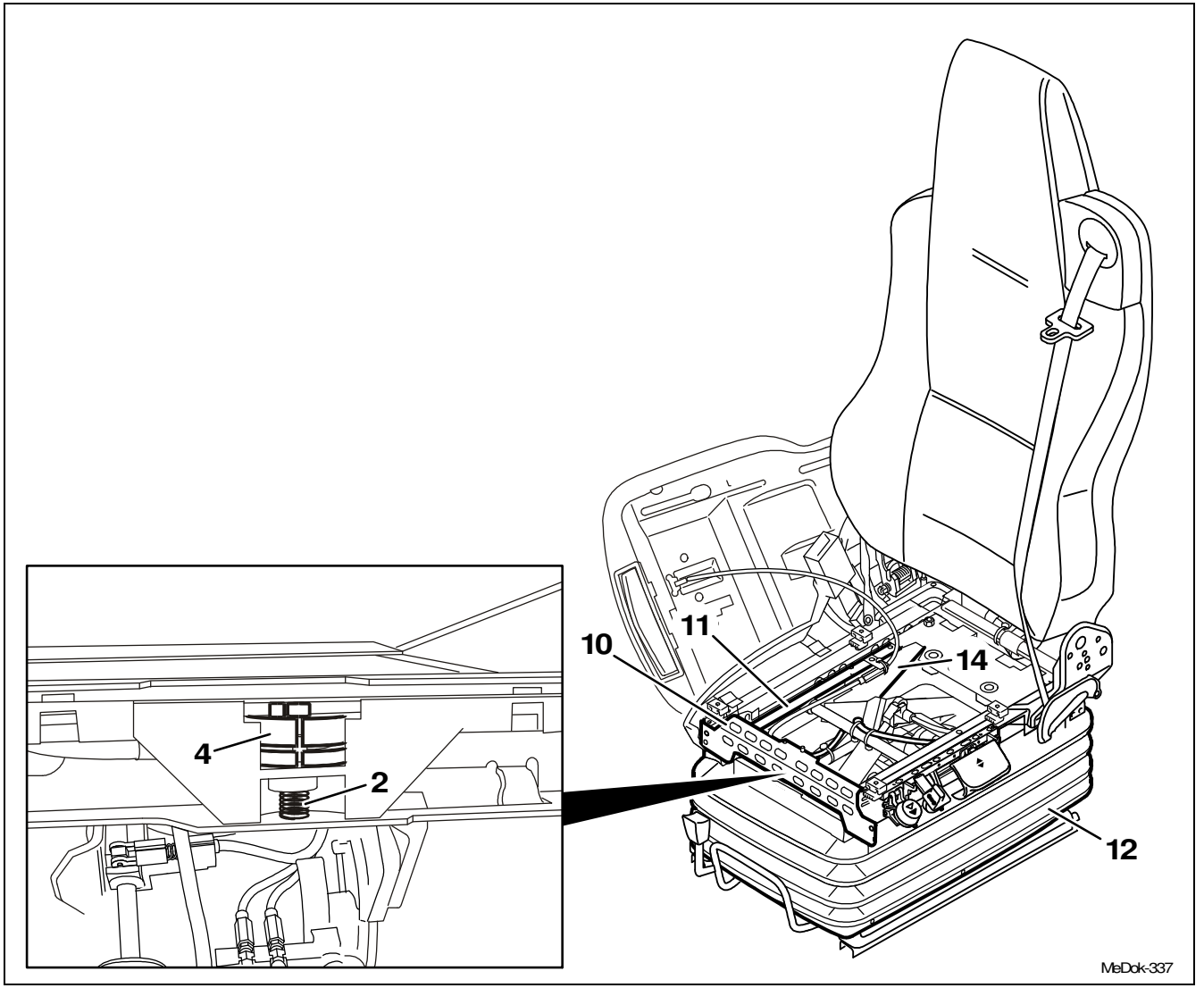
3.16.1 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (alte Verriegelung)

17 Sitzneigung in die tiefste Stellung bringen und Faltenbalg (12) mit zwei Nieten befestigen.

18 Bowdenzugeinstellung prüfen, ggf. einstellen (Kap. 3.15).

19 Vordere Verkleidung einbauen.

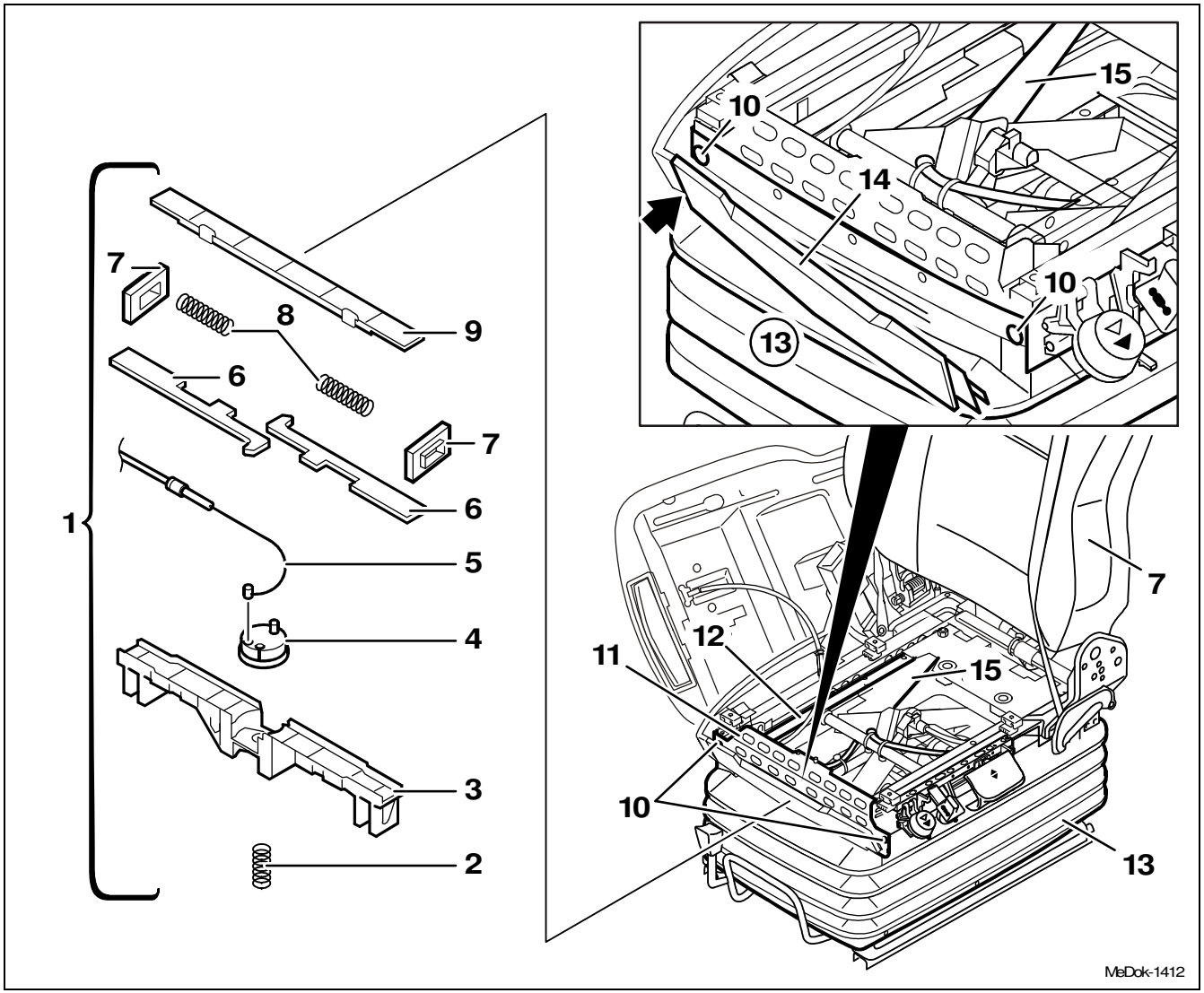
20 Verkleidung links einbauen (Kap. 3.4).



3.16.2 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (neue Verriegelung)

AUSBAUEN EINBAUEN INHALTSVERZEICHNIS

(1) Verriegelung (komplett)
(2) Druckfeder
(3) Gehäuse .....fetten
(4) Mitnehmer
(5) Bowdenzug
(6) Klinke .....fetten
(7) Klinkenführung
(8) Druckfeder
(9) Deckel
(10) Balgnagel
(11) Sitzträger
(12) Federungsoberteil



3.16.2 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (neue Verriegelung)

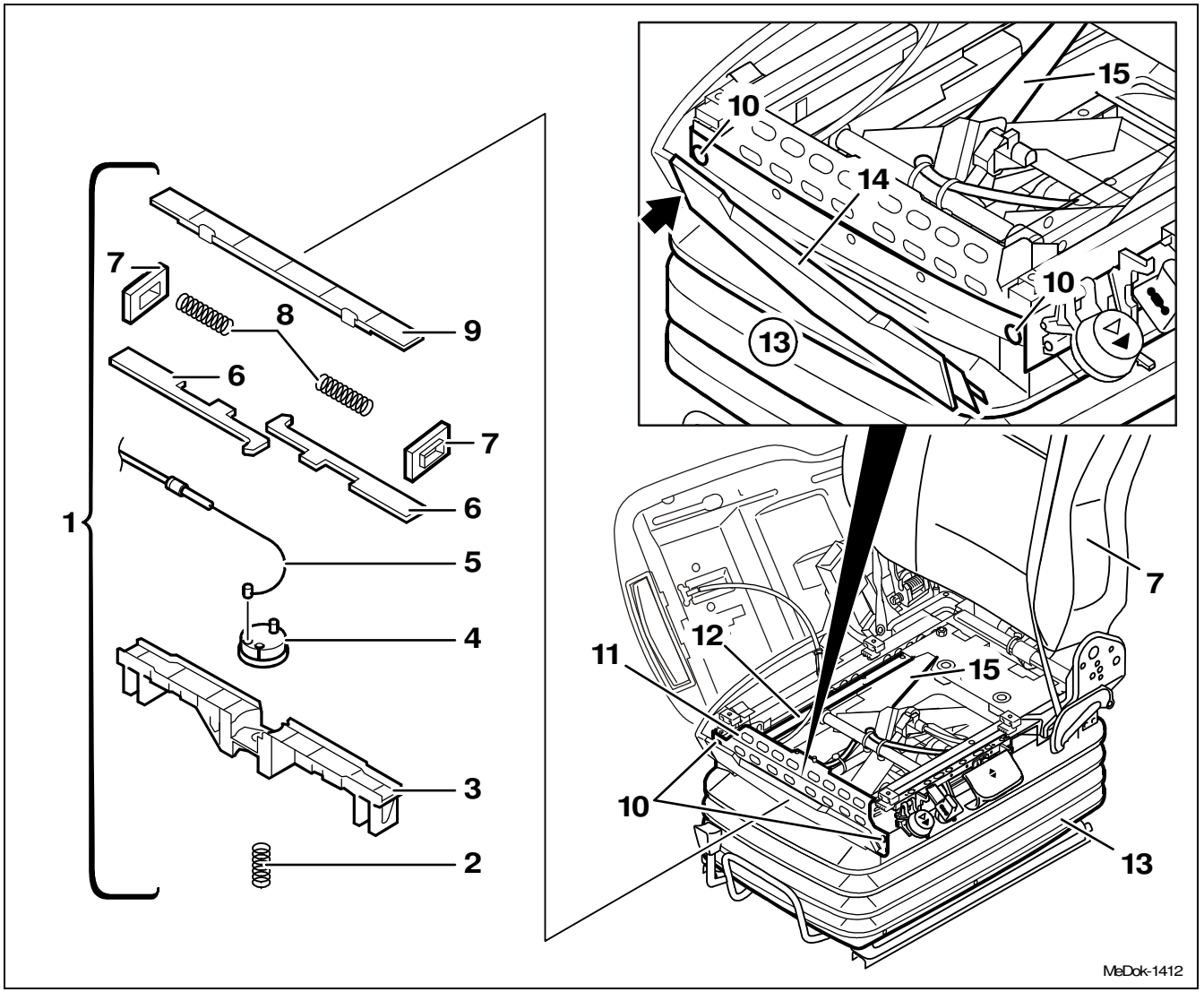
(13) Faltenbalg

(14) Verkleidung vorn

(15) Schwinge

1 Sitzpolster in Reparaturstellung abheben (Kap. 3.1).

2 Verkleidung links ausbauen (Kap. 3.4).



3.16.2 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (neue Verriegelung)

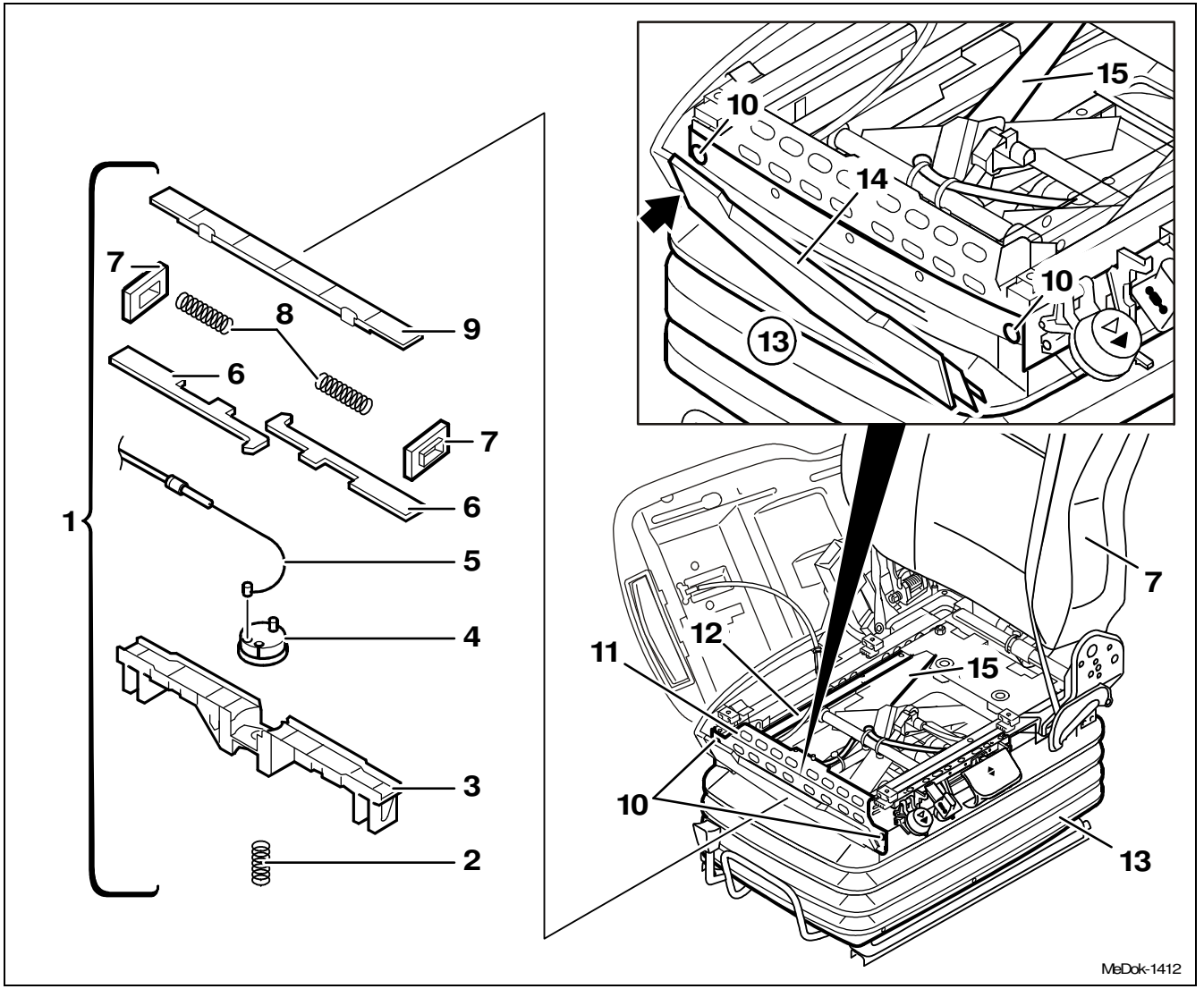
Ausbauen

3 Sitz in höchste Position bringen und sichern.

VORSICHT Quetschgefahr! Schwinge (15) mit geeigneten Abstandsstücken an den vorderen Kunststoffrollen im Federungsunterteil sichern.

4 Vordere Verkleidung (14) vorsichtig an der rechten Verkleidung (Pfeil) aushängen.

5 Zwei Balgnägel (10) ausbauen und Faltenbalg (13) nach unten ablegen.



3.16.2 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (neue Verriegelung)

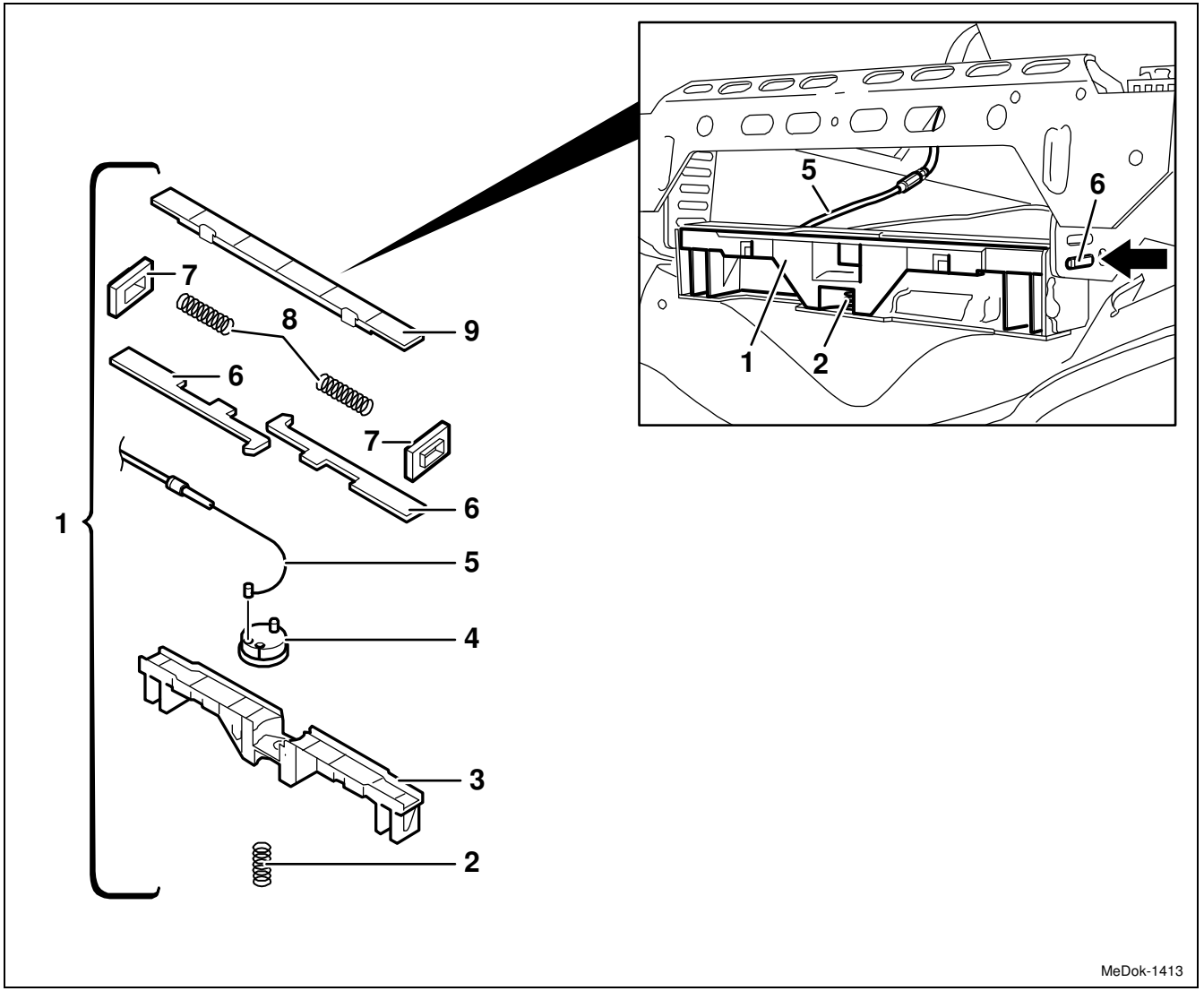
6 Sitzneigung in die höchste Stellung bringen.

7 Sitzpolster und Hebel für die Sitzneigungseinstellung ausbauen (Kap. 3.2).

8 Stelle kennzeichnen, an der der Bowdenzug (5) mit dem Kabelbinder am Sitzpolster befestigt ist, und Kabelbinder entfernen.

9 Eine Klinke (6) nach innen drücken (Pfeil) und komplette Verriegelung (1) mit Bowdenzug (5) und Druckfeder (2) an entriegelter Seite nach vorn herausziehen.

10 Deckel (9) vom Gehäuse (3) abnehmen.

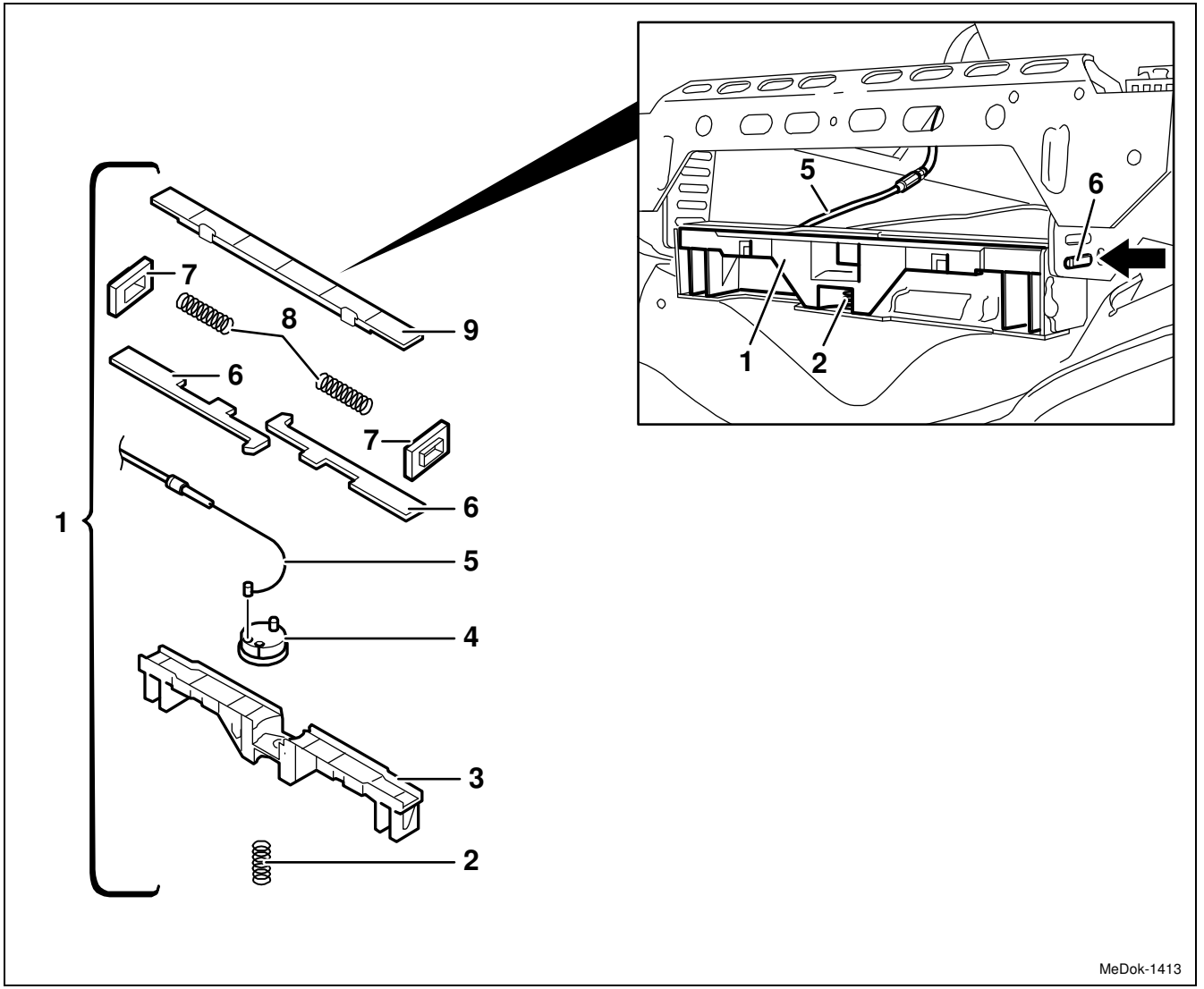


3.16.2 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (neue Verriegelung)

11 Klinken (6) mit Druckfedern (8) aus dem Gehäuse (3) nehmen.

12 Mitnehmer (4) aus Gehäuse (3) herausziehen und Bowdenzug (5) am Mitnehmer (4) aushängen.

13 Bowdenzug (5) am Gehäuse (3) aushängen.



MeDok-1413

3.16.2 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (neue Verriegelung)

Einbauen

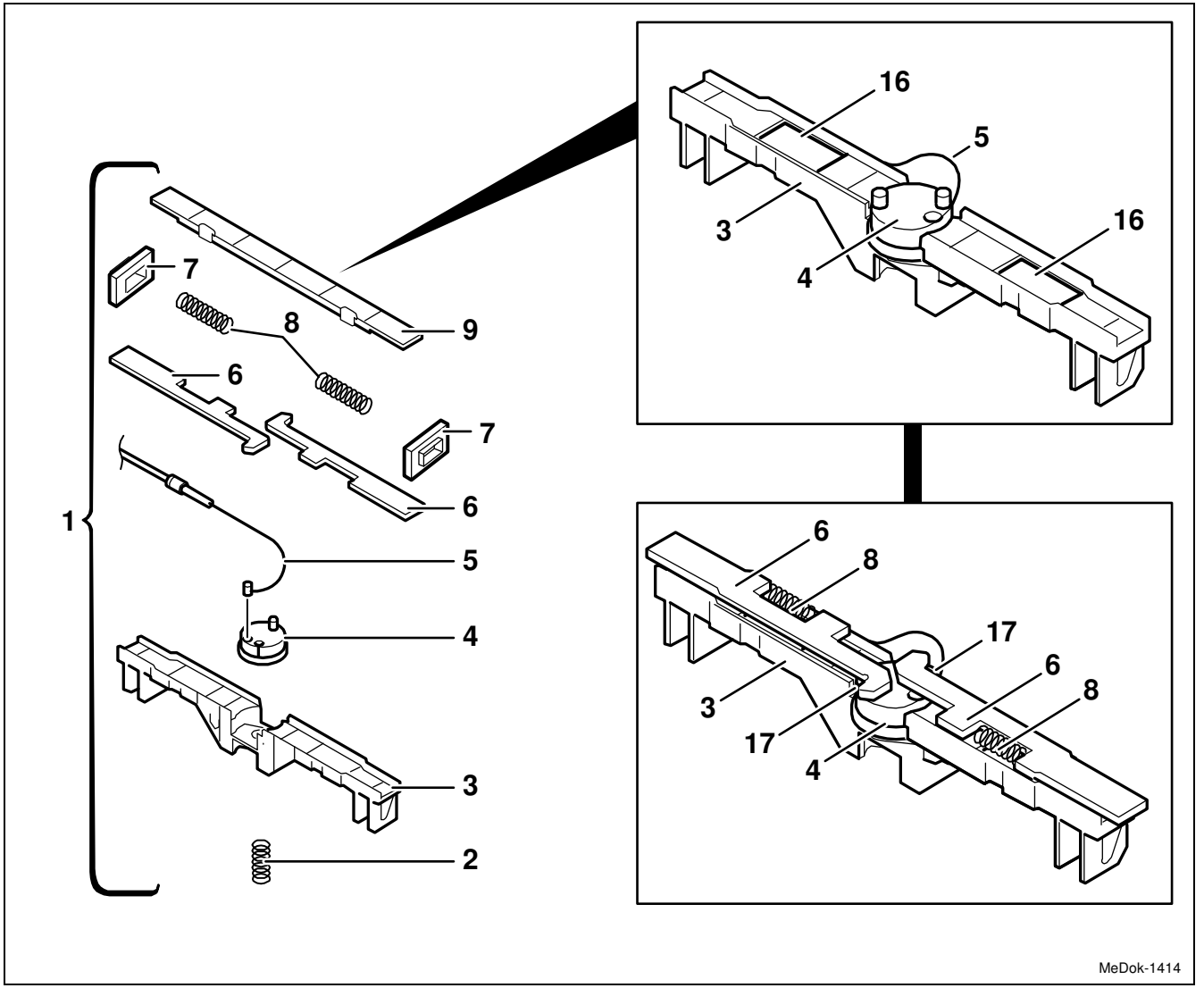
1 Neuen Bowdenzug (5) auf die Länge des alten Bowdenzuges einstellen (Seilüberstand).

2 Gehäuse (3) mit säurefreiem Mehrzweckfett einfetten.

3 Bowdenzug (5) in die mit „L“ gekennzeichnete Bohrung des Mitnehmers (4) einhängen und Mitnehmer in das Gehäuse (3) einsetzen.

4 Mitnehmer (4) bis auf Anschlag im Gehäuse (3) drehen und Klinken (6) in das Gehäuse (3) einsetzen.

5 Druckfedern (8) in die Klinken (6) einhängen und in die Taschen (16) des Gehäuses (3) drücken.

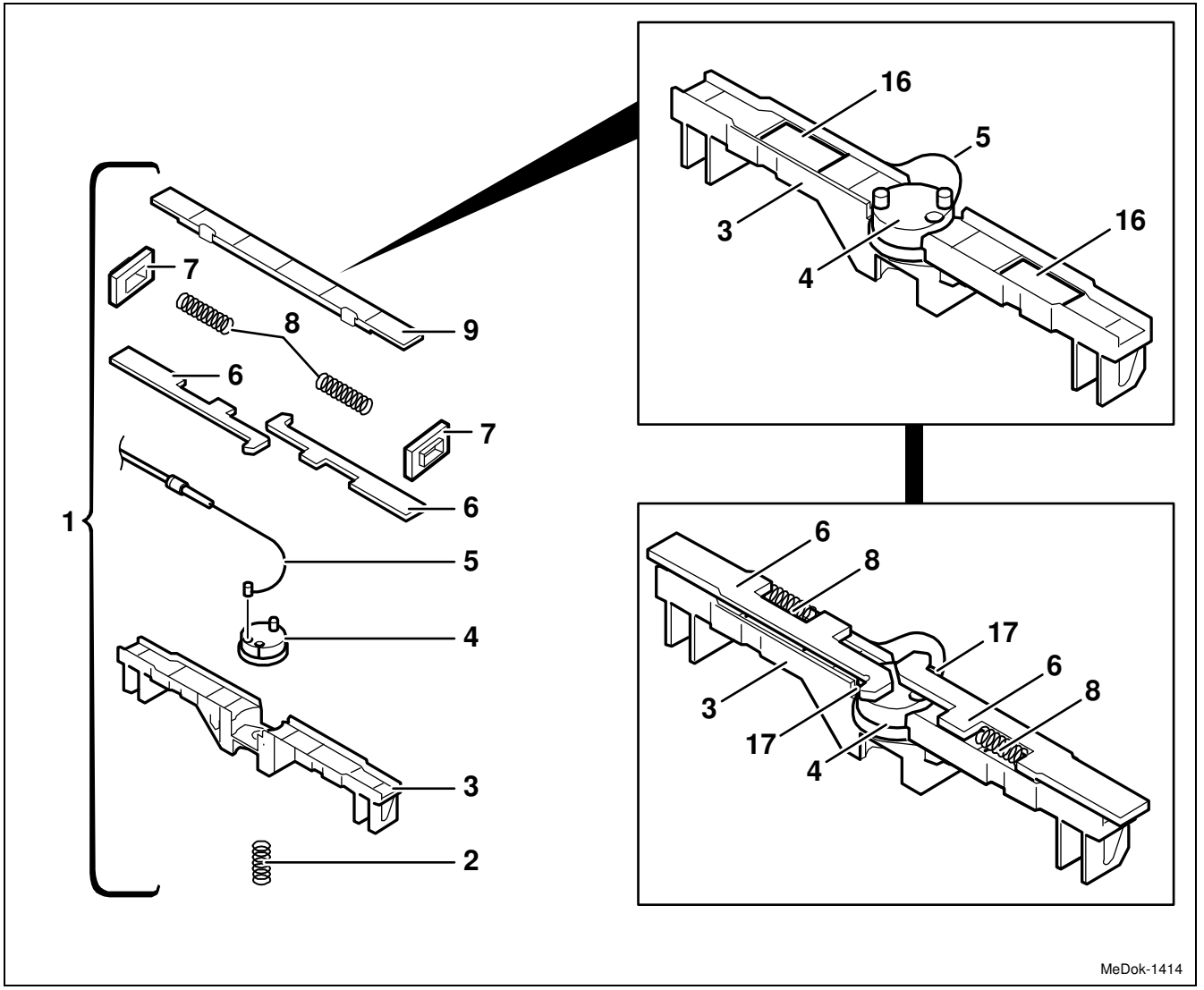


3.16.2 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (neue Verriegelung)

6 Einbaulage prüfen:
Die Druckfedern (8) müssen die Klinken (6) nach außen drücken, dabei muss die Nase der Klinke (6) den jeweiligen Zapfen (17) des Mitnehmers (4) umfassen.

7 Klinken (6) mit säurefreiem Mehrzweckfett einfetten.

8 Deckel (9) auf die Klinken (6) und Druckfedern (8) drücken und mit dem Gehäuse (3) verriegeln.



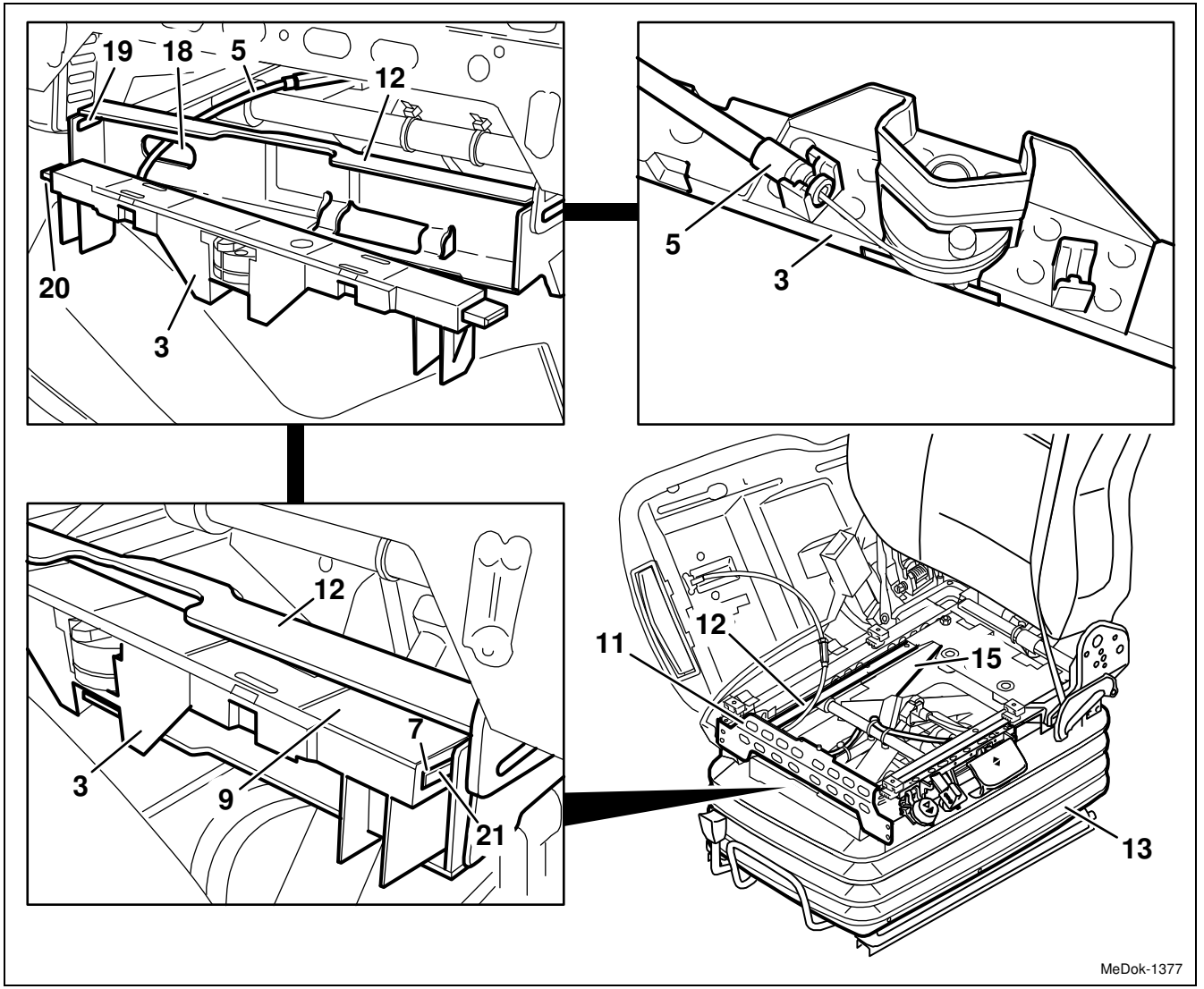
3.16.2 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (neue Verriegelung)

9 Komplette Verriegelung (1) umdrehen und Bowdenzug (5) in das Gehäuse (3) einhängen.

10 Bowdenzug (5) durch die Aussparung (18) im Federungsoberteil (12) führen.

11 Rechte Klinke (20) vor der Nut (19) im Federungsoberteil (12) ansetzen und eindrücken.
Einbauhinweise:
• Vor dem Einsetzen der Klinken auf festen Sitz der Klinkenführungen (7) im Federungsoberteil (12) achten!
• Durchbruch der Klinkenführungen fetten!

12 Die linke Klinke (21) von Hand eindrücken, dabei den Deckel (9) auf das Gehäuse (3) drücken (sichern!) und komplette Verriegelung (1) in das Federungsoberteil (12) einschieben, bis beide Klinken eingerastet sind.



3.16.2 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (neue Verriegelung)

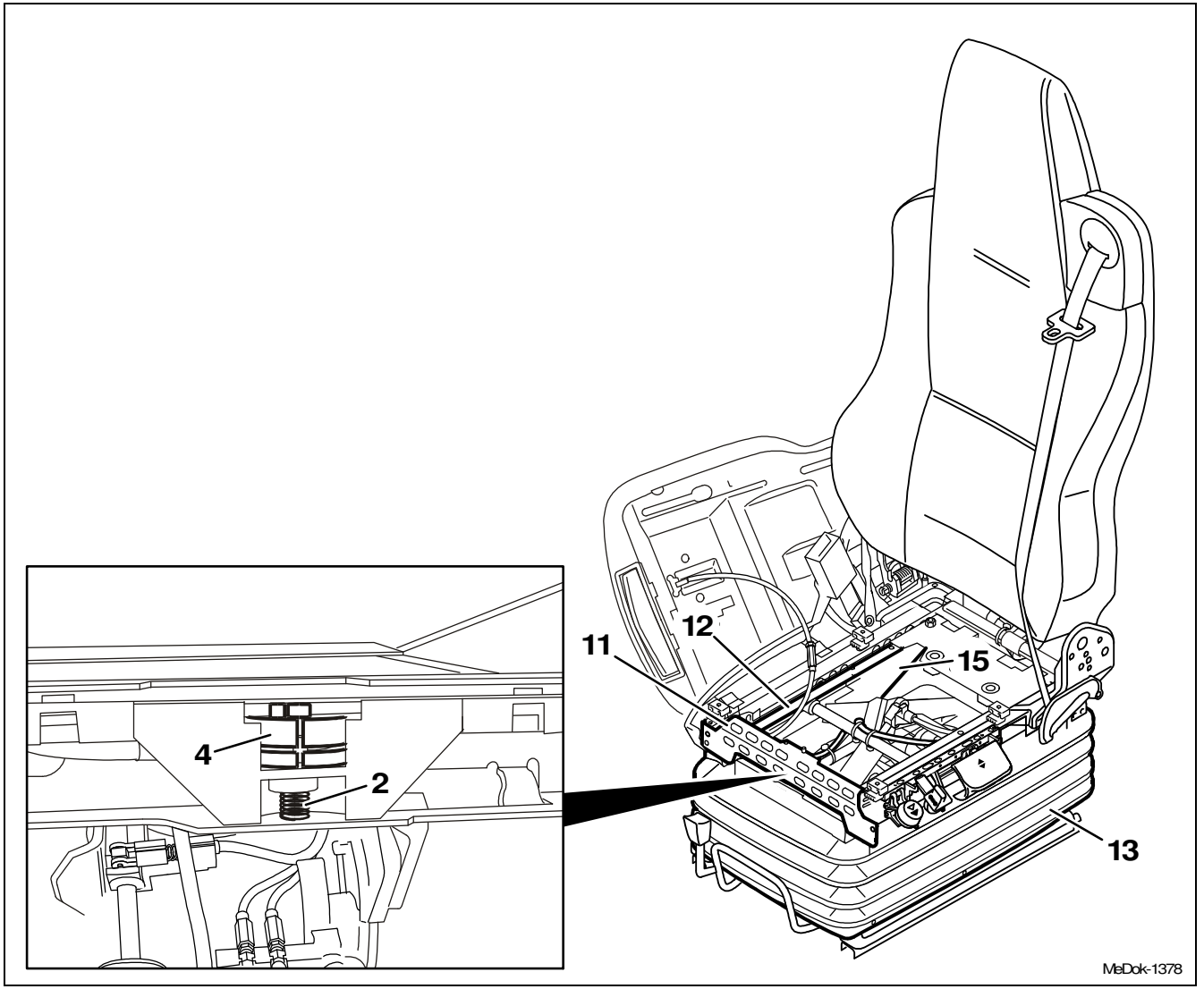
13 Sitzträger (11) in die Klinken einrasten, dazu Sitzträger (11) nach unten drücken.

14 Sitzpolster und Hebel für die Sitzneigungseinstellung einbauen (Kap. 3.2).

ACHTUNG Fehlfunktion! Bowdenzug mit den Kabelbindern lose befestigen und nicht verspannen.

15 Kabelbinder an der gekennzeichneten Stelle am Bowdenzug/Sitzpolster anbringen.

16 Druckfeder (2) unter den Lagerzapfen des Mitnehmers (4) einbauen.



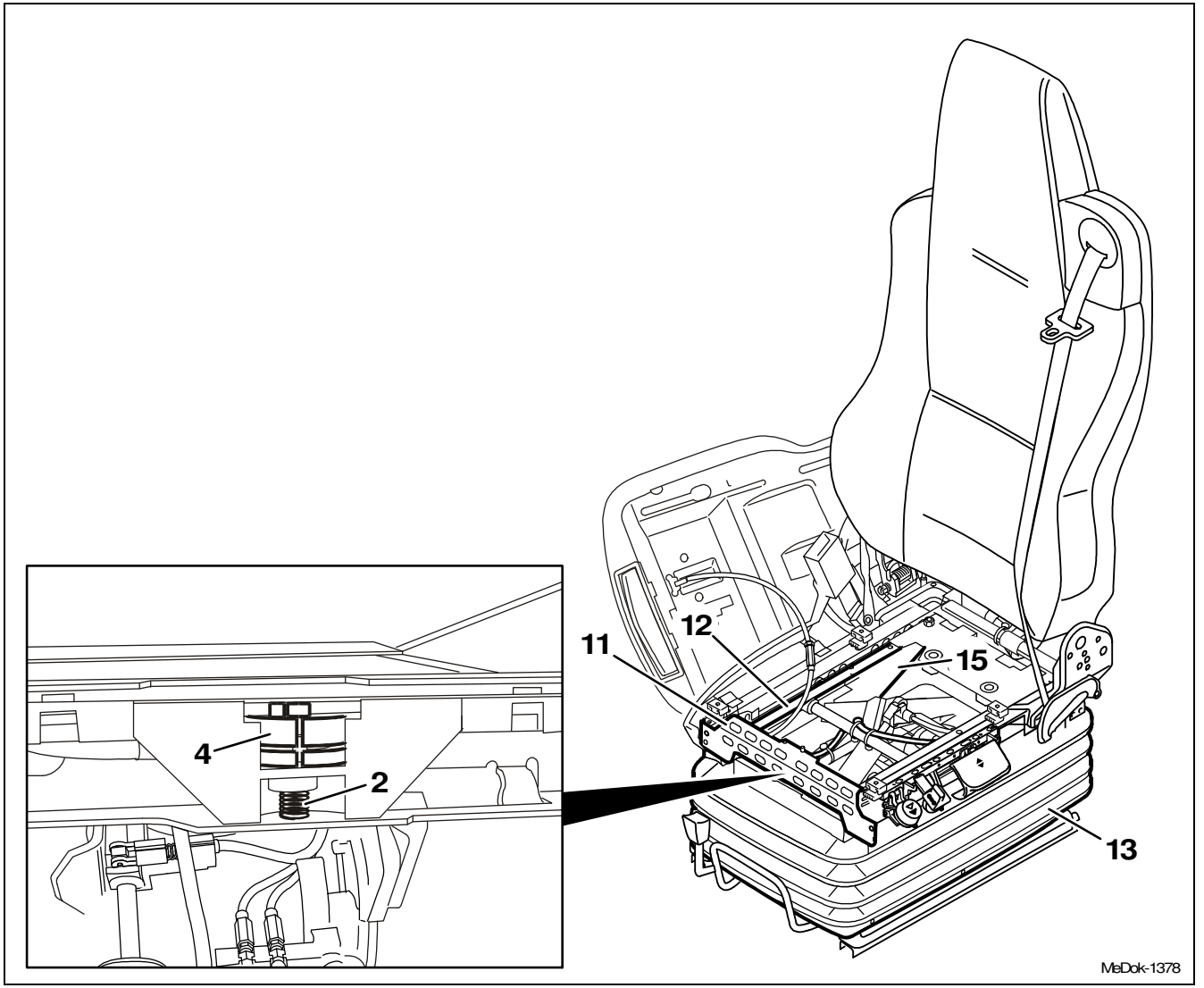
3.16.2 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung aus-, einbauen (neue Verriegelung)

17 Sitzneigung in die tiefste Stellung bringen und Faltenbalg (13) mit zwei Nieten befestigen.

18 Bowdenzugeinstellung prüfen, ggf. einstellen (Kap. 3.15).

19 Vordere Verkleidung einbauen.

20 Verkleidung links einbauen (Kap. 3.4).



3.17 Gurtstrafferkabel aus-, einbauen (Liefervariante)

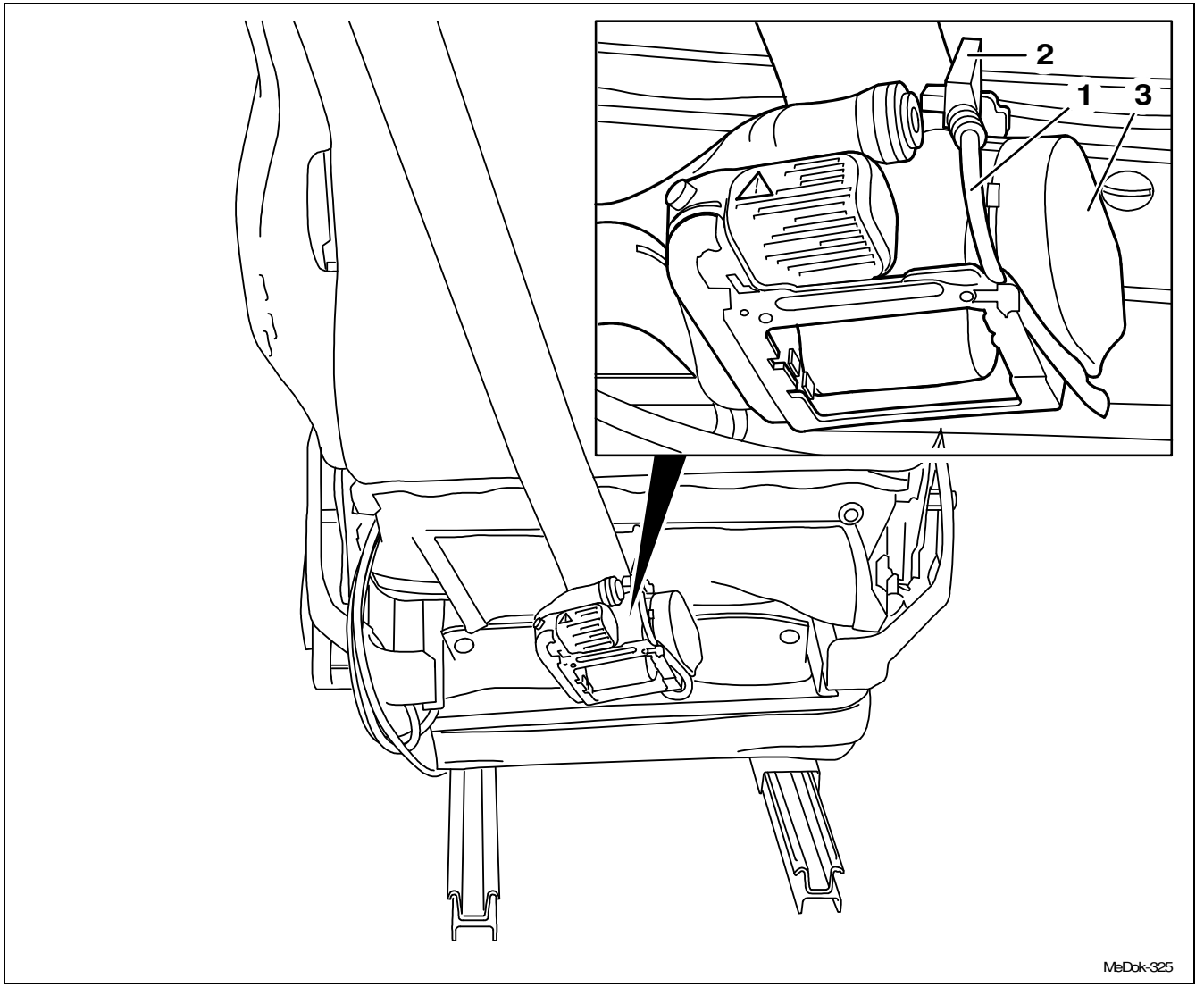
(1) Gurtstrafferkabel

(2) Stecker

(3) Gurtroller mit Gurtstraffer

VORSICHT
Sicherheitshinweise in Kapitel 1.1 beachten!

1 Verkleidung komplett ausbauen (Kap. 3.5).



3.17 Gurtstrafferkabel aus-, einbauen (Liefervariante)

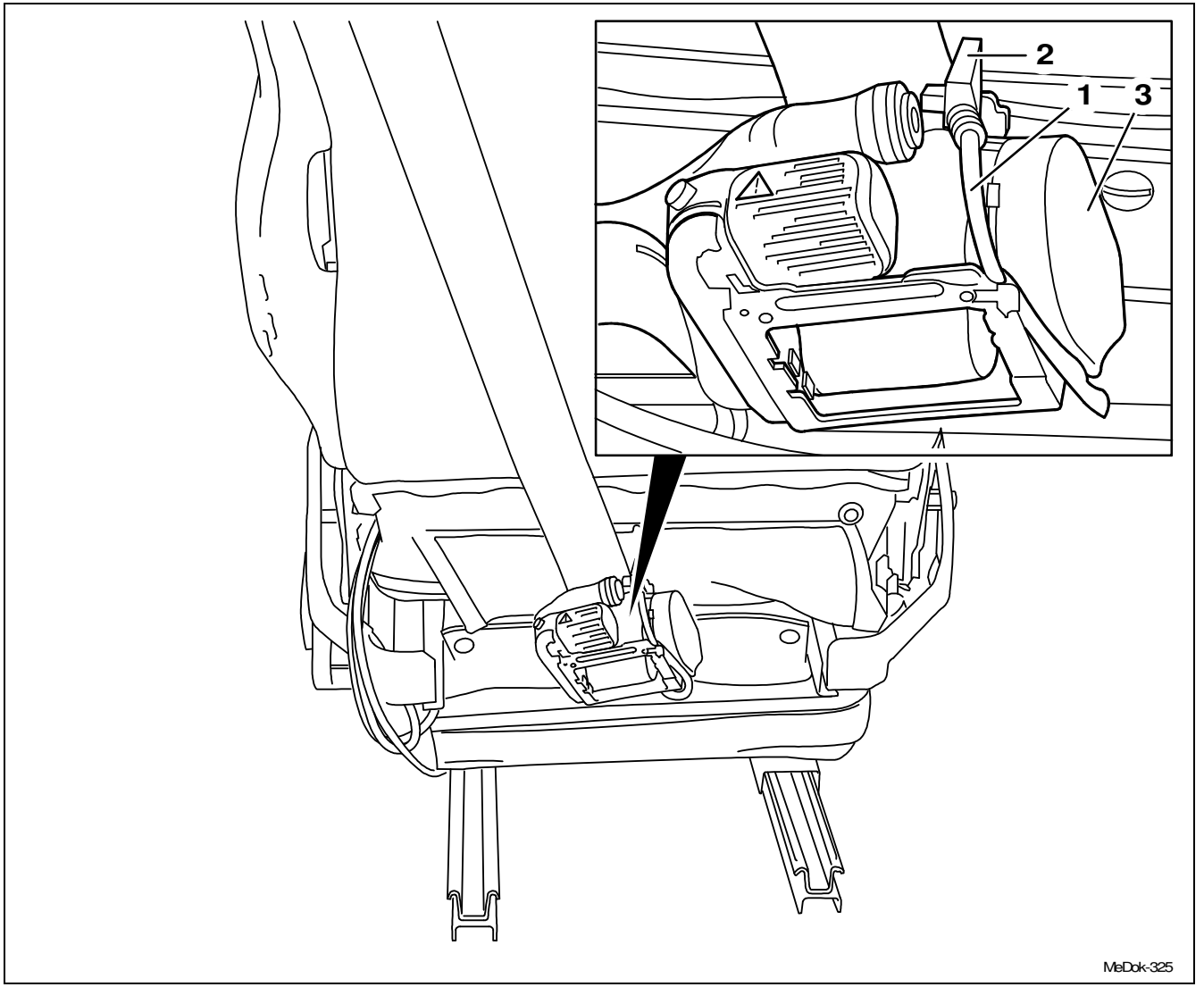
Aus-, Einbauen

2 Sitz in höchste Position bringen und sichern.

VORSICHT Quetschgefahr! Schwinge mit geeigneten Abstandsstücken an den vorderen Kunststoffrollen im Federungsunterteil sichern.

3 Verlegung des Gurtstrafferkabels in der Federung kennzeichnen.

4 Stellen kennzeichnen, an denen das Gurtstrafferkabel mit Kabelbindern befestigt ist, und Kabelbinder entfernen.



3.17 Gurtstrafferkabel aus-, einbauen (Liefervariante)

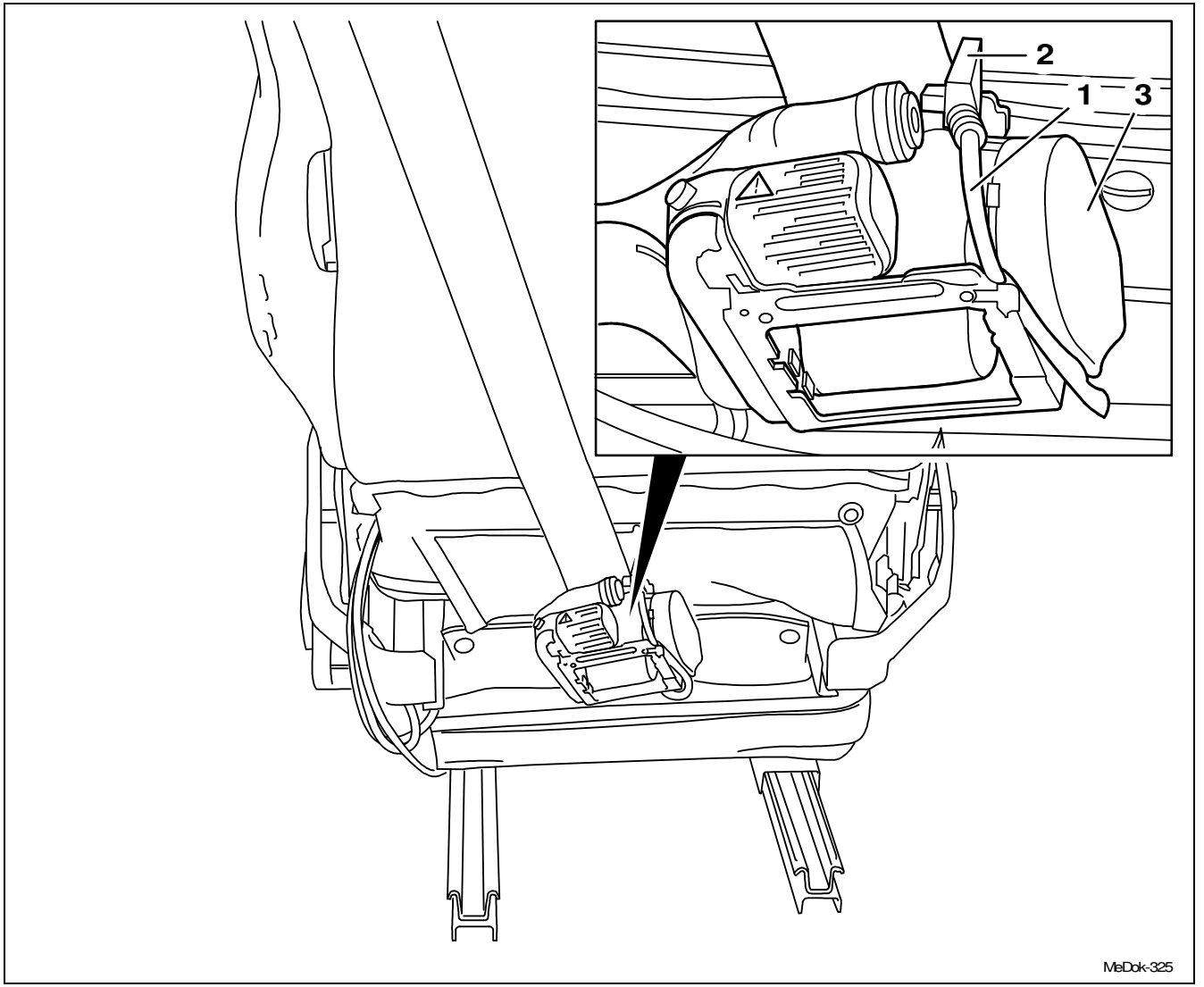
VORSICHT
Sicherheitshinweise in Kapitel 1.1 beachten!

5 Stecker (2) vom Gurtroller mit Gurtstraffer (3) abziehen.

6 Gurtstrafferkabel (1) aus der Federung herausnehmen.
Einbauhinweis:

ACHTUNG Fehlfunktion!
Gurtstrafferkabel (1) so nach Kennzeichnung verlegen, dass es sich bei vertikaler Sitzbewegung nicht einklemmt.

7 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.18 Druckluftschläuche aus-, einbauen

ENDE

INHALTSVERZEICHNIS

3.18.1 Druckluftschläuche ausbauen (altes Schlauchsystem)

3.18.2 Schlauchpaket aus-, einbauen (neues Schlauchsystem)

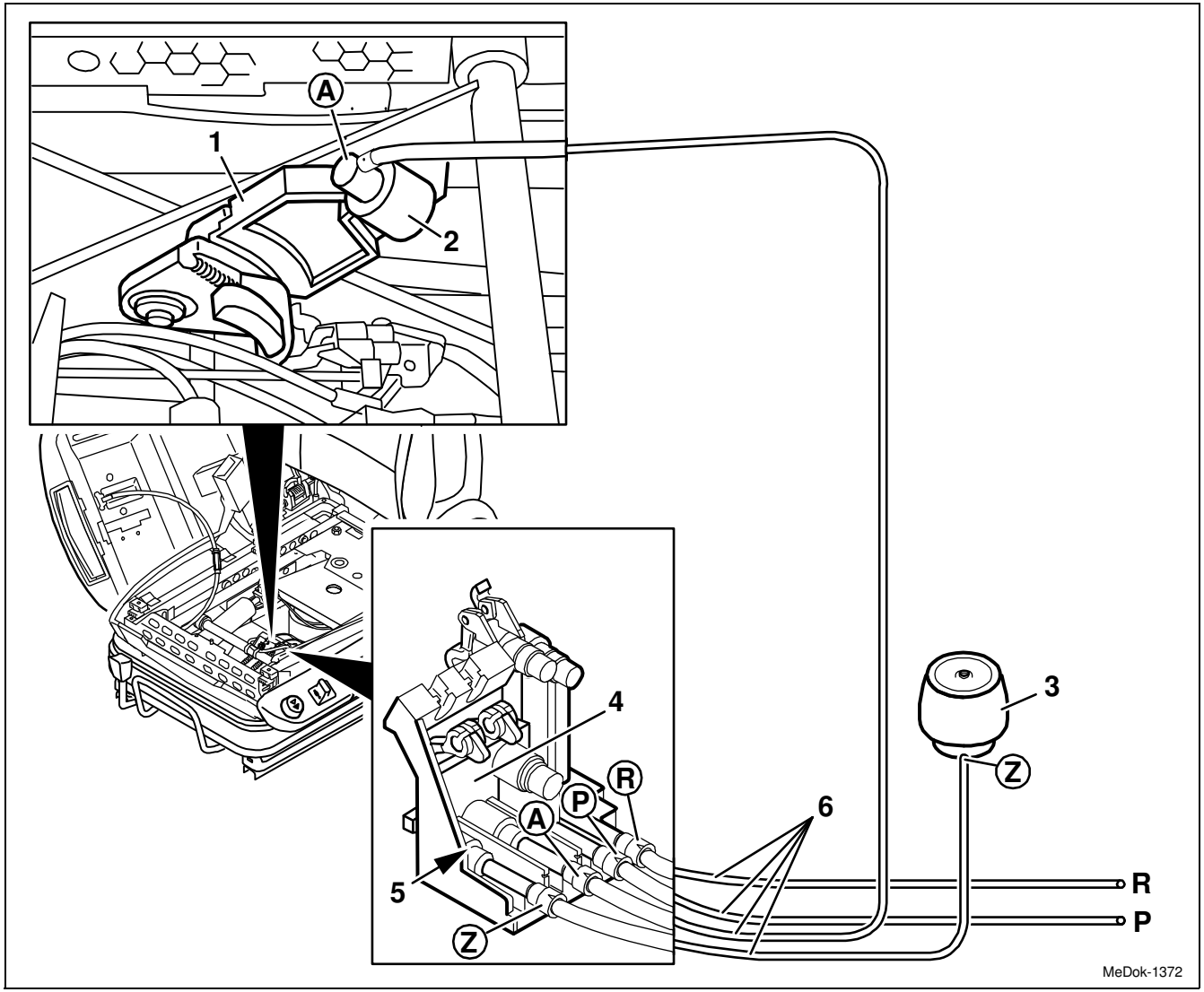
3.18.1 Druckluftschläuche ausbauen (altes Schlauchsystem)

AUSBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Niveausteuerung
(2) Steuerkolben der Niveausteuerung
(3) Luftfeder
(4) Niveauventil
(5) Entlüftungsbohrung für Sitzschnellabsenkung
(6) Schlauchpaket

Z Druckluftschlauch zur Luftfeder (blau)
A Druckluftschlauch zur Niveausteuerung (Natur)
P Druckluftschlauch für die Zuluft (schwarz)
R Druckluftschlauch für die Abluft (grau)



3.18.1 Druckluftschläuche ausbauen (altes Schlauchsystem)

AUSBAUEN

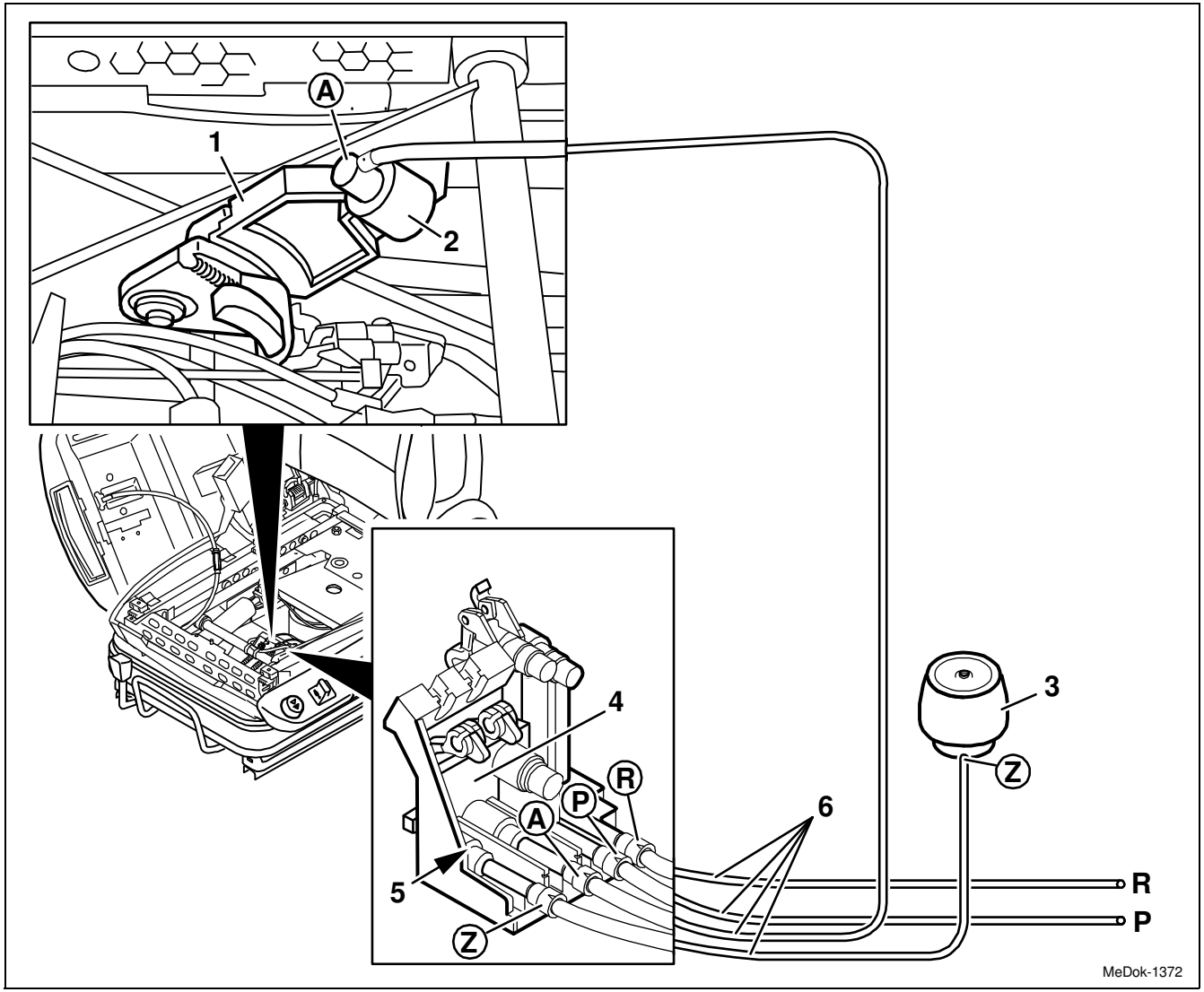
INHALTSVERZEICHNIS

ACHTUNG Fehlfunktion!
Das Erneuern einzelner Druckluftschläuche ist wegen Quetschgefahr (bei falscher Verlegung) verboten. In den Sitz darf nur noch das komplette Schlauchpaket (6) eingebaut werden.

1 Druckluftschlauch (A) am Steuerkolben (2) abbauen (siehe im Kapitel 3.28).

2 Druckluftschlauch (Z) an der Luftfeder (3) abbauen (siehe im Kapitel 3.26).

3 Druckluftschläuche (Z, A, P, R) am Niveauventil (4) abbauen (siehe im Kapitel 3.27).



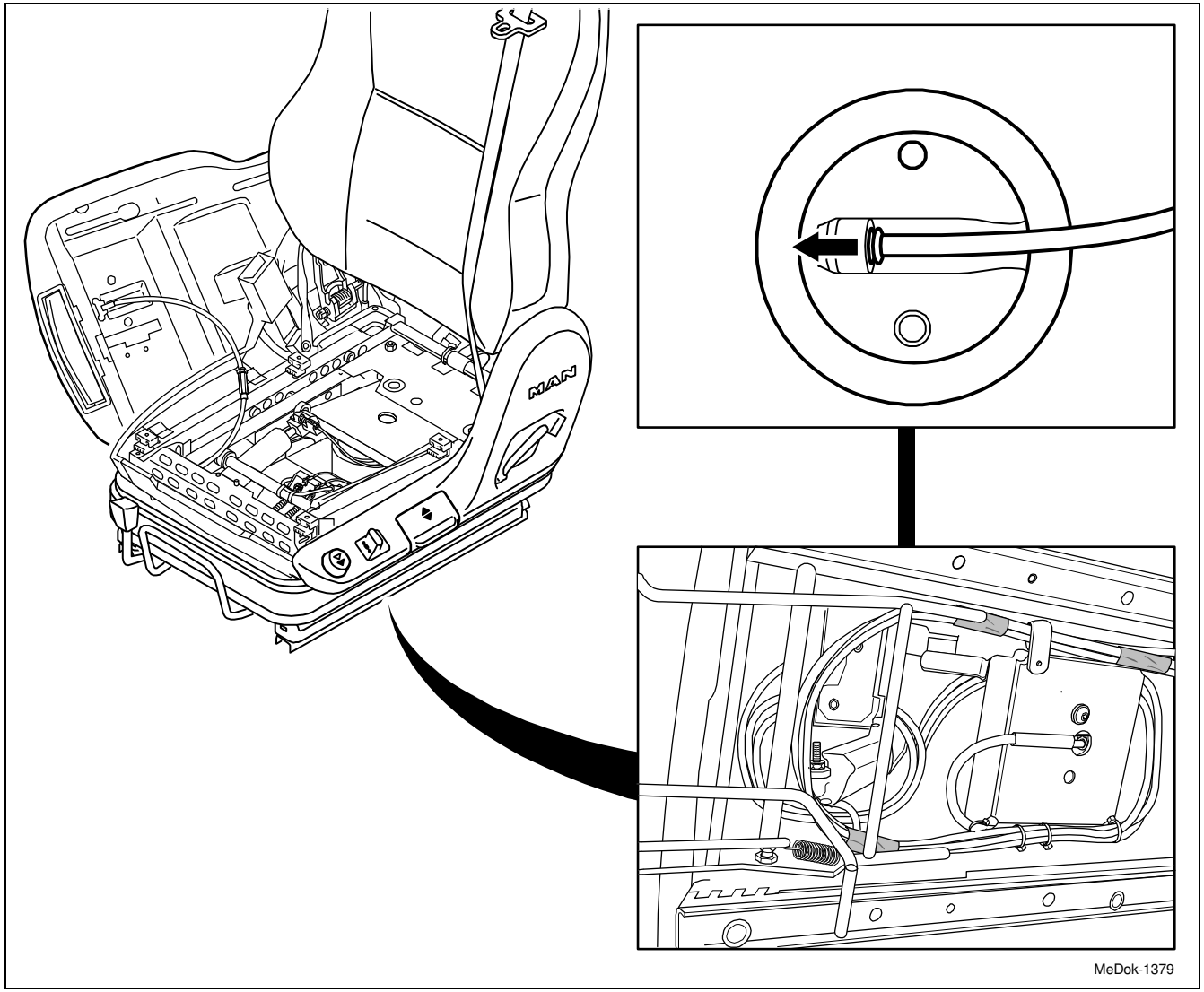
3.18.1 Druckluftschläuche ausbauen (altes Schlauchsystem)

Ausbauen

4 Sämtliche Kabelbinder zur Befestigung der Druckluftschläuche entfernen.

5 Alle Druckluftschläuche aus der Federung herausnehmen.

Einbauhinweis:
Immer ein neues Schlauchsystem einbauen (siehe im Kapitel 3.18.2).



3.18.2 Schlauchpaket aus-, einbauen (neues Schlauchsystem)

AUSBAUEN EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Niveausteuerung

(2) Steuerkolben der Niveausteuerung

(3) Luftfeder

(4) Niveauventil

(5) Entlüftungsbohrung für Sitzschnellabsenkung

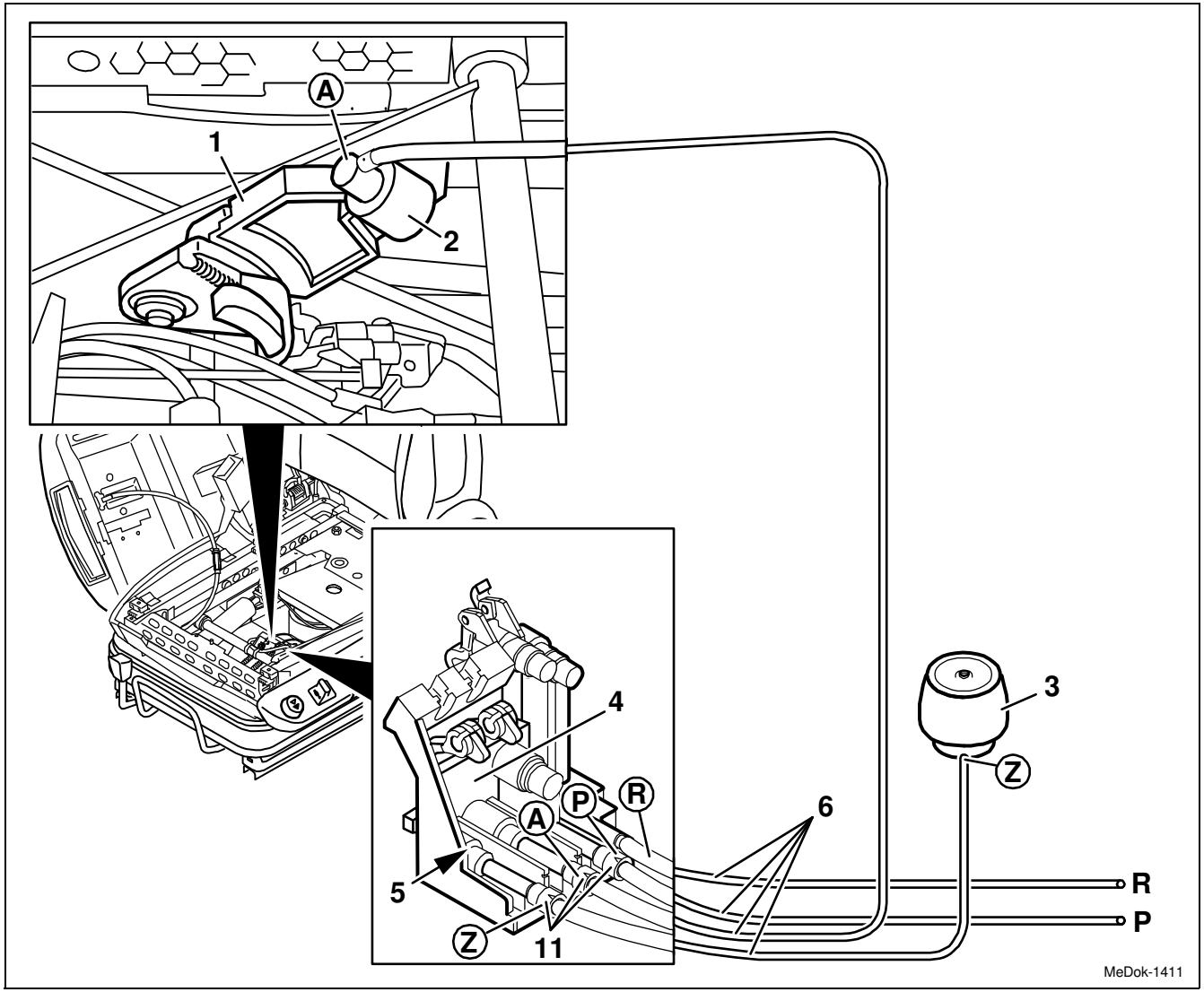
(6) Schlauchpaket

Hinweis:
Das Klebeband dient zur Bündelung des Schlauchpakets und teilweise zur Markierung der Kabelbinder.

(7) Blindniet

(8) Balgträger

(9) Druckluftschläuche/ Fahrzeuganschluss



3.18.2 Schlauchpaket aus-, einbauen (neues Schlauchsystem)

(10) Halter

(11) Dichthülse

(12) Kabelbinder

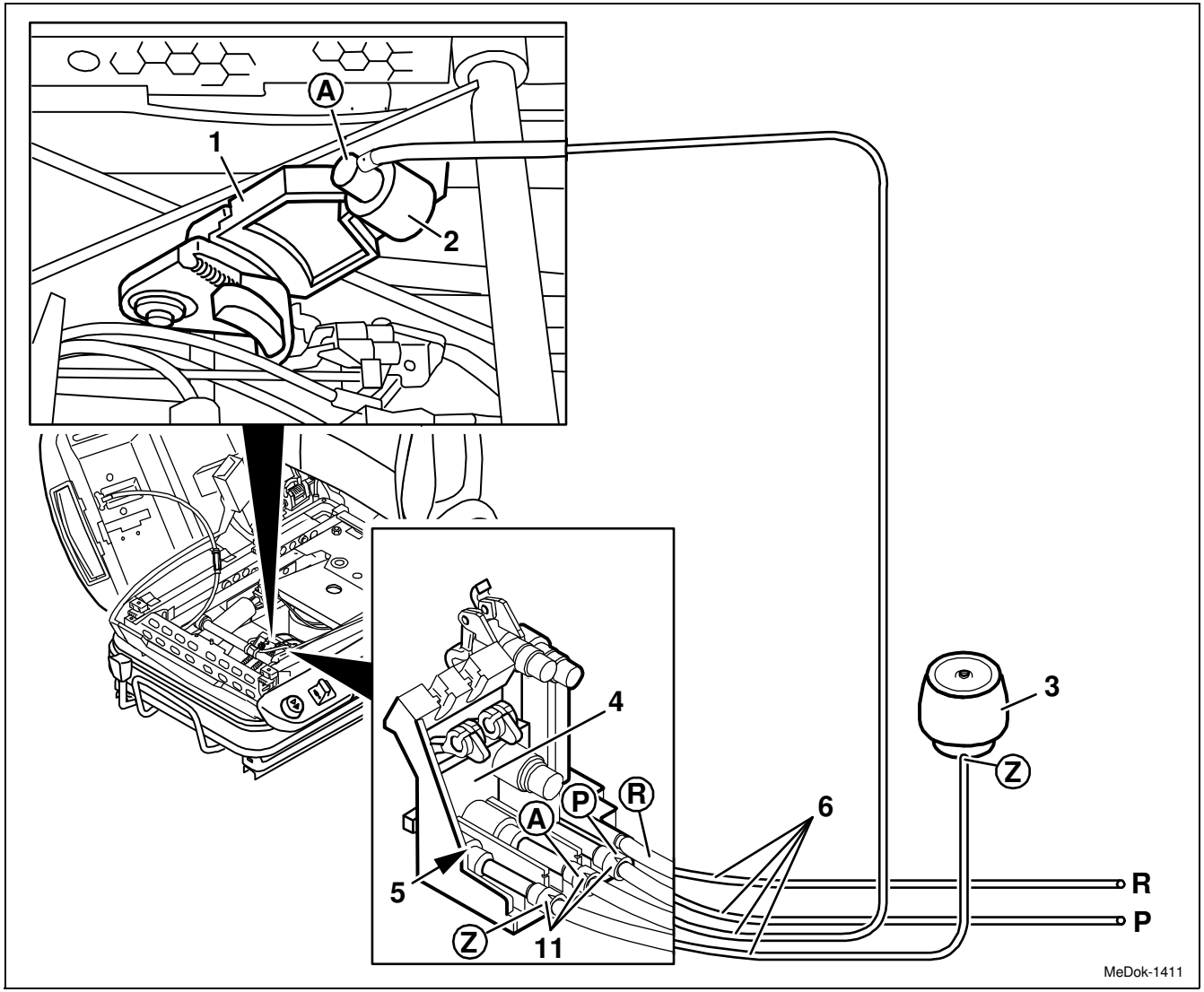
(13) O-Ring

Z Druckluftschlauch zur Luftfeder (blau)

A Druckluftschlauch zur Niveausteuerung (Natur)

P Druckluftschlauch für die Zuluft (schwarz)

R Druckluftschlauch für die Abluft (grau)



3.18.2 Schlauchpaket aus-, einbauen (neues Schlauchsystem)

AUSBAUEN EINBAUEN

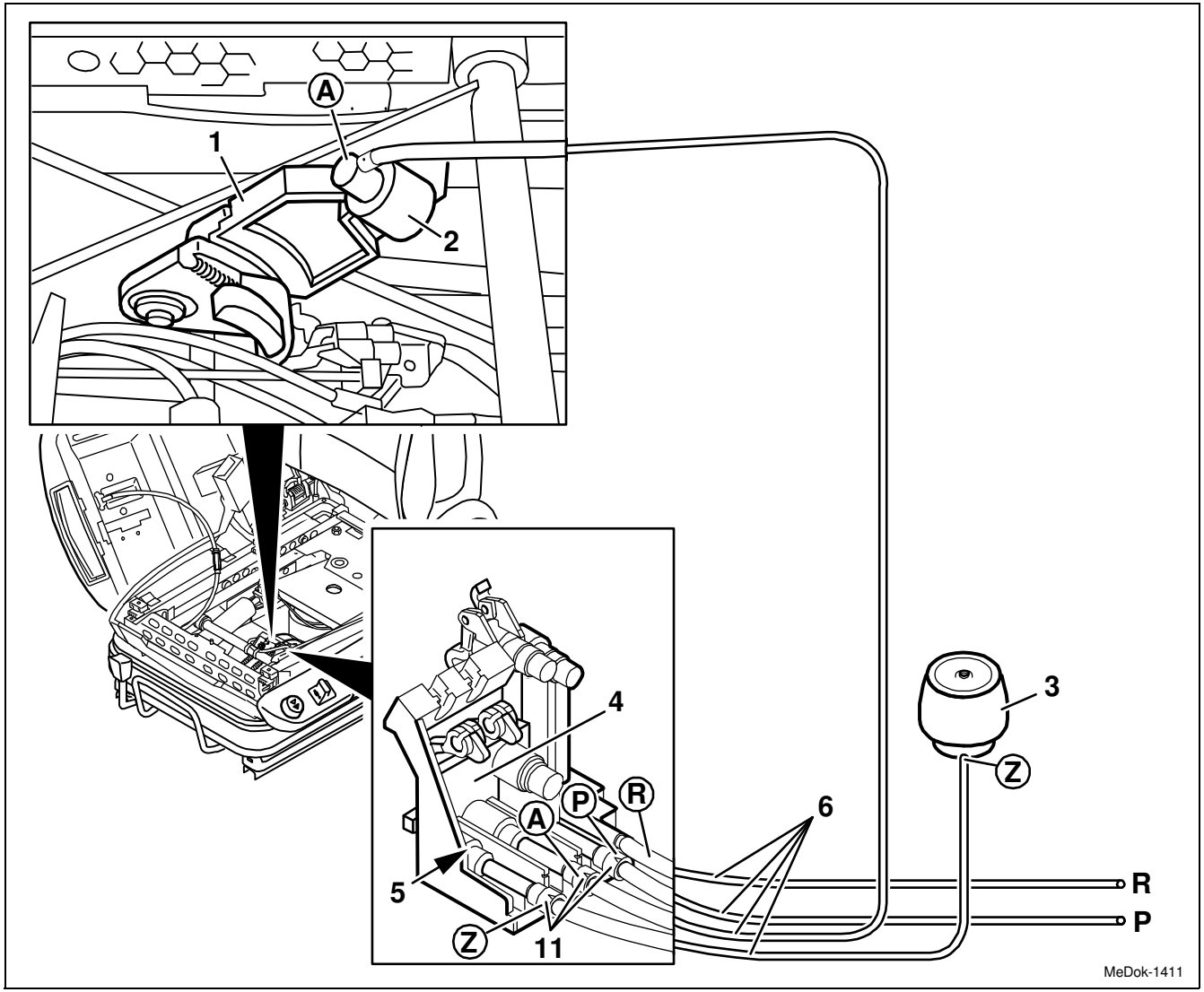
INHALTSVERZEICHNIS

ACHTUNG Fehlfunktion!
Das Erneuern einzelner Druckluftschläuche ist wegen Quetschgefahr (bei falscher Verlegung) verboten. In den Sitz darf nur noch das komplette Schlauchpaket (6) eingebaut werden.

1 Druckluftschlauch (A) am Steuerkolben (2) abbauen (siehe im Kapitel 3.28).

2 Druckluftschlauch (Z) an der Luftfeder (3) abbauen (siehe im Kapitel 3.26).

3 Druckluftschläuche (Z, A, P, R) am Niveauventil (4) abbauen (siehe im Kapitel 3.27).



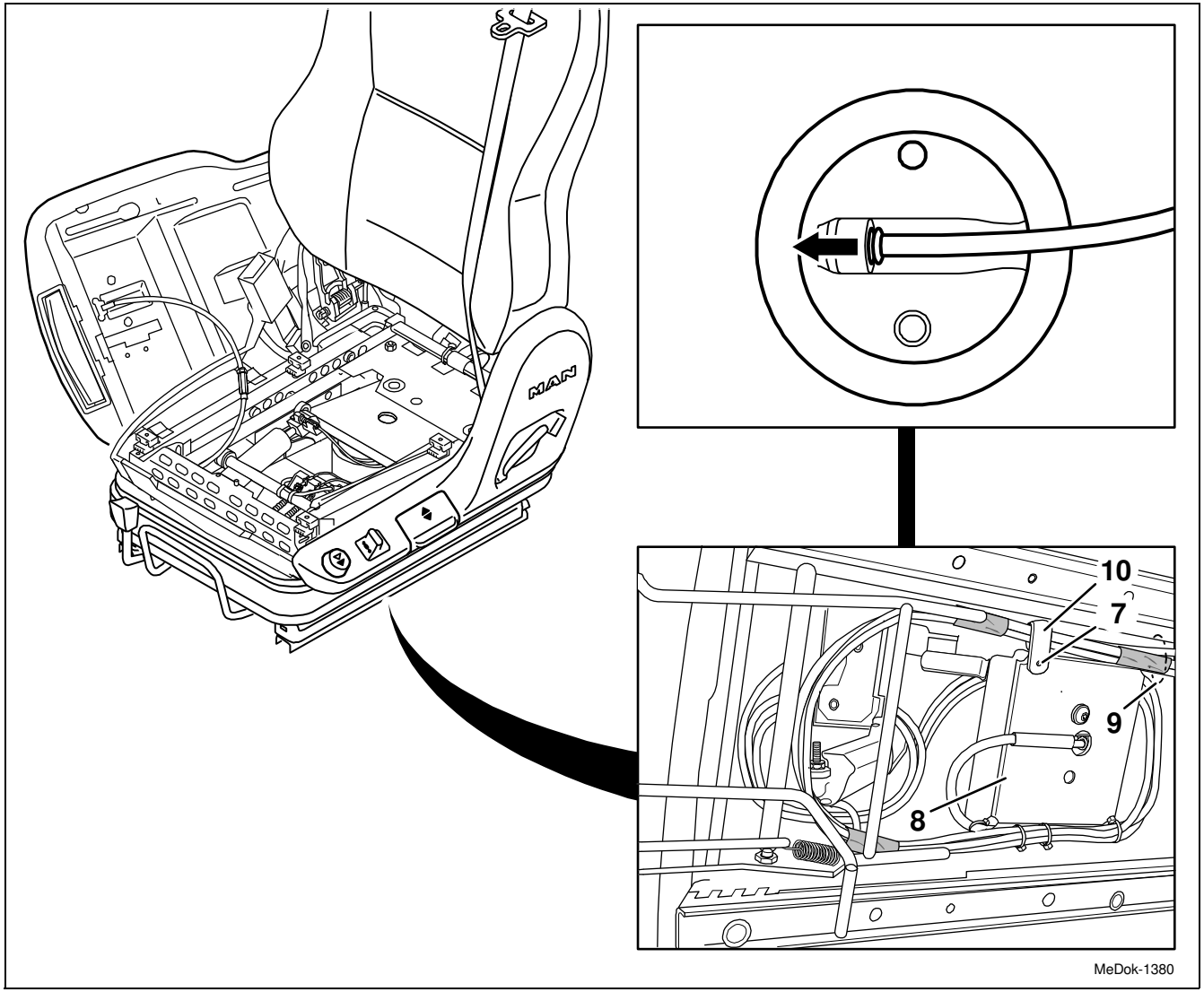
3.18.2 Schlauchpaket aus-, einbauen (neues Schlauchsystem)

Ausbauen

4 Blindniet (7) am Balgträger (8) aufbohren und die Druckluftschläuche/ Fahrzeuganschluss (9) aus dem Halter (10) nehmen.

5 Sämtliche Kabelbinder zur Befestigung der Druckluftschläuche entfernen.

6 Alle Druckluftschläuche aus der Federung herausnehmen.

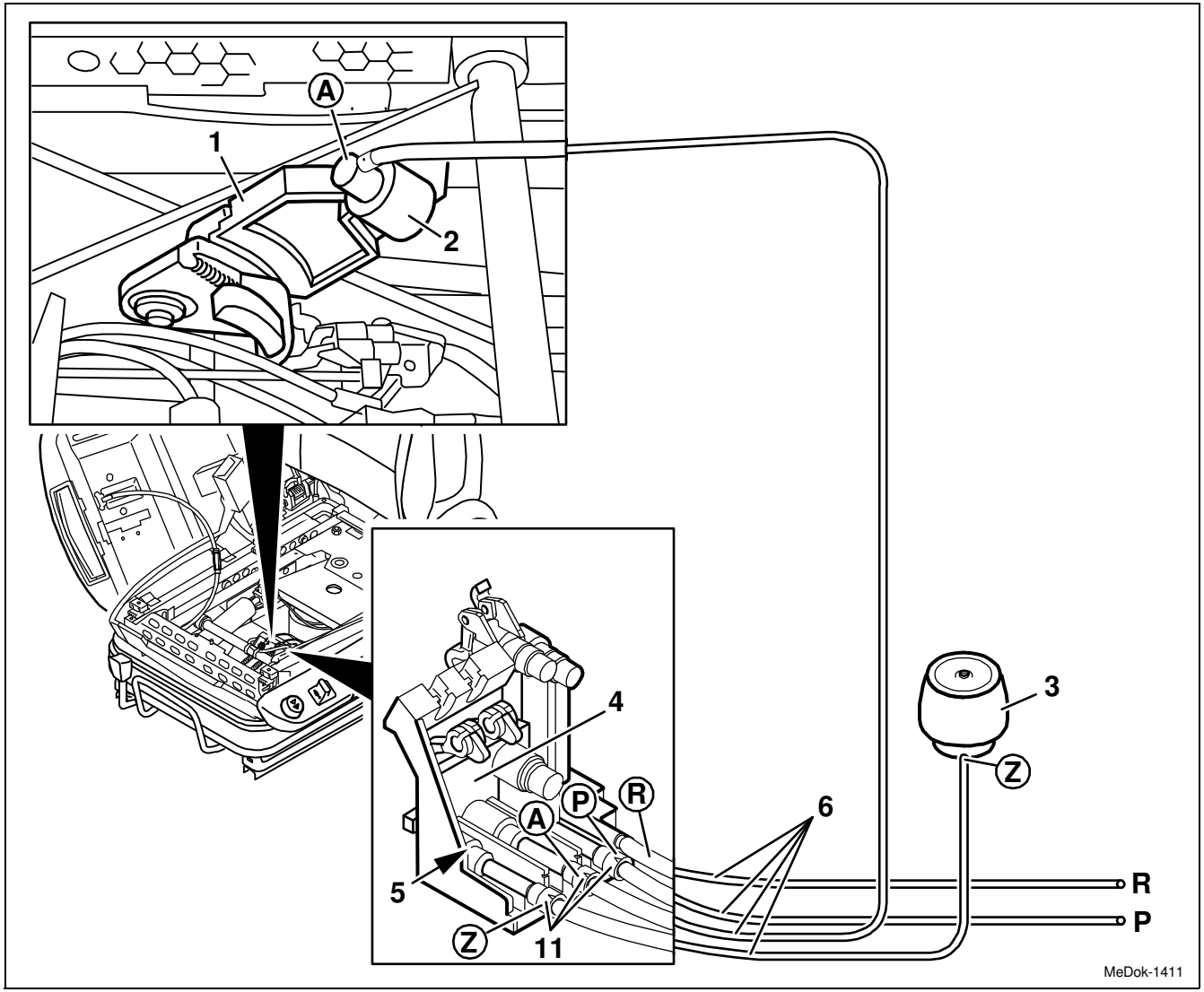


3.18.2 Schlauchpaket aus-, einbauen (neues Schlauchsystem)

Einbauen

ACHTUNG Fehlfunktion!

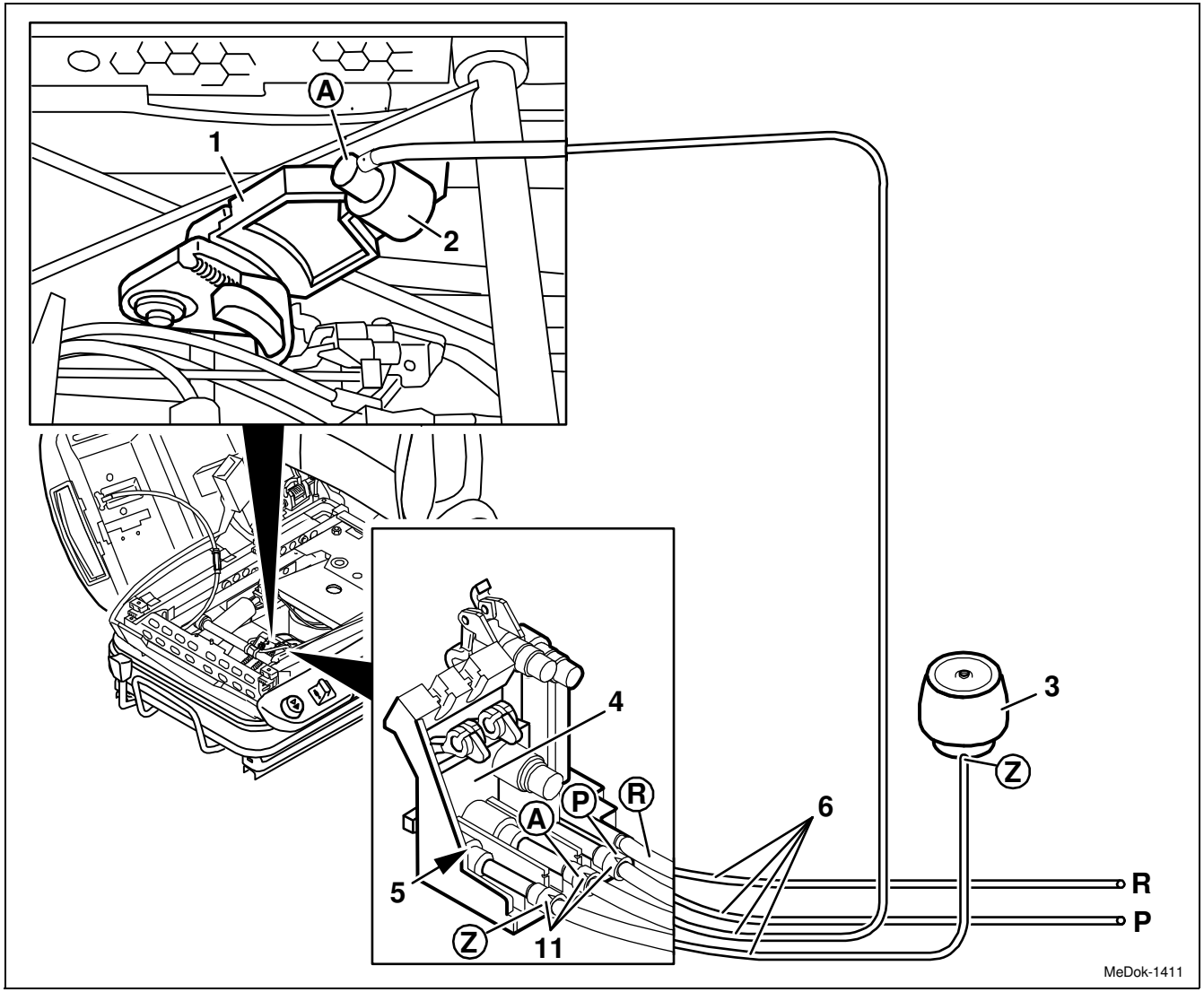
- Bei Defekt eines Druckluftschlauches muss immer das komplette Schlauchpaket (6) ausgebaut und erneuert werden.
- Die Druckluftschläuche haben unterschiedliche Längen und sind farblich unterscheidbar.
- Die Bilder zeigen die Schlauchverlegung an einem zusammengebauten Sitz. Die Schlauchverlegung zu den einzelnen Baugruppen und die Befestigungspunkte für das Schlauchpaket im Sitz sind unbedingt einzuhalten!



3.18.2 Schlauchpaket aus-, einbauen (neues Schlauchsystem)

1 Druckluftschläuche (Z, A, P) am Niveauventil (4) mit neuen Dichthülsen (11) einbauen (siehe im Kapitel 3.27). Farben beachten!
Einbauhinweis:
Druckluftschlauch (R) ohne Dichthülse montieren!

Z Druckluftschlauch zur Luftfeder (blau)
A Druckluftschlauch zur Niveausteuerung (Natur)
P Druckluftschlauch für die Zuluft (schwarz)
R Druckluftschlauch für die Abluft (grau)

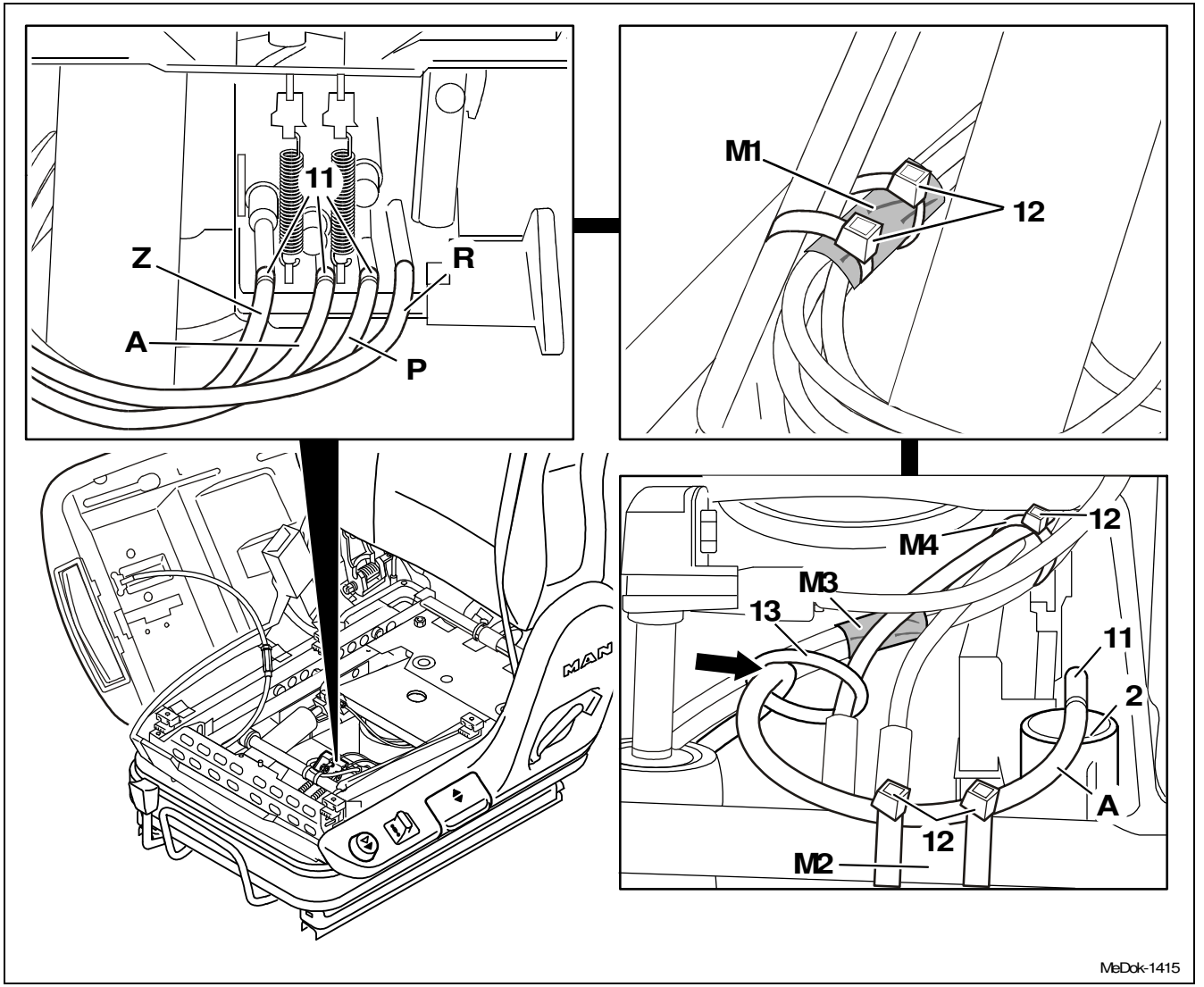


3.18.2 Schlauchpaket aus-, einbauen (neues Schlauchsystem)

2 Schlauchpaket am Anfang der ersten Markierung (M1) mit Kabelbinder (12) durch Bohrung im Schwingarm nach oben befestigen:
- Verschluss muss nach oben und innen zeigen.
- Grauer und schwarzer Druckluftschlauch müssen sich oben befinden.

3 Schlauchpaket am Ende der ersten Markierung (M1) mit Kabelbinder (12) durch Bohrung im Schwingarm nach unten befestigen:
- Verschluss muss nach oben und innen zeigen.

4 Druckluftschlauch (A) (Natur) aus dem unteren Bereich des Schlauchpaketes hinter dem Stoßdämpfer nach oben führen, durch O-Ring (13) verlegen und am Steuerkolben der Niveausteuerung (2) mit neuen Dichthülsen (11) einbauen (siehe im Kapitel 3.28).

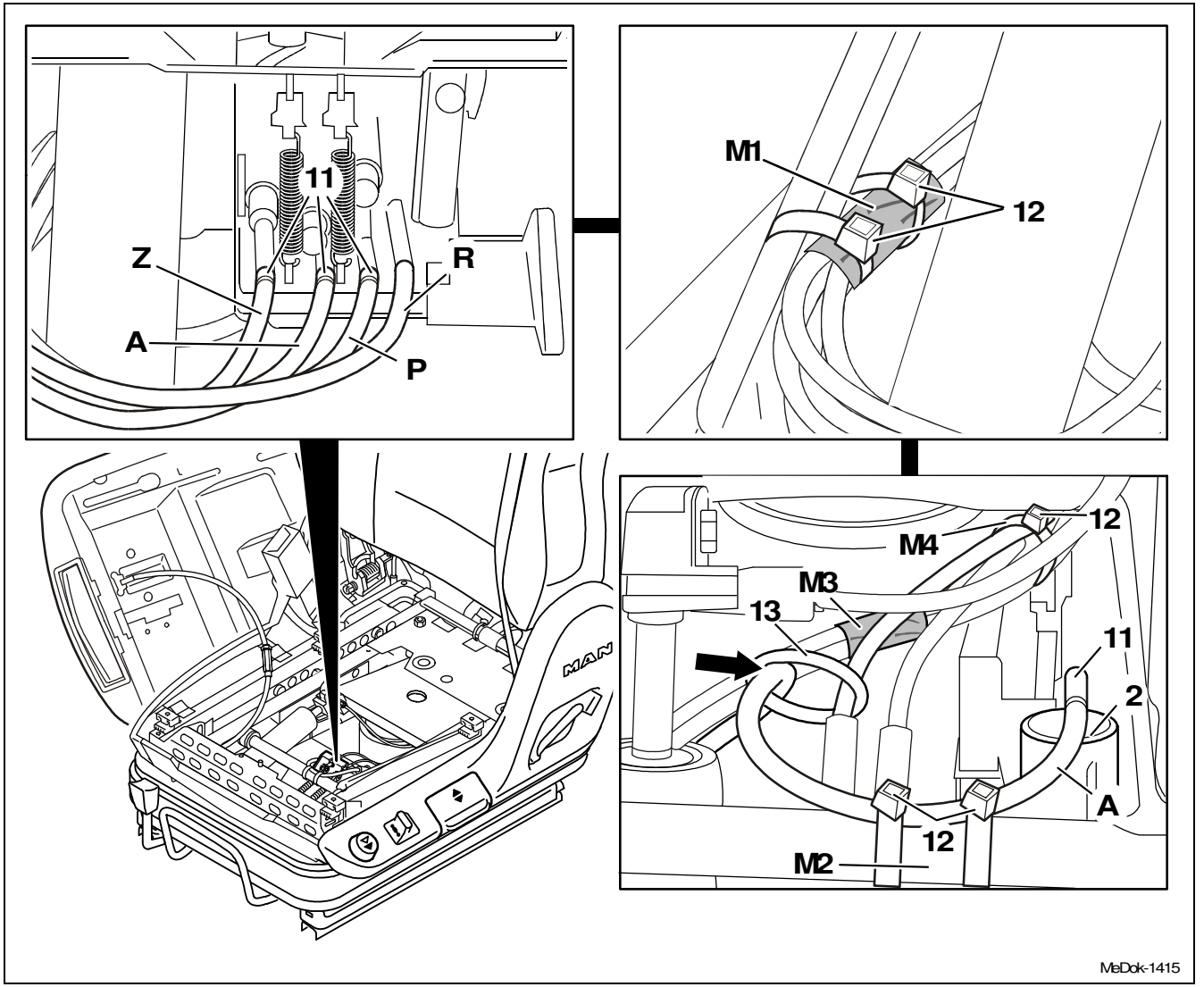


3.18.2 Schlauchpaket aus-, einbauen (neues Schlauchsystem)

5 Druckluftschlauch (A) mit Kabelbinder (12) bei (M2) an der Federungs-Querstrebe vorne oben fixieren.
- Verschluss zeigt nach oben und innen zur Federung.

6 Schlauchpaket links am Federungsunterteil nach hinten und unten führen und bei Markierung (M4) mit Kabelbinder (12) an den Bowdenzügen befestigen:
- Verschluss zeigt nach oben und in Richtung Schwinge.
- An Markierung (M3) keinen Kabelbinder (nur mit Klebeband fixieren).

7 Sitz auf die Seite legen, so dass die Unterseite zugänglich ist.

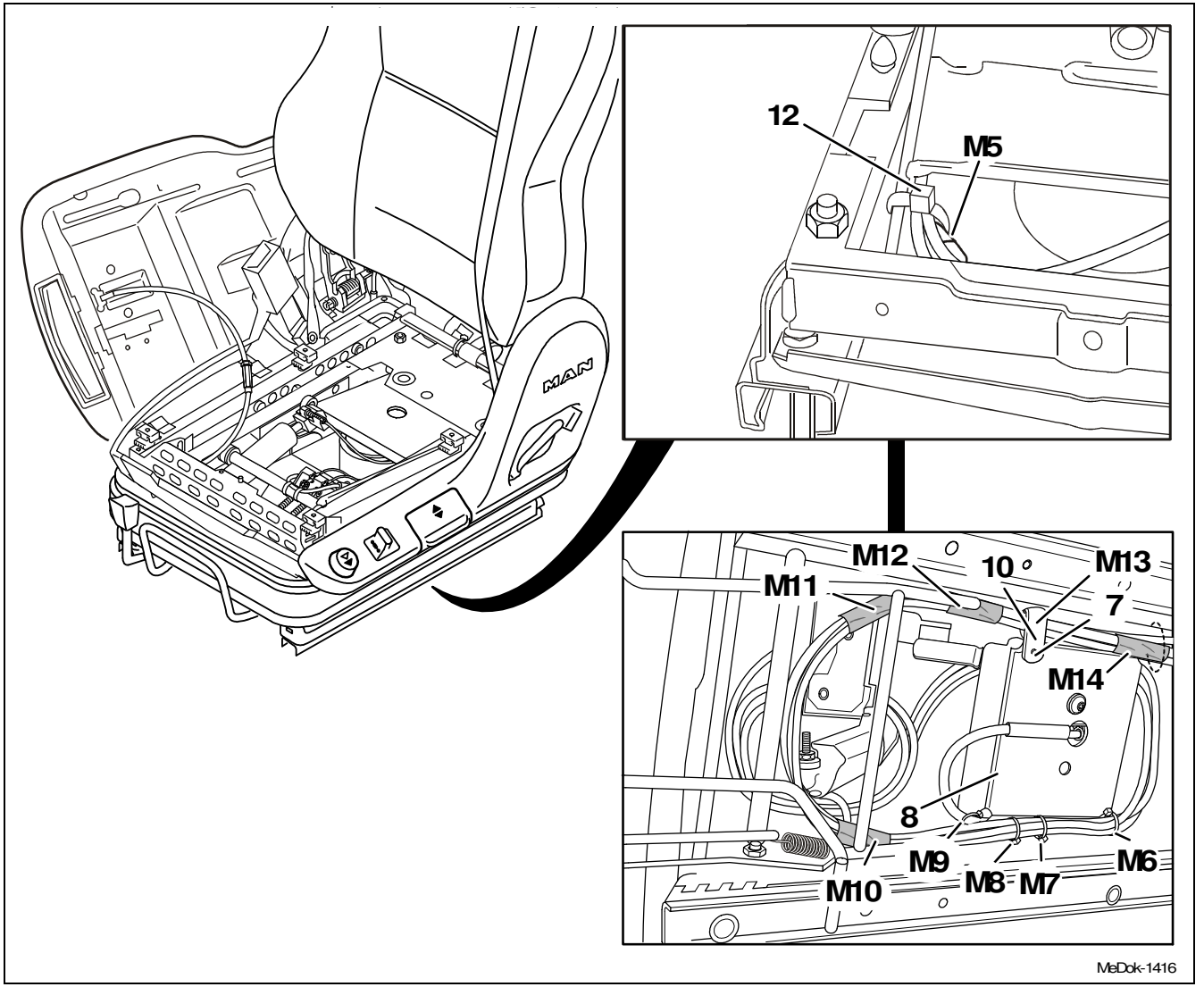


3.18.2 Schlauchpaket aus-, einbauen (neues Schlauchsystem)

8 Schlauchpaket und Bowdenzüge bei Markierung (M5) am Schwingarm (links unten) mit Kabelbinder (12) befestigen:
- Verschluss zeigt seitlich nach oben und außen.

9 Schlauchpaket zur rechten Seite des Federungsunterteils führen. Druckluftschlauch für:
- Zuluft (schwarz)
- Abluft (grau)
- Luftfeder (blau) und
- Fahrzeuganschluss

bei Markierung (M6) mit Kabelbinder (12) am Balgträger (8) befestigen.
- Verschluss zeigt seitlich nach unten und außen.



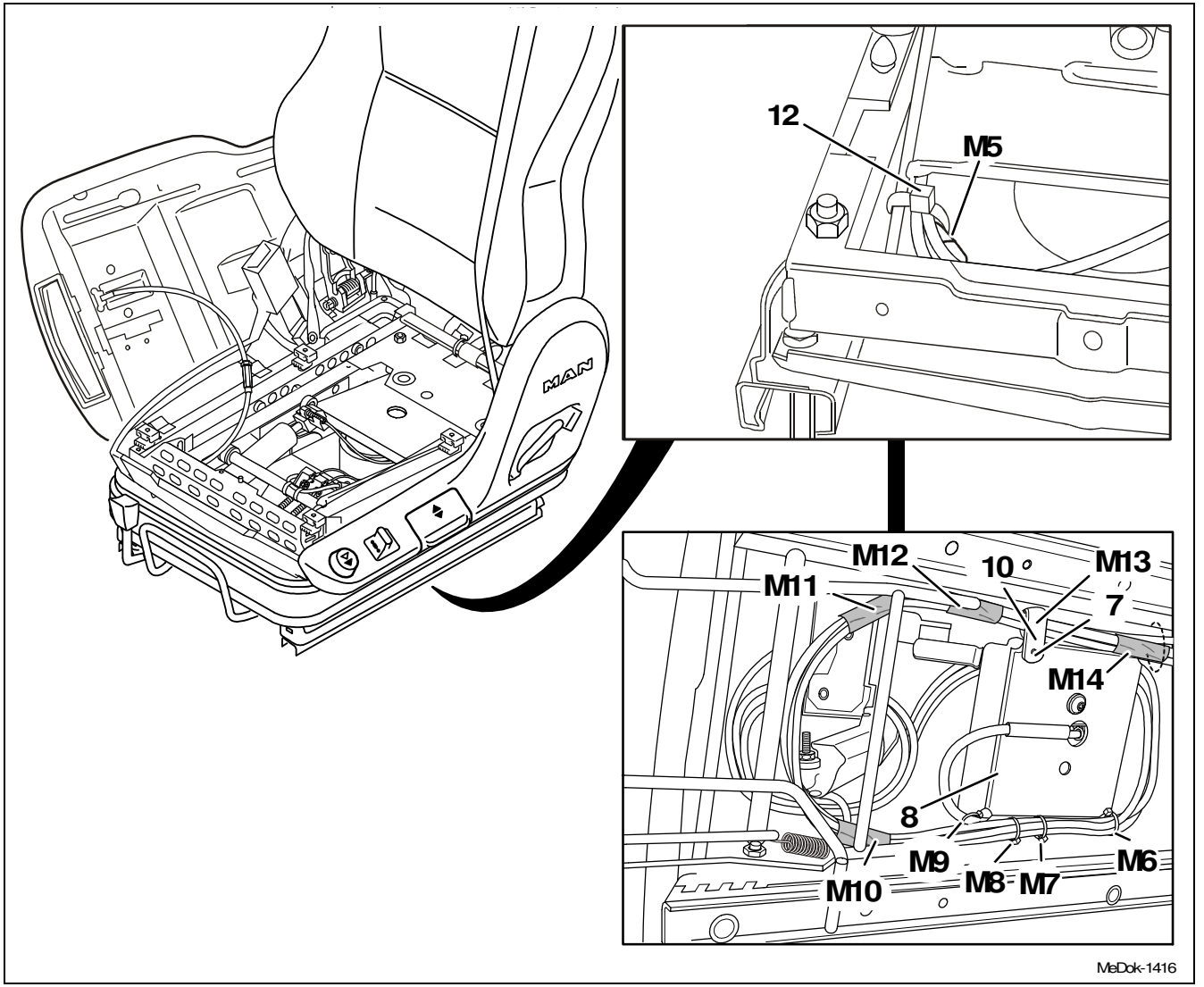
3.18.2 Schlauchpaket aus-, einbauen (neues Schlauchsystem)

10 Druckluftschlauch für:
- Zuluft (schwarz)
- Abluft (grau)
- Luftfeder (blau) und
- Fahrzeuganschluss

bei Markierung (M7) mit Kabelbinder (12) am Balgträger (8) befestigen:
- Verschluss zeigt nach unten.

11 Bei Markierung (M8) nur diese drei Druckluftschläuche und den Fahrzeuganschluss mit Kabelbinder (12) miteinander befestigen.

12 Nur blauen Druckluftschlauch (Z) bei Markierung (M9) mit Kabelbinder (12) am Balgträger (8) befestigen:
- Verschluss zeigt nach unten.



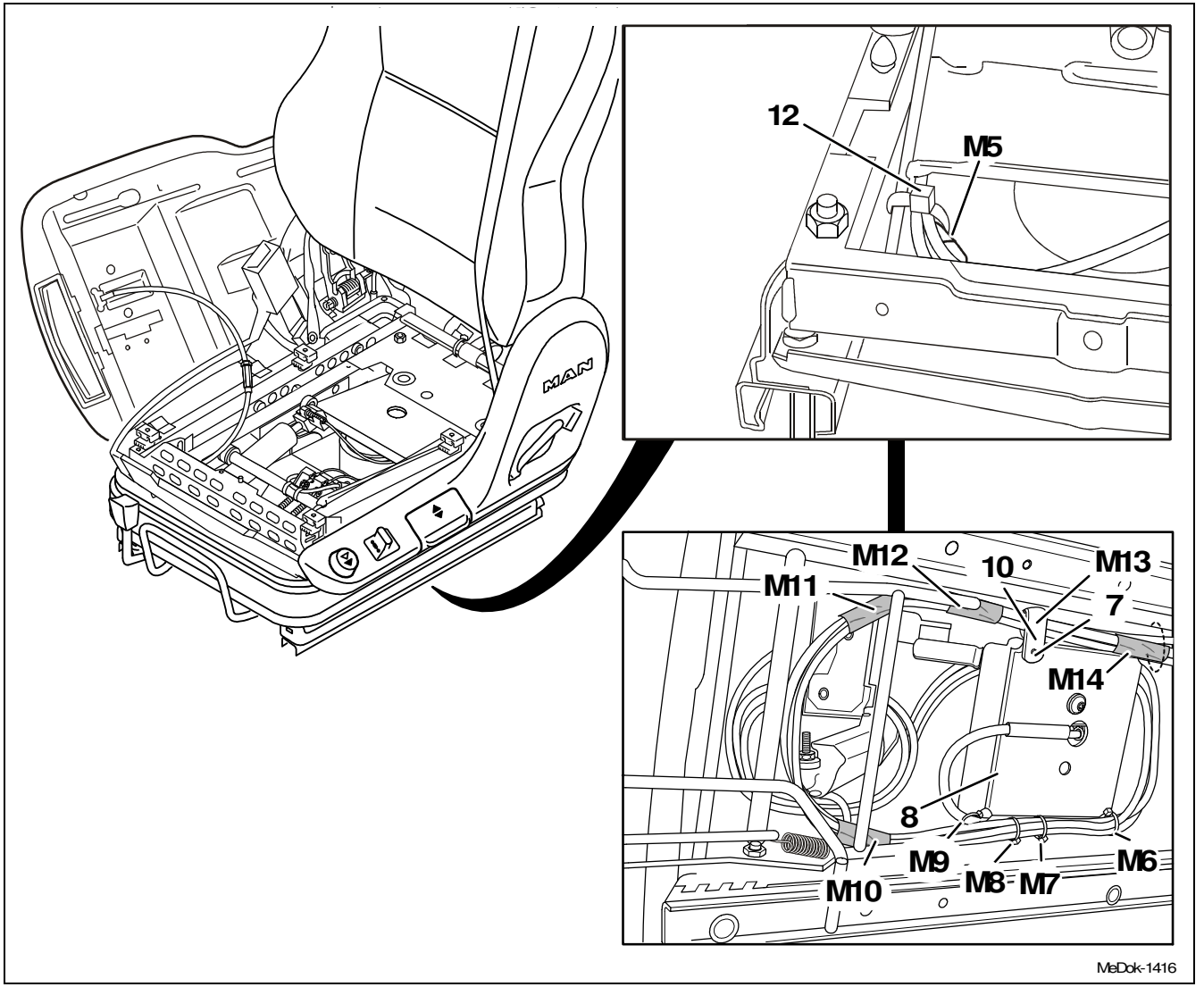
3.18.2 Schlauchpaket aus-, einbauen (neues Schlauchsystem)

13 Druckluftschlauch (Z) (blau) an der Luftfeder einbauen (siehe im Kapitel 3.26).

14 Druckluftschlauche für:
- Zuluft (P) (schwarz)
- Abluft (R) (grau) und
- Fahrzeuganschluss

sind an den Markierungen (M10, M11 und M14) bereits mit Klebeband gebündelt.
Schlauchpaket gemäß Bild verlegen.

15 Druckluftschläuche und Fahrzeuganschluss an Markierung (M13) durch den Halter (10) führen und den Halter am Balgträger (8) mit dem Blindniet (7) festnieten.

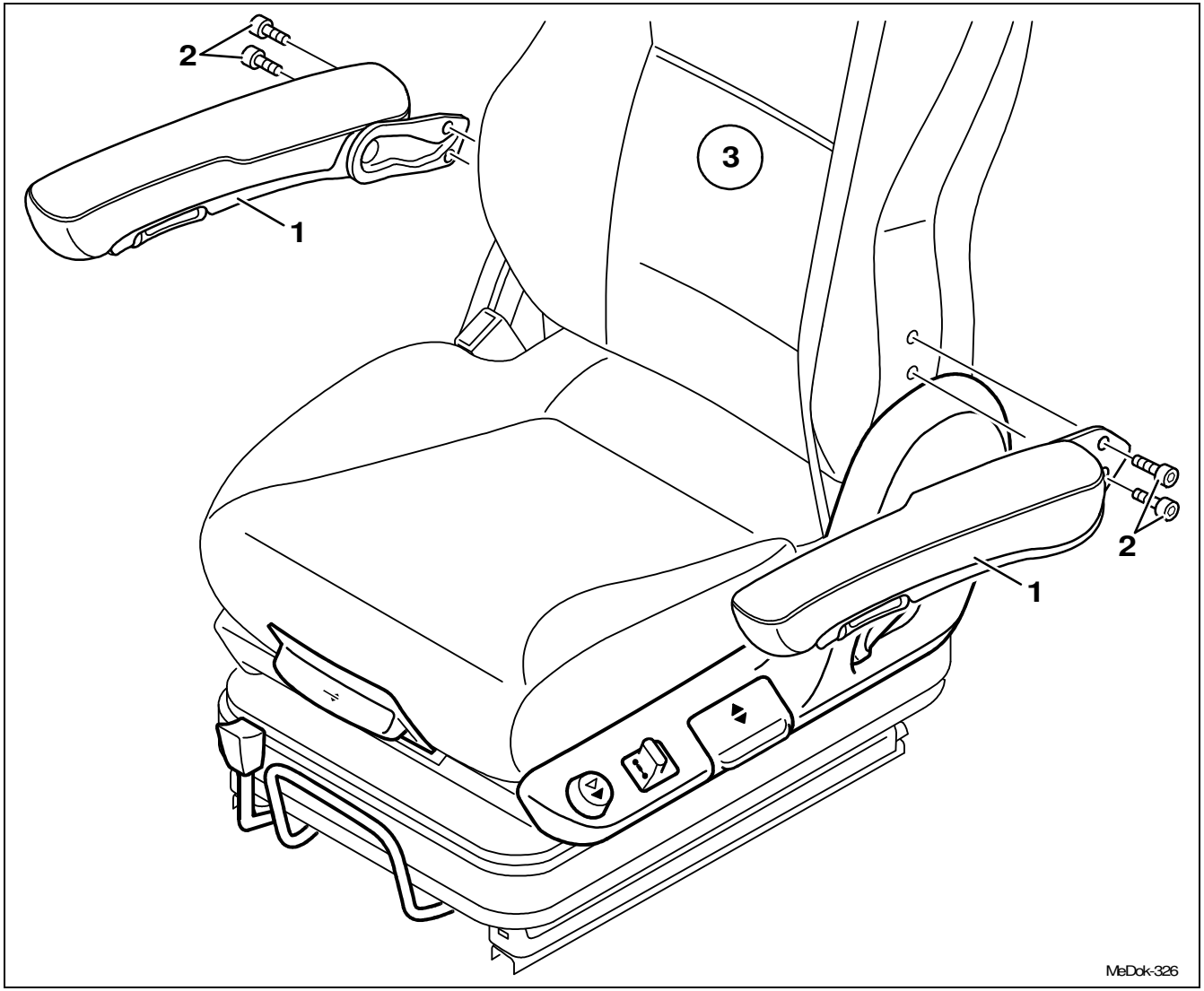


3.19 Armlehne aus-, einbauen (Liefervariante)

(1) Armlehne

(2) Mikroverkapselte Zylinderschraube ..... erneuern, 25 Nm

(3) Rückenlehne



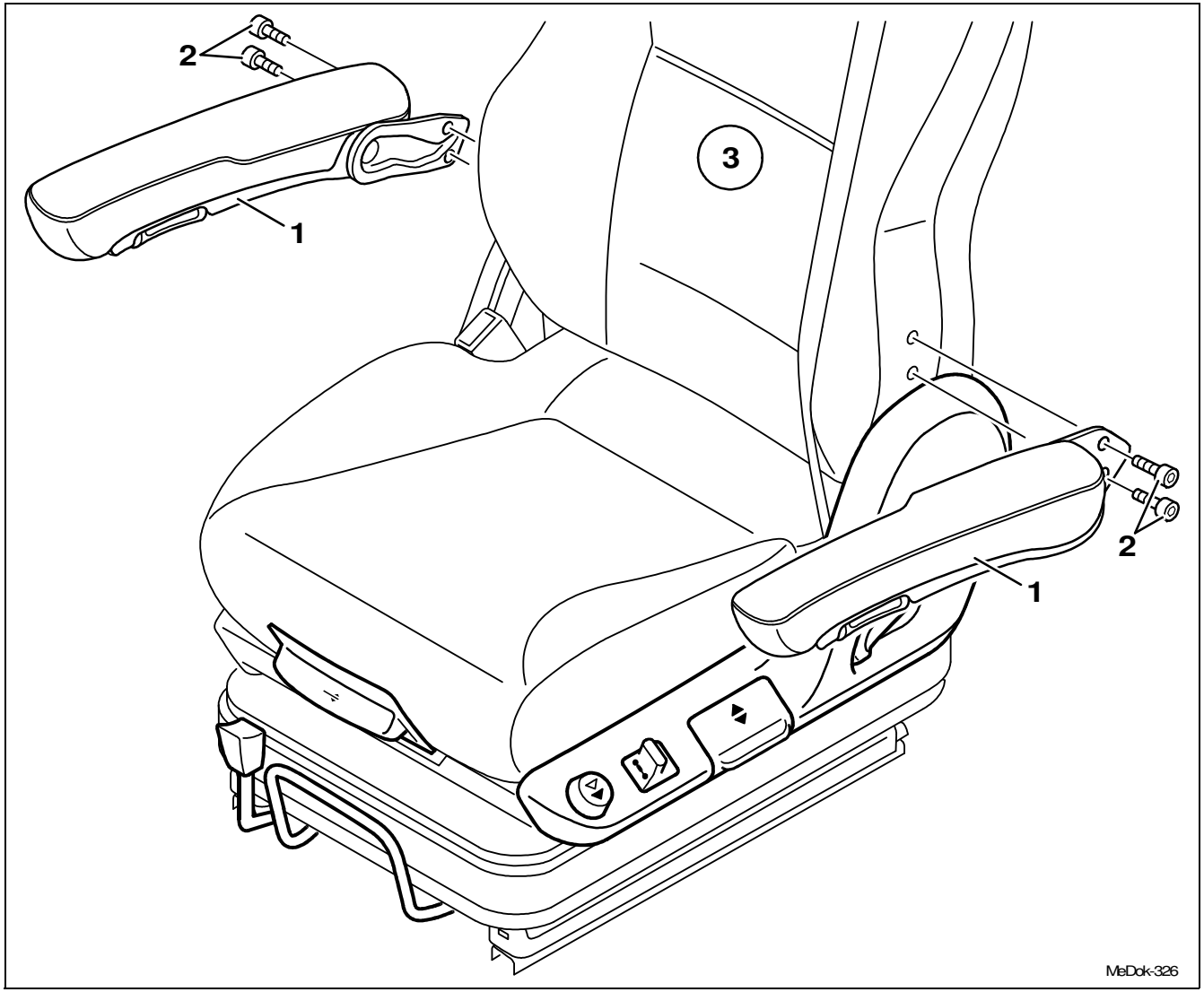
1 Rückenlehnenabdeckung ausbauen (siehe im Kapitel 3.20).
Hinweis:
Nur die Rückenabdeckung von der Rückenlehne abheben.
Sicherheitsgurt nicht ausbauen.

3.19 Armlehne aus-, einbauen (Liefervariante)

Aus-, Einbauen

2 Zylinderschrauben (2) heraus-schrauben und Armlehne (1) von der Rückenlehne (3) abnehmen.
Einbauhinweis:
Mikroverkapselte Zylinderschrauben (2) erneuern, 25 Nm.

3 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

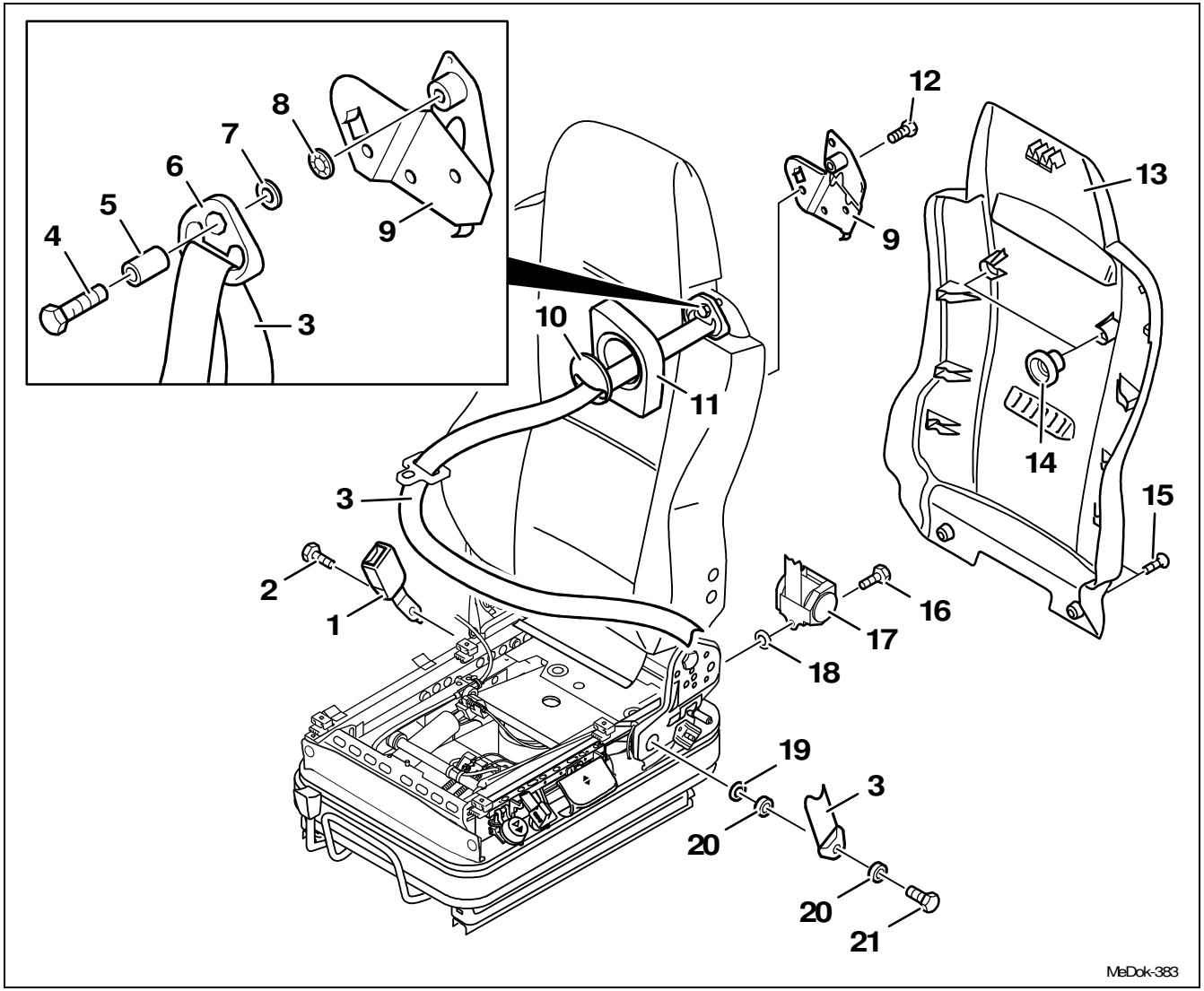


3.20 Rückenlehnenabdeckung und Sicherheitsgurt aus-, einbauen

AUSBAUEN/EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Gurtschloss
(2) Sechskantschraube..... 45 Nm
(3) Sicherheitsgurt
(4) Sechskantschraube..... 45 Nm
(5) Abstandhülse
(6) Gurtführung
(7) Unterlegscheibe
(8) Federscheibe
(9) Gurthalter
(10) Gurtdurchführung
(11) Abdeckung
(12) Sperrzahn-
schraube ..... erneuern, 25 Nm
(13) Rückenlehnenabdeckung
(14) Haltestopfen
(15) Torxschraube ..... 4 Nm
(16) Sechskantschraube..... 45 Nm



3.20 Rückenlehnenabdeckung und Sicherheitsgurt aus-, einbauen

AUSBAUEN/EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(17) Gurtroller

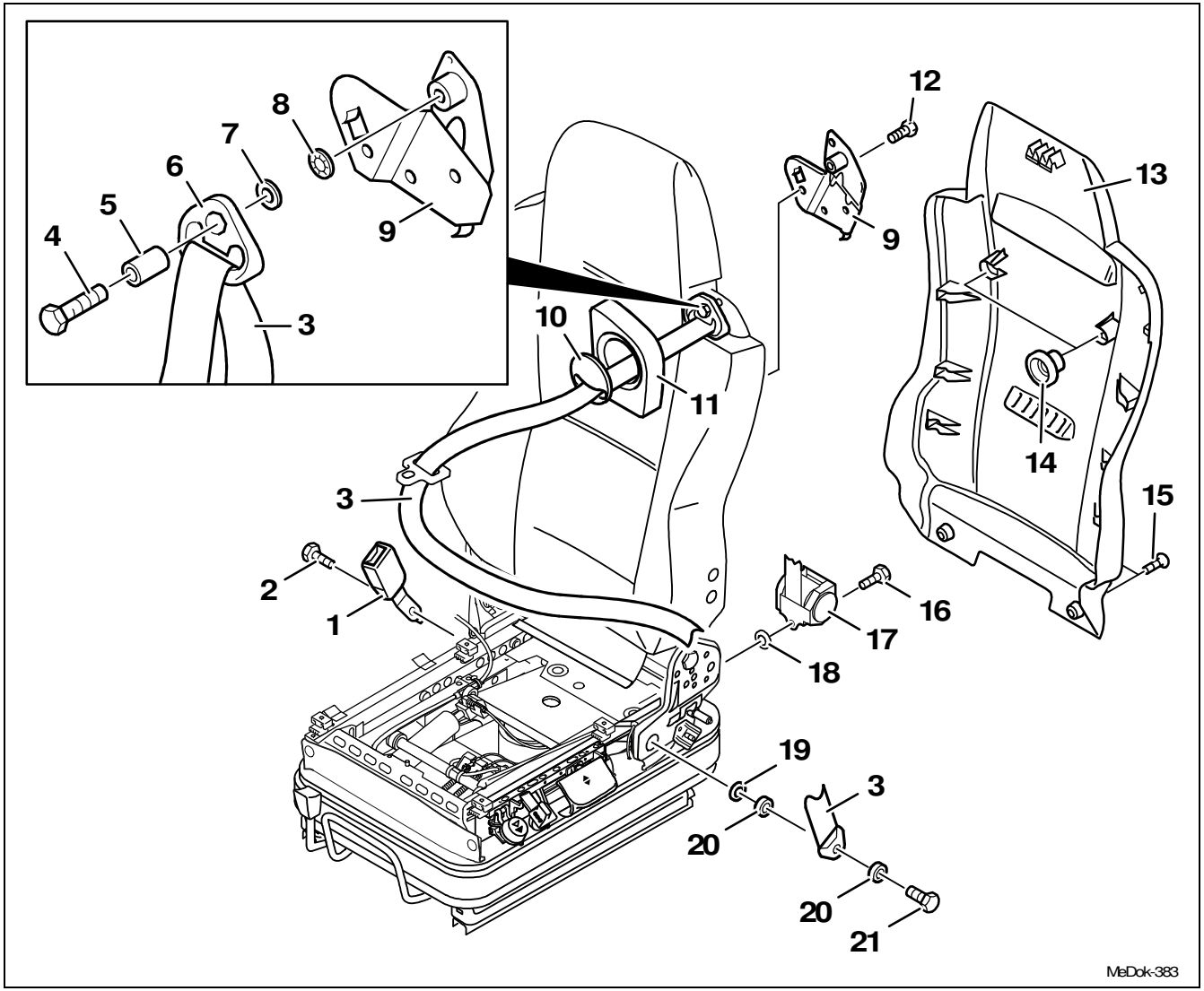
VORSICHT!
Sicherheitshinweise bei Gurtrollern mit Gurtstraffer in Kapitel 1.1 beachten!

(18) Federscheibe ..... erneuern

(19) Federscheibe ..... erneuern

(20) Kunststoffabstandscheibe

(21) Sechskantschraube..... 45 Nm



1 Verkleidung komplett ausbauen (Kap. 3.5).
Hinweis:
Die Verkleidung nur links und rechts ausbauen.

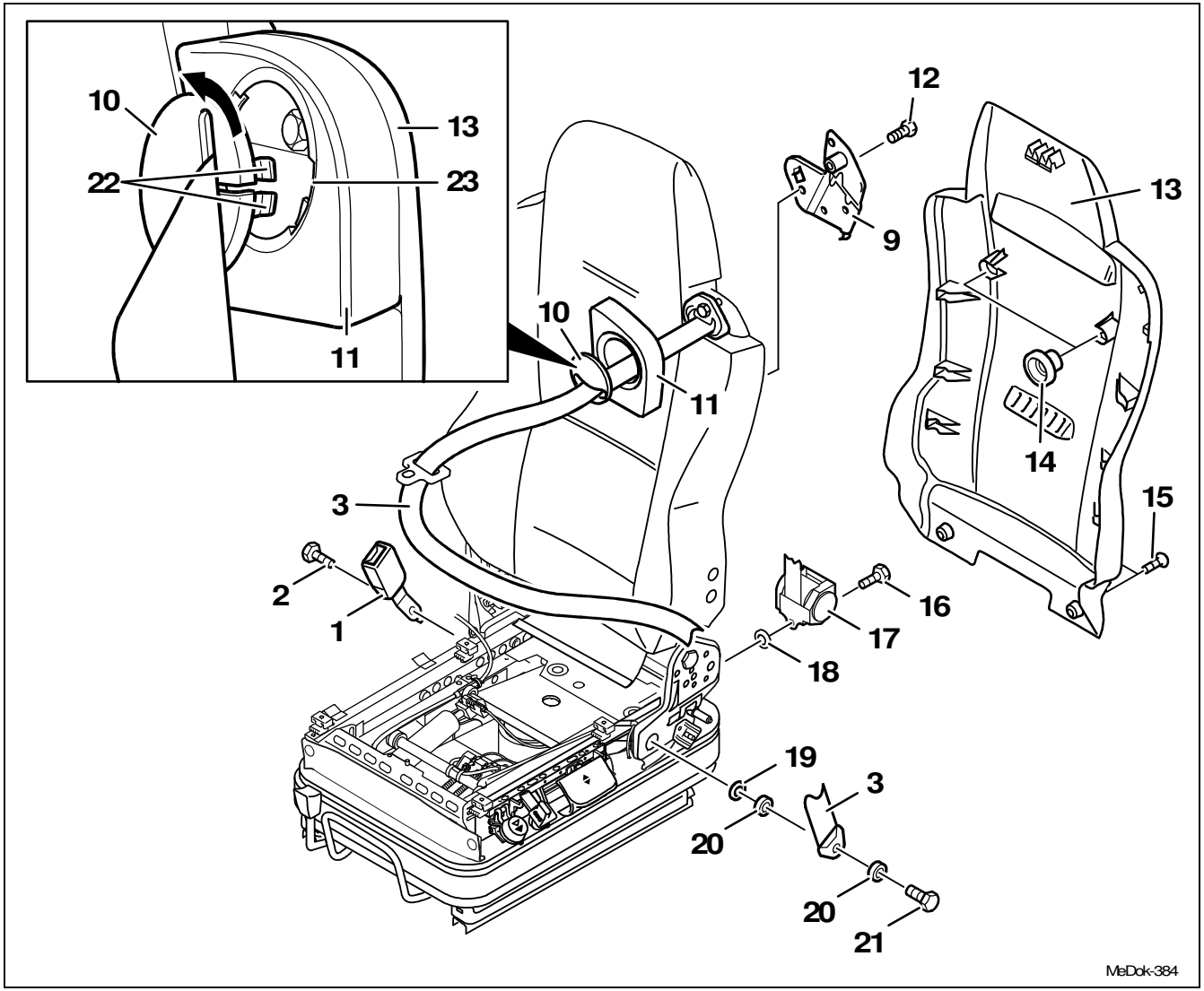
3.20 Rückenlehnenabdeckung und Sicherheitsgurt aus-, einbauen

2 Hebel für die Rückenlehneneinstellung ausbauen (siehe im Kapitel 3.14).

Aus-, Einbauen

3 Gurtdurchführung (10) in Pfeilrichtung mit den Riegeln (22) in die Aussparungen (23) drehen und abnehmen.

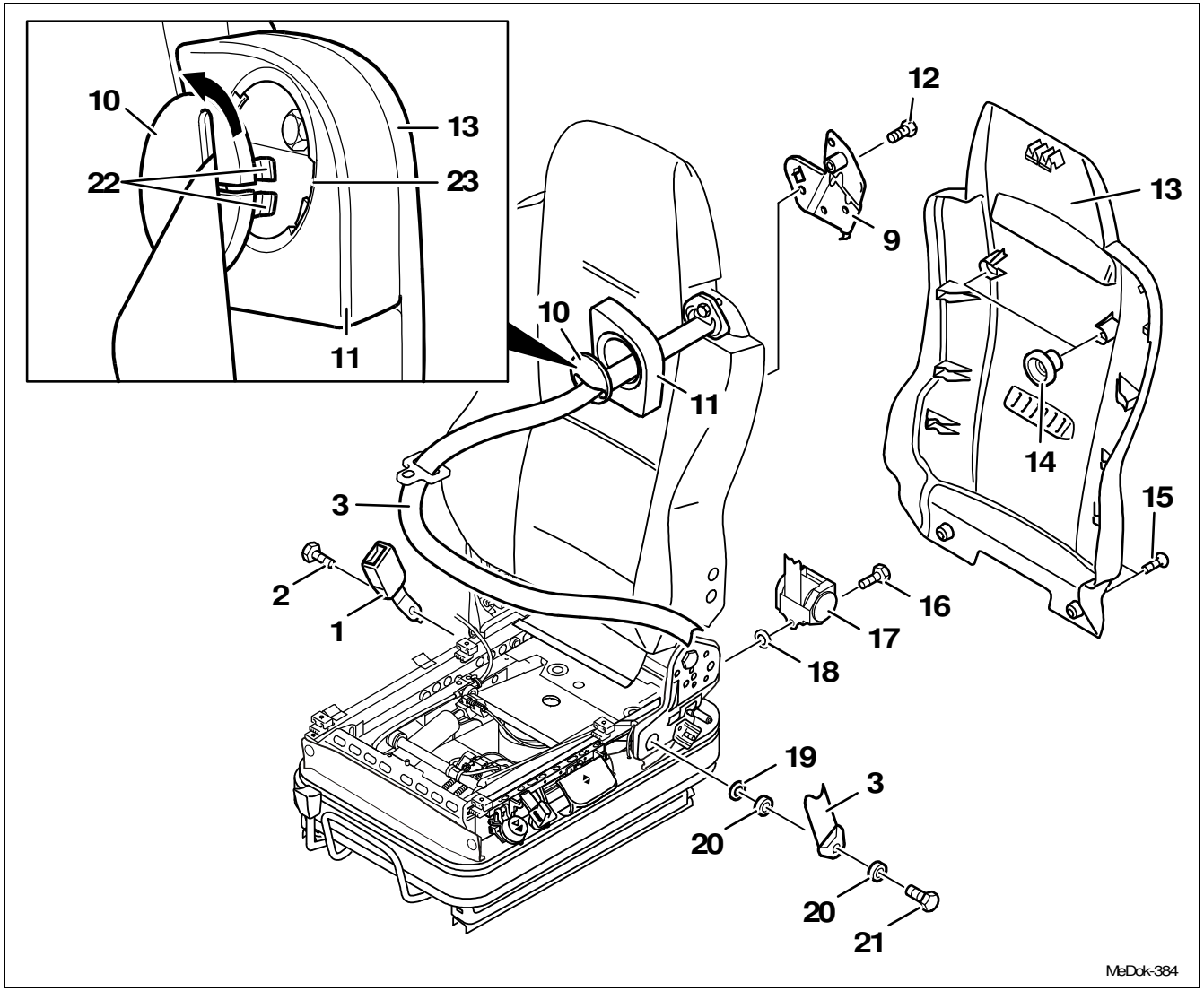
4 Zwei Torxschrauben (15) herausschrauben, Rückenlehnenabdeckung (13) aus Haltestopfen (14) lösen und nach oben mit der Abdeckung (11) abnehmen.
Einbauhinweise:
• Haltestopfen (14) in Rückenlehnenabdeckung (13) einsetzen.
• Torxschrauben, 4 Nm.



5 Sechskantschraube (21) herausschrauben und Sicherheitsgurt (3) mit Kunststoffabstandscheiben (20) und Federscheibe (19) abnehmen.
Einbauhinweise:
- Bei einem neuen Sicherheitsgurt sind die Positionen (19, 20 und 21) am Sicherheitsgurt (3) vormontiert.
- Federscheibe (19) erneuern.
- Sechskantschraube (21), 45 Nm.

6 Gurtdurchführung (10) vom Sicherheitsgurt (3) abnehmen und Sicherheitsgurt durch die Abdeckung (11) ausfädeln.

7 Gurtroller ohne Gurtstraffer (17):
Sechskantschraube (16) herausschrauben und Gurtroller (17) mit Federscheibe (18) abnehmen.
Einbauhinweise:
- Federscheibe (18) erneuern.
- Sechskantschraube (16), 45 Nm.

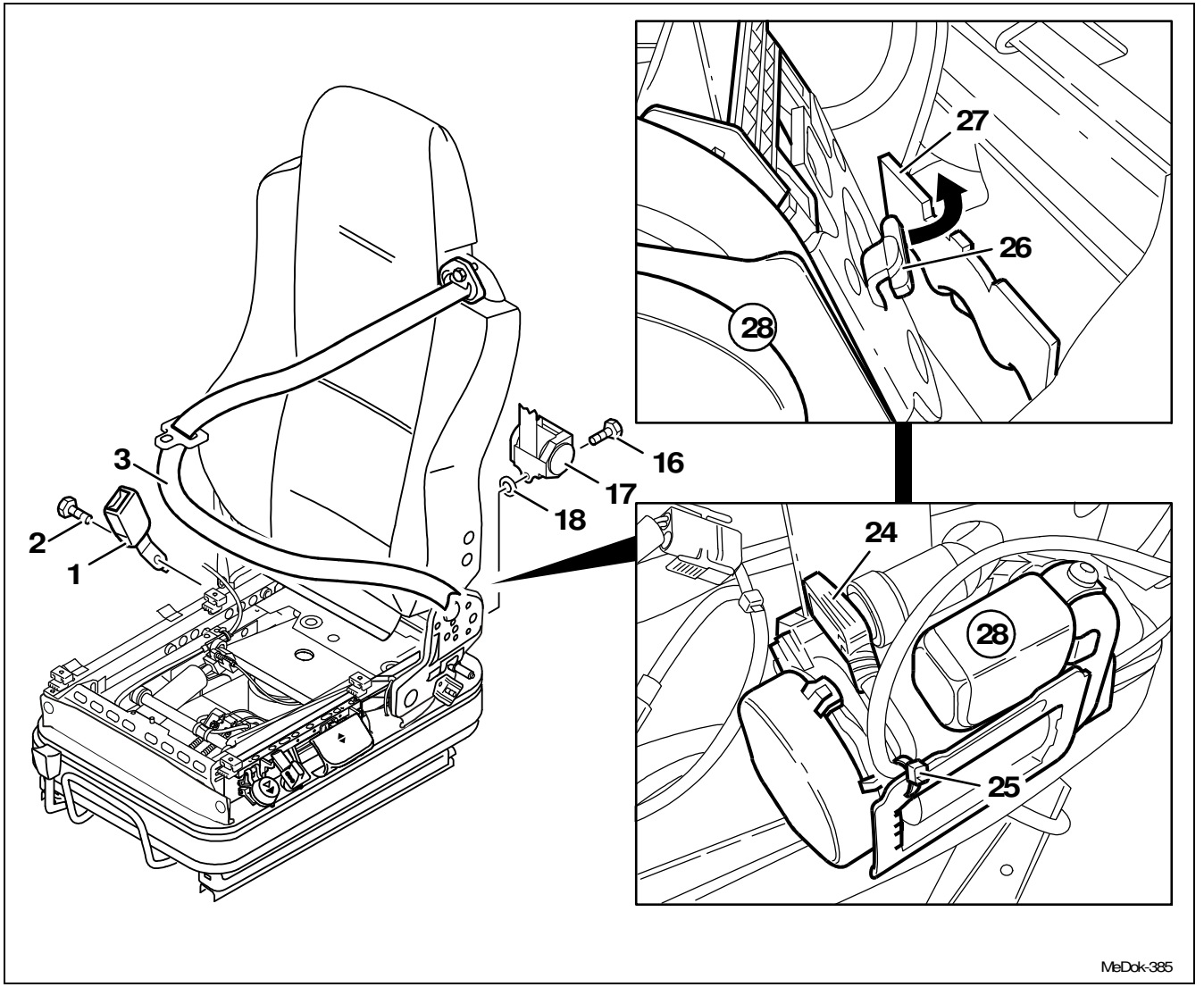


8 Gurtroller mit Gurtstraffer (28):

VORSICHT!
Sicherheitshinweise bei Gurtrollern mit Gurtstraffer in Kapitel 1.1 beachten!

8.1 Kabelbinder (25) entfernen und Stecker (24) vom Gurtroller (28) abziehen.

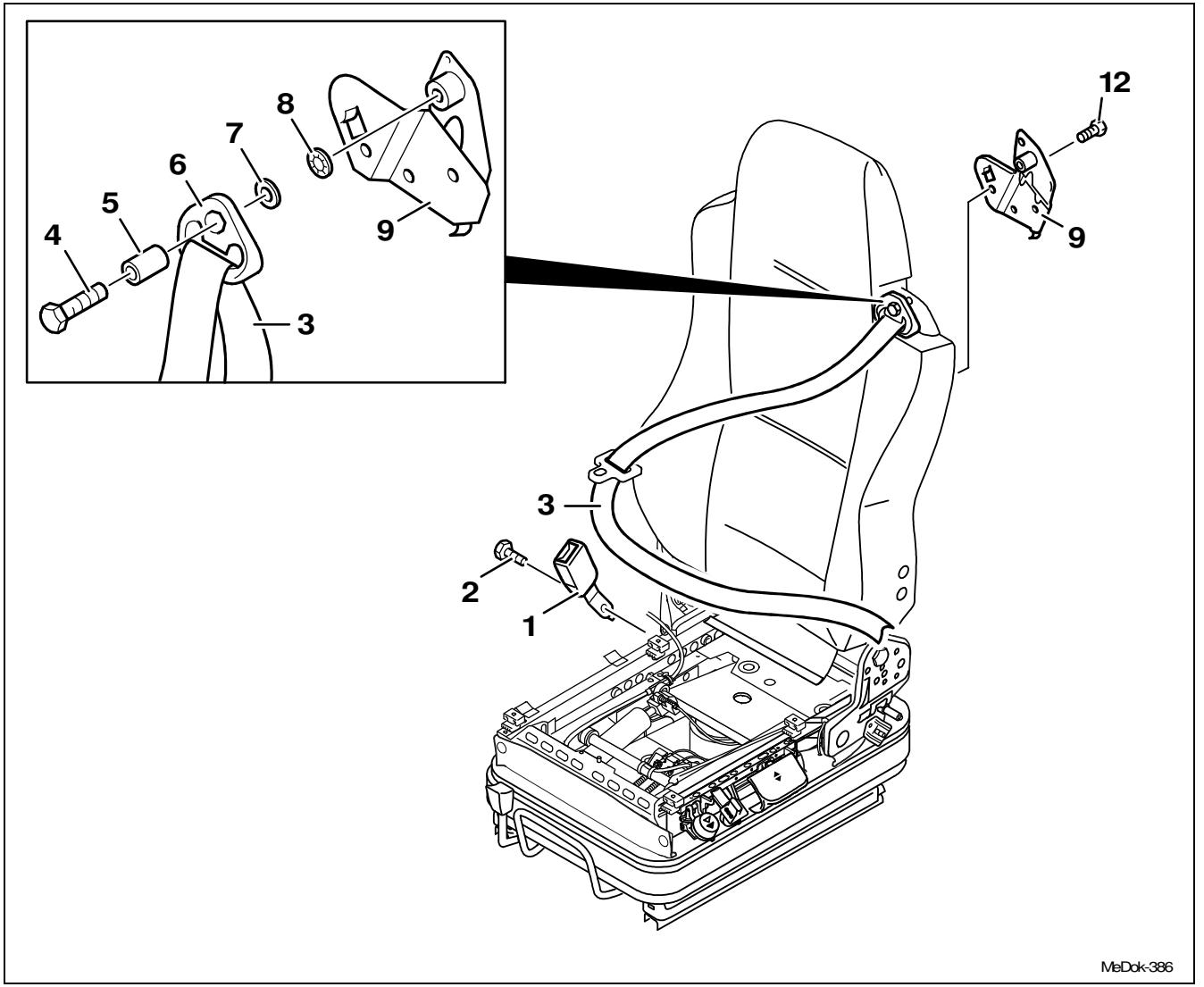
8.2 Sechskantschraube (16) herausschrauben und Gurtroller (28) mit Federscheibe (18) abnehmen.
Einbauhinweise:
- Federscheibe (18) erneuern.
- Riegel (26) am Gurtroller (28) hinter den Halter (27) in Einbaulage (Pfeil) schieben.
- Sechskantschraube (16), 45 Nm.



3.20 Rückenlehnenabdeckung und Sicherheitsgurt aus-, einbauen

9 Sechskantschraube (4) herausschrauben und Gurtführung (6) mit Abstandhülse (5), Unterlegscheibe (7) und Federscheibe (8) vom Gurthalter (9) abnehmen.
Einbauhinweise:
• Bei einem neuen Sicherheitsgurt sind die Positionen (4, 5, 7 und 8) an der Gurtführung (6) vormontiert.
• Sechskantschraube (4), 45 Nm.

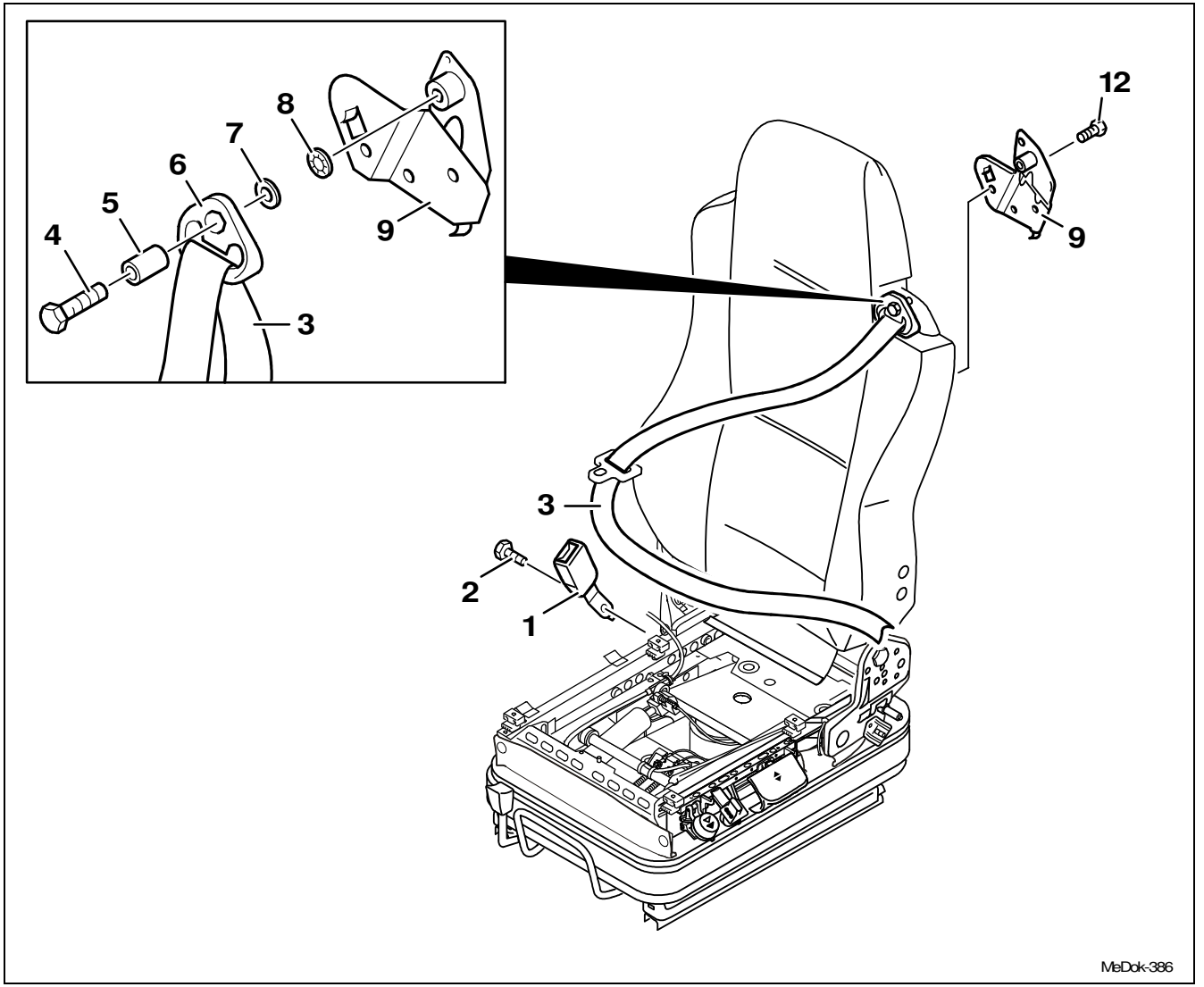
10 Sperrzahnschraube (12) herausschrauben, Gurthalter (9) und Sicherheitsgurt (3) abnehmen.
Einbauhinweis:
Sperrzahnschraube (12) erneuern, 25 Nm.



3.20 Rückenlehnenabdeckung und Sicherheitsgurt aus-, einbauen

11 Sechskantschraube (2) herausschrauben und Gurtschloss (1) abnehmen.
Einbauhinweis:
Sechskantschraube (2), 45 Nm.

12 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



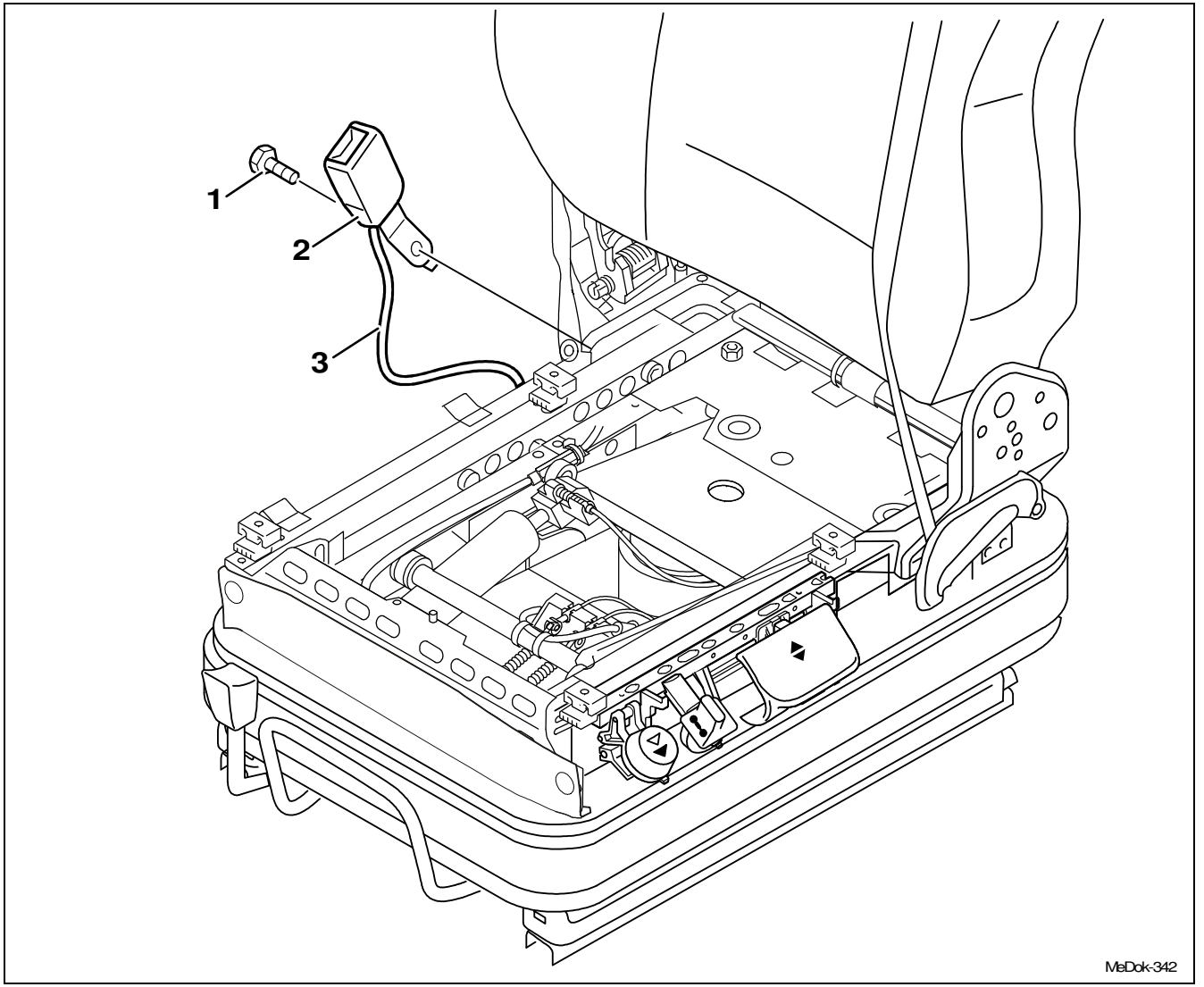
3.21 Gurtschloss mit Gurtanzeige aus-, einbauen (Liefervariante)

AUSBAUEN/EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Sechskantschraube..... 45 Nm
(2) Gurtschloss mit Gurtanzeige
(3) Anschlusskabel

1 Verkleidung komplett ausbauen (Kap. 3.5).



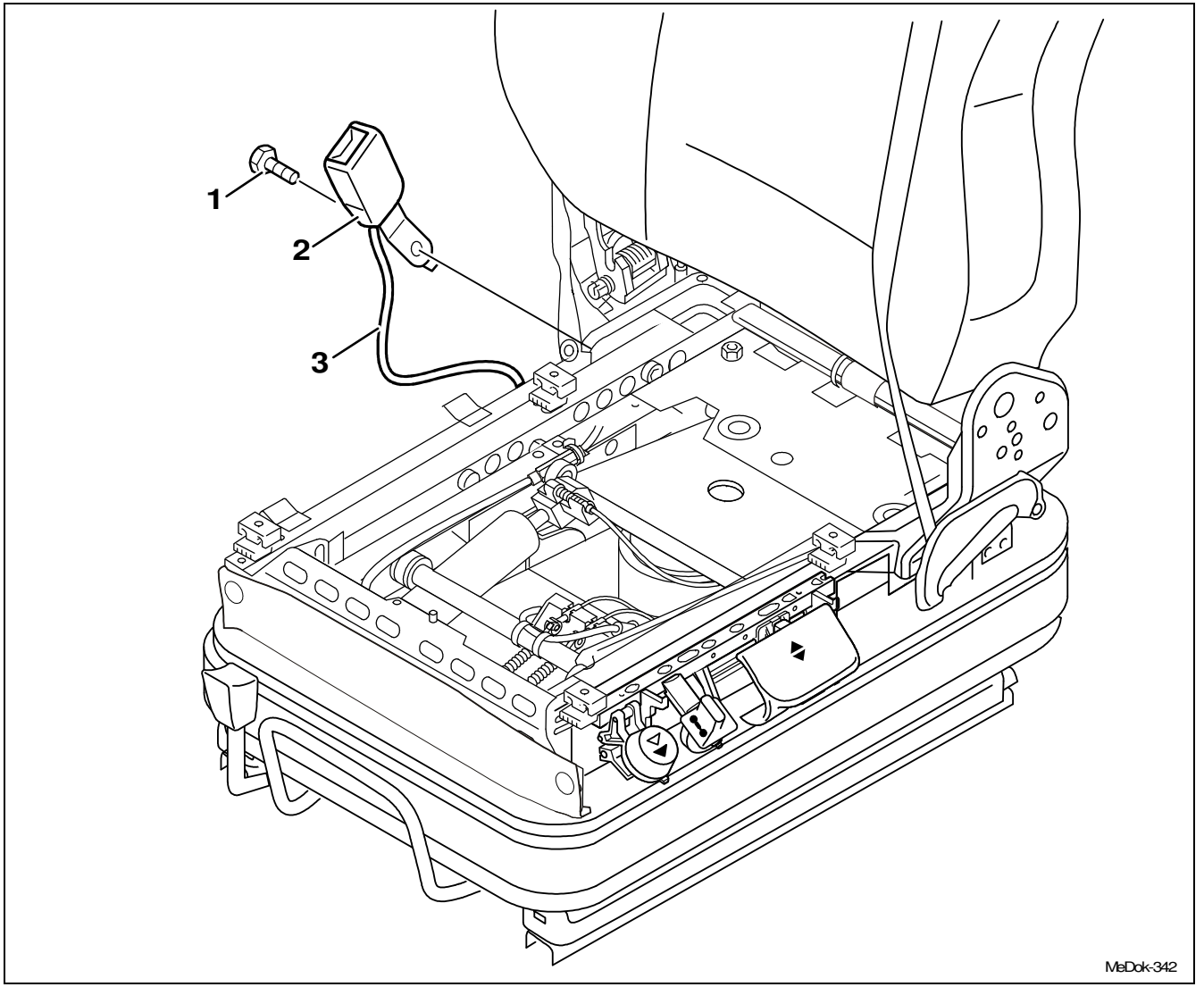
3.21 Gurtschloss mit Gurtanzeige aus-, einbauen (Liefervariante)

Aus-, Einbauen

2 Stellen kennzeichnen, an denen das Anschlusskabel (3) des Gurtschlosses (2) mit den Kabelbindern befestigt ist, und Kabelbinder entfernen.

3 Sechskantschraube (1) herausschrauben und Gurtschloss (2) abnehmen.
Einbauhinweis:
Sechskantschraube (1), 45 Nm.

4 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.22 Rückenlehne aus-, einbauen

AUSBAUEN EINBAUEN INHALTSVERZEICHNIS

(1) Sechskantschraube rechts ..... nur Bund fetten, 47 Nm

(2) Lagerbock mit Rückenlehnen-arretierung rechts

(3) Mikroverkapselte Zylinder-schraube ..... erneuern

(4) Mutter (geschweißt für Anschlag)

(5) Schenkelfeder rechts

(6) Lagerblatt rechts .....fetten

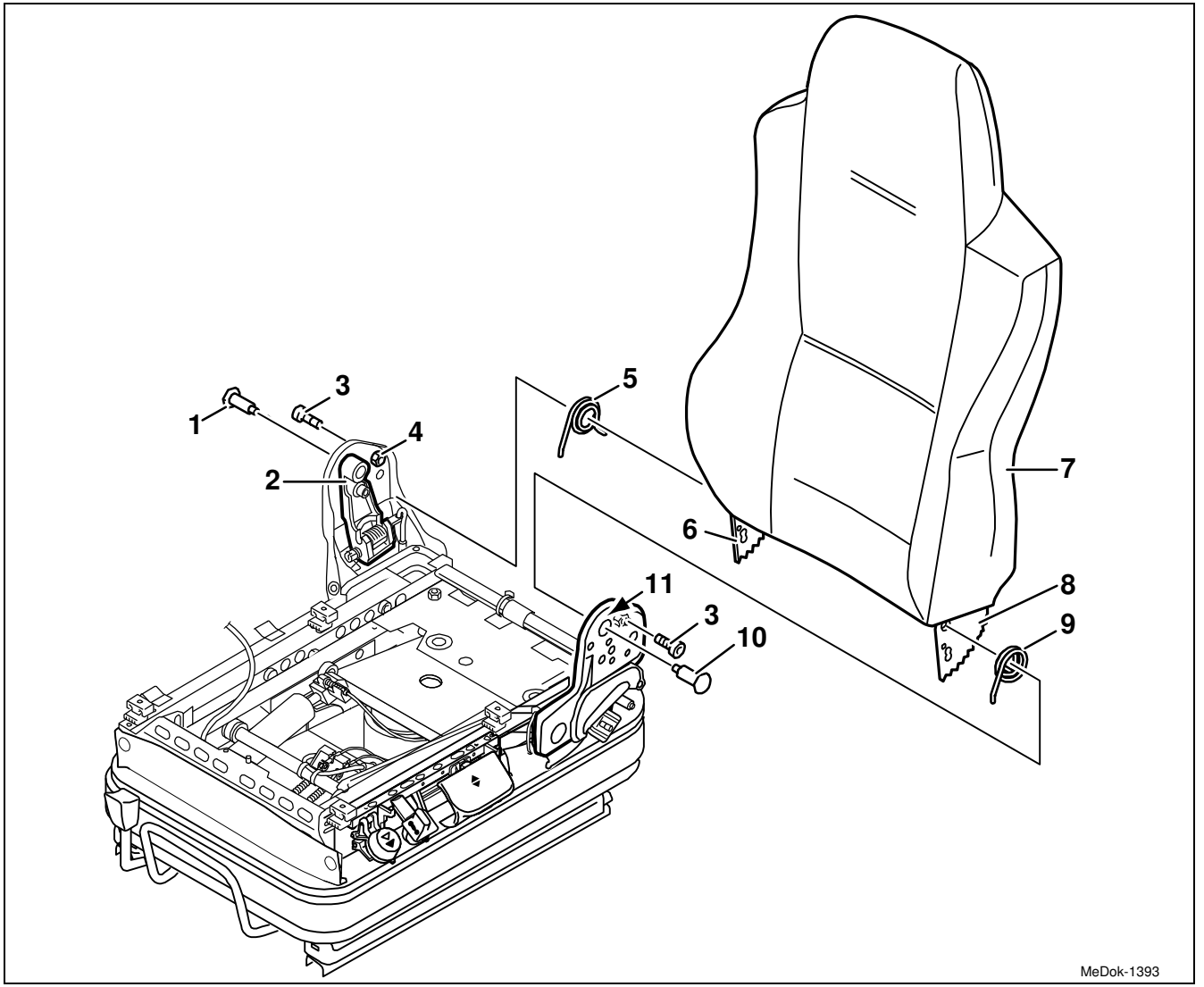
(7) Rückenlehne

(8) Lagerblatt links.....fetten

(9) Schenkelfeder links

(10) Sechskantschraube links..... nur Bund fetten, 47 Nm

(11) Lagerbock mit Rückenlehnen-arretierung links



3.22 Rückenlehne aus-, einbauen

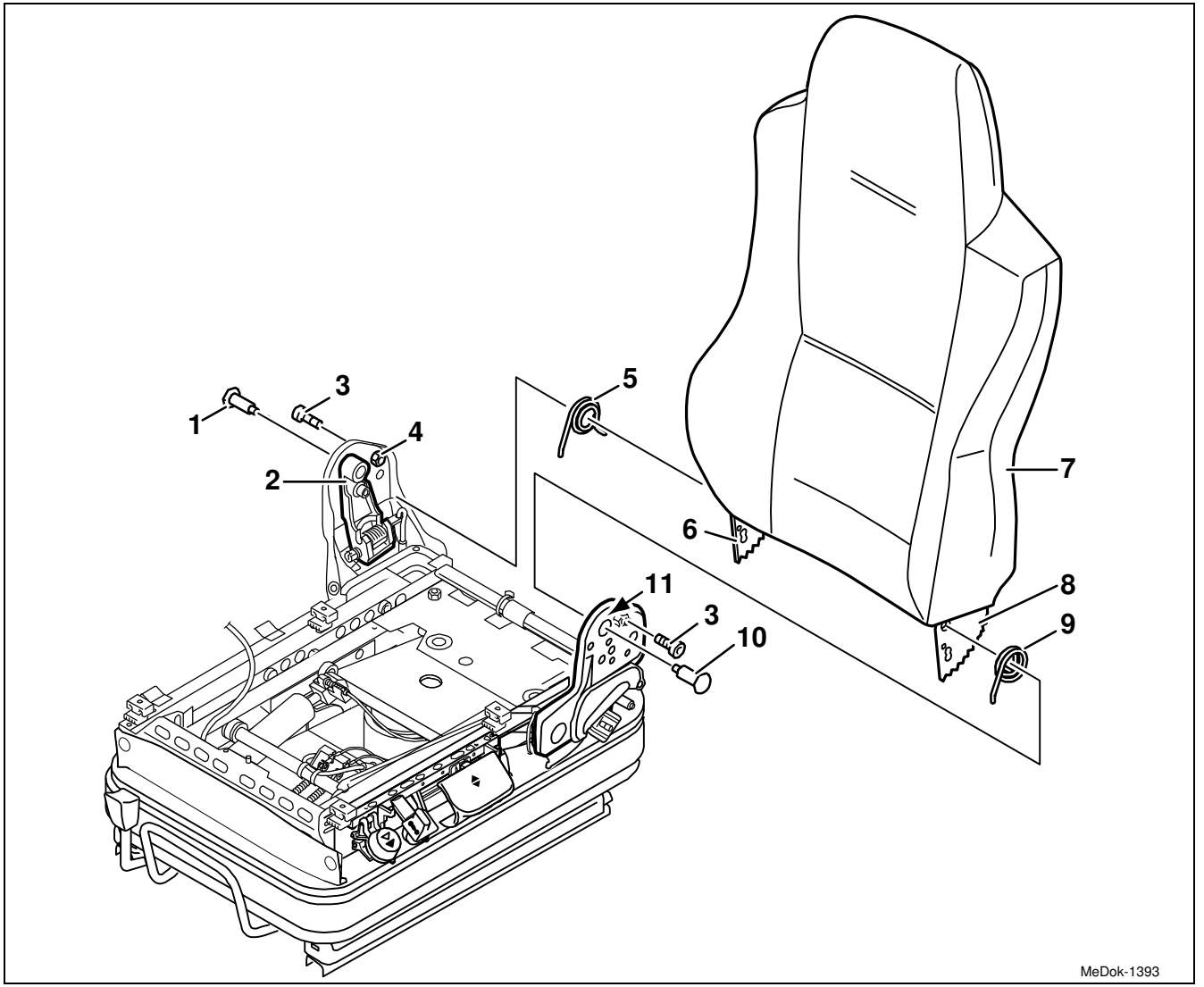
AUSBAUEN EINBAUEN INHALTSVERZEICHNIS

Hinweis:
Sollten in Ersatzteillieferungen Schrauben enthalten sein, die nicht mikroverkapselt sind, muss ein Sicherungsmittel (z.B. LOCTITE) verwendet werden.

1 Verkleidung komplett ausbauen (Kap. 3.5).

2 Hebel für die Rückenlehneneinstellung ausbauen (siehe im Kapitel 3.14).

3 Rückenlehnenabdeckung und Sicherheitsgurt ausbauen (Kap. 3.20).
Hinweis:
Gurtroller nicht ausbauen.



3.22 Rückenlehne aus-, einbauen

Ausbauen

4 Zwei Mikroverkapselte Zylinderschrauben (3) herausschrauben.

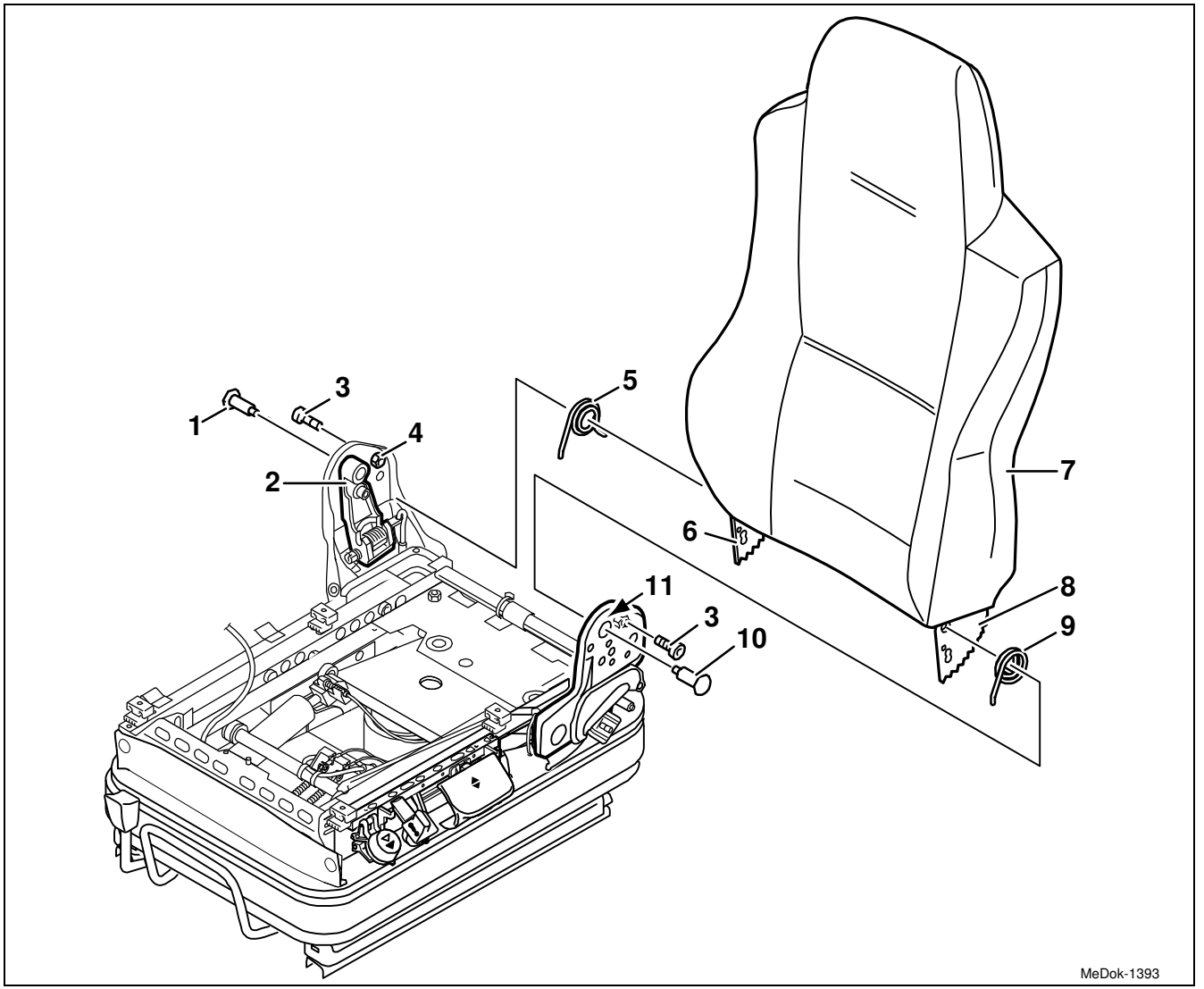
5 Zum Entriegeln der Rückenlehne (7), Hebel für die Rückenlehneneinstellung vorläufig wieder einbauen.

6 Rückenlehne (7) nach vorn klappen und sichern.

7 Sechskantschrauben (1 und 10) herausschrauben und Rückenlehne (7) mit Schenkelfedern (5 und 9) von den Lagerböcken (2 und 11) abnehmen.

Einbauen

1 Rückenlehne (7) in nach vorn geneigter, waagerechter Lage an den Lagerböcken (2 und 11) ansetzen.



3.22 Rückenlehne aus-, einbauen

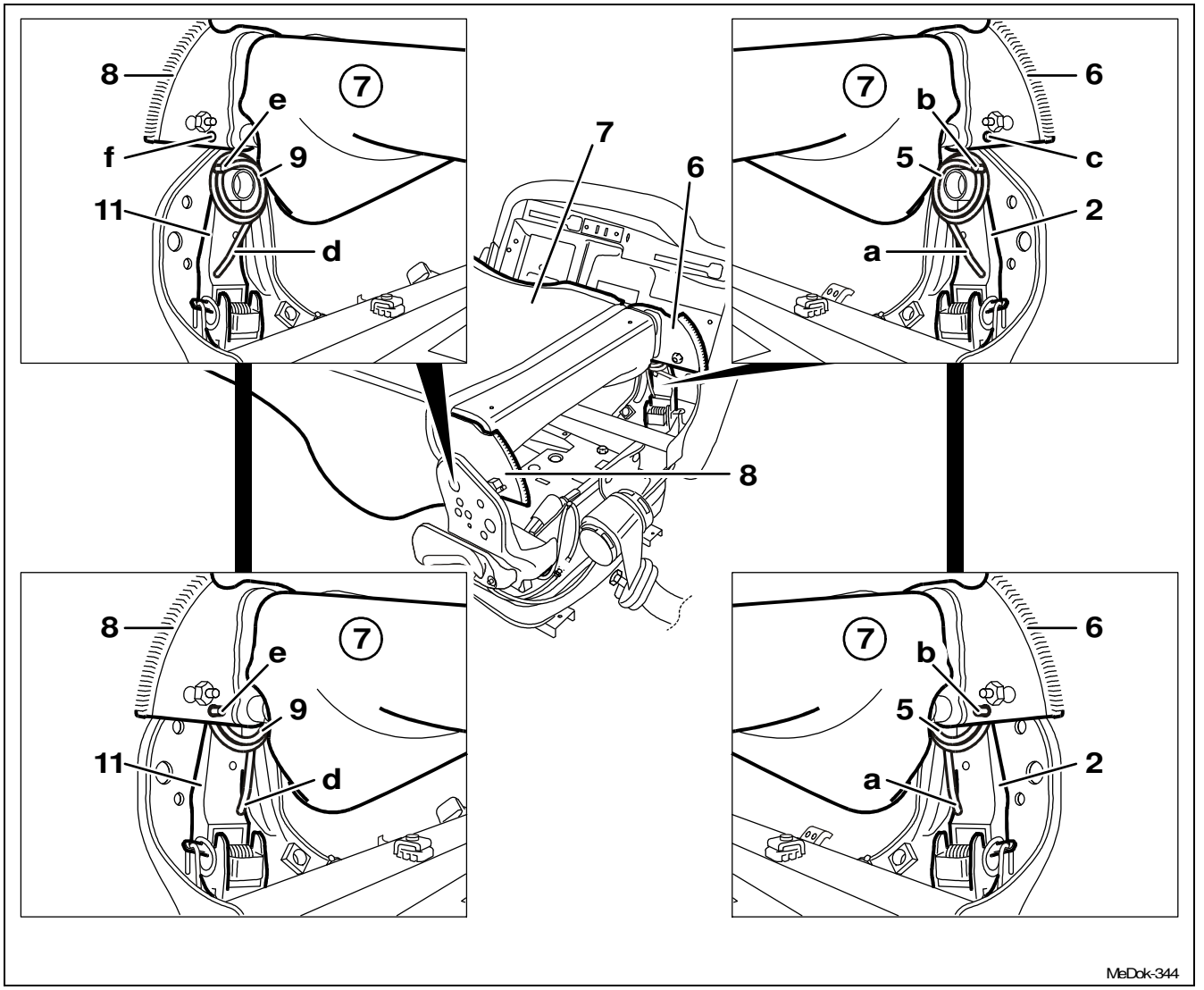
Hinweis:
Einbau nacheinander am rechten (2) und linken Lagerbock (11) durchführen.

2 Einbau am rechten Lagerbock (2):

2.1 Rückenlehne (7) anheben und Schenkelfeder (5) am rechten Lagerbock (2) ansetzen,
- gerader Schenkel (a) nach unten,
- abgewinkelter Schenkel (b) zum Lagerblatt (6) weisend.

2.2 Abgewinkelten Schenkel (b) der Schenkelfeder (5) in die Bohrung (c) am Lagerblatt (6) der Rückenlehne (7) einrasten.

2.3 Lagerblatt (6) mit eingerasteter Schenkelfeder (5) nach unten vor den Lagerbock (2) schieben und mit einem Bolzen vorläufig festsetzen.



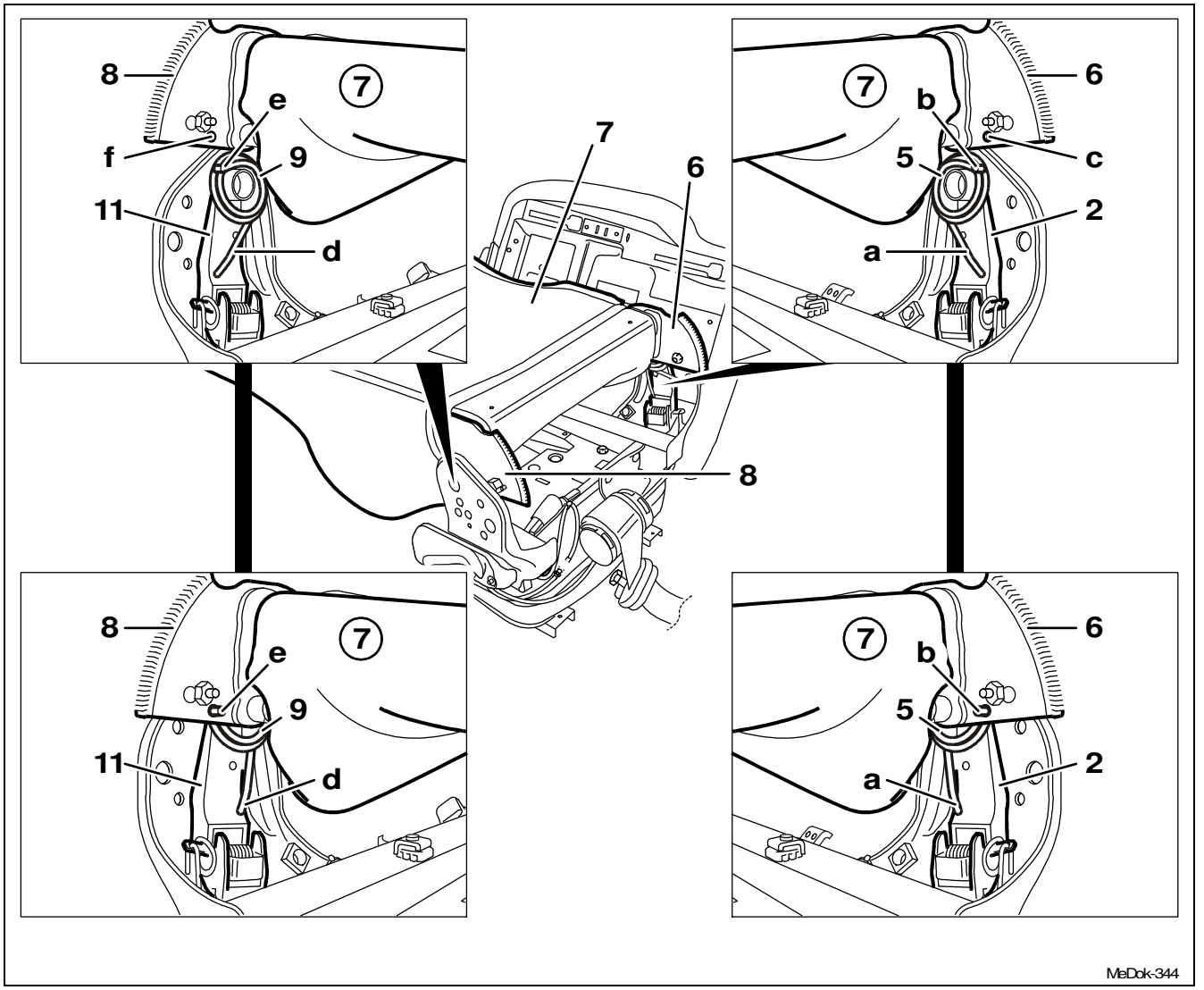
3.22 Rückenlehne aus-, einbauen

3 Einbau am linken Lagerbock (11):

3.1 Rückenlehne (7) links anheben und Schenkelfeder (9) am linken Lagerbock (11) ansetzen,
- gerader Schenkel (d) nach unten,
- abgewinkelter Schenkel (e) zum Lagerblatt (8) weisend.

3.2 Abgewinkelten Schenkel (e) der Schenkelfeder (9) in die Bohrung (f) am Lagerblatt (8) der Rückenlehne (7) einrasten.

3.3 Lagerblatt (8) mit eingerasteter Schenkelfeder (9) nach unten vor den Lagerbock (11) schieben und mit einem Bolzen vorläufig festsetzen.



3.22 Rückenlehne aus-, einbauen

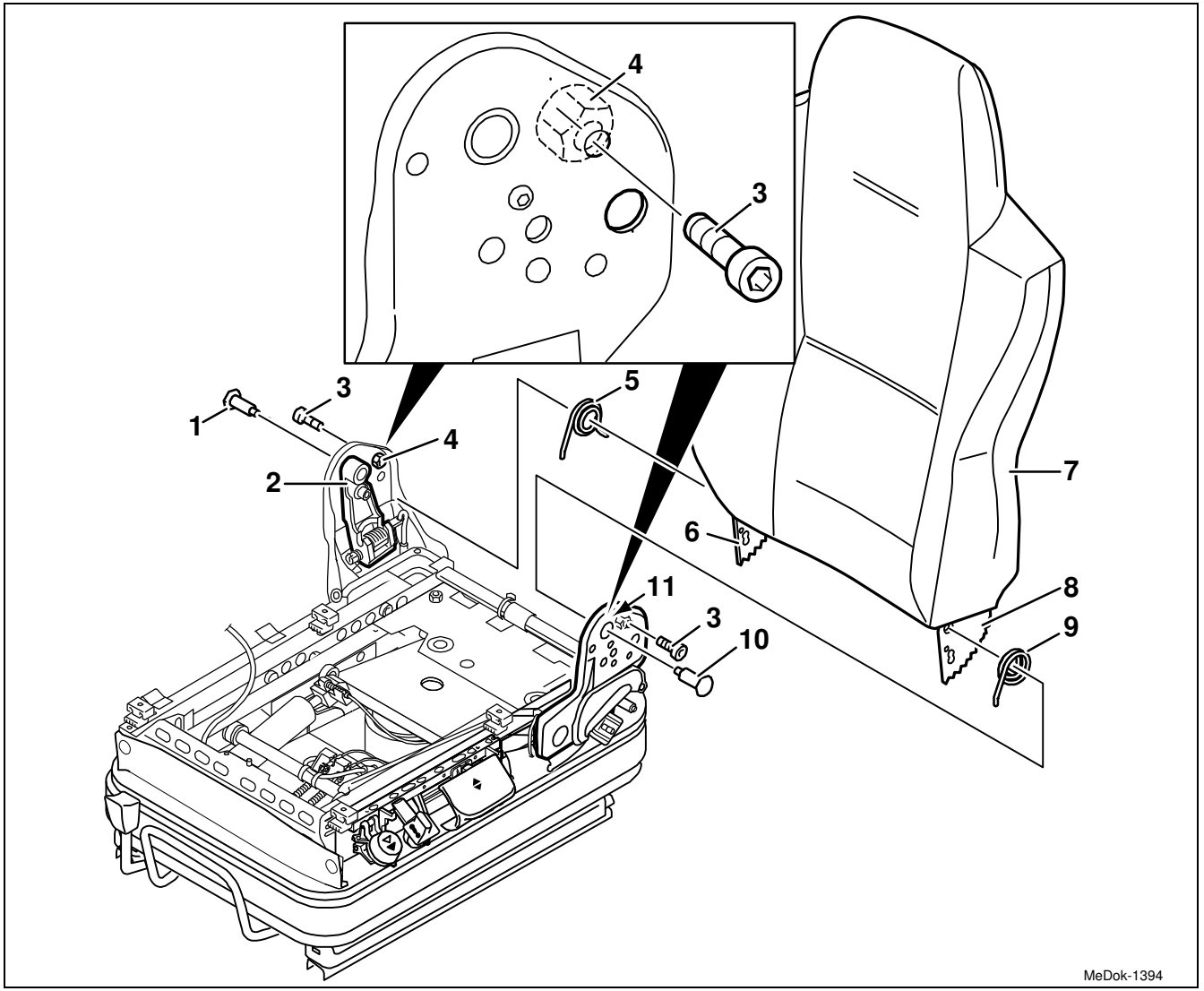
4 Sechskantschrauben (1 und 10) mit säurefreiem Mehrzweckfett einfetten, links und rechts einsetzen und festschrauben, 47 Nm.

5 Rückenlehne (7) aufrichten.

6 Neue mikroverkapselte Zylinderschrauben (3) am linken und rechten Anschlag (4) festschrauben, 50 Nm.

7 Lagerblatt (6 und 8) mit säurefreiem Mehrzweckfett einfetten.

8 Sitz mit Armlehnen:
Bei Einbau einer neuen Rückenlehne, Armlehnen der alten Rückenlehne an die neue Rückenlehne umbauen (siehe im Kapitel 3.19).



9 Rückenlehnenabdeckung und Sicherheitsgurt einbauen (Kap. 3.20).

10 Hebel für die Rückenlehneneinstellung einbauen (siehe im Kapitel 3.14).

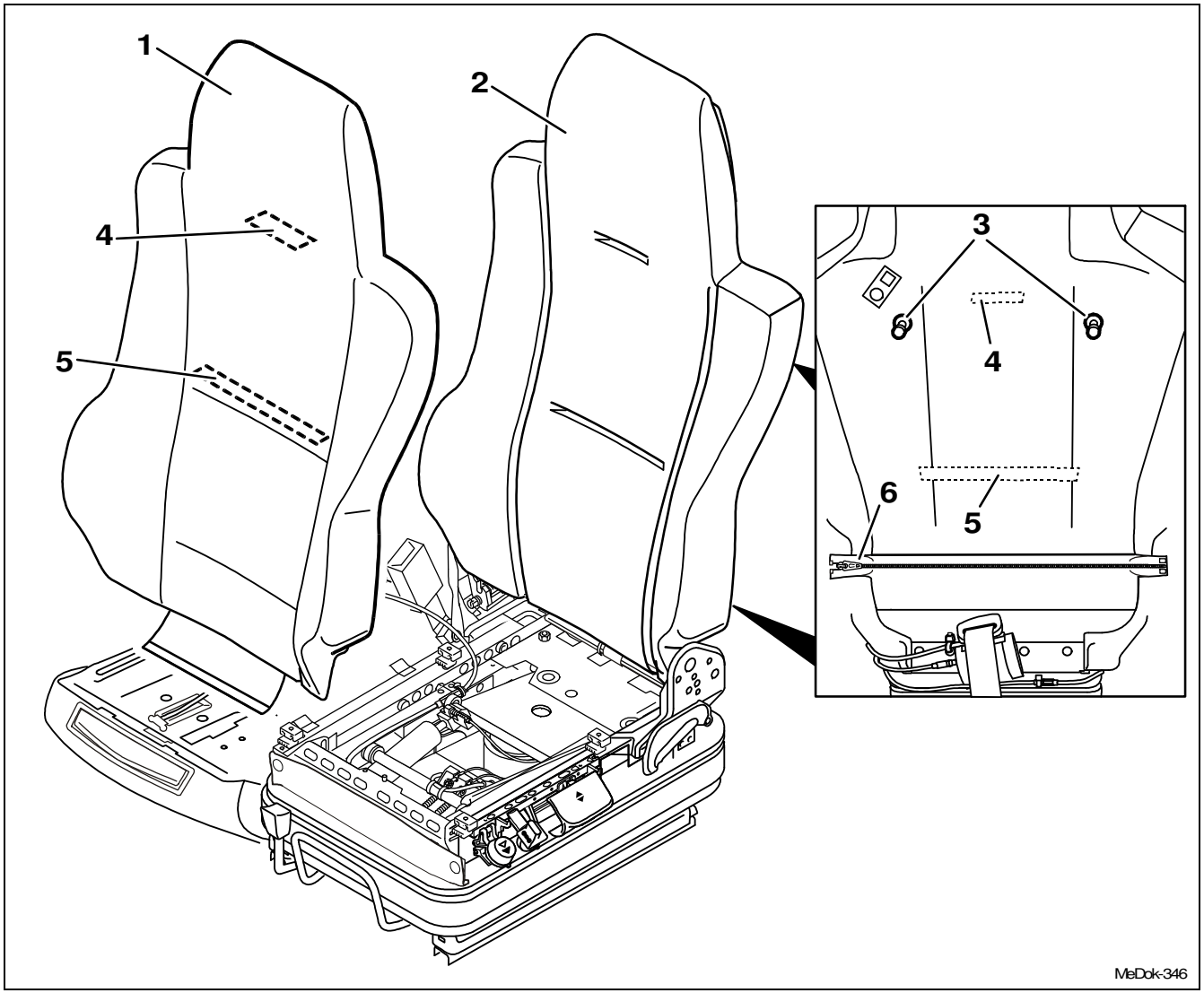
11 Verkleidung komplett einbauen (Kap. 3.5).

3.23 Rückenlehnenbezug aus-, einbauen

AUSBAUEN/EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Rückenlehnenbezug
(2) Schaumteil
(3) Bolzen ..... 12 Nm
(4) Einhängeband oben
(5) Einhängeband unten
(6) Reißverschluss



1 Rückenlehnenabdeckung und Sicherheitsgurt ausbauen (Kap. 3.20).
Hinweis:
Sicherheitsgurt nur von der Rückenlehne abbauen. Gurtroller und Gurtschloss nicht ausbauen.

2 Sitz mit Armlehnen:
Armlehnen ausbauen (Kap. 3.19).

3.23 Rückenlehnenbezug aus-, einbauen

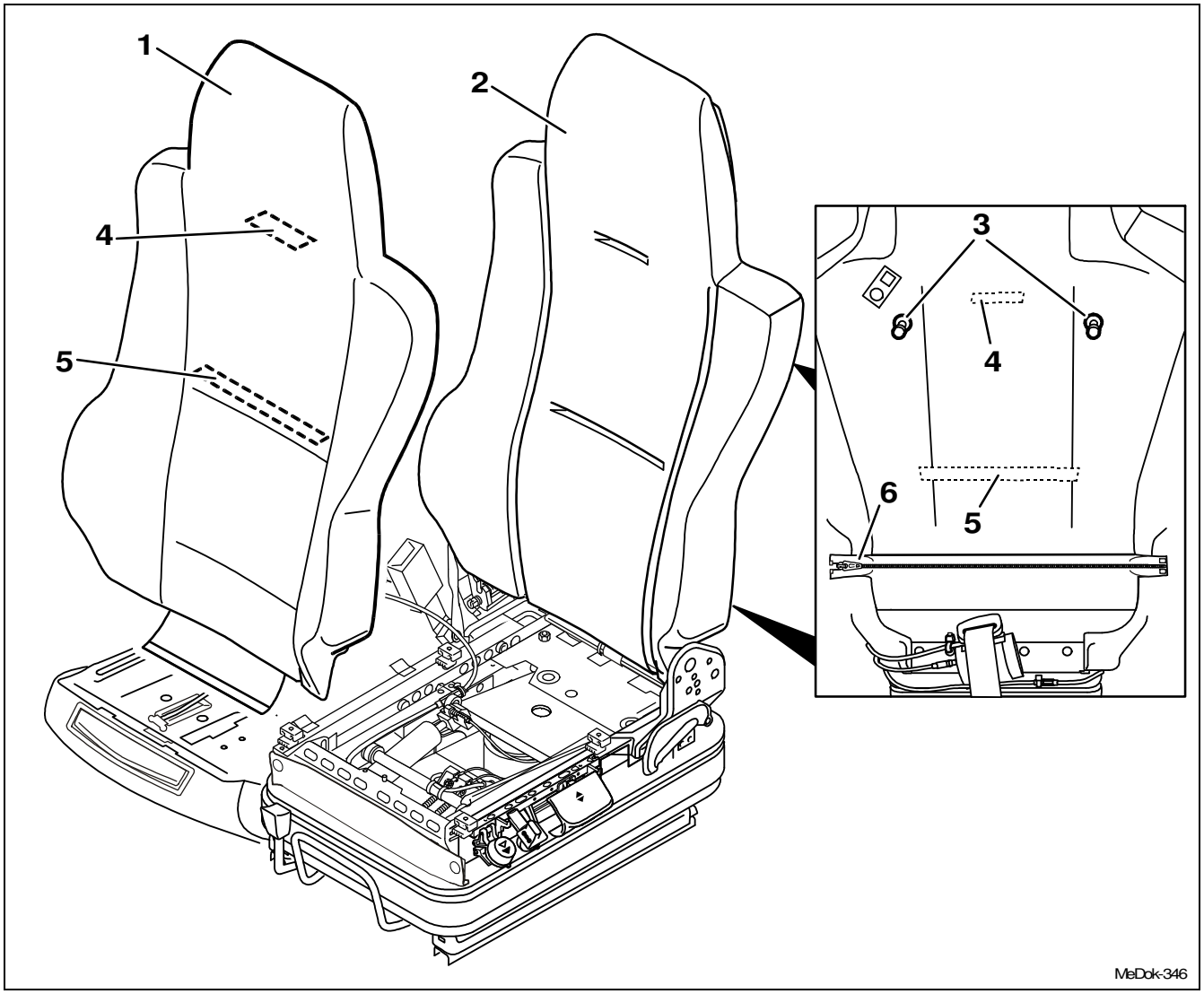
Aus-, Einbauen

3 Zwei Bolzen (3) ausbauen.
Einbauhinweis:
Bolzen (3), 12 Nm.

4 Reißverschluss (6) des Rückenlehnenbezugs (1) vollständig öffnen.
Einbauhinweis:
Bei Einbau eines neuen Rückenlehnenbezugs (1) die Löcher der vier hinteren Befestigungspunkte für die Rückenlehnenabdeckung einschneiden.

5 Rückenlehnenbezug (1) unten umschlagen und nach oben bis zum unteren Einhängeband (5) vom Schaumteil (2) abziehen.

6 Unteres Einhängeband (5) umklappen und durch das Schaumteil (2) drücken.

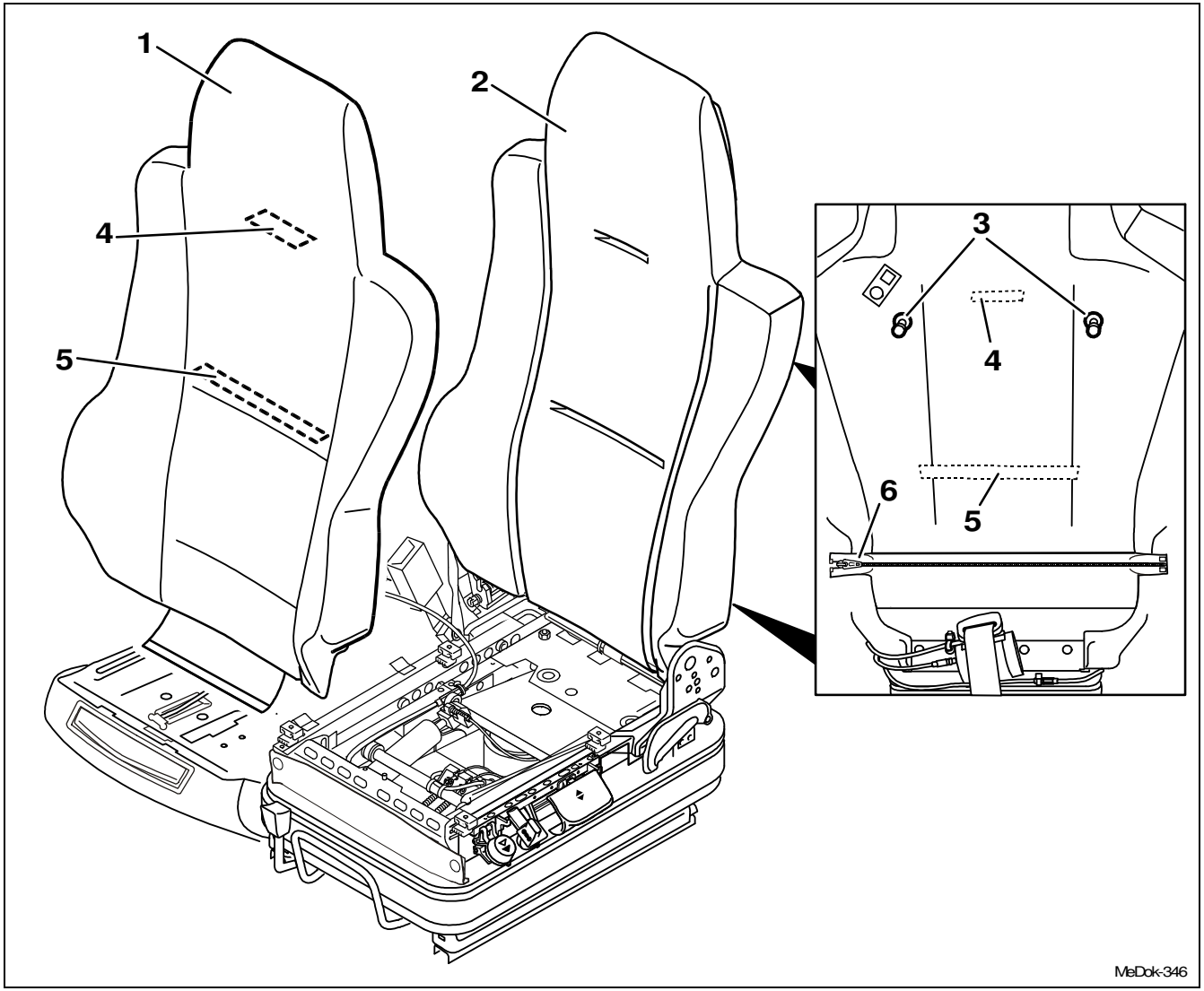


3.23 Rückenlehnenbezug aus-, einbauen

7 Rückenlehnenbezug (1) bis zum oberen Einhängeband (4) vom Schaumteil (2) abziehen und in gleicher Weise vom Schaumteil (2) lösen.

8 Rückenlehnenbezug (1) nach oben abnehmen.
Einbauhinweise:
• Rückenlehnenbezug (1) an der Kopfstütze ansetzen und von oben nach unten gleichmäßig auf das Schaumteil (2) aufziehen.
• Rückenlehnenbezug (1) beim Aufziehen ggf. durch das Zusammendrücken des Schaumteils (2) entspannen.

9 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.24 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung aus-, einbauen

ENDE | INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS

3.24.1 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung aus-, einbauen (vor Serie 0129)
3.24.2 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung aus-, einbauen (ab Serie 0129)
3.24.3 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung und Dämpfungsbeilage aus-, einbauen
3.24.4 Prüfung auf Gängigkeit der Rückenlehnenarretierung

3.24.1 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung aus-, einbauen (vor Serie 0129)

AUSBAUEN EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Lagerbock mit Rückenlehnen-arretierung..... Schnecke fetten

(2) Bowdenzug

(3) Blindniet

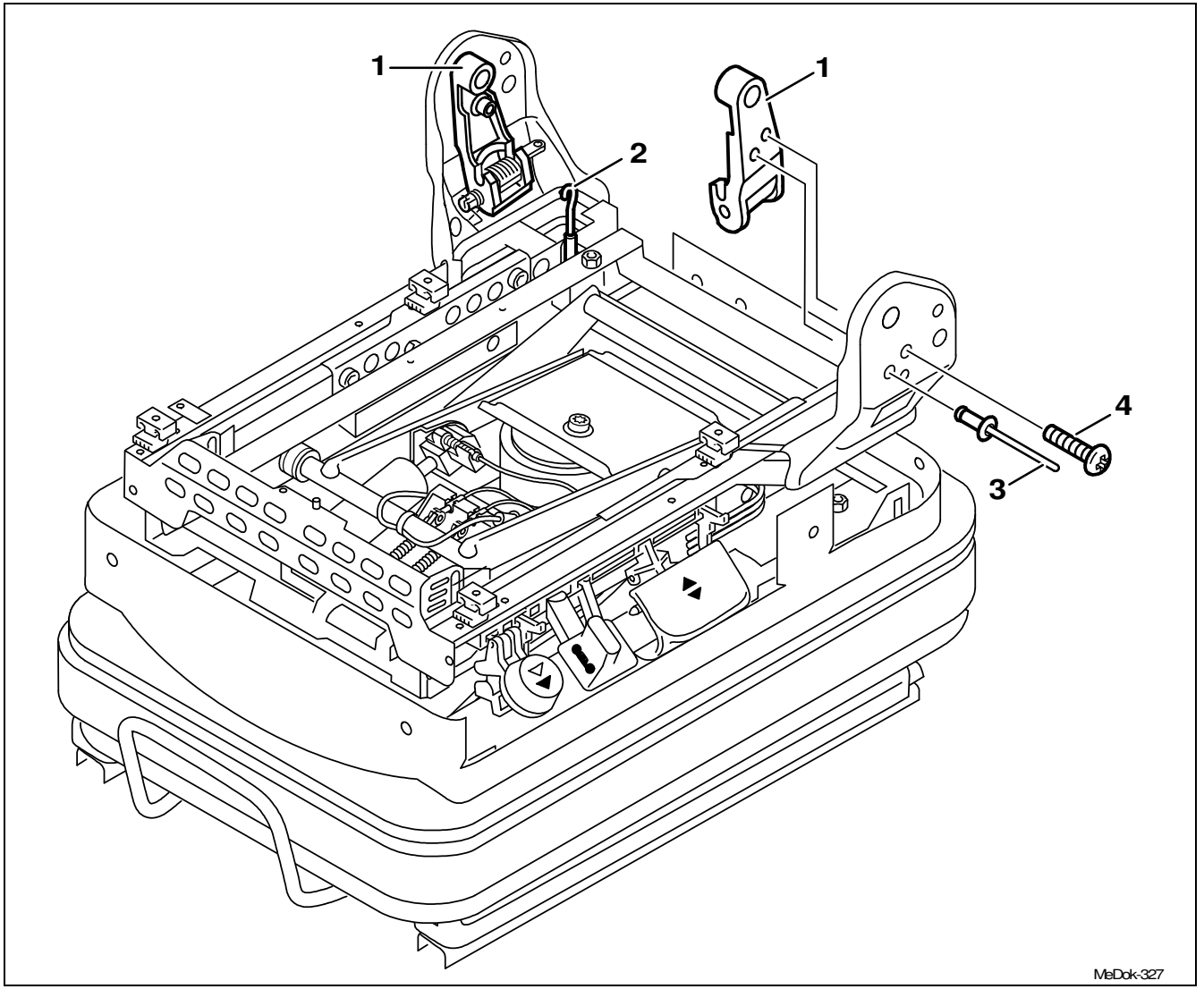
(4) Torxschraube ..... 8 Nm

1 Verkleidung komplett ausbauen (Kap. 3.5).

2 Hebel für die Rückenlehneneinstellung ausbauen (siehe im Kapitel 3.14).

3 Rückenlehnenabdeckung und Sicherheitsgurt ausbauen (Kap. 3.20).

4 Rückenlehne ausbauen (Kap. 3.22).



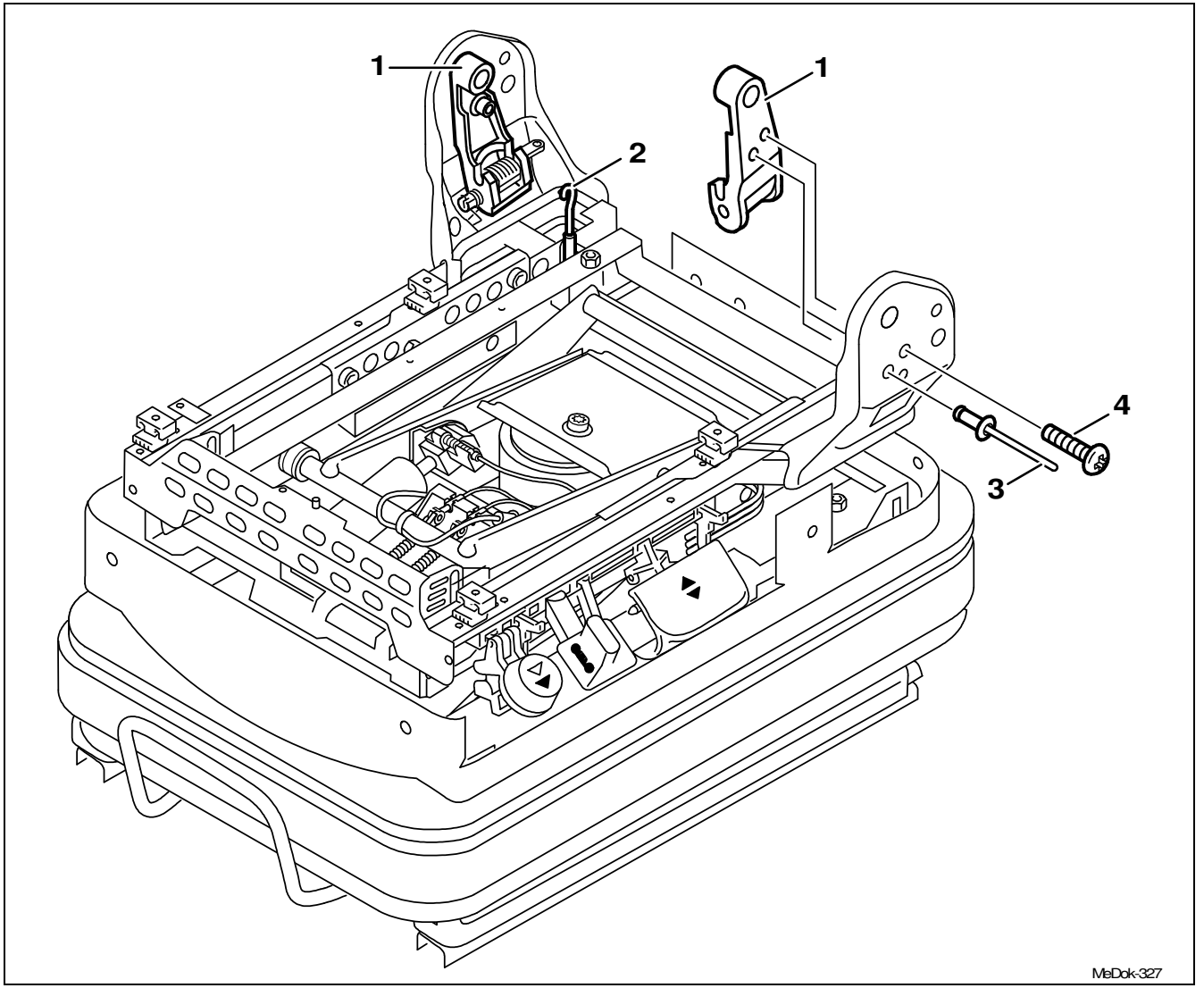
3.24.1 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung aus-, einbauen (vor Serie 0129)

Ausbauen

5 Zwei Bowdenzüge (2) an den beiden Lagerböcken (1) aushängen.

6 Zwei Nietköpfe abbohren und Blindniete (3) an den beiden Lagerböcken (1) herausschlagen.

7 Zwei Torxschrauben (4) herausschrauben und die beiden Lagerböcke (1) abnehmen.



3.24.1 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung aus-, einbauen (vor Serie 0129)

Einbauen

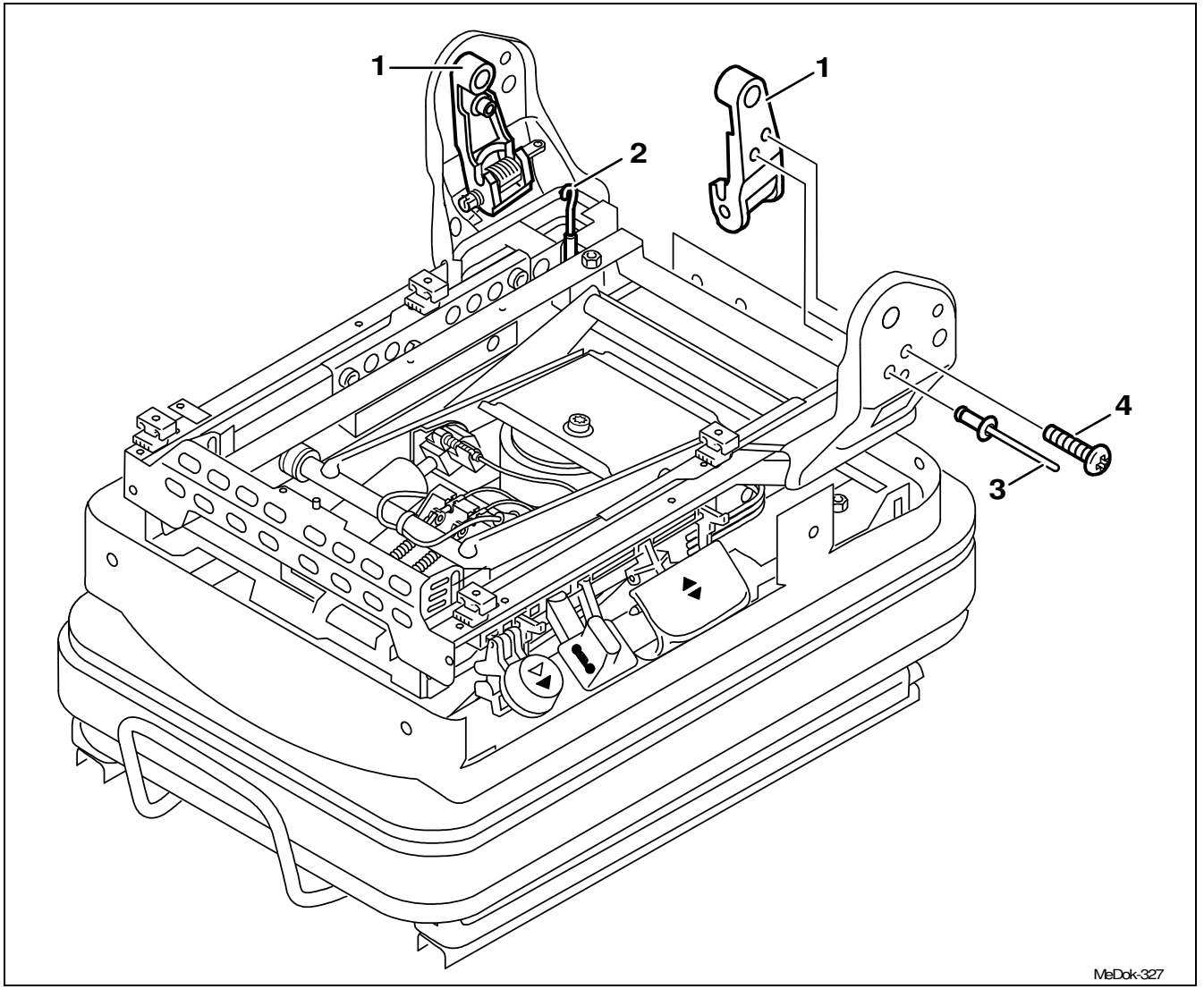
1 Schnecken der zwei Lagerböcke mit Rückenlehnenarretierung (1) mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.

2 Rechten Lagerbock (1) am Sitzträger ansetzen und mit zwei Torxschrauben (4) festschrauben, 8 Nm und mit Blindniete (3) annieten.

3 Rückenlehne einsetzen (siehe im Kapitel 3.22)

4 Linken Lagerbock (1) am Sitzträger einsetzen und mit zwei Torxschrauben (4) festschrauben, 8 Nm und mit Blindniete (3) annieten.

5 Zwei Bowdenzüge (2) an den beiden Lagerböcken (1) einhängen.



3.24.1 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung aus-, einbauen (vor Serie 0129)

6 Rückenarretierung prüfen, ggf. durch Klopfen korrigieren.

7 Rückenlehnenabdeckung und Sicherheitsgurt einbauen (Kap. 3.20).

8 Hebel für die Rückenlehneneinstellung einbauen (siehe im Kapitel 3.14).

9 Verkleidung komplett einbauen (Kap. 3.5).

3.24.2 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung aus-, einbauen (ab Serie 0129)

AUSBAUEN EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Schenkelfeder rechts

(2) Sperre

(3) Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung rechts.....fetten

(4) Mitnehmer

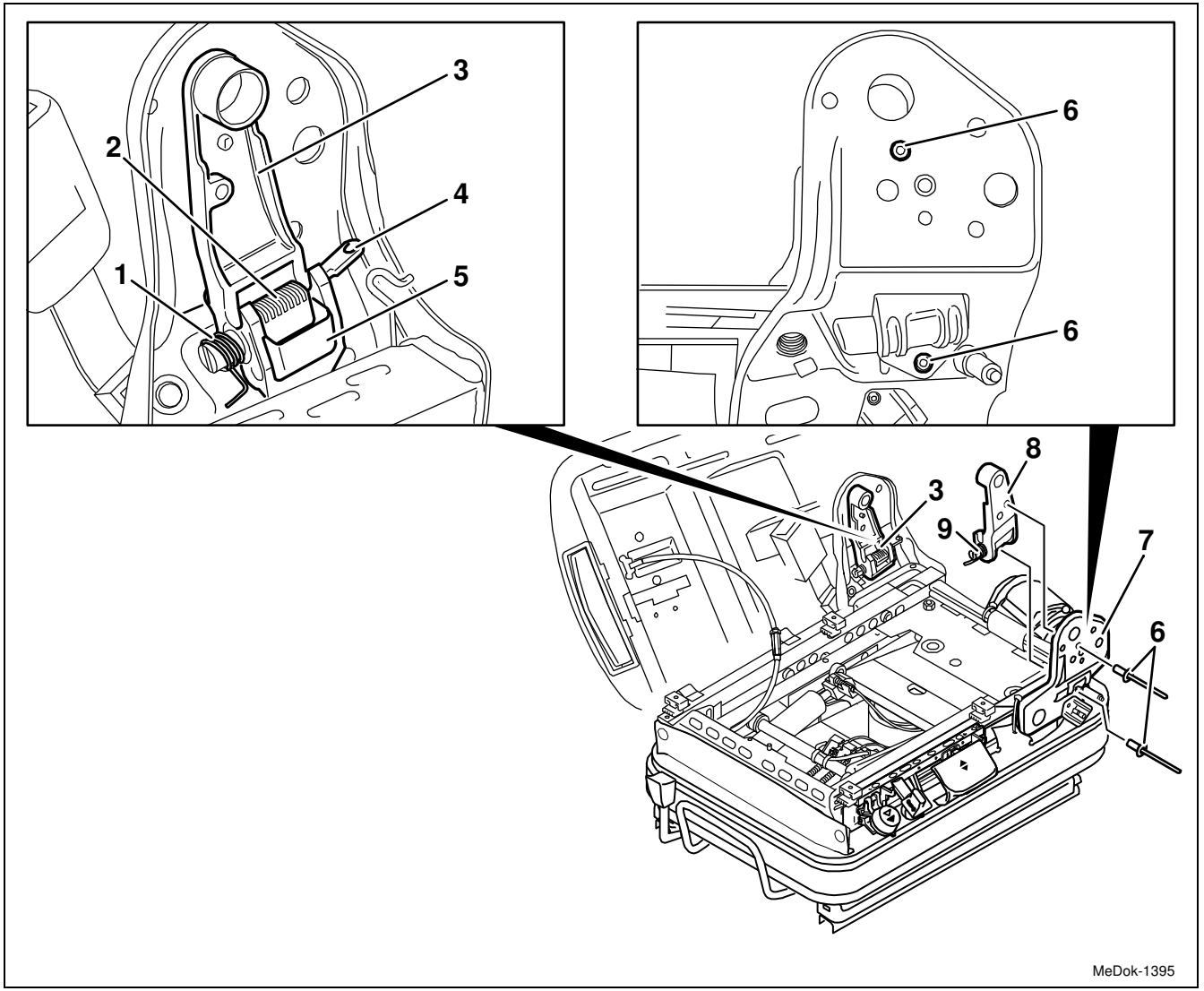
(5) Distanzstück
- Lagerbock Bedienseite: schwarz
- Lagerbock gegenüber: weiß

(6) Blindniet

(7) Sitzträger

(8) Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung links.....fetten

(9) Schenkelfeder links



1 Verkleidung komplett ausbauen (Kap. 3.5).
Hinweis:
Die Verkleidung nur links und rechts ausbauen. Verkleidung vorn nicht ausbauen.

3.24.2 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung aus-, einbauen (ab Serie 0129)

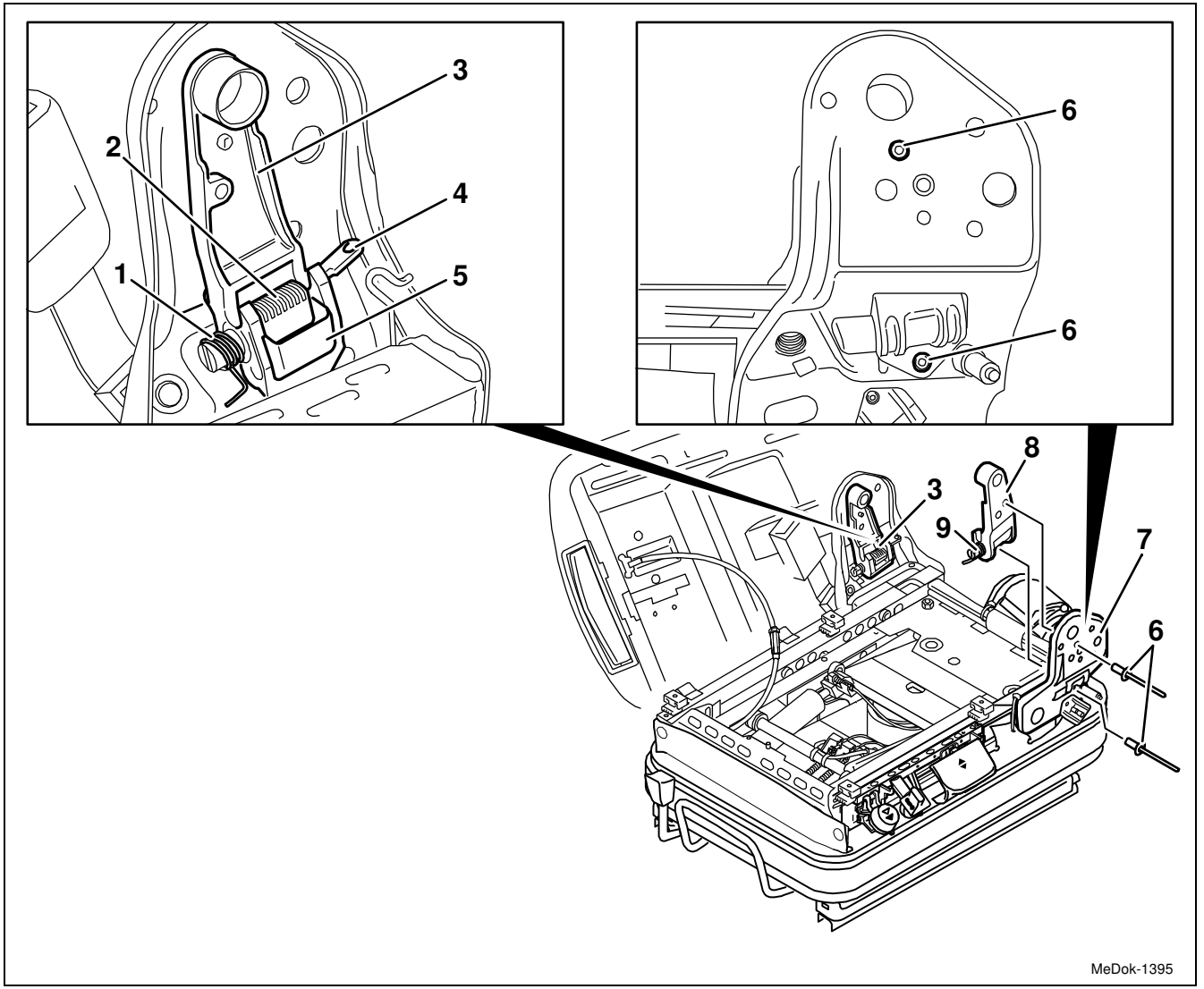
2 Hebel für die Rückenlehneneinstellung ausbauen (siehe im Kapitel 3.14).

3 Rückenlehnenabdeckung und Sicherheitsgurt ausbauen (Kap. 3.20).
Hinweis:
Gurtroller nicht ausbauen.

4 Rückenlehne ausbauen (Kap. 3.22).

Ausbauen

5 Je zwei Nietköpfe abbohren, Blindniete (6) am linken und rechten Lagerbock (8 und 3) herausschlagen und Lagerböcke vom Sitzträger (7) abnehmen.



3.24.2 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung aus-, einbauen (ab Serie 0129)

Einbauen

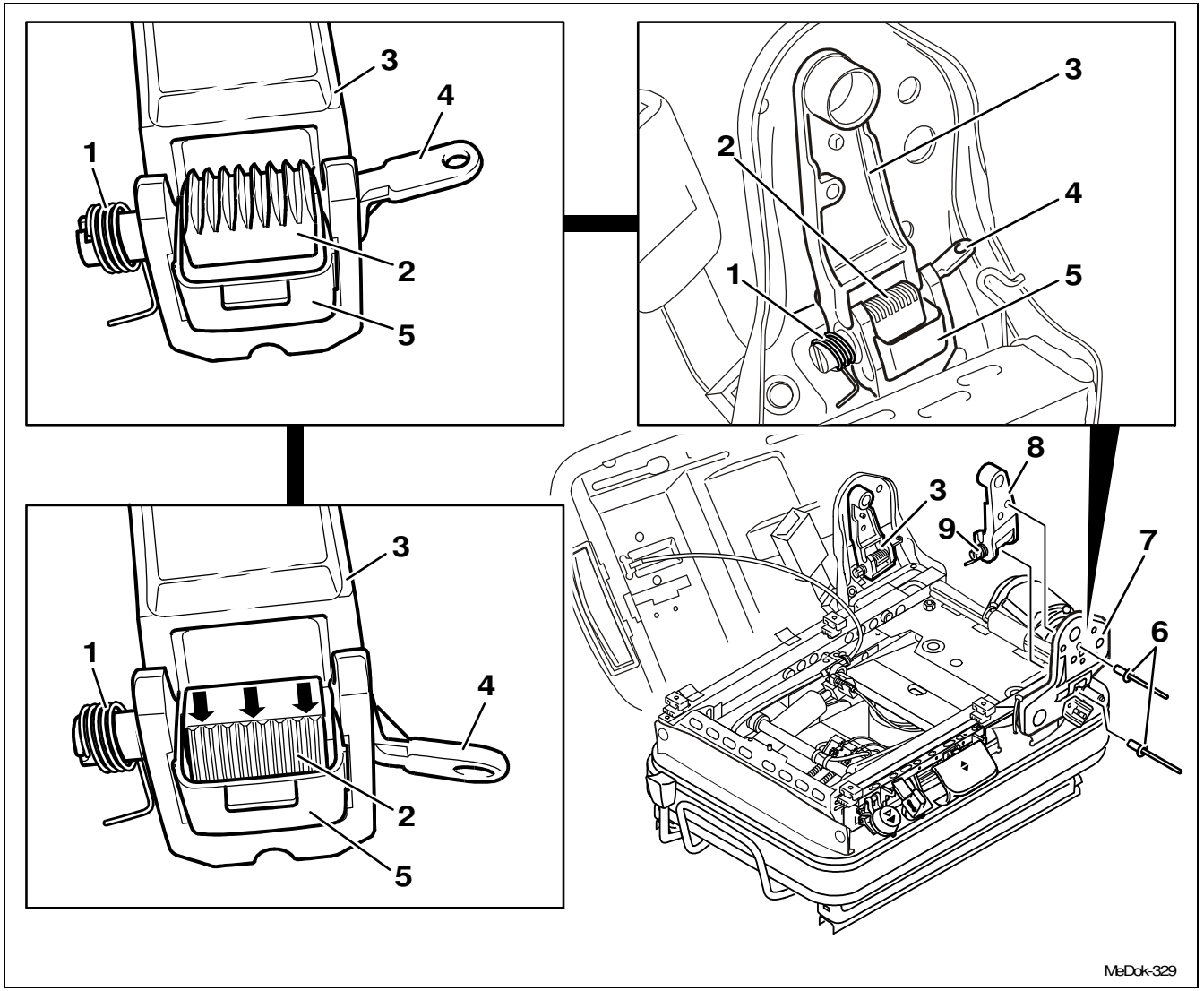
1 Zusammenbau der Lagerböcke (8 und 3) vor dem Einbau prüfen:

1.1 Die scharfkantige Eingriffseite (Pfeile) am Zahnsegmentauslauf der Sperre (2) muss zum Lagerbock zeigen.

1.2 Die Mitnehmer (4) müssen mit der Betätigungsseite nach hinten zeigen (seitenverkehrter Einbau!).

1.3 Bei eingebauten Lagerböcken: Die Schenkelfedern (9, 1) müssen die Eingriffseite der Sperre (2) nach außen drücken (seitenverkehrter Einbau!).

1.4 Distanzstück (5) im Lagerbock:
- schwarz = Bedienseite
- weiß = andere Seite.



3.24.2 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung aus-, einbauen (ab Serie 0129)

2 Schnecken der Lagerböcke (8 und 3) mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.

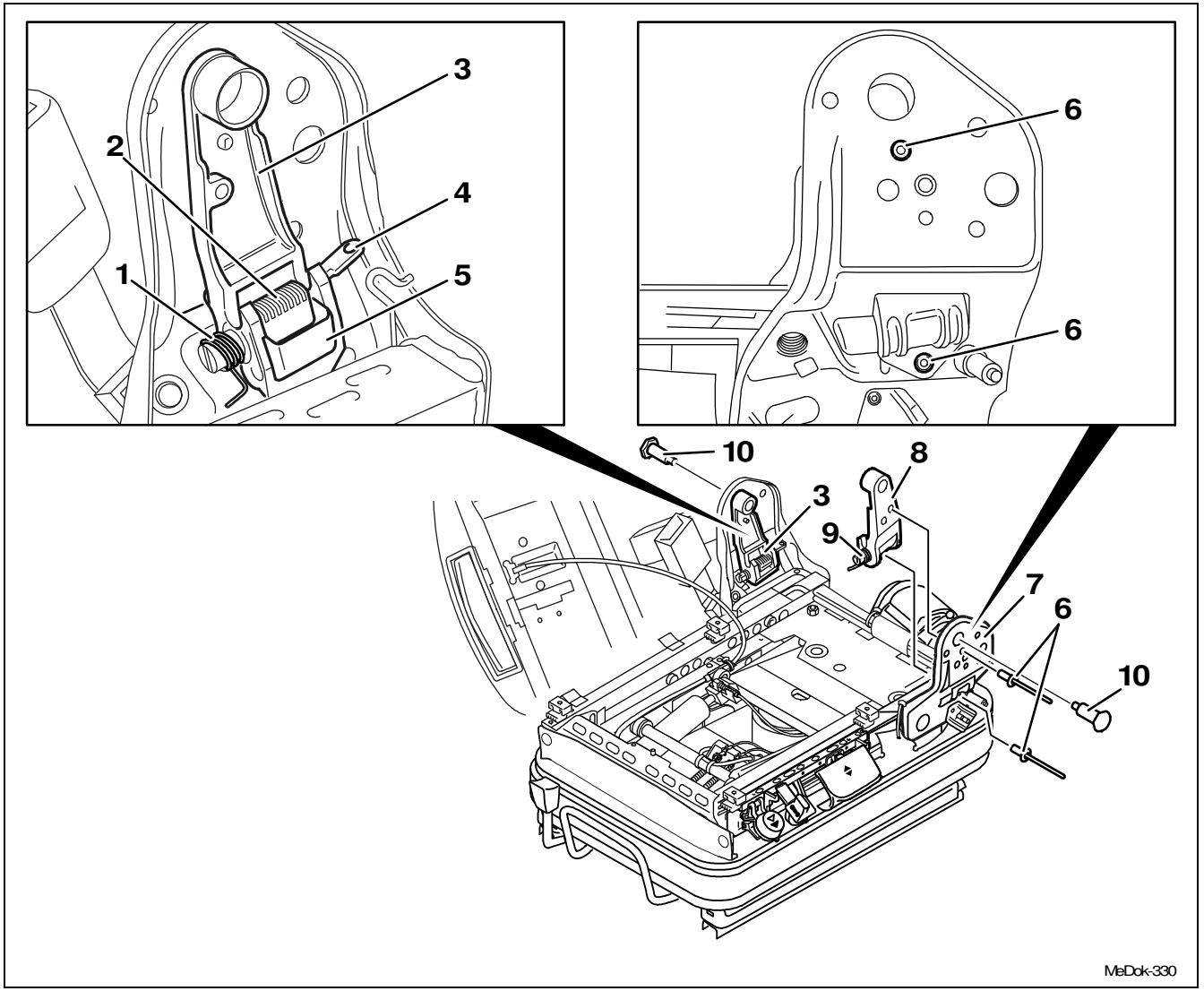
3 Rechten Lagerbock (3) am Sitzträger ansetzen und mit Sechskantschraube (10) in Einbaulage festsetzen.
Die Schenkelfeder (1) muss dabei mit Vorspannung am Sitzträger anliegen.

4 Lagerbock (3) mit je 2 Blindnieten (6) am Sitzträger (7) annieten.

5 Sechskantschraube (10) ausbauen.

6 Rückenlehne einsetzen (siehe im Kapitel 3.22)

7 Linken Lagerbock (8) am Sitzträger ansetzen und mit Sechskantschraube (10) in Einbaulage festsetzen.
Die Schenkelfeder (1) muss dabei mit Vorspannung am Sitzträger anliegen.



3.24.2 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung aus-, einbauen (ab Serie 0129)

8 Linken Lagerbock (8) mit je 2 Blindnieten (6) am Sitzträger (7) annieten.

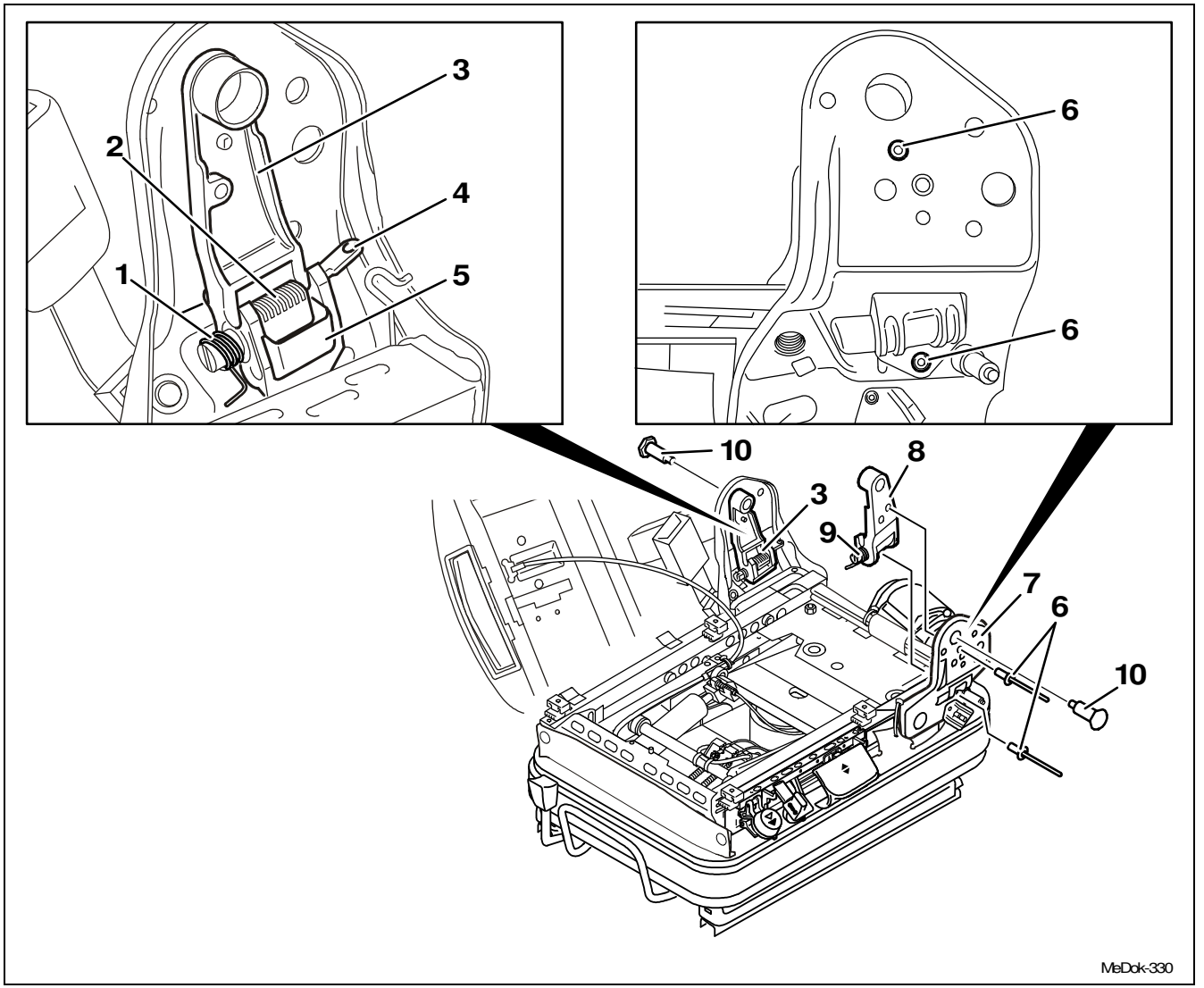
9 Sechskantschraube (10) ausbauen.

10 Rückenlehne einbauen (Kap. 3.22).

11 Rückenlehnenabdeckung und Sicherheitsgurt einbauen (Kap. 3.20).

12 Hebel für die Rückenlehneneinstellung einbauen (siehe im Kapitel 3.14).

13 Verkleidung komplett einbauen (Kap. 3.5).



3.24.3 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung und Dämpfungsbeilage aus-, einbauen

AUSBAUEN EINBAUEN INHALTSVERZEICHNIS

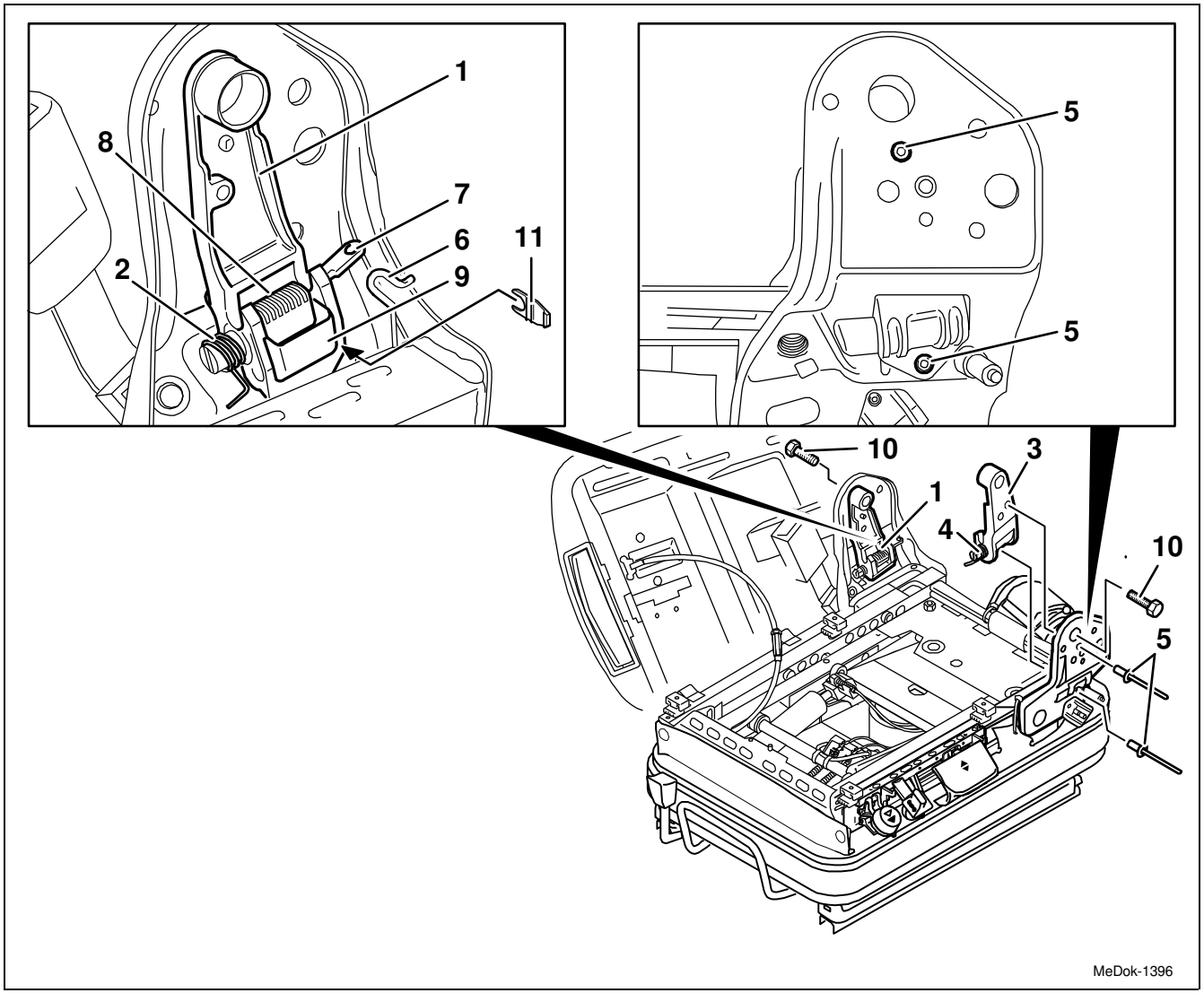
(1) Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung rechts.....fetten

(2) Schenkelfeder rechts

(3) Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung links.....fetten

(4) Schenkelfeder links

(5) Blindniet



3.24.3 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung und Dämpfungsbeilage aus-, einbauen

AUSBAUEN EINBAUEN INHALTSVERZEICHNIS

(6) Bowdenzug

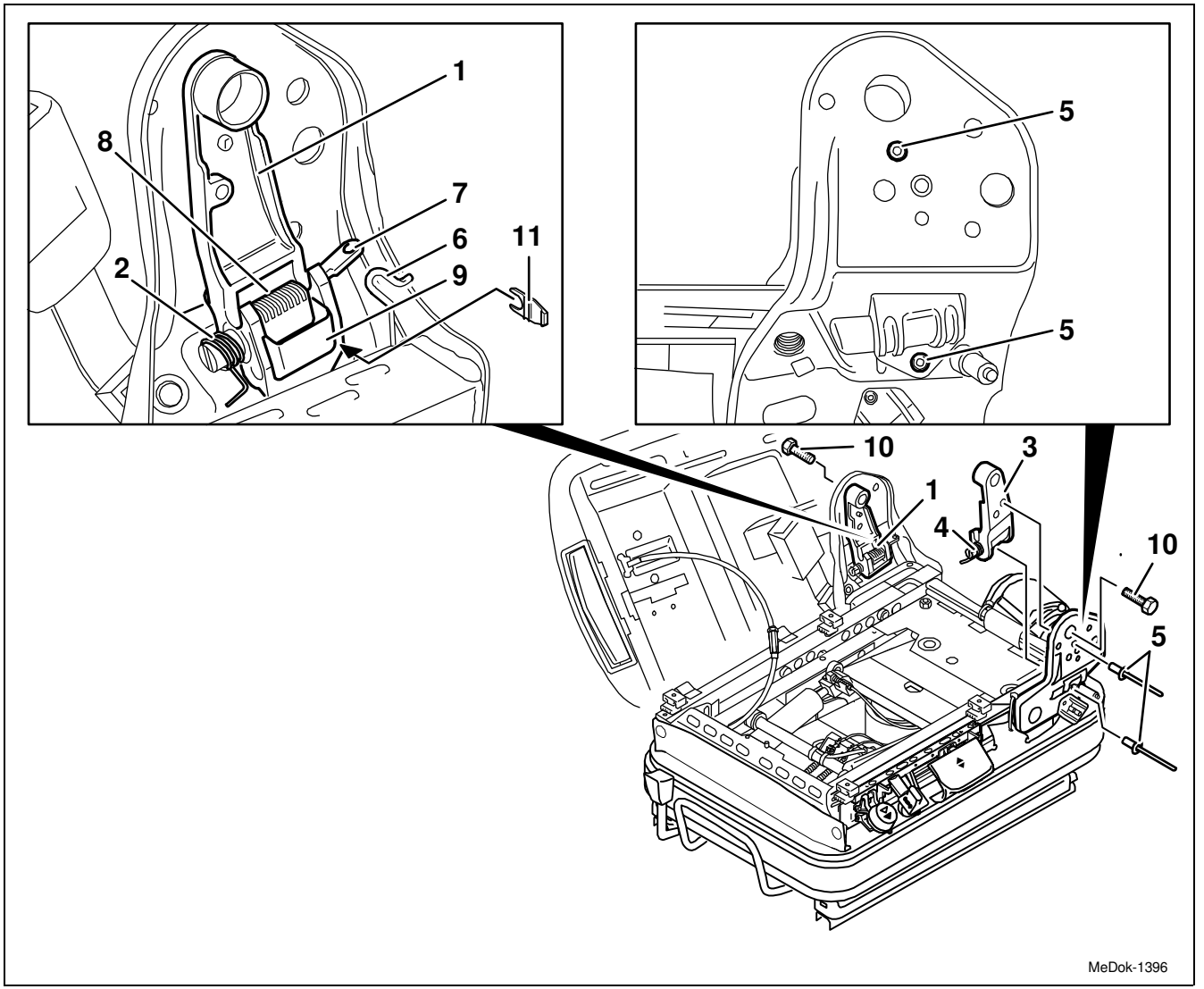
(7) Mitnehmer

(8) Sperre

(9) Distanzstück
- Lagerbock hebelseitig: Farbe schwarz
- Lagerbock gegenüber: Farbe weiß

(10) Sechskantschraube

(11) Dämpfungsbeilage ..... erneuern



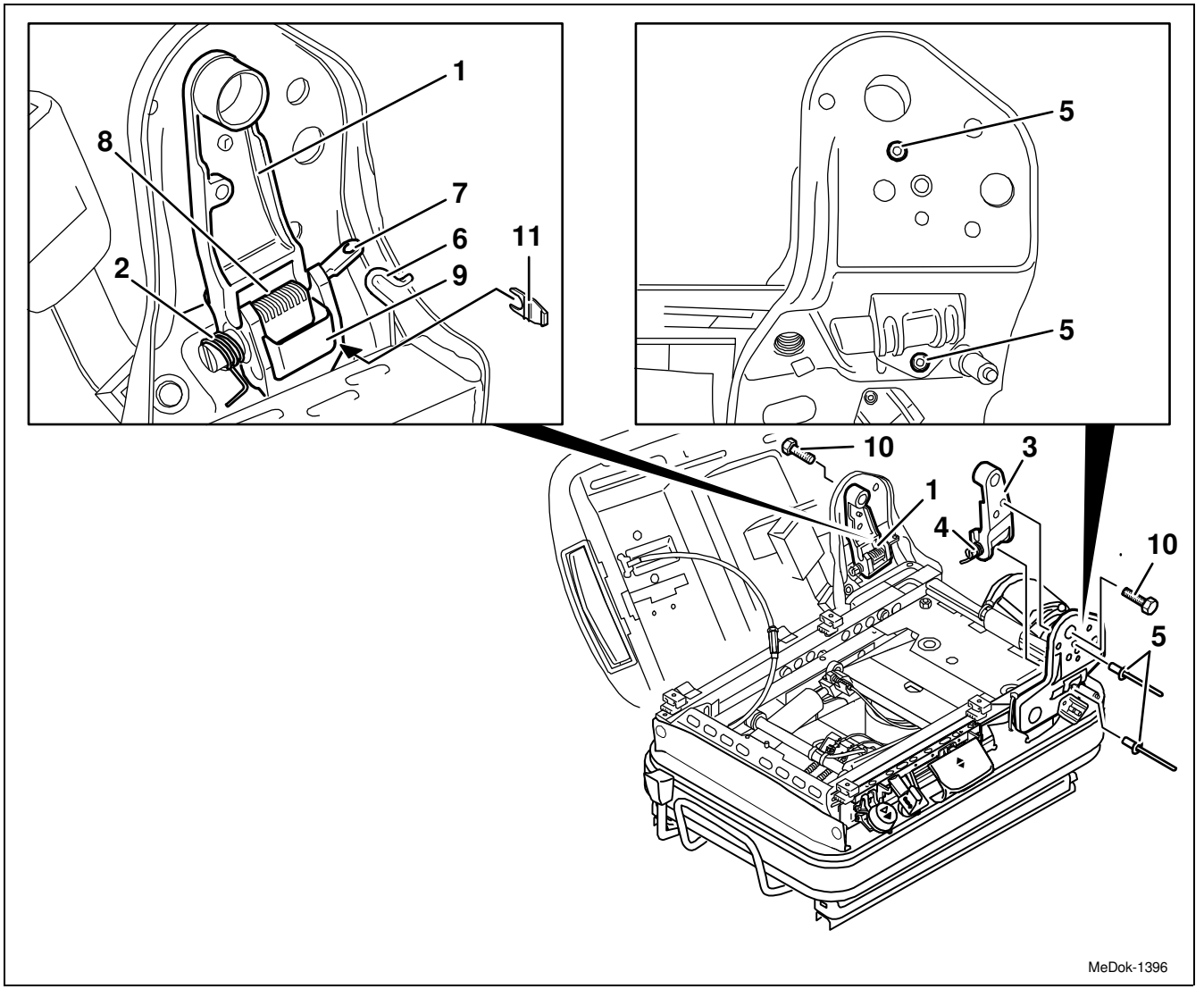
3.24.3 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung und Dämpfungsbeilage aus-, einbauen

AUSBAUEN EINBAUEN INHALTSVERZEICHNIS

1 Verkleidung komplett abbauen (Kap. 3.5).

2 Rückenlehnenabdeckung und Sicherheitsgurt ausbauen (Kap. 3.20).
Hinweis:
Sicherheitsgurt nur von der Rückenlehne abbauen. Gurtroller und Gurtschloss nicht ausbauen.

3 Drei Druckluftschläuche kennzeichnen und von der Ventileinheit abbauen (siehe im Kapitel 3.18).



3.24.3 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung und Dämpfungsbeilage aus-, einbauen

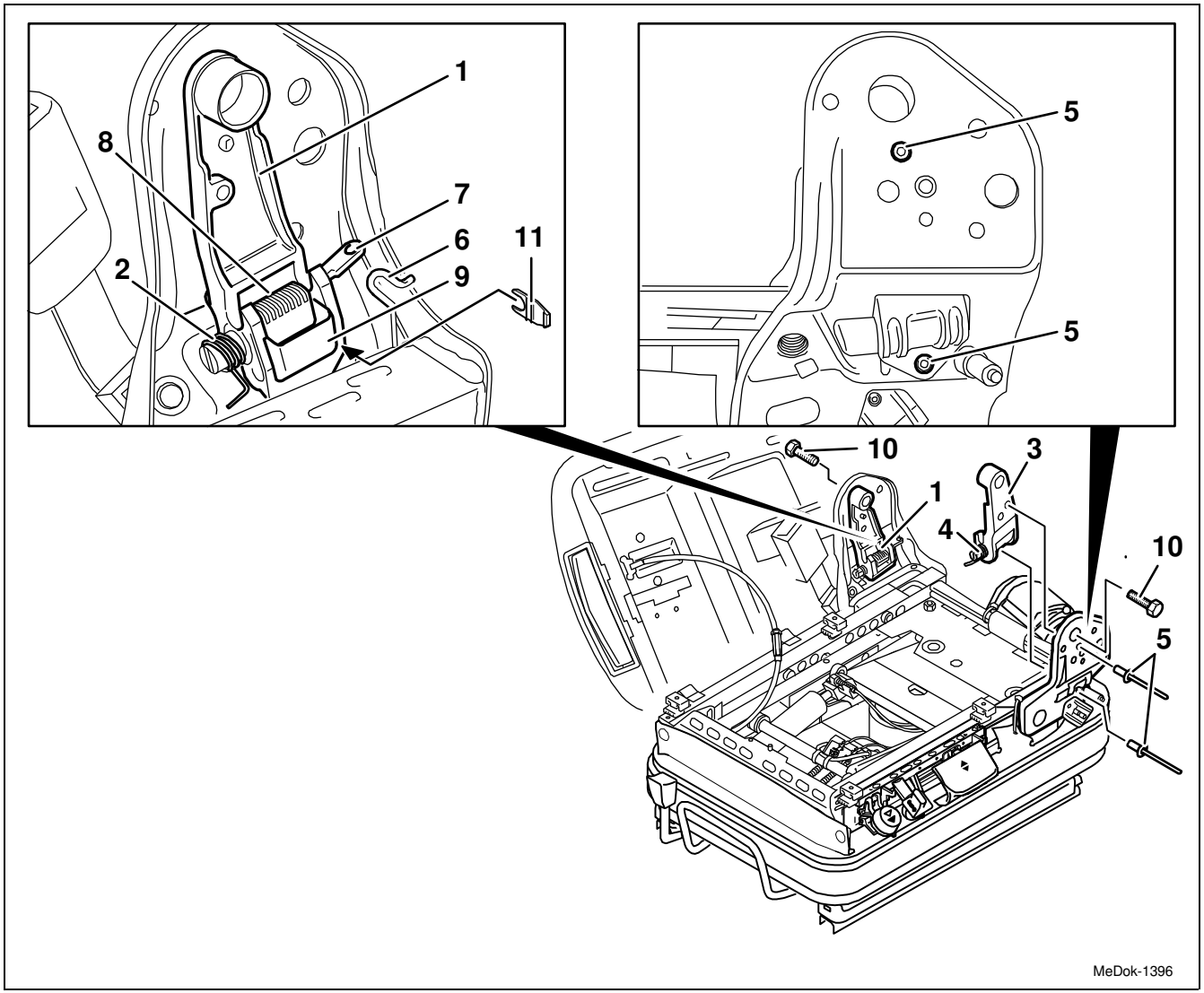
4 Rückenlehne ausbauen (Kap. 3.22).

5 Hebel für die Rückenlehneneinstellung ausbauen und Bowdenzug (6) am Mitnehmer (7) aushängen (siehe im Kapitel 3.14).

Ausbauen

6 Je zwei Blindniete (5) am linken und rechten Lagerbock (3 und 1) abschlagen und Lagerböcke vom Sitzträger abnehmen.

7 Falls eine Dämpfungsbeilage (11) vorhanden:
Dämpfungsbeilage (11) herausziehen.



3.24.3 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung und Dämpfungsbeilage aus-, einbauen

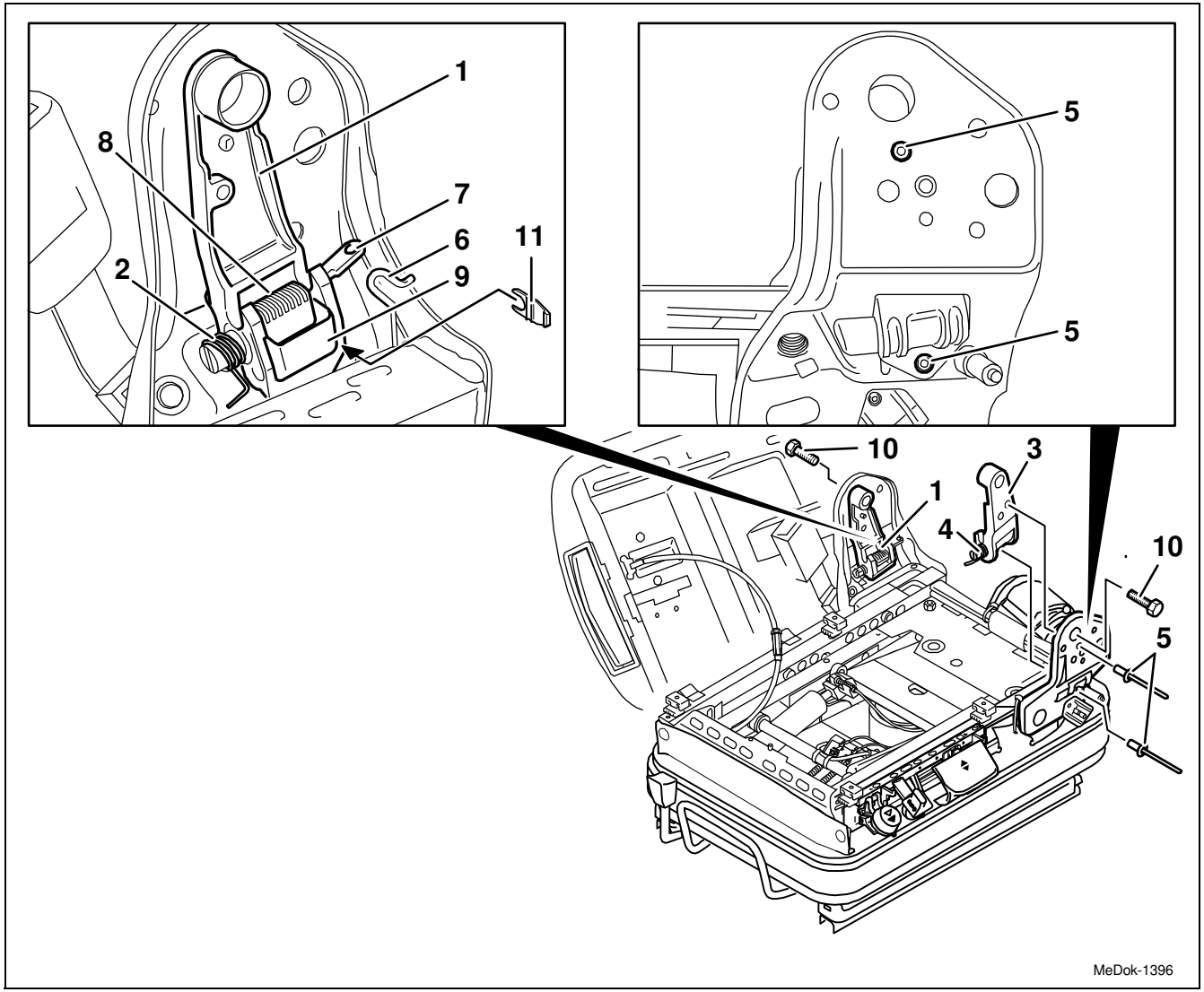
Einbauen

1 Zusammenbau der Lagerböcke (1 und 3) vor dem Einbau prüfen:

1.1 Die scharfkantige Eingriffseite (Pfeile) am Zahnsegmentauslauf der Sperre (8) muss zum Lagerbock zeigen.

1.2 Die Mitnehmer (7) müssen mit der Betätigungsseite nach hinten zeigen (seitenverkehrter Einbau!).

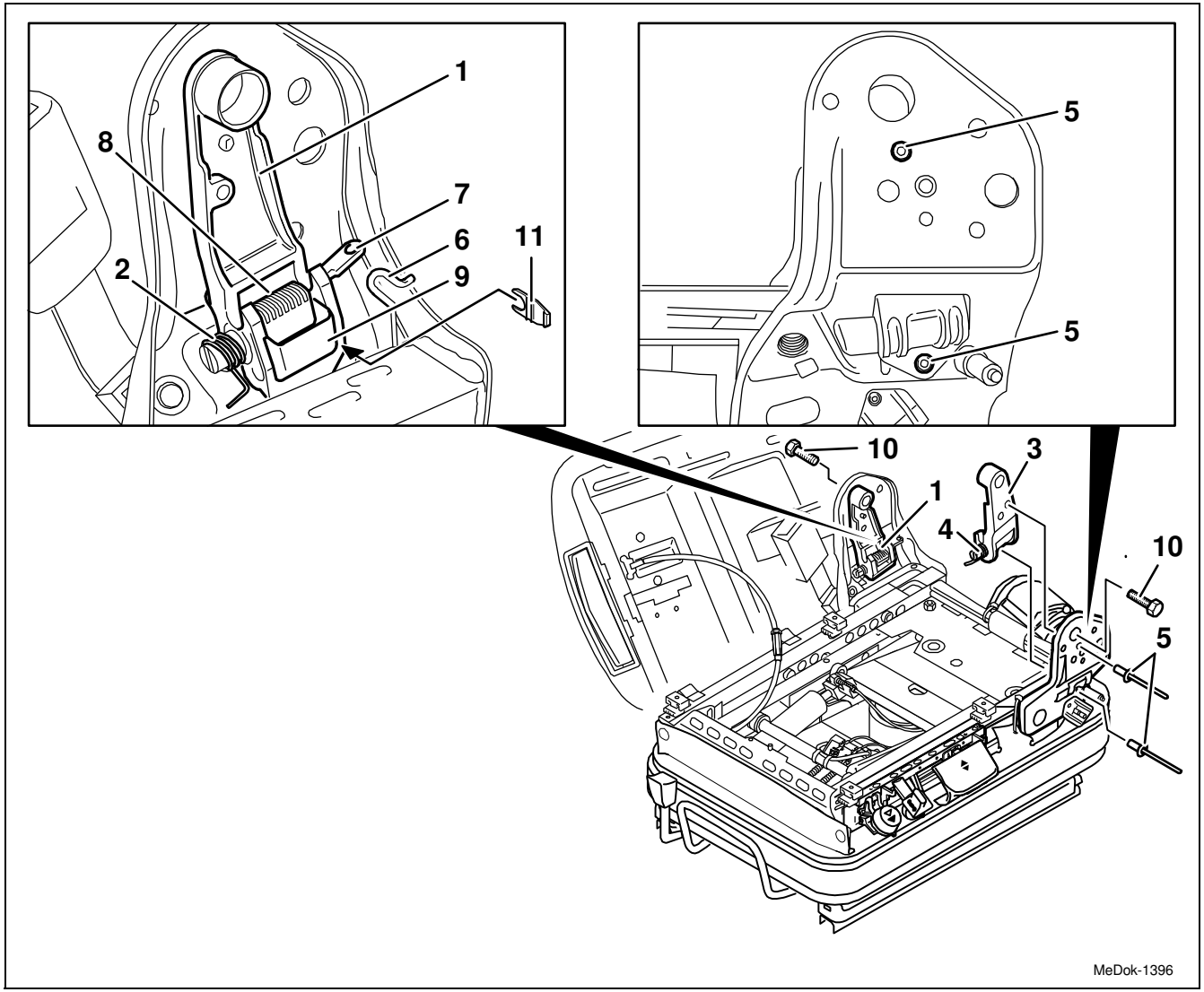
1.3 Bei eingebauten Lagerböcken: Die Schenkelfedern (2 und 4) müssen die Eingriffseite der Sperre (8) nach außen drücken (seitenverkehrter Einbau!).



3.24.3 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung und Dämpfungsbeilage aus-, einbauen

1.4 Distanzstück (9) im Lagerbock:
- schwarz im Lagerbock auf der Seite des Hebels für die Rückenlehneneinstellung.
- weiß im Lagerbock gegenüber.

1.5 Falls erforderlich Dämpfungsbeilage (11) einsetzen (siehe im Kapitel 3.24.4):
- Stand 1 (normal)
- Stand 2 (wenn Masse an Toleranzgrenze).



3.24.3 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung und Dämpfungsbeilage aus-, einbauen

2 Lagerböcke (1 und 3) mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.

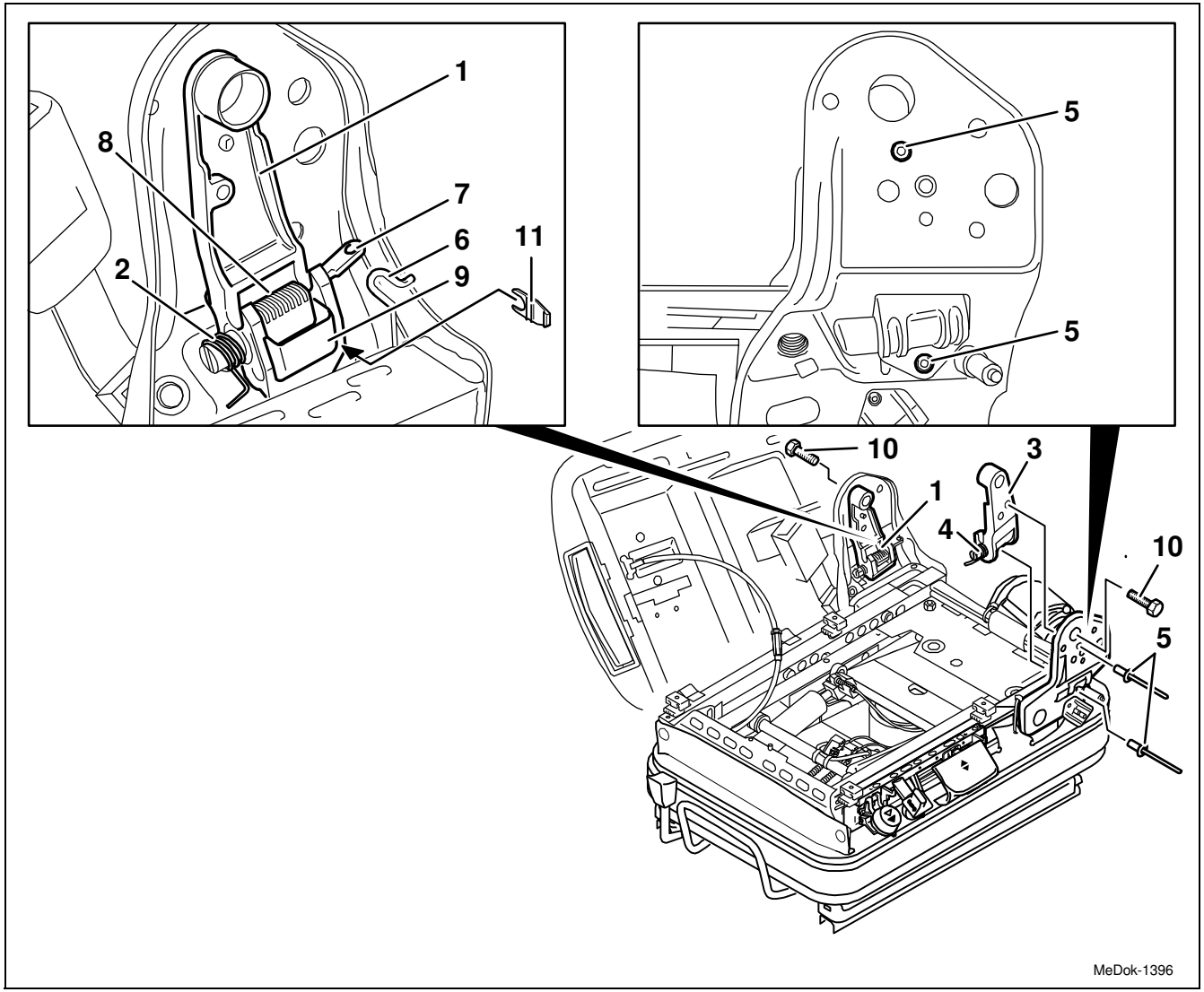
3 Lagerböcke (1 und 3) am Sitzträger ansetzen und mit Sechskantschraube (10) in Einbaulage festsetzen.
Die Schenkelfedern (2 und 4) müssen dabei mit Vorspannung am Sitzträger anliegen.

4 Lagerböcke (1 und 3) mit je 2 Blindnieten am Sitzträger annieten.

5 Sechskantschrauben (10) ausbauen.

6 Hebel für die Rückenlehneneinstellung einbauen (siehe im Kapitel 3.14).

7 Rückenlehne einbauen (Kap. 3.22).

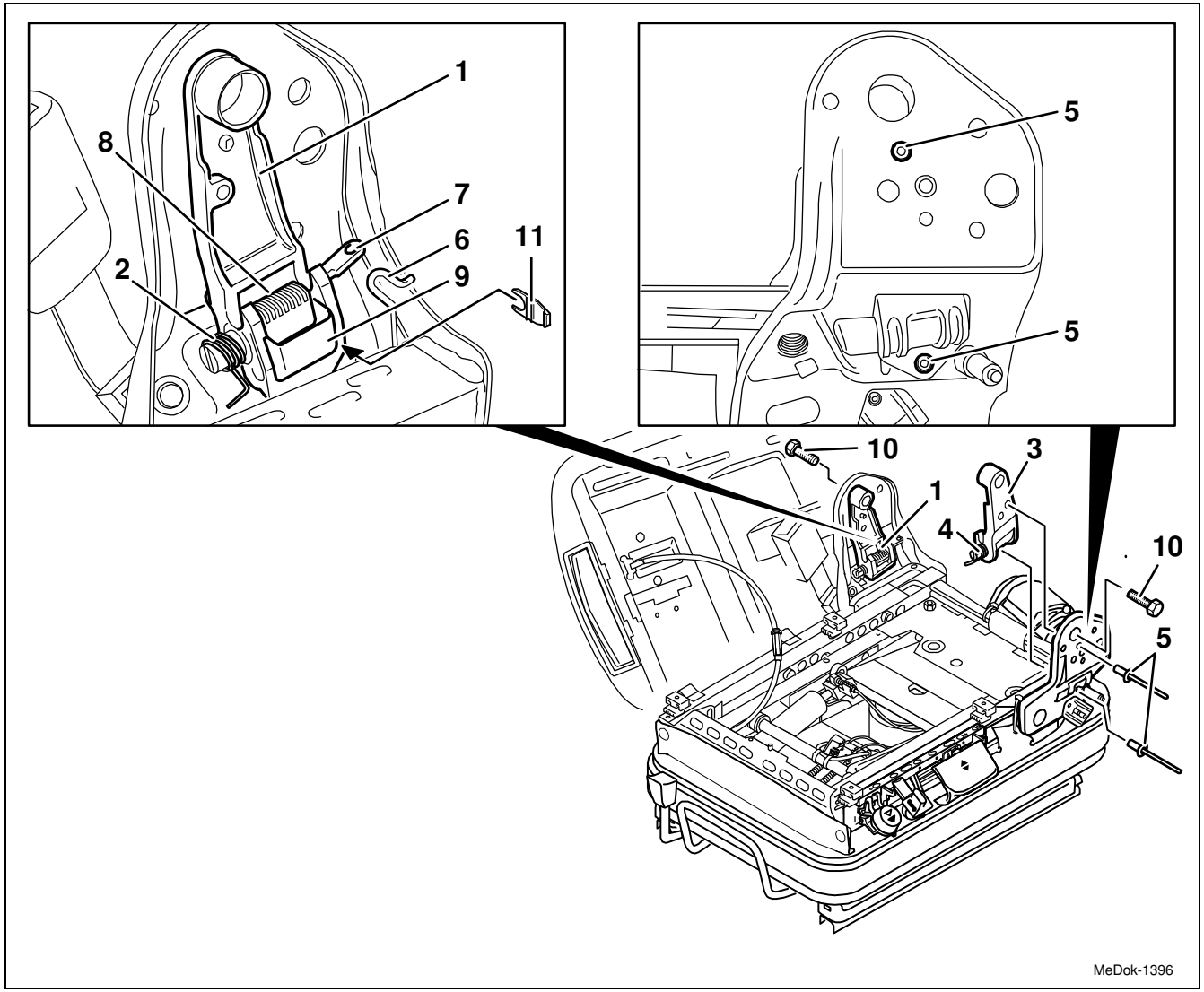


3.24.3 Lagerbock mit Rückenlehnenarretierung und Dämpfungsbeilage aus-, einbauen

8 Rückenlehnenabdeckung und Sicherheitsgurt einbauen (Kap. 3.20).

9 Drei Druckluftschläuche an die Ventileinheit anbauen (siehe im Kap. 3.18)

10 Verkleidung komplett einbauen (Kap. 3.5).

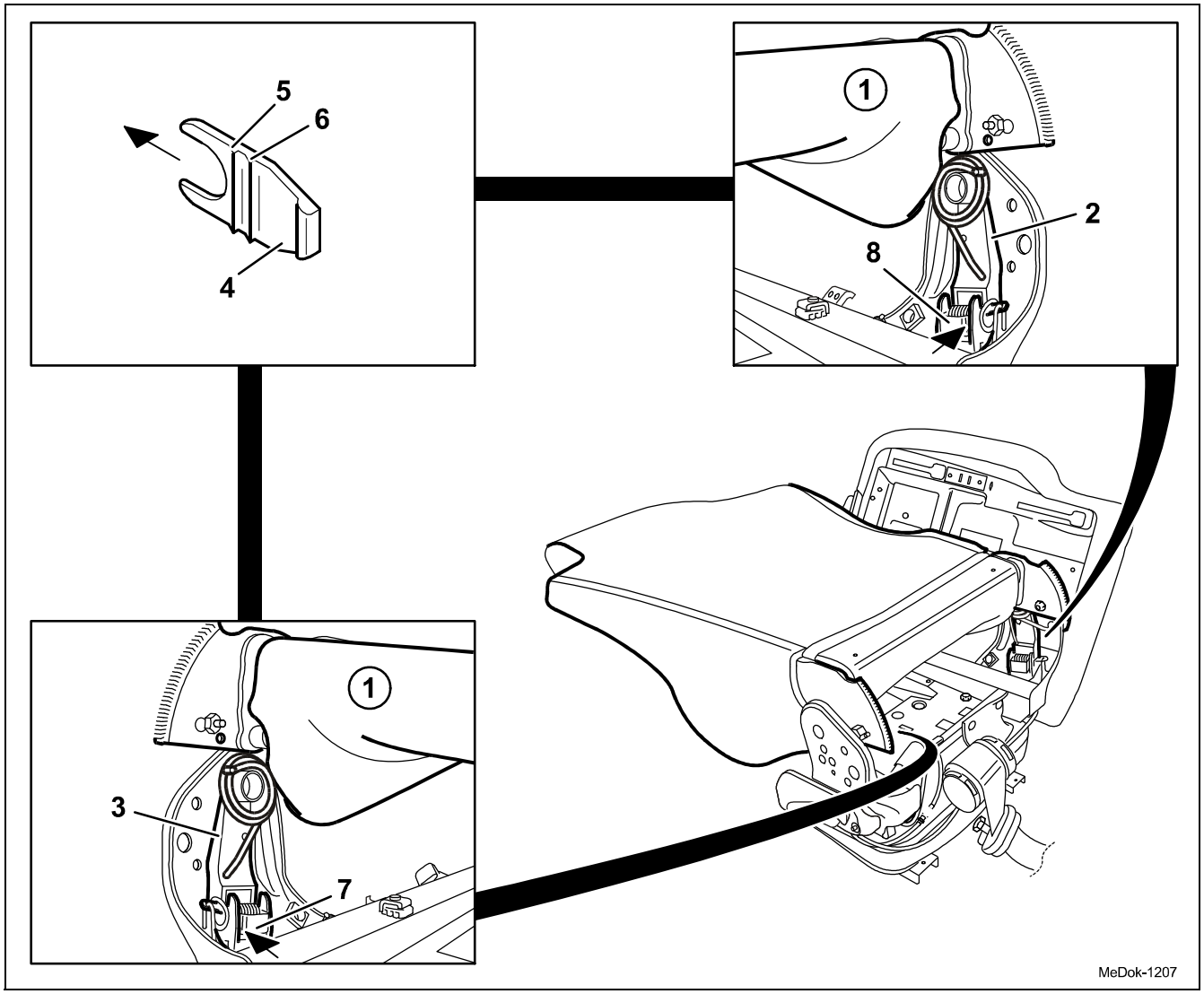


3.24.4 Prüfung auf Gängigkeit der Rückenlehnenarretierung

PRÜFEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Rückenlehne
(2) Lagerbock, links
(3) Lagerbock, rechts
(4) Dämpfungsbeilage .....erneuern
(5) Dämpfungsbeilage, Stufe 1
(5) Dämpfungsbeilage, Stufe 2
(6) Distanzstück am Lagerbock hebelseitig (schwarz)
(7) Distanzstück am Lagerbock gegenüber Hebel (weiß)



1 Sitzpolster (1) in Reparaturstellung abheben (Kap. 3.1).

2 Verkleidung links in Reparaturstellung abbauen (Kap. 3.4).

3 Verkleidung hinten abbauen (siehe im Kapitel 3.5).

3.24.4 Prüfung auf Gängigkeit der Rückenlehnenarretierung

Prüfen

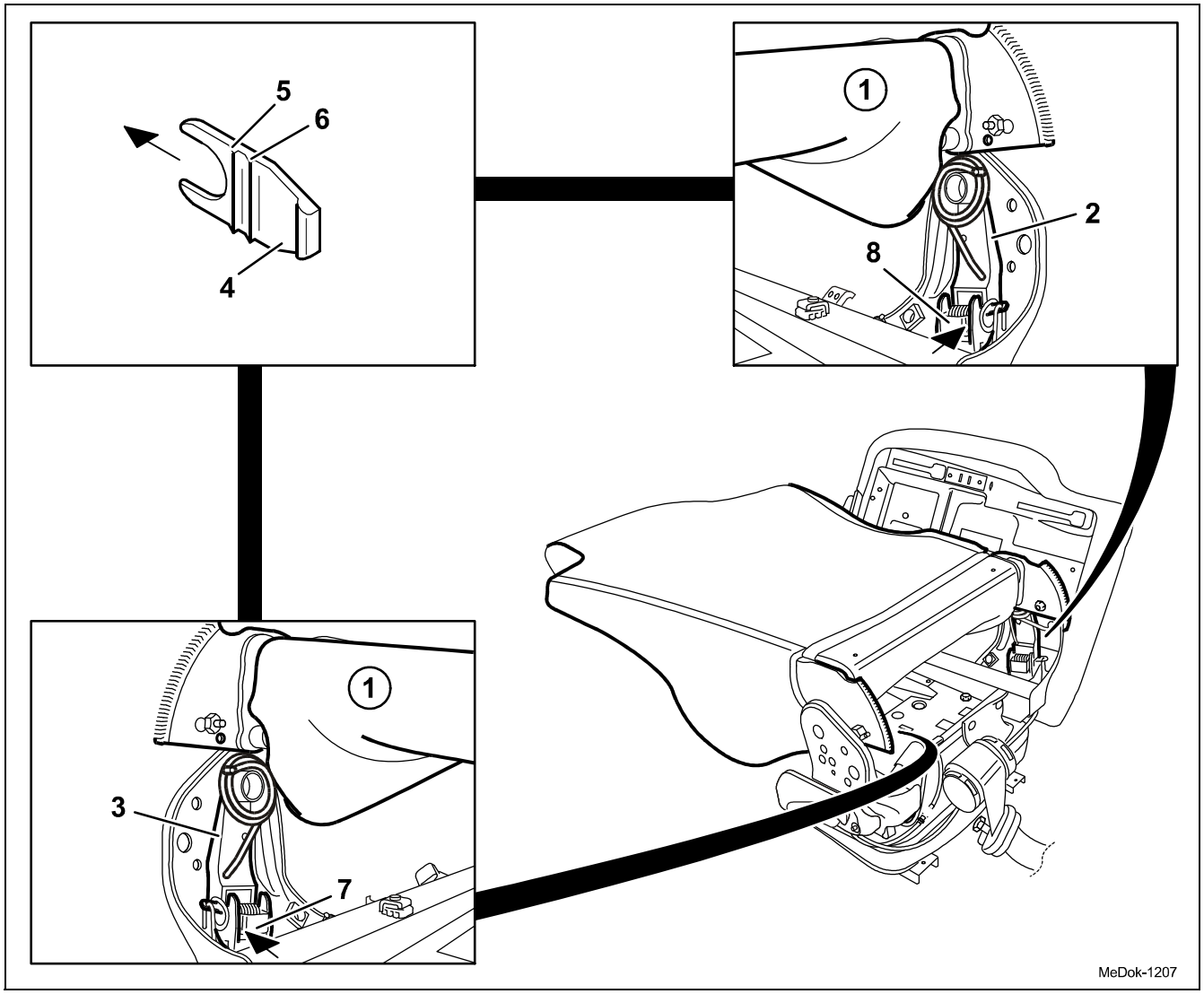
4 Spiel der Rückenlehne prüfen:
- verdrehen
- vor- und zurückkippen

5 Falls Spiel vorhanden:
Dämpfungsbeilage (4) rechts vom Distanzstück (8) bis Stufe 1 einschieben.

6 Spiel der Rückenlehne prüfen.

7 Falls noch Spiel vorhanden:
Dämpfungsbeilage (4) rechts vom Distanzstück (8) bis Stufe 2 einschieben.

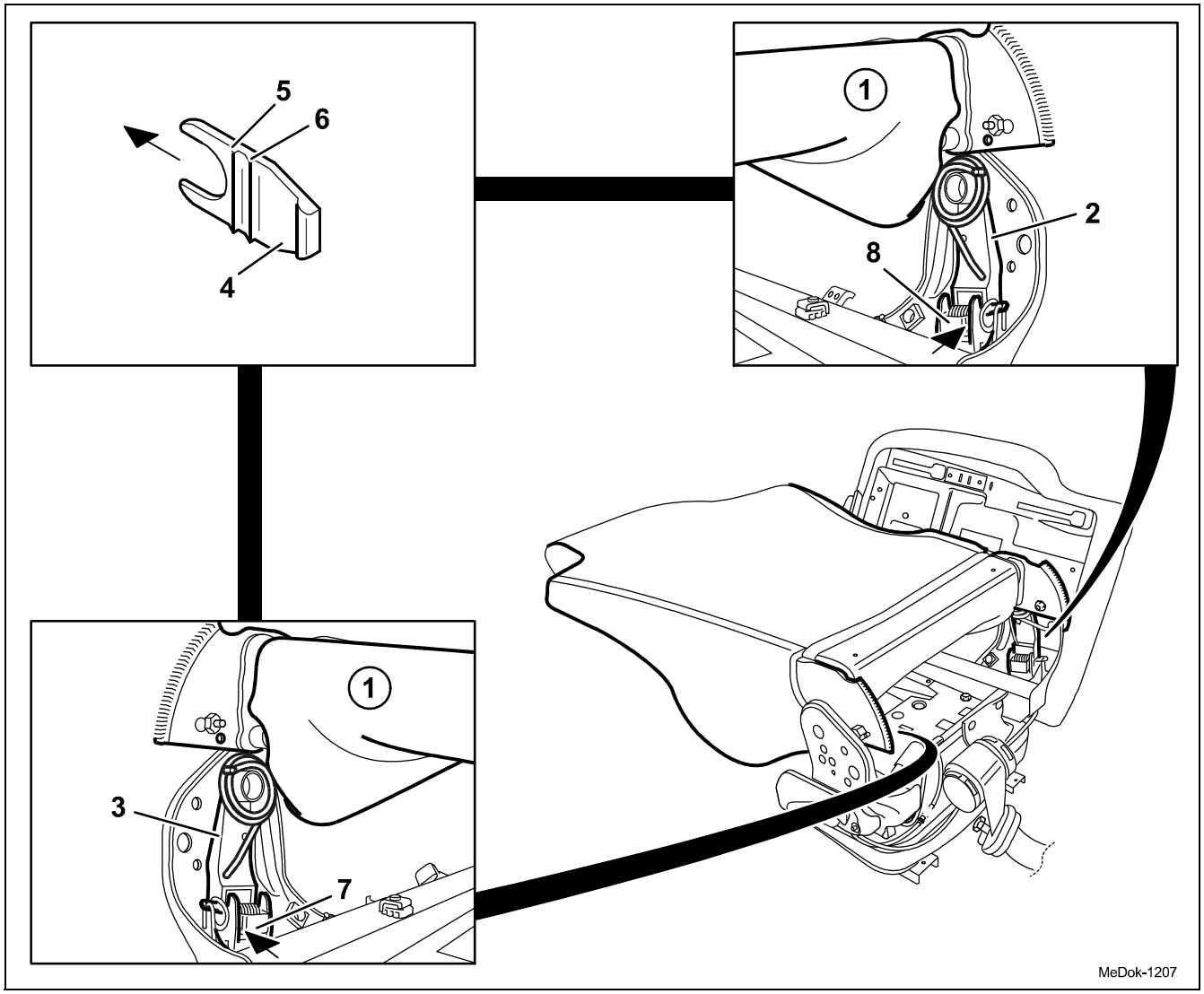
5 Spiel der Rückenlehne prüfen.



3.24.4 Prüfung auf Gängigkeit der Rückenlehnenarretierung

9 Falls Spiel vorhanden:
Dämpfungsbeilage (4) rechts vom Distanzstück (7 und 8) bis Stufe 1 einschieben.

Hinweis:
Die Dämpfungsbeilage (4) kann sowohl am linken, als auch am rechten Distanzstück in Stufe 1 oder Stufe 2 verwendet werden.



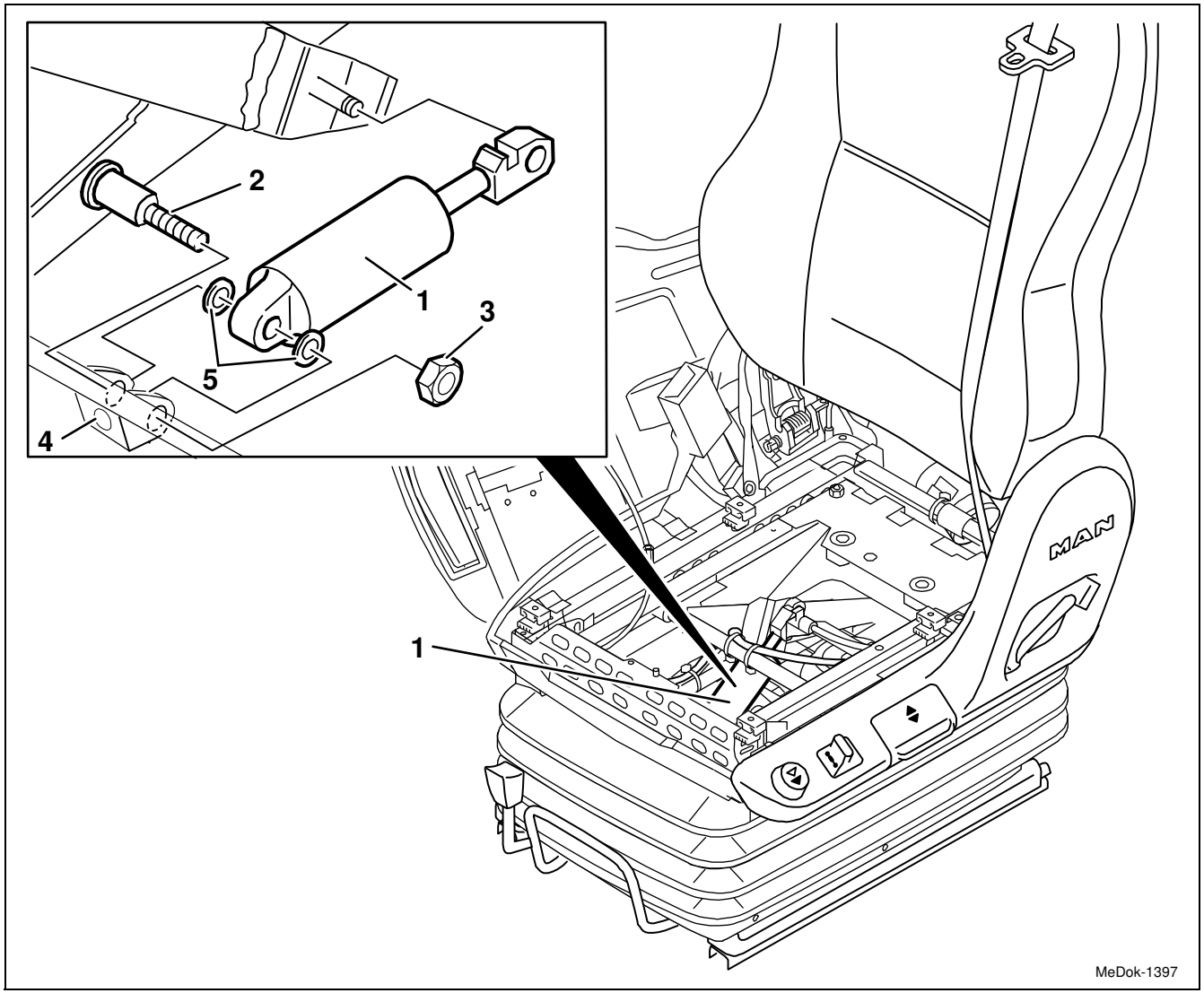
3.25 Vertikalstoßdämpfer aus-, einbauen

AUSBAUEN/EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Vertikalstoßdämpfer
(2) Bundschraube..... erneuern, 25 Nm
(3) Mutter
(4) Schwinge
(5) Filzscheibe

1 Bowdenzug und Halter vom Vertikalstoßdämpfer abbauen (siehe im Kapitel 3.12).



3.25 Vertikalstoßdämpfer aus-, einbauen

Aus-, Einbauen

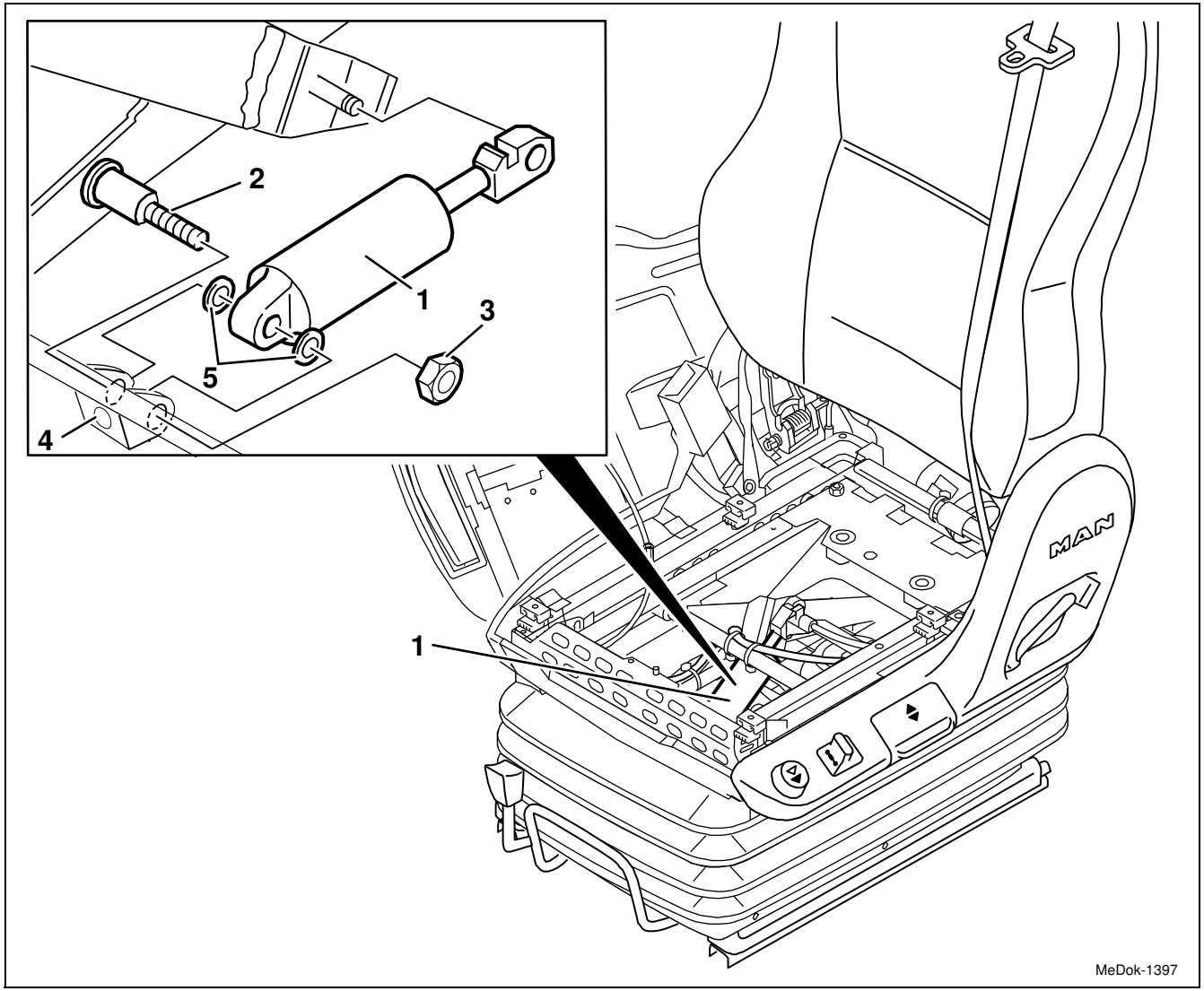
2 Sitz in höchste Position bringen und sichern.

VORSICHT Quetschgefahr! Schwinge mit geeigneten Abstandsstücken an den vorderen Kunststoffrollen im Federungsunterteil sichern.

3 Mutter (3) von Bundschraube (2) abschrauben und zwei Filzscheiben (5) abnehmen

Einbauhinweis:

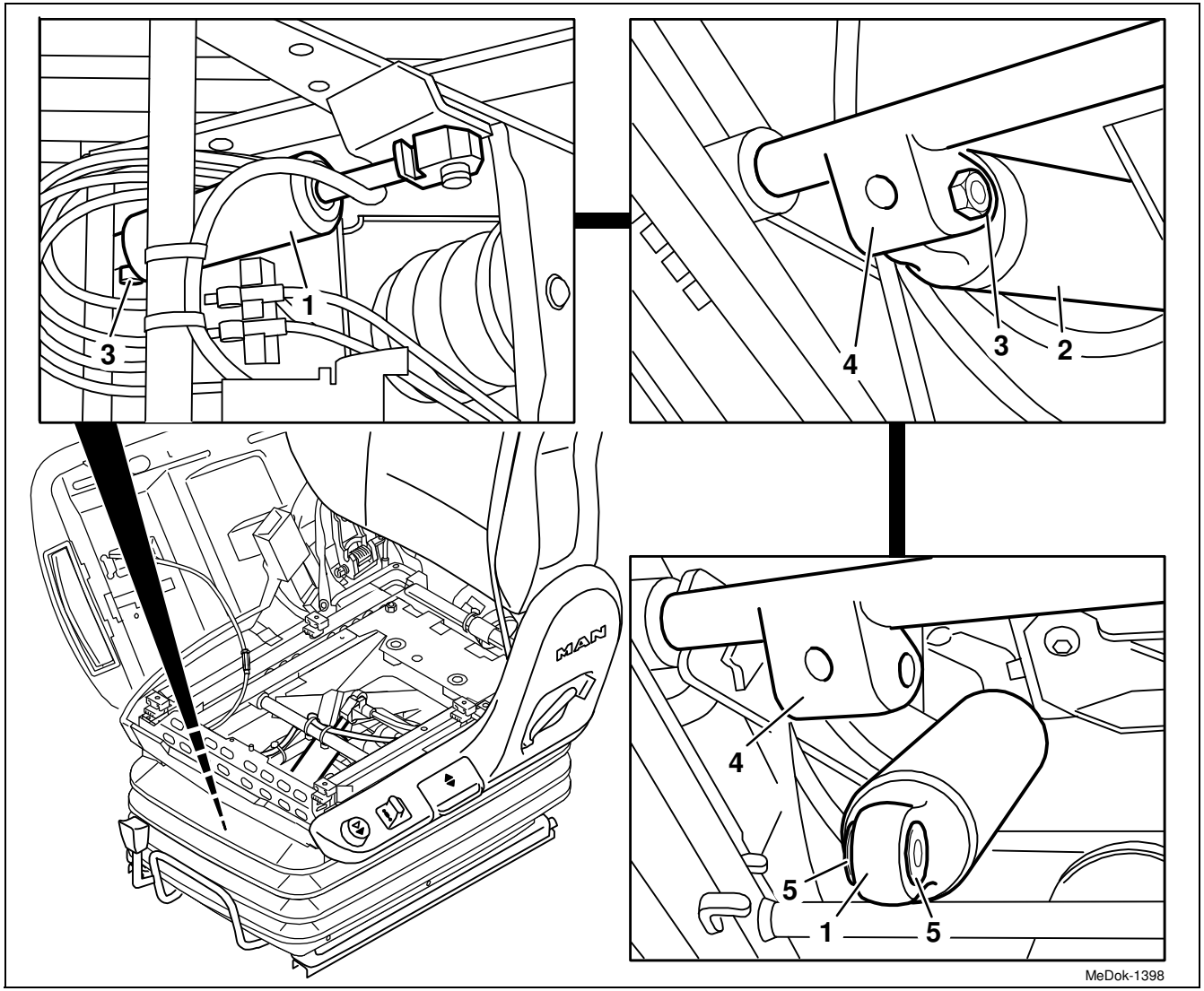
- Bundschraube (2) erneuern, 25 Nm.
- Filzscheiben (5) erneuern.



3.25 Vertikalstoßdämpfer aus-, einbauen

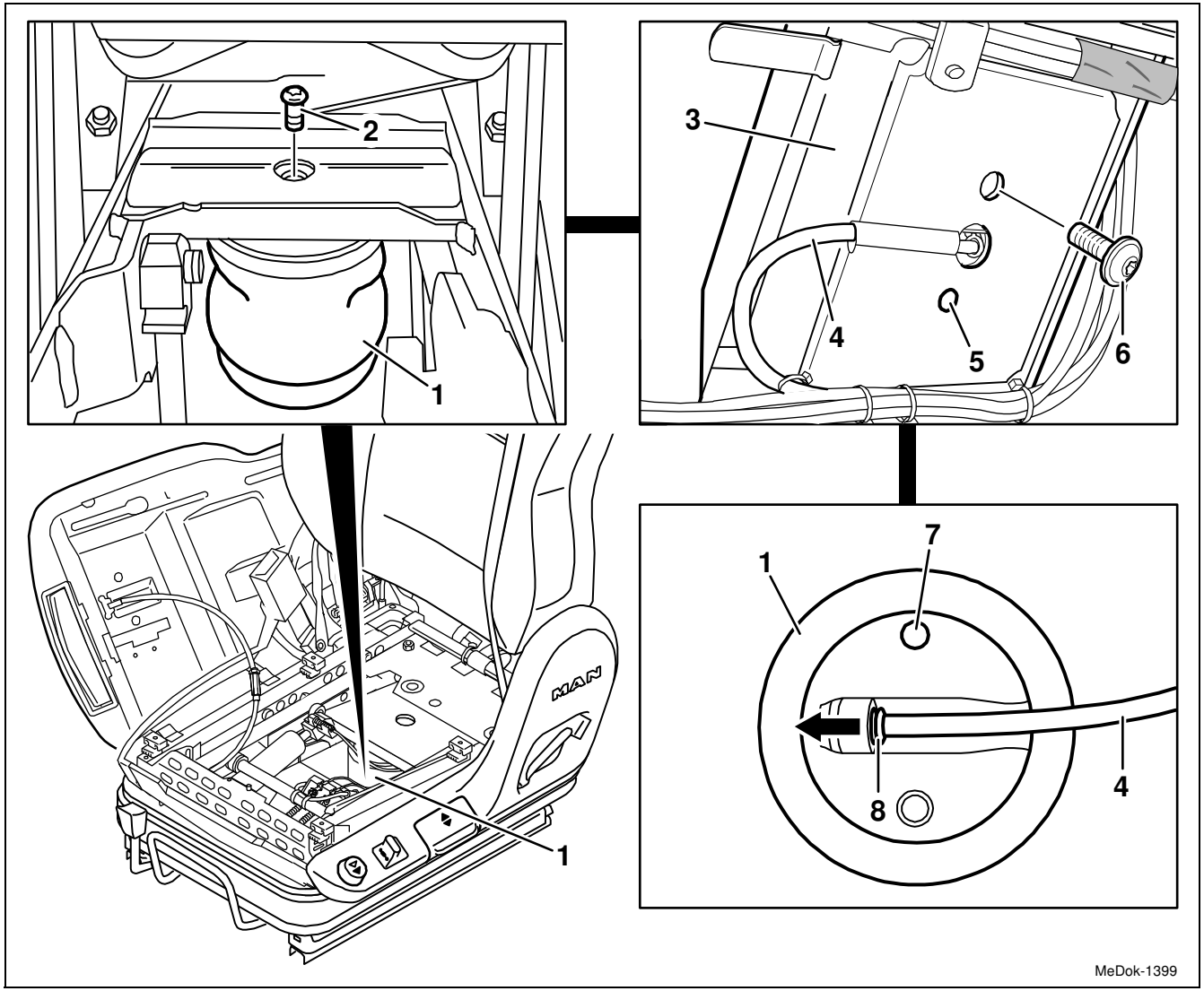
4 Vertikalstoßdämpfer (1) von der Schwinge (4) abnehmen.
Einbauhinweis:
Vertikalstoßdämpfer (1) mit der Beschriftung nach oben einbauen.

5 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.26 Luftfeder aus-, einbauen

(1) Luftfeder
(2) Torxschraube ..... 4 Nm
(3) Federungsunterteil
(4) Druckluftschlauch für die Luftfeder (Z)
(5) Bohrung im Federungsunterteil
(6) Torxschraube ..... 4 Nm
(7) Nase an Unterseite der Luftfeder
(8) Schnellverschluss



1 Bowdenzug an der Vertikalstoß-dämpfereinstellung abbauen (siehe im Kapitel 3.12)

2 Niveauventil herausheben (siehe im Kapitel 3.27).
Hinweis:
Druckluftschlauch für die Luftfeder (Z) am Niveauventil muss nicht abgebaut werden.

3.26 Luftfeder aus-, einbauen

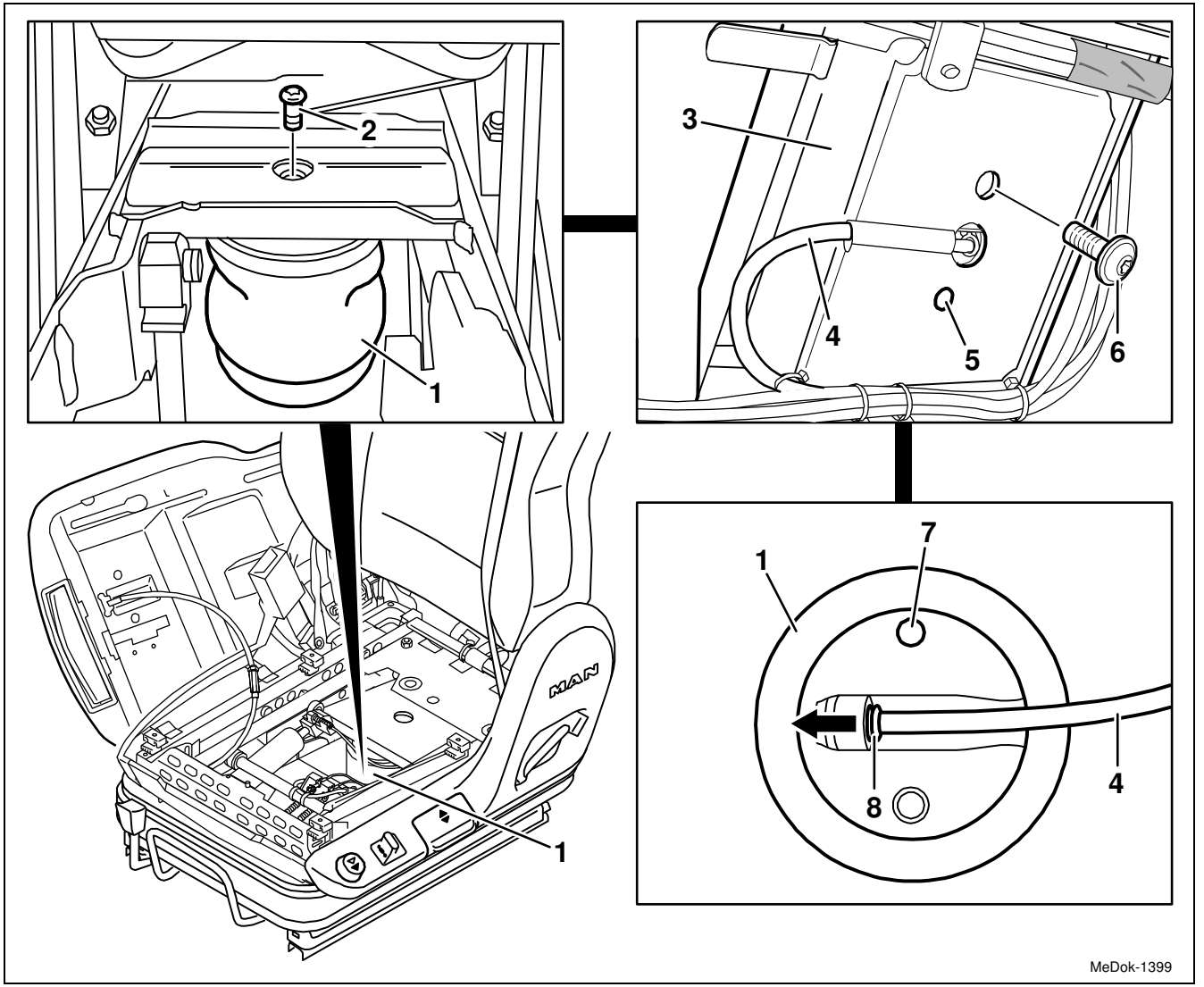
Aus-, Einbauen

2 Sitz in höchste Position bringen und sichern.

VORSICHT Quetschgefahr! Schwinge mit geeigneten Abstandsstücken an den vorderen Kunststoffrollen im Federungsunterteil sichern.

3 Torxschraube (2) herausschrauben.
Einbauhinweis:
Gewindebund an der Luftfeder (1) muss bündig in der Bohrung der Schwinge sitzen.
Torxschraube (2), 4 Nm.

4 Torxschraube (6) herausschrauben.
Einbauhinweis:
Torxschraube (6), 4 Nm.



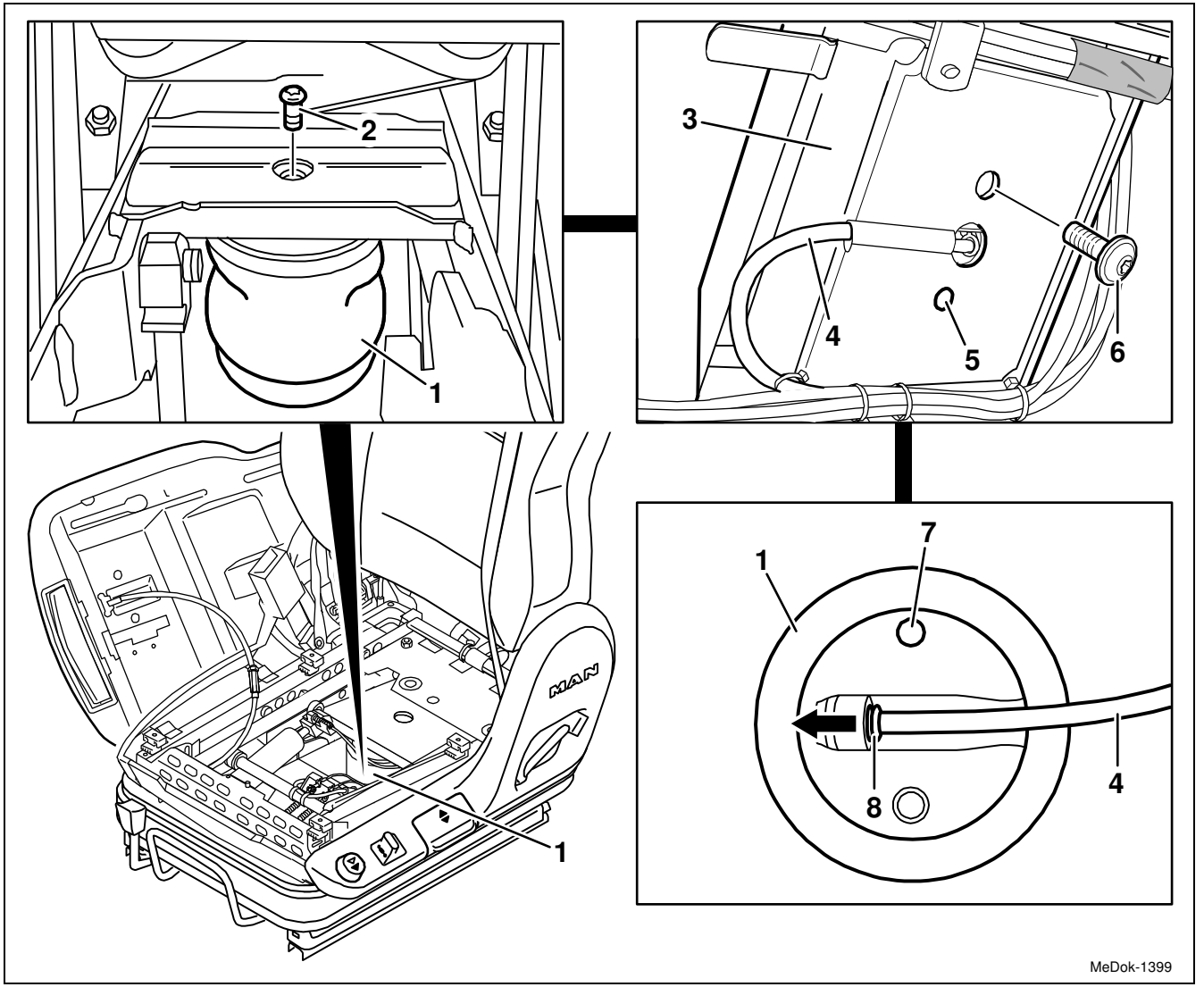
3.26 Luftfeder aus-, einbauen

5 Stellen kennzeichnen, an denen der Druckluftschlauch (4) mit Kabelbinder befestigt ist und Kabelbinder entfernen.

6 Schnellverschluss (8) an der Luftfeder (1) eindrücken (Pfeilrichtung) und den Druckluftschlauch (4) aus der Luftfeder (1) herausziehen.
Einbauhinweis:
Druckluftschlauch (4) in den Schnellverschluss (8) bis zum Anschlag eindrücken.

7 Luftfeder (1) mit Druckluftschlauch (4) herausheben.
Einbauhinweis:
Luftfeder (1) so einsetzen, dass die Nase (7) an der Unterseite der Luftfeder (1) in die Bohrung (5) des Federungsunterteils (3) eingreift.

8 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.27 Niveauventil aus-, einbauen

AUSBAUEN/EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Bowdenzug für die Sitzschnell-absenkung

(2) Bowdenzug für die Sitzhöhen-einstellung

(3) Faltenbalg

(4) Torxschraube ..... 6 Nm

(5) Balgnagel

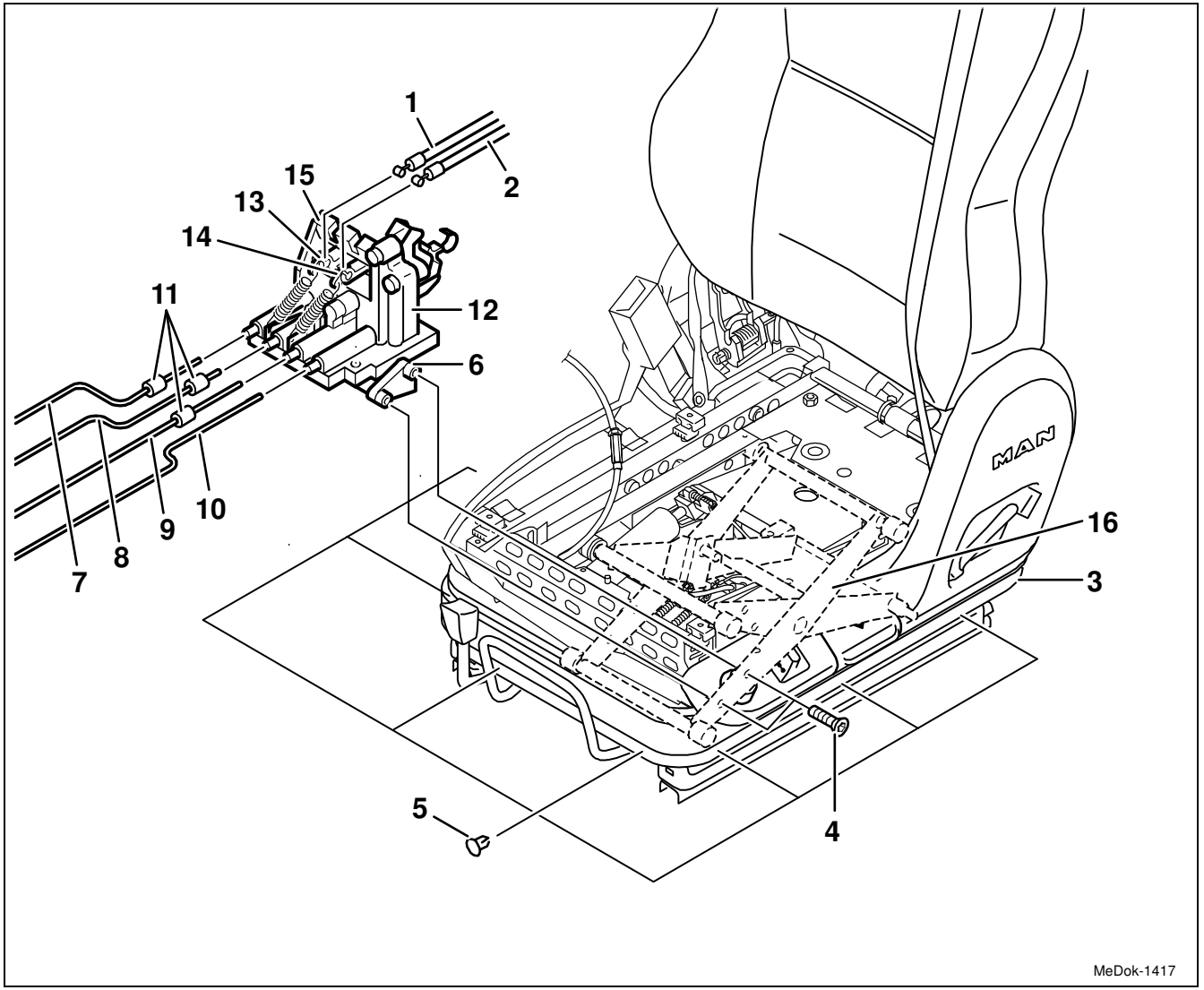
(6) Ventilträger

(7) Druckluftschlauch für die Luftfeder (Z)

(8) Druckluftschlauch für die Niveau-steuerung (A)

(9) Druckluftschlauch für die Zuluft (P)

(10) Druckluftschlauch für die Abluft (R)



3.27 Niveauventil aus-, einbauen

(11) Dichthülse ..... erneuern

(12) Niveauventil

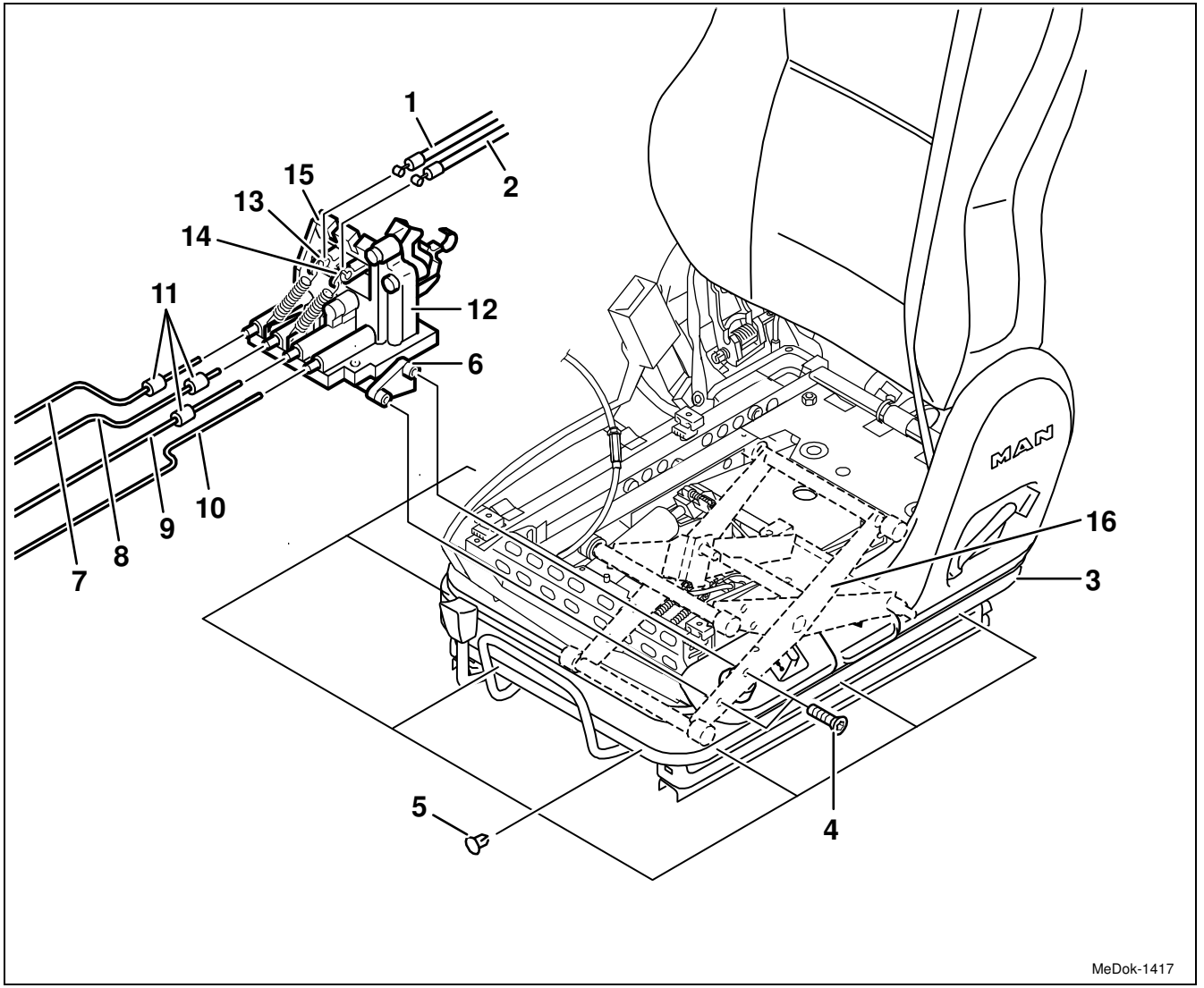
(13) Ventilhebel Sitzschnellabsenkung

(14) Ventilhebel Sitzhöheneinstellung

(15) Träger

(16) Schwinge

1 Sitzpolster in Reparaturstellung abheben (Kap. 3.1).



3.27 Niveauventil aus-, einbauen

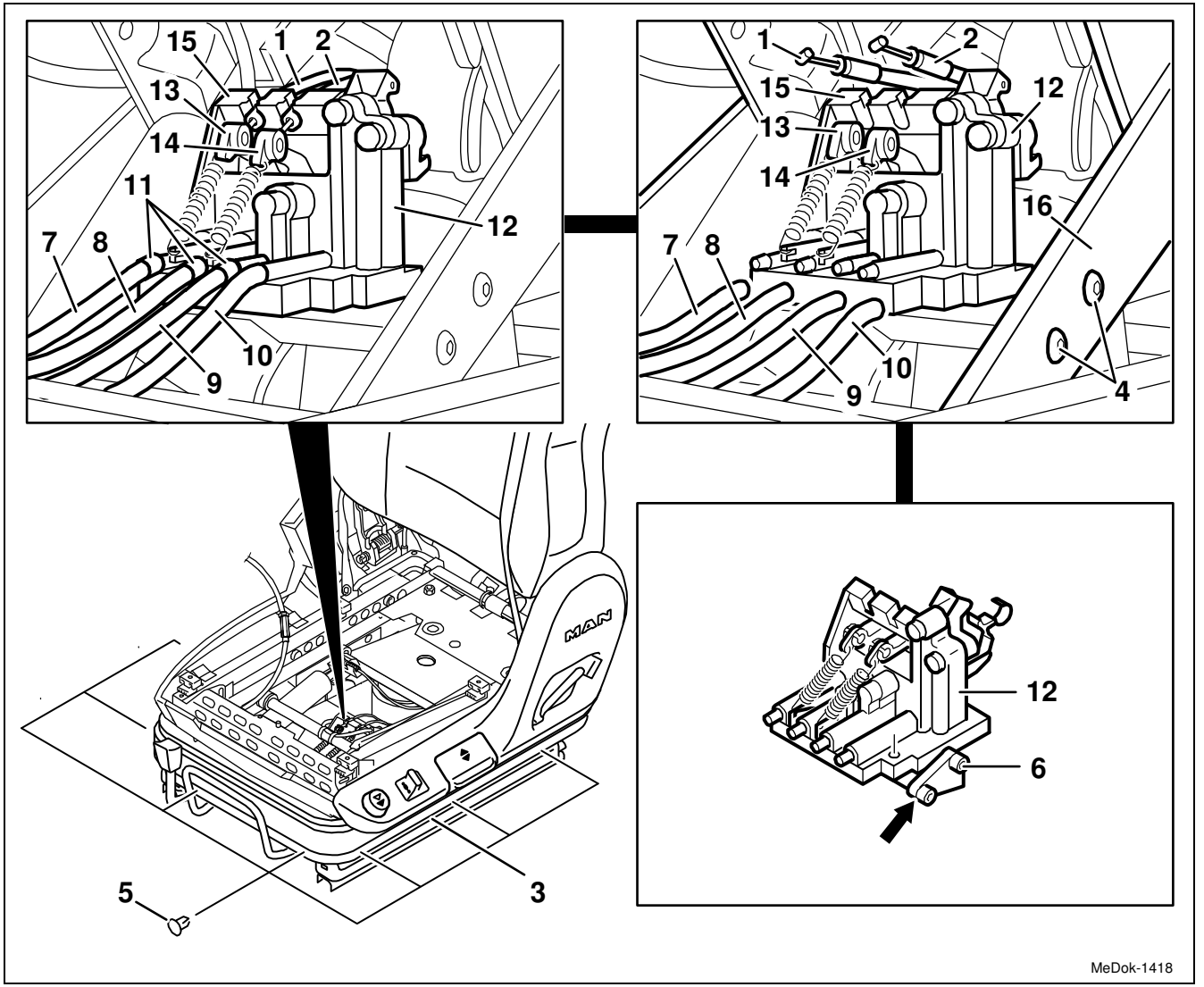
Aus-, Einbauen

2 Sitz in höchste Position bringen und sichern.

VORSICHT Quetschgefahr! Schwinge (16) mit geeigneten Abstandsstücken an den vorderen Kunststoffrollen im Federungsunterteil sichern.

3 Zehn Balgnägel (5) ausbauen und den Faltenbalg (3) nach oben schieben.

4 Bowdenzüge (1 und 2) am Träger (15) aushängen.
Einbauhinweis:
Bowdenzugeinstellung prüfen, ggf. einstellen (Kap. 3.7 und 3.9).



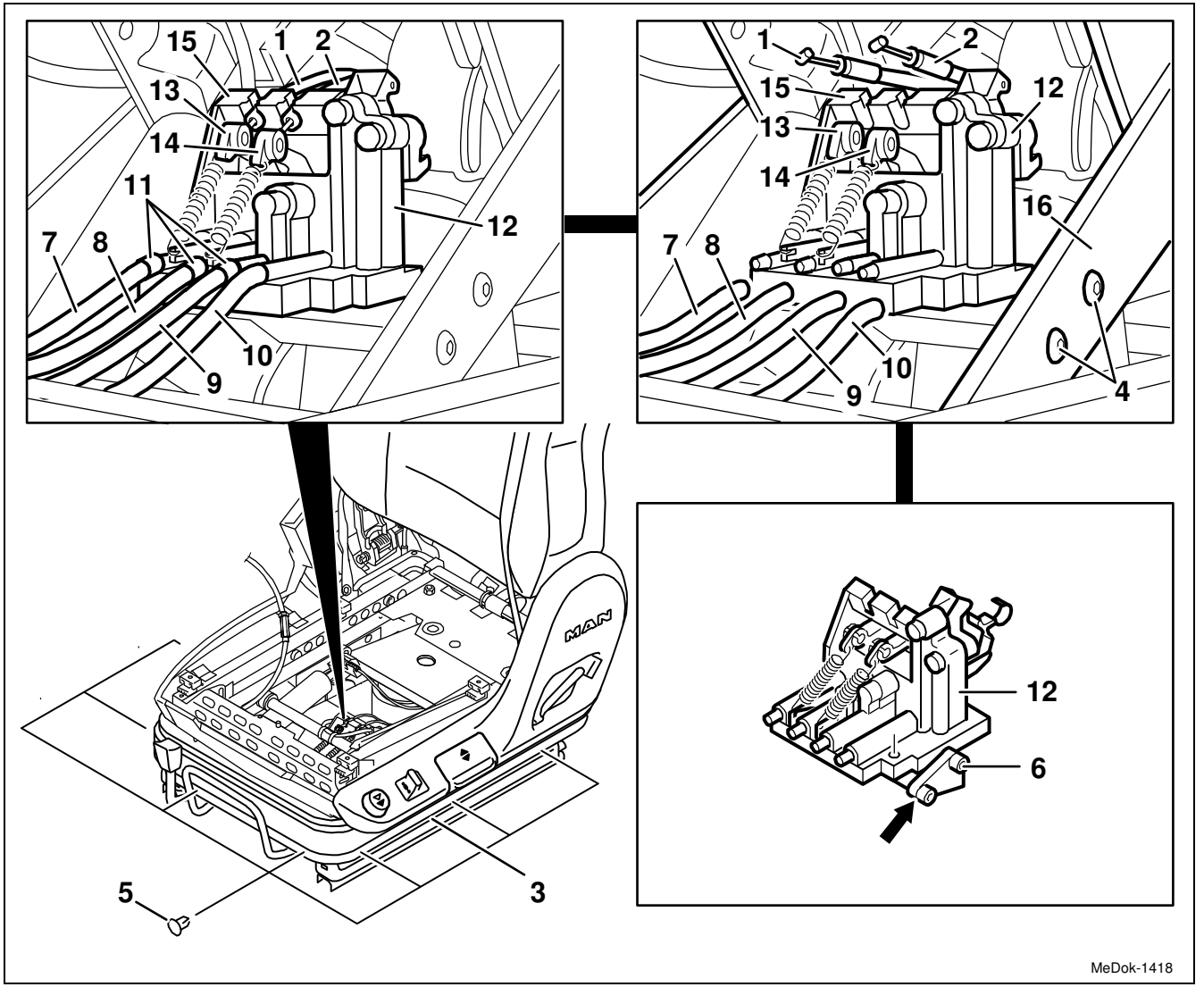
3.27 Niveauventil aus-, einbauen

5 Bowdenzug (1) am Ventilhebel (13) aushängen.

6 Bowdenzug (2) am Ventilhebel (14) aushängen.

7 Druckluftschläuche (7 bis 10) mit den Buchstaben Z, A, P und R kennzeichnen und vom Niveauventil (12) abbauen (siehe auch Kapitel. 2.1 - Pneumatischer Anschlussplan).
Einbauhinweis:
Drei Dichthülsen (11) an den Druckluftschläuchen (7 bis 9) erneuern.

8 O-Ring zur Befestigung des Druckluftschlauches (8) am Träger (15) entfernen.



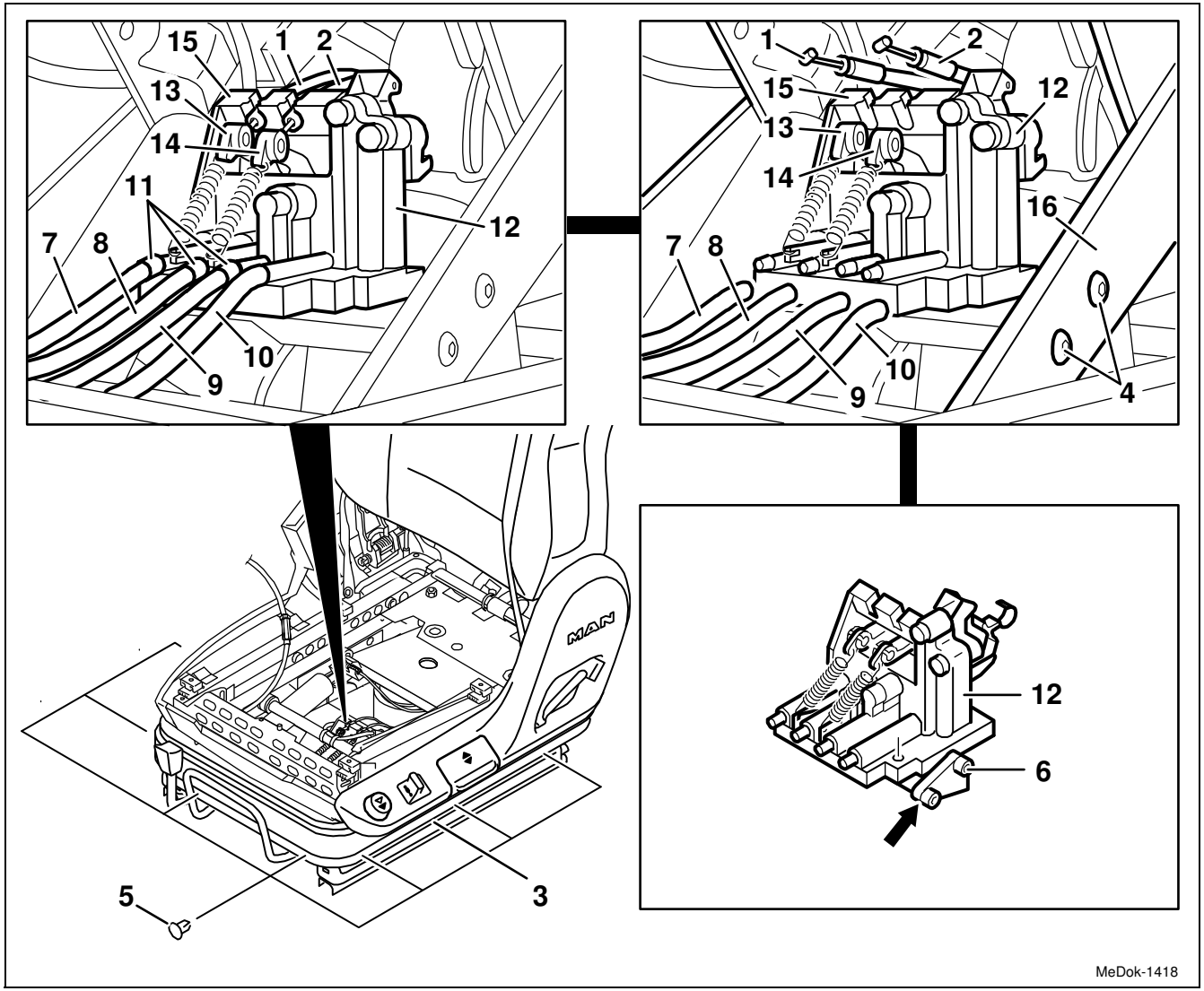
3.27 Niveauventil aus-, einbauen

9 Zwei Torxschrauben (4) herausschrauben und Niveauventil (12) mit Ventilträger (6) von der Schwinge (16) abnehmen.

Einbauhinweise:

- Zwei Torxschrauben (4), 6 Nm.
- Der Ventilträger muss satt an der Schwinge anliegen, bei Bedarf nacharbeiten (siehe Pfeil)!

10 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



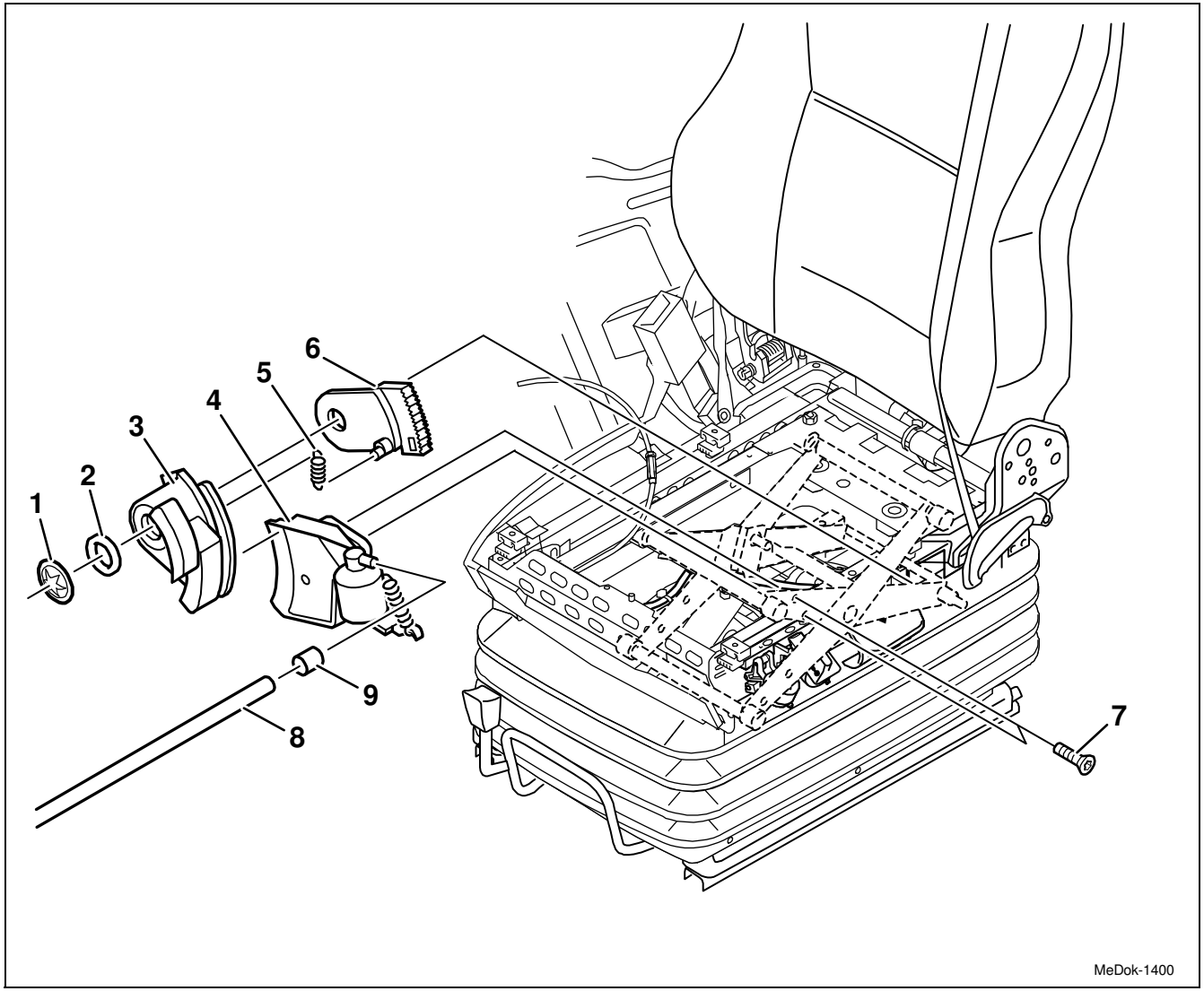
3.28 Niveausteuerung mit Steuerkolben aus-, einbauen

AUSBAUEN/EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Sicherungsring
(2) Scheibe
(3) Nocken
(4) Hebel mit Steuerkolben
(5) Feder
(6) Sperre
(7) Torxschraube ..... 4 Nm
(8) Druckluftschlauch
(9) Klemmring .....erneuern

1 Verkleidung links abbauen (Kap. 3.4).



3.28 Niveausteuerung mit Steuerkolben aus-, einbauen

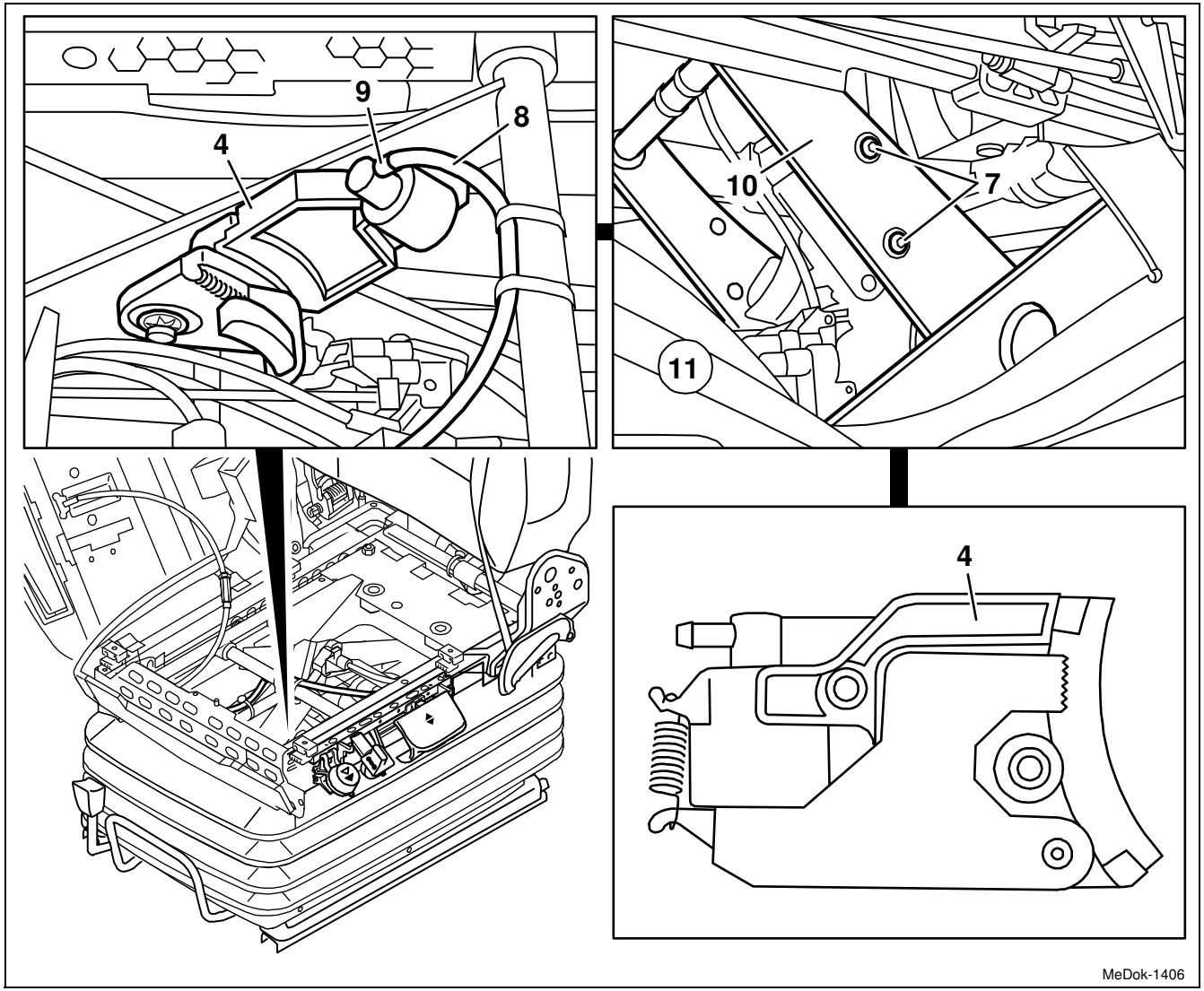
Aus-, Einbauen

2 Sitz in höchste Position bringen und sichern.

VORSICHT Quetschgefahr! Schwinge (10) mit geeigneten Abstandsstücken an den vorderen Kunststoffrollen im Federungsunterteil sichern.

3 Druckluftschlauch (8) am Hebel mit Steuerkolben (4) abbauen.
Einbauhinweis:
Klemmring (9) am Druckluftschlauch (8) erneuern.

4 Balgnägel an der Stirnseite entfernen und Faltenbalg (11) nach unten schieben.



3.28 Niveausteuerung mit Steuerkolben aus-, einbauen

5 Zwei Torxschrauben (7) herausschrauben und Hebel mit Steuerkolben (4) von der Schwinge (10) abnehmen.

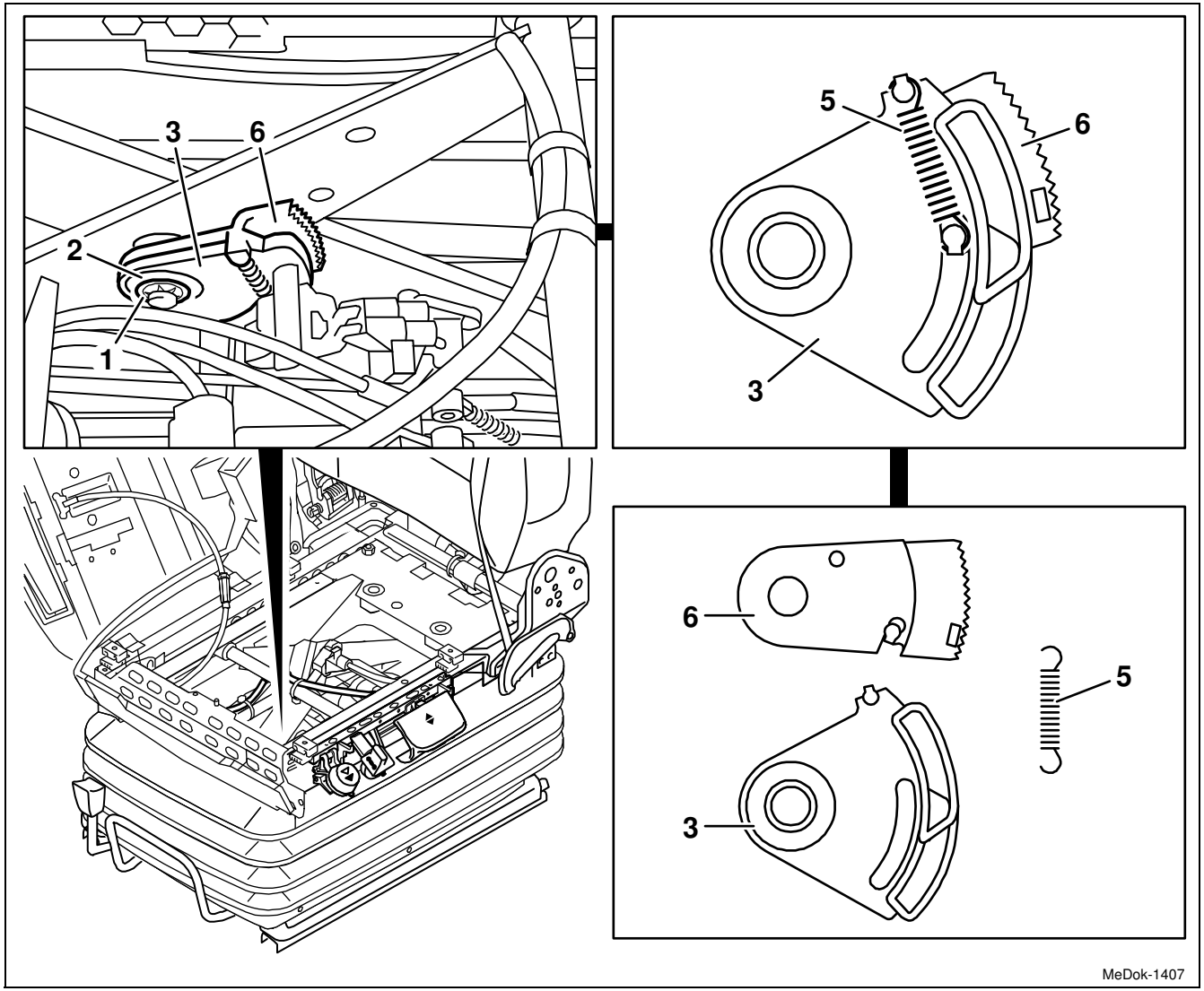
6 Sicherungsring (1) ausbauen.

7 Scheibe (2) und Nocken (3) mit Sperre (6) ausbauen.

8 Feder (5) von dem Nocken (3) und der Sperre (6) aushängen.

9 Nocken (3) von der Sperre (6) abnehmen.

10 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.29 Sitzlängseinstellung aus-, einbauen

ENDE | INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS

3.29.1 Sitzlängseinstellung aus-, einbauen (vor Serie 0103)
3.29.2 Sitzlängseinstellung aus-, einbauen (ab Serie 0103)

3.29.1 Sitzlängseinstellung aus-, einbauen (vor Serie 0103)

AUSBAUEN/EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Hebel für die Sitzlängseinstellung

(2) Mikroverkapselte Zylinderschraube ..... erneuern, 25 Nm

(3) Distanzrohr vorn

(4) Verkleidung

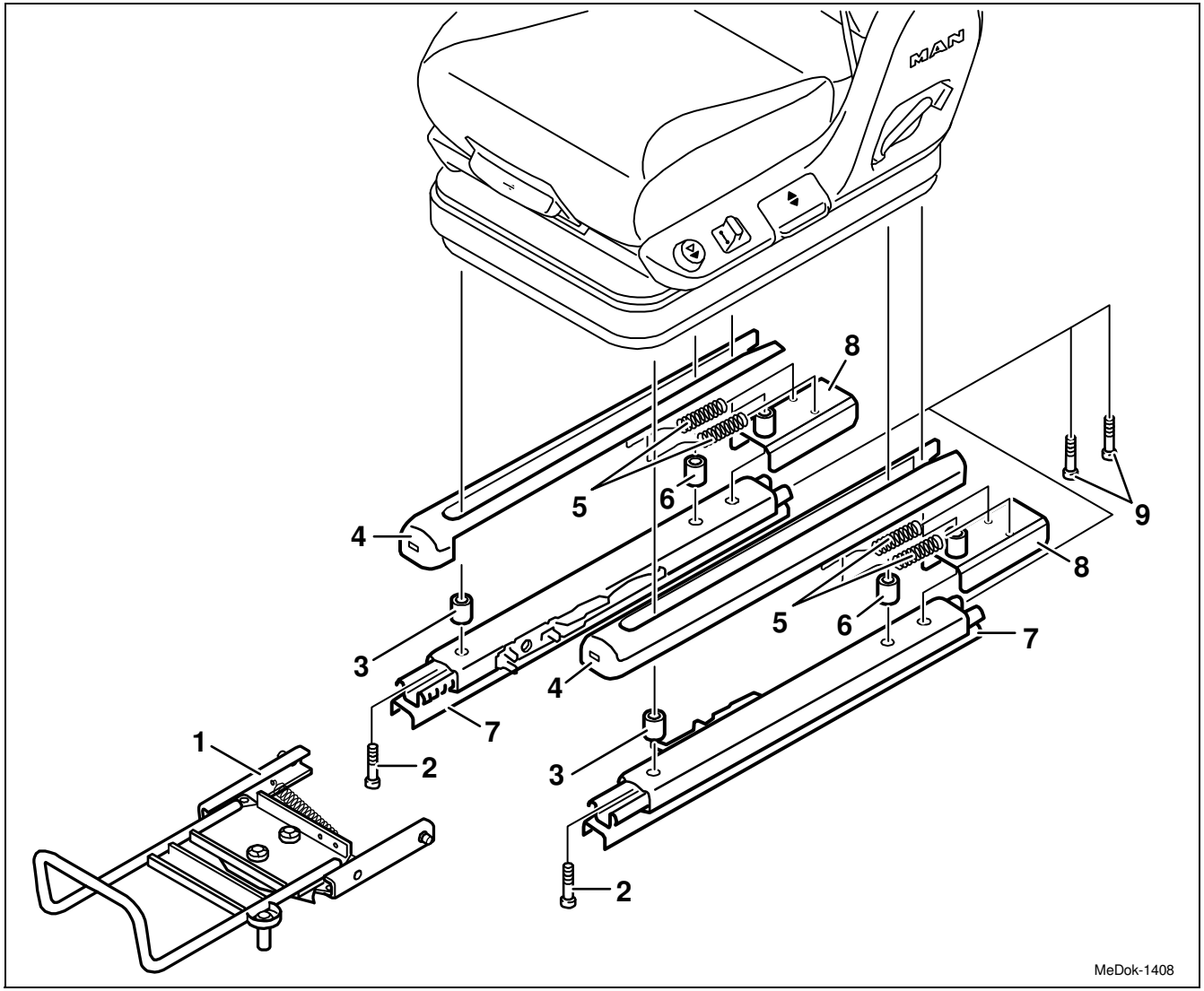
(5) Zugfeder

(6) Distanzrohr hinten

(7) Sitzschiene

(8) Winkel

(9) Mikroverkapselte Zylinderschraube ..... erneuern, 25 Nm



3.29.1 Sitzlängseinstellung aus-, einbauen (vor Serie 0103)

Ausbauen

1 Sitz in hinterste Stellung schieben.

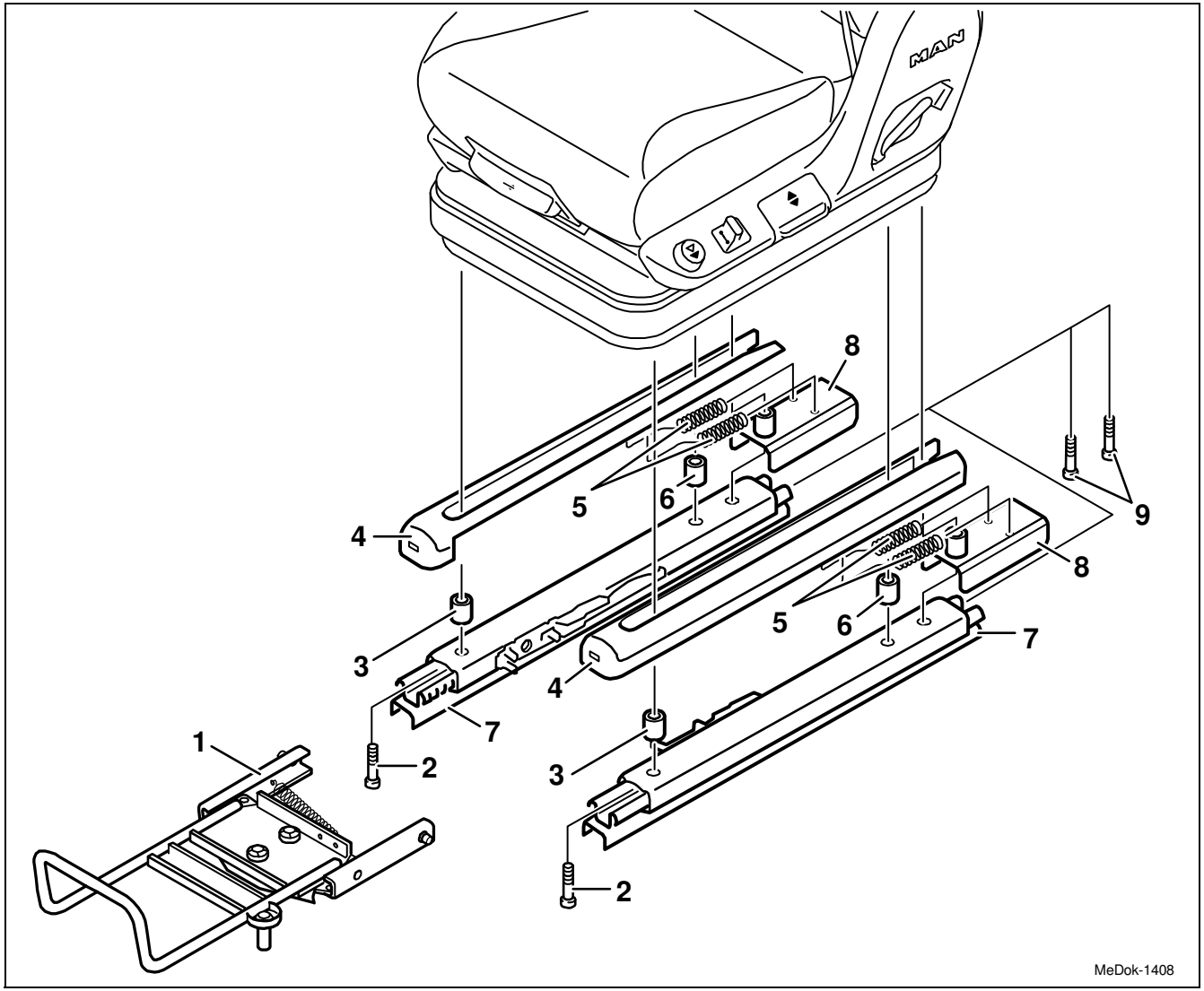
2 Vier mikroverkapselte Zylinderschrauben (9) herausschrauben, Winkel (8) und Distanzrohre (6) abnehmen.

3 Sitz nach vorn schieben.

4 Mikroverkapselte Zylinderschrauben (2) herausschrauben und Distanzrohre (3) abnehmen.

5 Sitzschienen (7) und Hebel für die Sitzlängseinstellung (1) abnehmen.

6 Zugfedern (5) aushängen und Verkleidungen (4) abnehmen.



3.29.1 Sitzlängseinstellung aus-, einbauen (vor Serie 0103)

Einbauen

Einbauhinweis:
Es darf nur eine Sitzlängseinstellung gemäß Kapitel 3.29.2 eingebaut werden!

3.29.2 Sitzlängseinstellung und Hebel für die Ruhepositionseinstellung aus-, einbauen (ab Serie 0103)

AUSBAUEN/EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Hebel für die Sitzlängseinstellung

(2) Hebel für die Ruhepositions-einstellung

(3) Mikroverkapselte Zylinder-schraube ..... erneuern, 25 Nm

(4) Distanzrohr vorn

(5) Verkleidung

(6) Zugfeder

(7) Distanzrohr hinten

(8) Sitzschiene ..... Verzahnung fetten

(9) Winkel

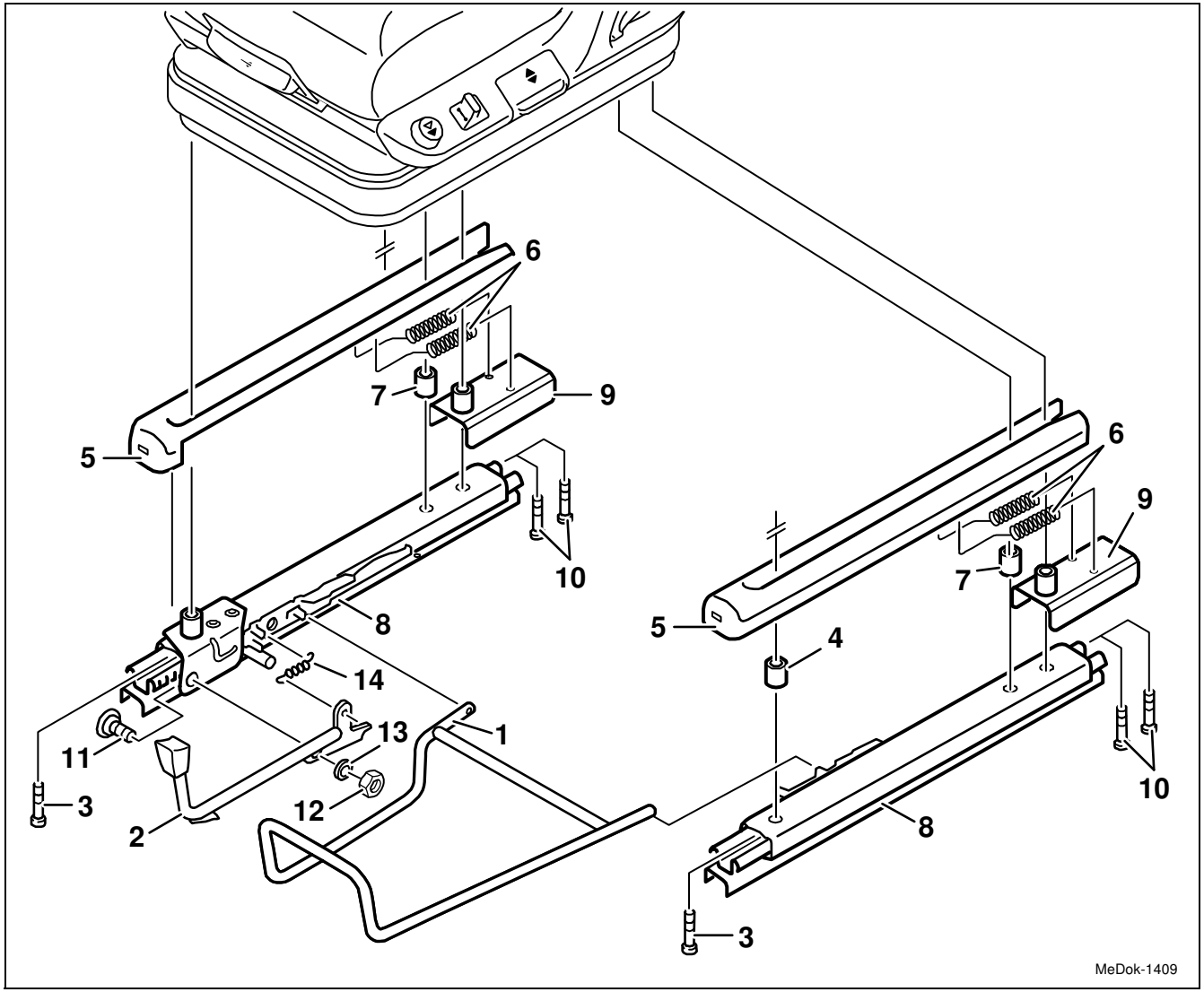
(10) Mikroverkapselte Zylinder-schraube ..... erneuern, 25 Nm

(11) Schraube

(12) Mutter ..... 25 Nm

(13) Scheibe

(14) Feder



3.29.2 Sitzlängseinstellung und Hebel für die Ruhepositionseinstellung aus-, einbauen (ab Serie 0103)

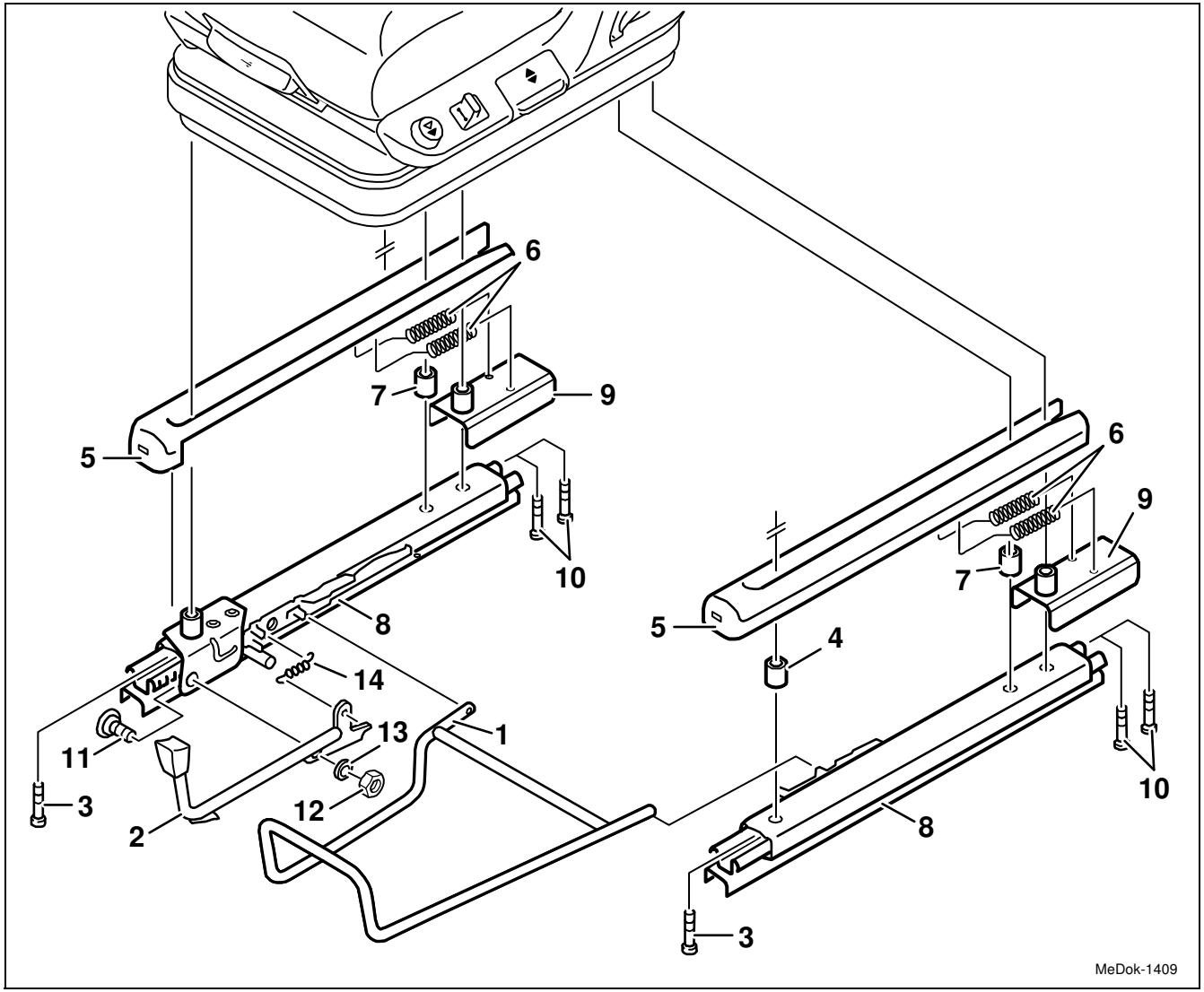
Aus-, Einbauen

1 Sitz in hinterste Stellung schieben.

2 Vier mikroverkapselte Zylinderschrauben (10) herausschrauben, Winkel (9) und Distanzrohre (7) abnehmen.
Einbauhinweis:
Vier mikroverkapselte Zylinderschrauben (10) erneuern, 25 Nm.

3 Zwei Sitzschienen (8) nach hinten schieben.

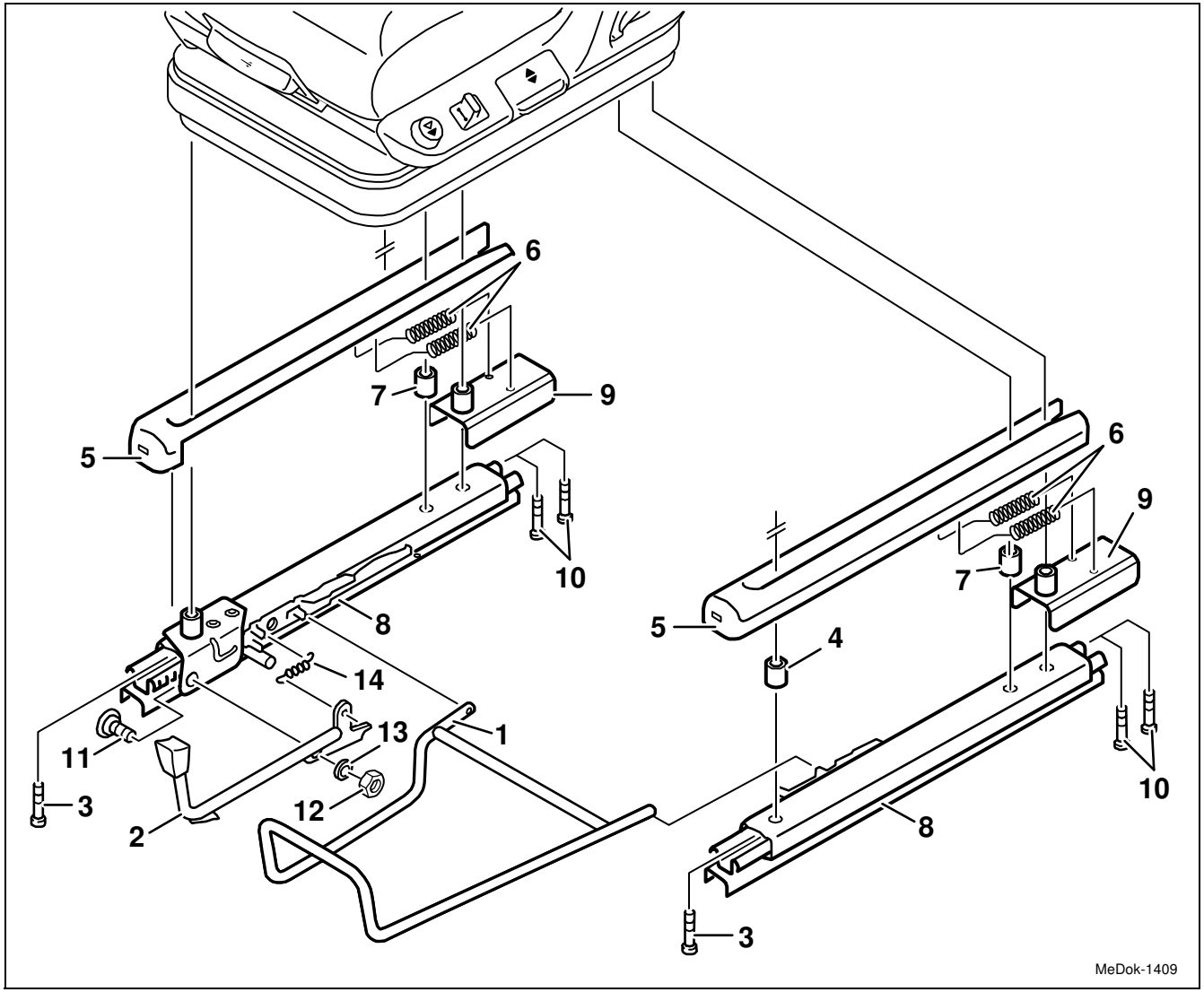
4 Zwei mikroverkapselte Zylinderschrauben (3) herausschrauben und ein Distanzrohr (4) auf der linken Sitzseite abnehmen.
Einbauhinweis:
Zwei mikroverkapselte Zylinderschrauben (3) erneuern, 25 Nm.



3.29.2 Sitzlängseinstellung und Hebel für die Ruhepositionseinstellung aus-, einbauen (ab Serie 0103)

5 Zwei Sitzschienen (8) mit Hebel für die Ruhepositionseinstellung (2) und Hebel für die Sitzlängseinstellung (1) vom Sitzträger abnehmen.
Einbauhinweis:
Verzahnung der Sitzschienen (8) mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.

6 Hebel für die Sitzlängseinstellung (1) aus den Aufnahmen der zwei Sitzschienen (8) herausziehen.

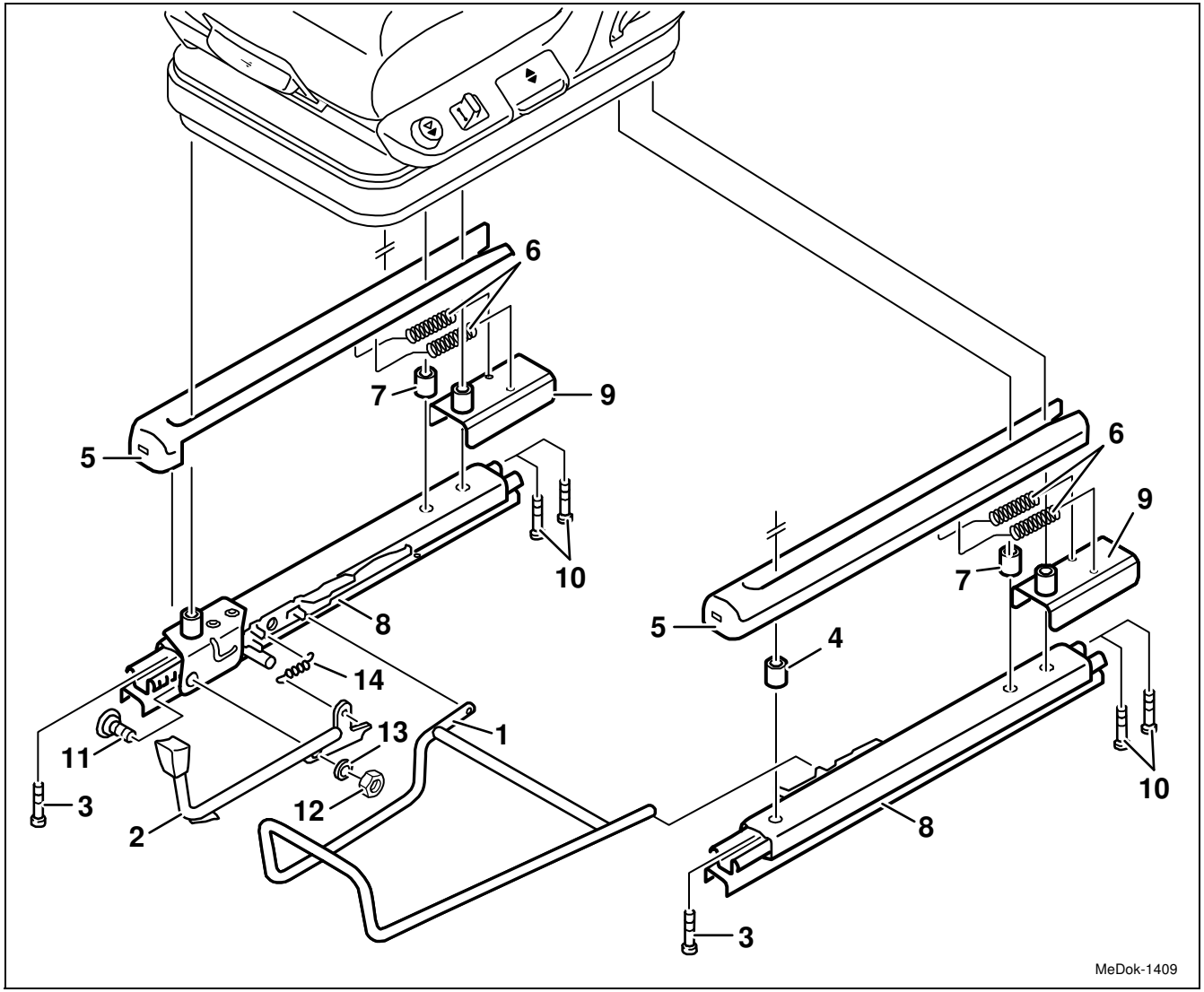


3.29.2 Sitzlängseinstellung und Hebel für die Ruhepositionseinstellung aus-, einbauen (ab Serie 0103)

7 **Bei Einbau eines neuen Hebels für die Ruhepositionsstellung:**
Mutter (12) von Schraube (11) abschrauben, Scheibe (13) abnehmen, Feder (14) aushängen und Hebel für die Ruhepositions-einstellung (2) abnehmen.
Einbauhinweise:
- Vierkantprofil der Schraube (11) muss mit dem Vierkantprofil des Hebels für die Ruhepositions-einstellung (2) fluchten.
- Mutter (12), 25 Nm.

8 Zwei Zugfedern (6) aushängen und zwei Verkleidungen (5) abnehmen.

9 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.30 Sitzträger aus-, einbauen

ENDE | INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS

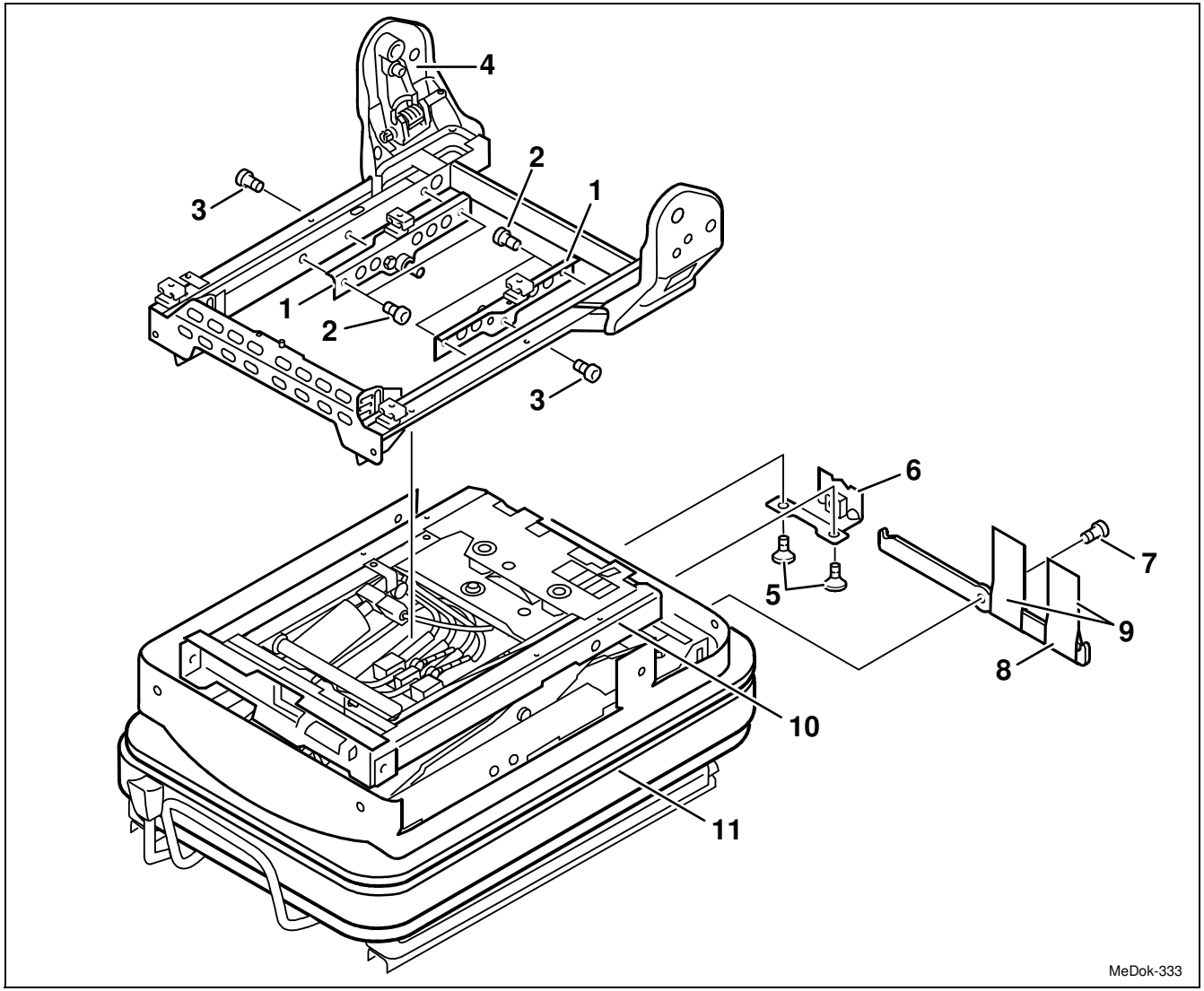
3.30.1 Sitzträger aus-, einbauen (vor Serie 0129)
3.30.2 Sitzträger aus-, einbauen (ab Serie 0129)

3.30.1 Sitzträger aus-, einbauen (vor Serie 0129)

AUSBAUEN/EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Winkel ..... Bolzen fetten
(2) Mikroverkapselte Zylinderschraube ..... erneuern, 25 Nm
(3) Mikroverkapselte Zylinderschraube ..... erneuern, 25 Nm
(4) Sitzträger ..... fetten
(5) Mikroverkapselte Zylinderschraube ..... erneuern, 25 Nm
(6) Haltewinkel
(7) Mikroverkapselte Zylinderschraube ..... erneuern, 25 Nm
(8) Gurtbandhalter
(9) Gurtband
(10) Federungsoberteil
(11) Faltenbalg



3.30.1 Sitzträger aus-, einbauen (vor Serie 0129)

1 Verkleidung komplett ausbauen (Kap. 3.5).

2 Rückenlehnenabdeckung und Sicherheitsgurt ausbauen (Kap. 3.20).

3 Rückenlehne ausbauen (Kap. 3.22).

4 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung ausbauen (siehe im Kapitel 3.14).

5 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung ausbauen (siehe im Kapitel 3.16).
Hinweis:
Verriegelung nur komplett ausbauen, nicht zerlegen.

6 Griffleiste ausbauen (siehe im Kapitel 3.8).

3.30.1 Sitzträger aus-, einbauen (vor Serie 0129)

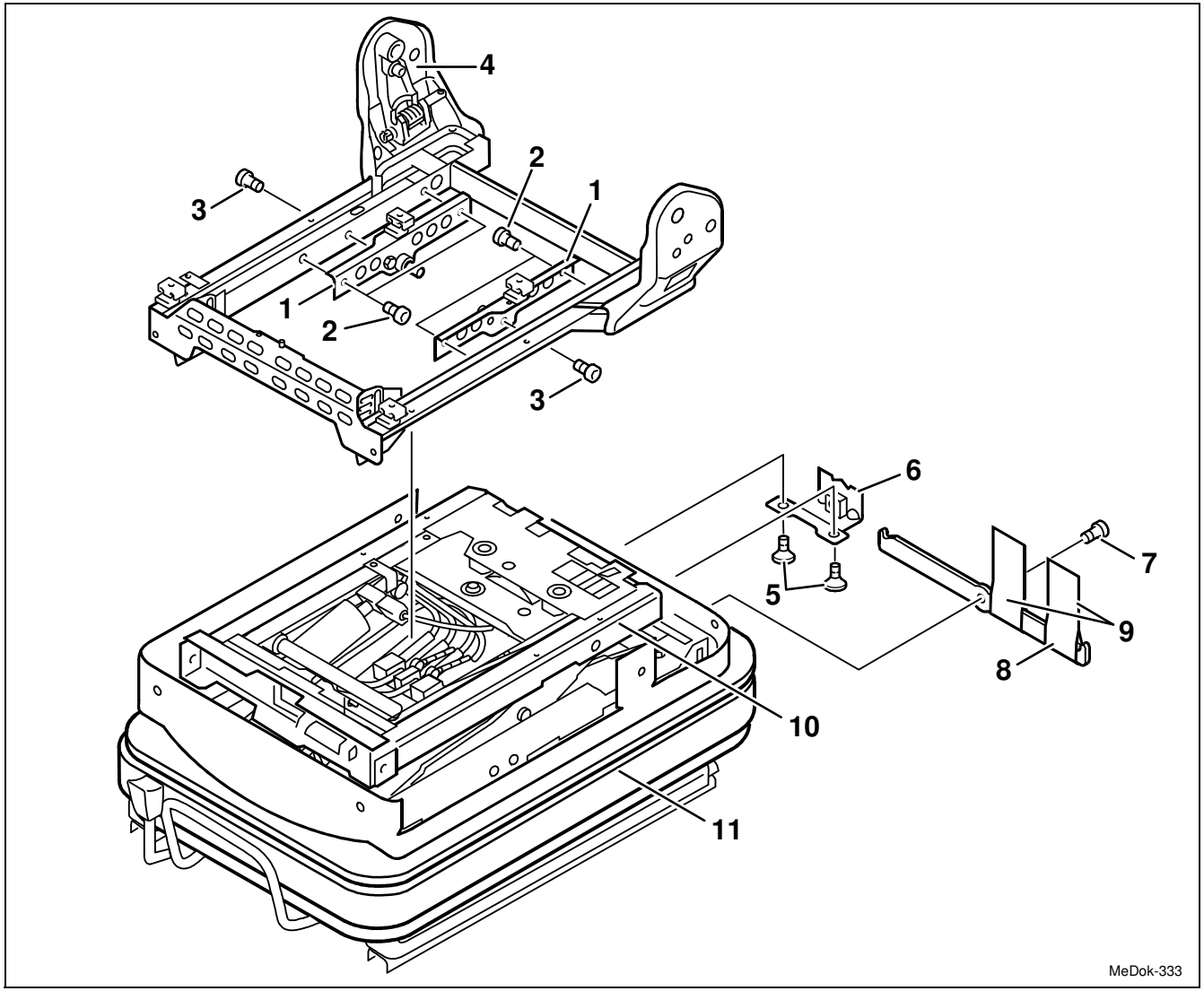
Aus-, Einbauen

7 Sitz in höchste Position bringen und sichern.

VORSICHT Quetschgefahr! Schwinge mit geeigneten Abstandsstücken an den vorderen Kunststoffrollen im Federungsunterteil sichern.

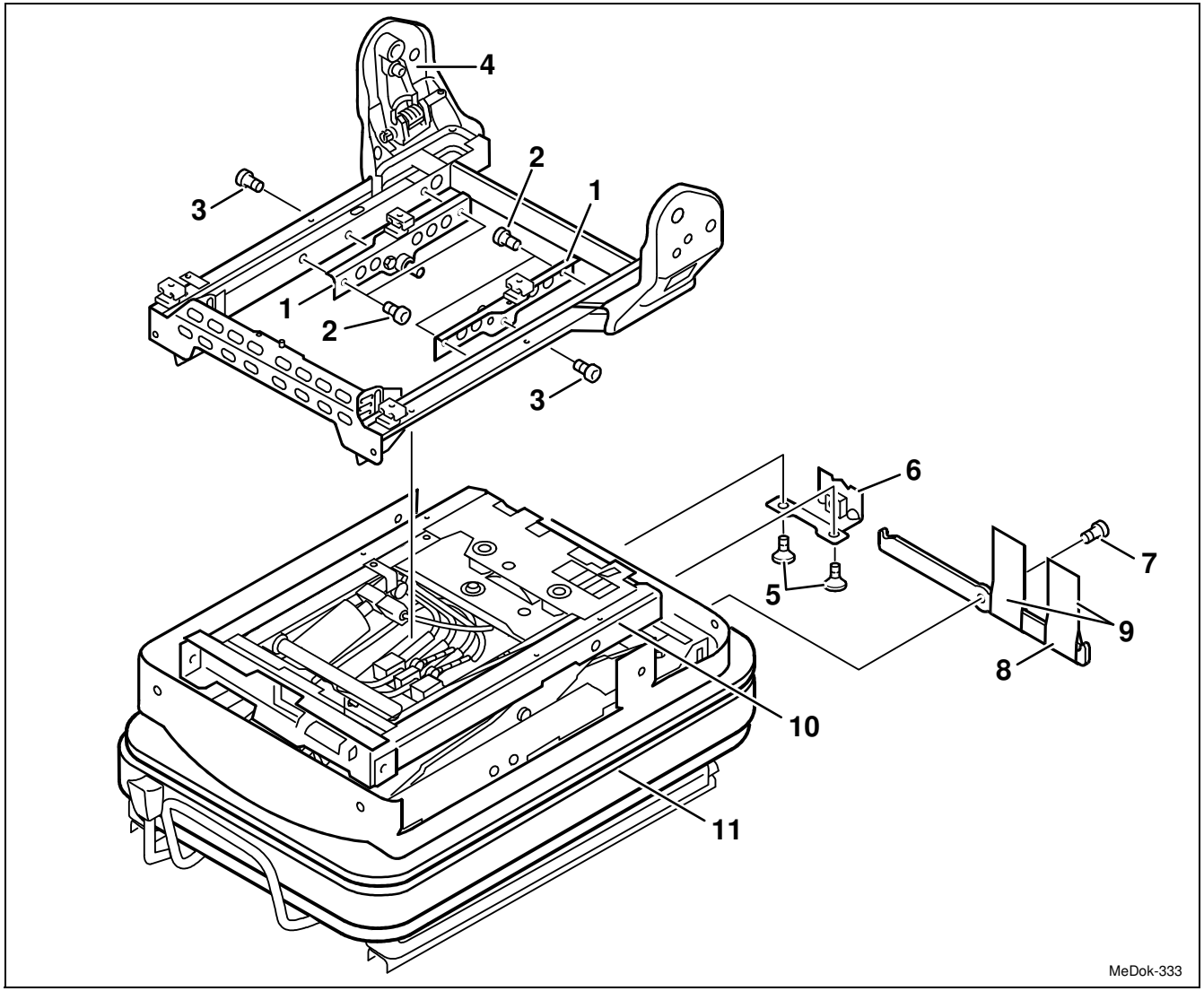
8 Faltenbalg (11) im Reparaturbereich lösen.

9 Zwei mikroverkapselte Zylinderschrauben (5) herausschrauben und Haltewinkel (6) abnehmen.
Einbauhinweis:
Zwei mikroverkapselte Zylinderschrauben (5) erneuern, 25 Nm.



10 Mikroverkapselte Zylinderschraube (7) herausschrauben und Gurtbandhalter (8) mit Gurtband (9) abnehmen.
Einbauhinweis:
Mikroverkapselte Zylinderschraube (7) erneuern, 25 Nm.

11 Sechs mikroverkapselte Zylinderschrauben (2 und 3) herausschrauben.
Einbauhinweis:
Sechs mikroverkapselte Zylinderschrauben (2 und 3) erneuern, 25 Nm.



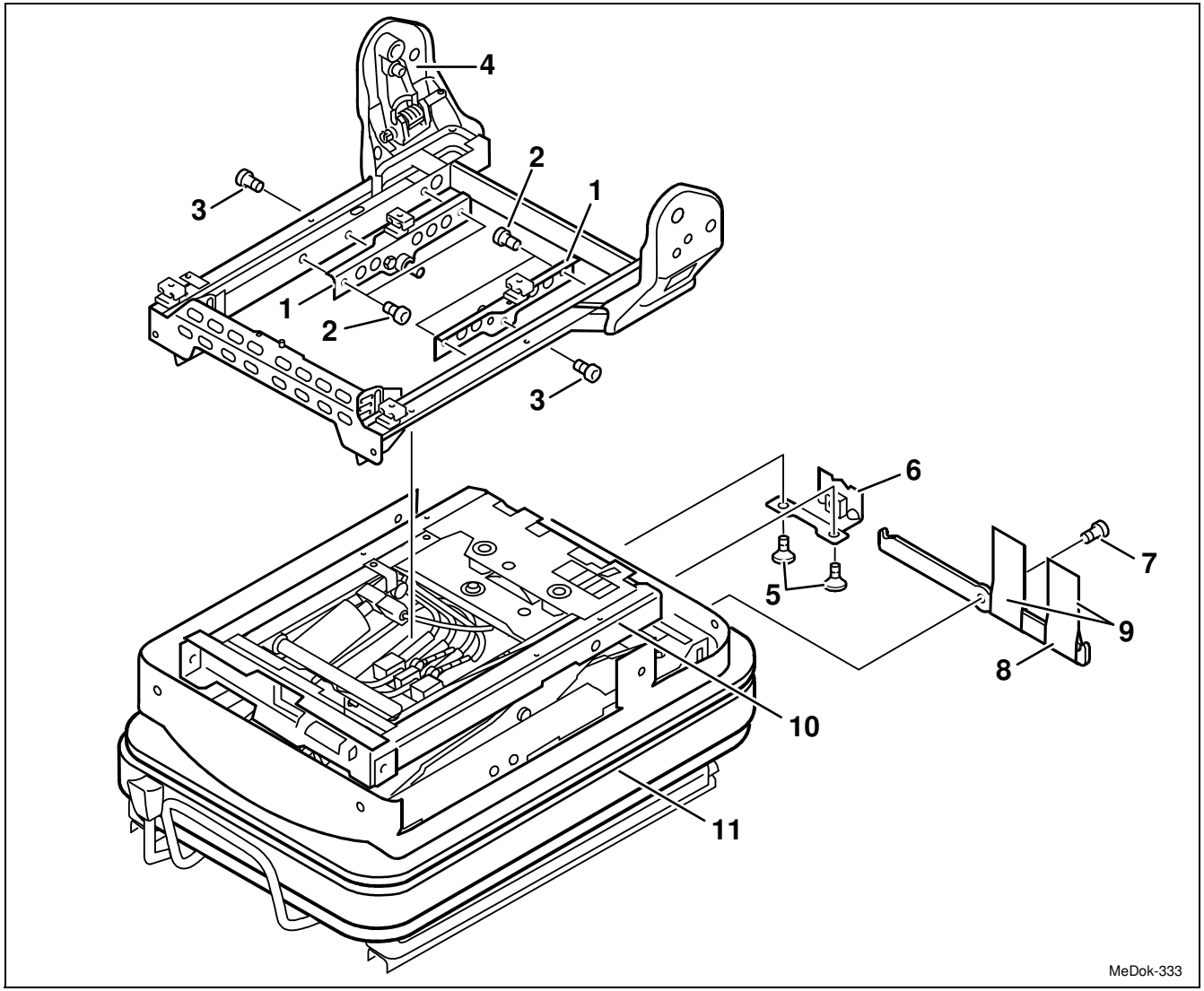
3.30.1 Sitzträger aus-, einbauen (vor Serie 0129)

12 Sitzträger (4) absenken und beide Winkel (1) abnehmen, Sitzträger (4) abnehmen.

Einbauhinweise:

- Bei Einbau eines neuen Sitzträgers:
  Baugruppen, die nicht zum Lieferumfang des neuen Sitzträgers gehören, umbauen.
- Aufnahmen für Sitzpolster am Sitzträger (4) und Bolzen am Winkel (1) mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.

13 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

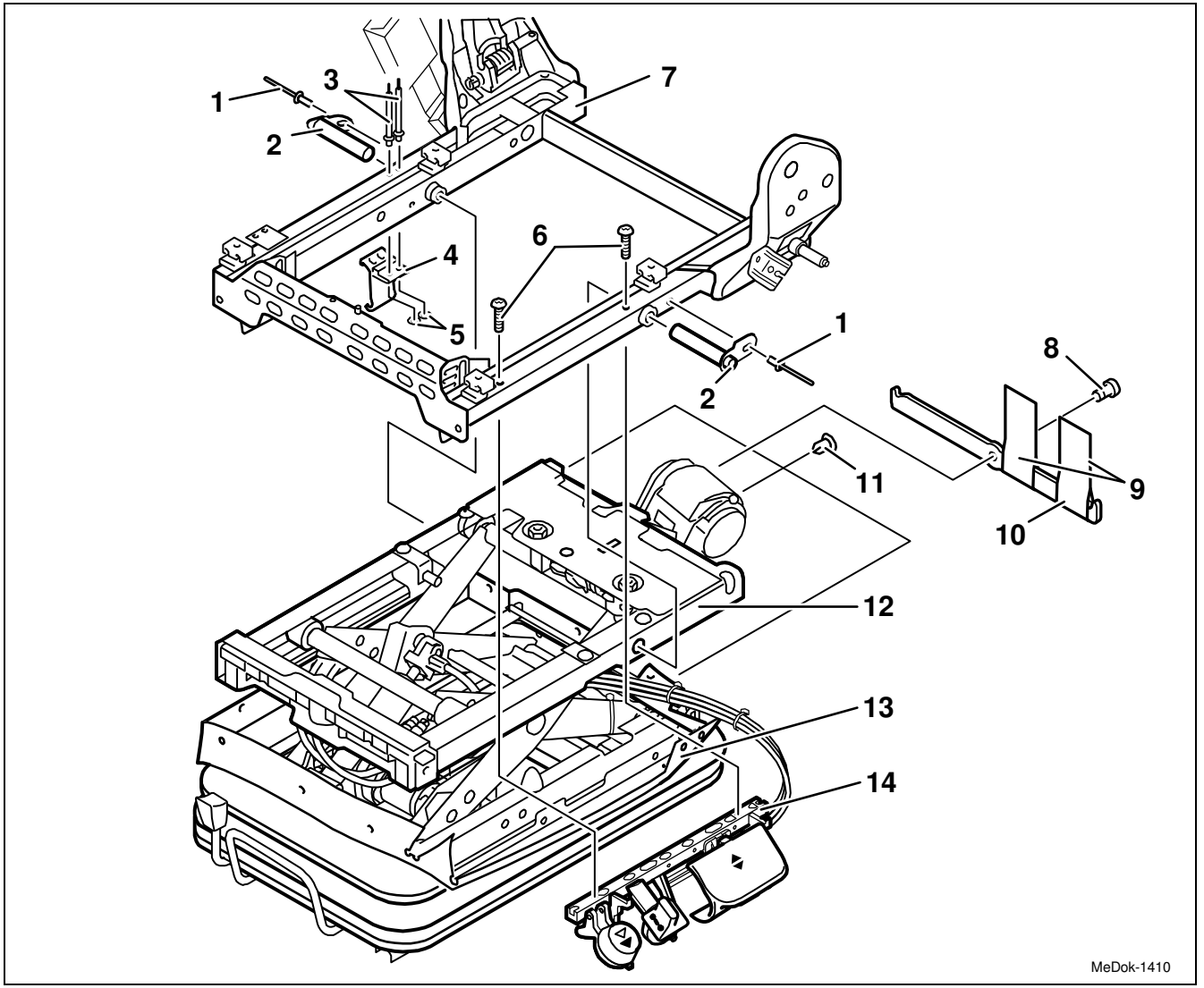


3.30.2 Sitzträger aus-, einbauen (ab Serie 0129)

AUSBAUEN/EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Blindniet
(2) Bolzen ..... fetten
(3) Blindniet
(4) Träger
(5) Scheibe
(6) Torxschraube ..... 5 Nm
(7) Sitzträger .....fetten
(8) Mikroverkapselte Zylinder-schraube ..... erneuern, 25 Nm
(9) Gurtband
(10) Gurtbandhalter
(11) Niet
(12) Federungsoberteil
(13) Faltenbalg
(14) Griffleiste



3.30.2 Sitzträger aus-, einbauen (ab Serie 0129)

1 Verkleidung komplett ausbauen (Kap. 3.5).

2 Rückenlehnenabdeckung und Sicherheitsgurt ausbauen (Kap. 3.20).
Hinweis:
Sicherheitsgurt nur von der Rückenlehne abbauen. Gurtroller und Gurtschloss nicht ausbauen.

3 Rückenlehne ausbauen (Kap. 3.22).

4 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung ausbauen (siehe im Kapitel 3.14).

5 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung ausbauen (siehe im Kapitel 3.16).
Hinweis:
Verriegelung nur komplett ausbauen, nicht zerlegen.

3.30.2 Sitzträger aus-, einbauen (ab Serie 0129)

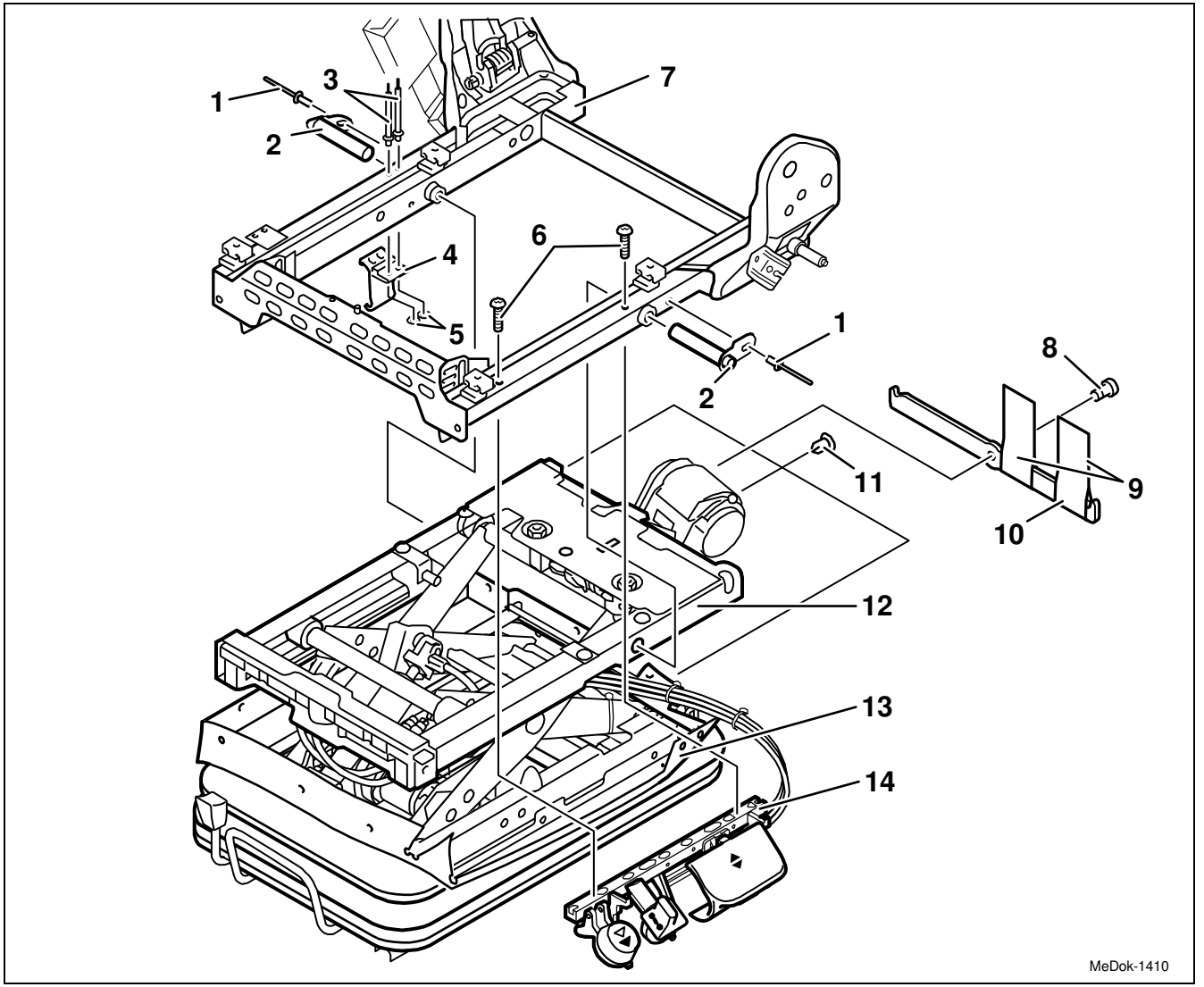
Aus-, Einbauen

6 Sitz in höchste Position bringen und sichern.

VORSICHT Quetschgefahr! Schwinge mit geeigneten Abstandsstücken an den vorderen Kunststoffrollen im Federungsunterteil sichern.

7 Sechs Balgnägel (11) ausbauen und Faltenbalg (13) nach unten ablegen.

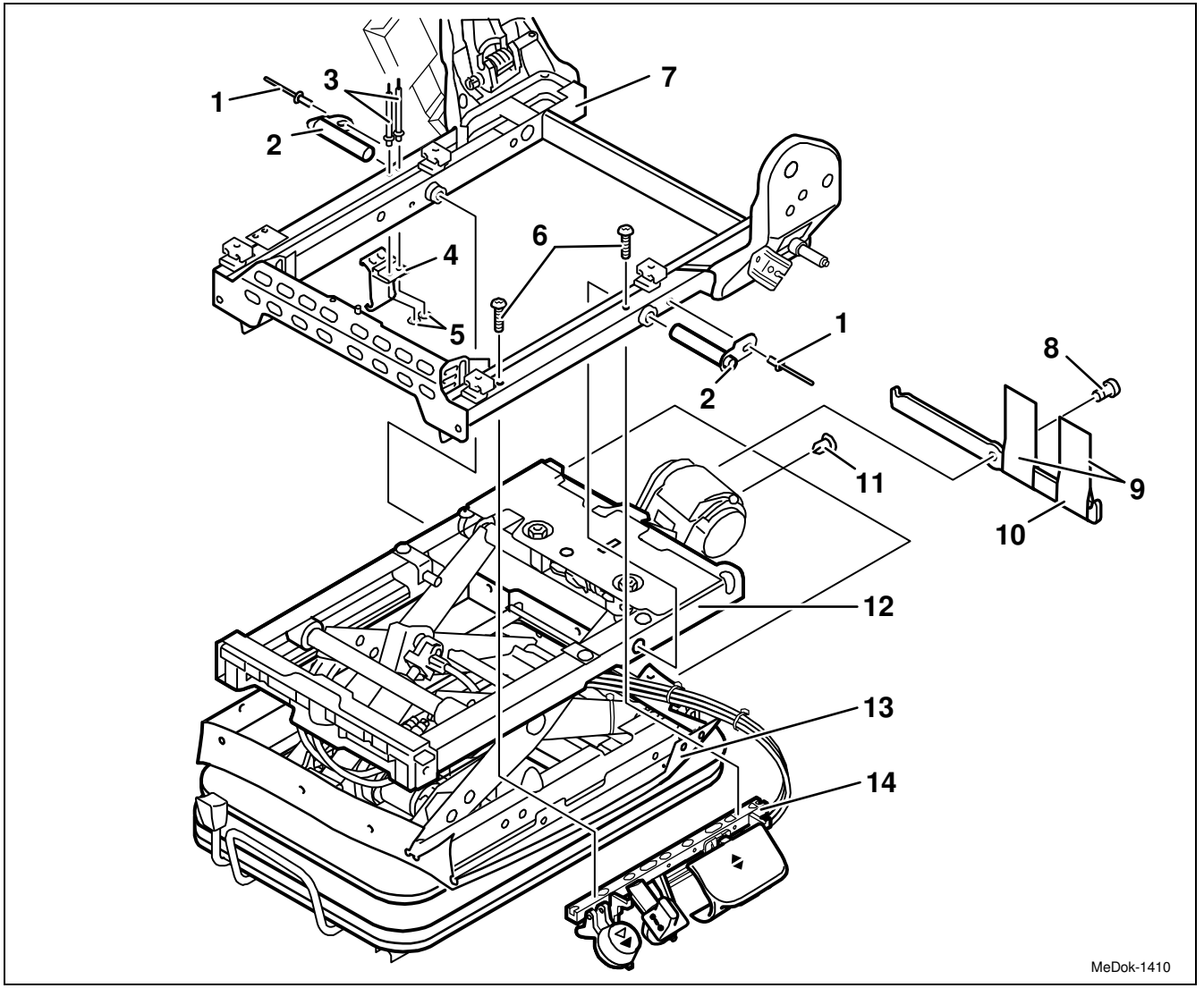
8 Zwei Torxschrauben (6) herausschrauben und Griffleiste (14) abnehmen.
Einbauhinweis:
Torxschraube (6), 5 Nm.



9 Mikroverkapselte Zylinderschraube (8) herausschrauben und Gurtbandhalter (10) mit Gurtband (9) abnehmen.
Einbauhinweis:
Mikroverkapselte Zylinderschraube (8) erneuern, 25 Nm.

10 Zwei Nietköpfe abbohren und Niete (3) herausschlagen. Träger (4) abnehmen.
Einbauhinweis:
Beim Nieten zwei Scheiben (5) unterlegen.

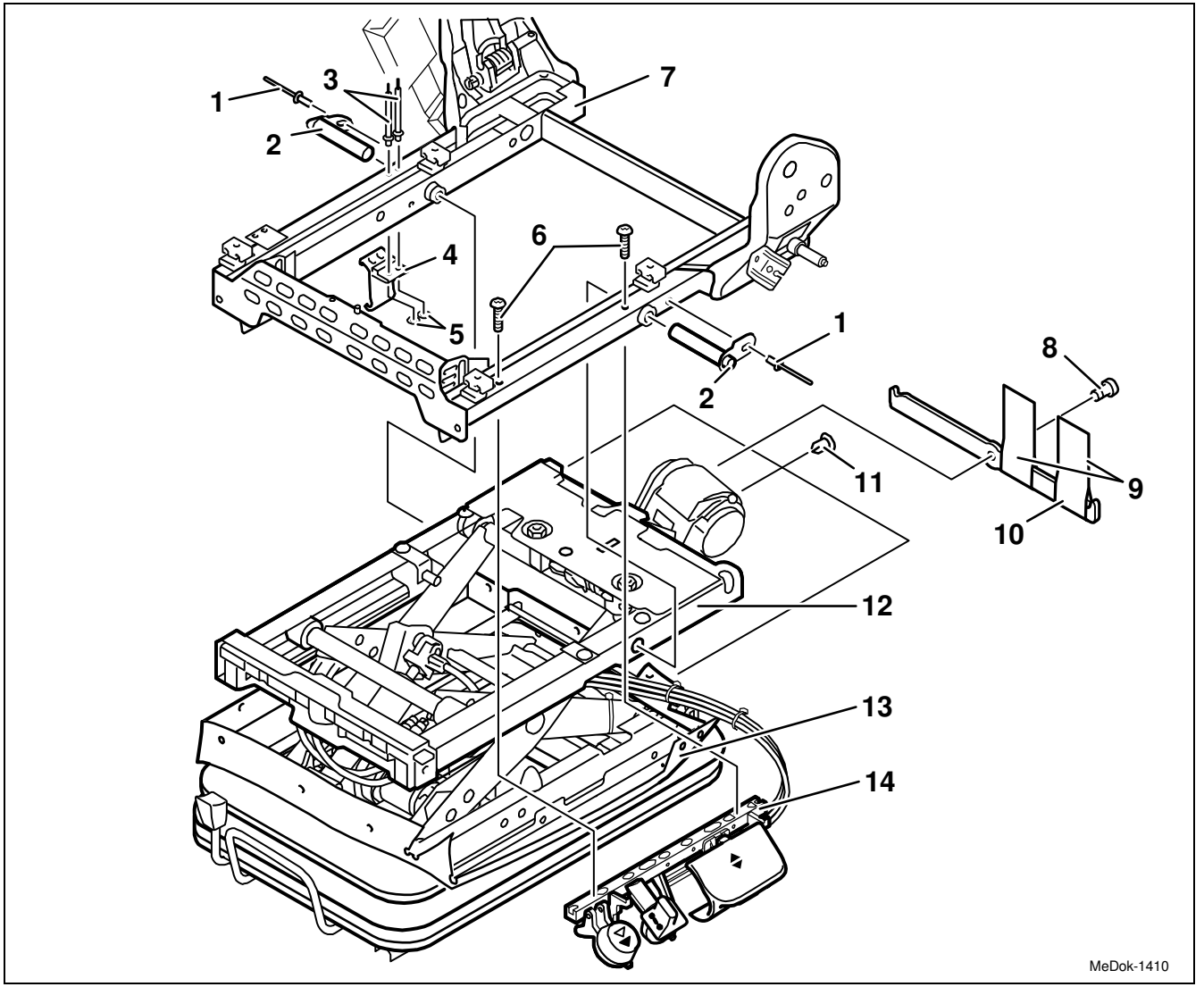
11 Zwei Nietköpfe abbohren, Niete (1) herausschlagen und beide Bolzen (2) herausziehen.



3.30.2 Sitzträger aus-, einbauen (ab Serie 0129)

12 Sitzträger (7) abnehmen.
Einbauhinweise:
• Bei Einbau eines neuen Sitzträgers:
Baugruppen, die nicht zum Lieferumfang des neuen Sitzträgers gehören, umbauen.
• Aufnahmen für Sitzpolster am Sitzträger (7) und Bolzen (2) mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.

13 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

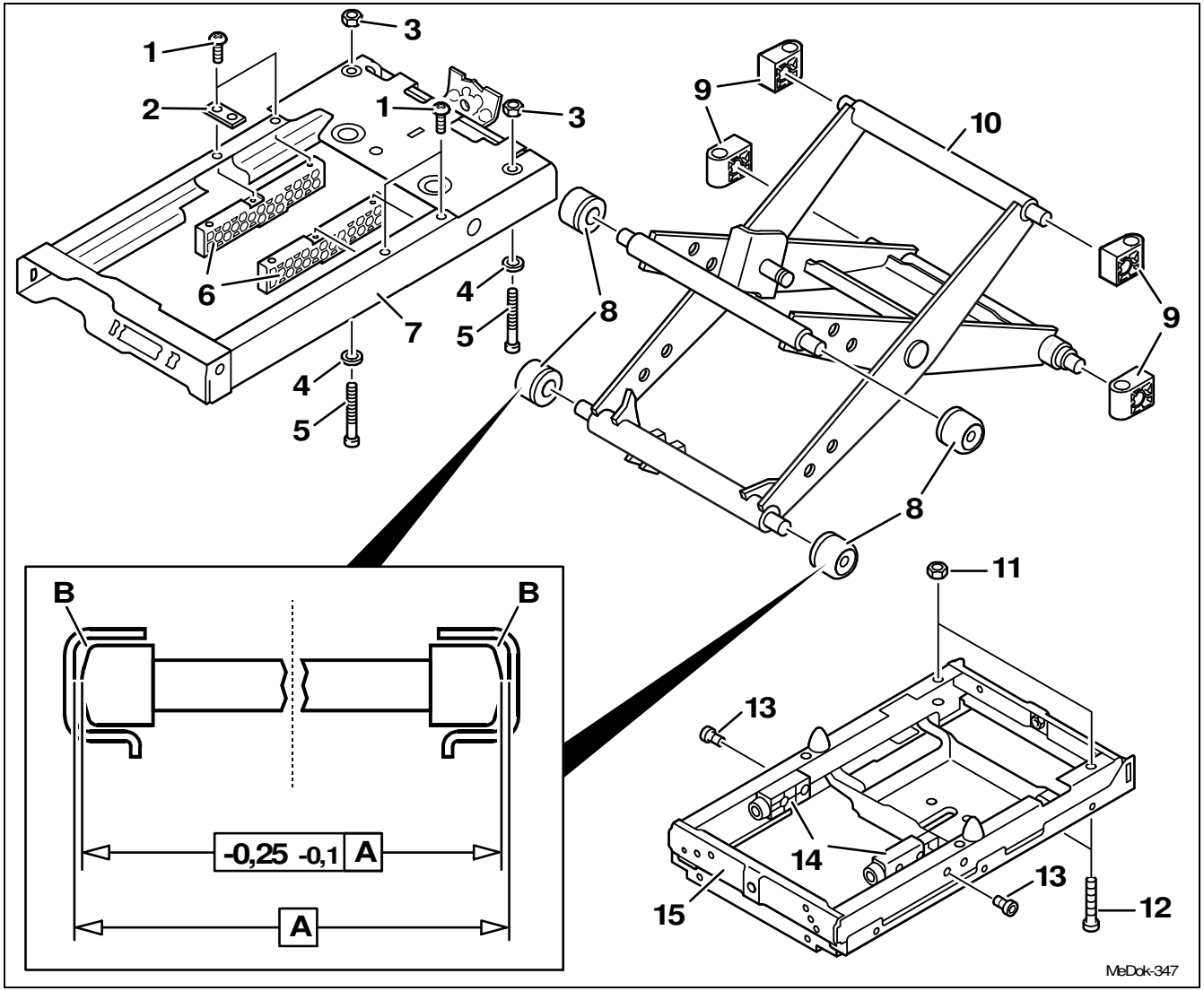


3.31 Federungsober- und Federungsunterteil aus-, einbauen

AUSBAUEN/EINBAUEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Torxschraube ..... 5 Nm
(2) Halter
(3) Sechskantmutter ..... 25 Nm
(4) Scheibe
(5) Gewindebolzen
(6) Anschlag
(7) Federungsoberteil
U-Schiene, Stirnseite „B“.....fetten
(8) Kunststoffrolle .. Spiel max. 0,25 mm
(9) Festlager
(10) Schwinge ..... Achsen fetten
(11) Sechskantmutter
(12) Mikroverkapselte Zylinder-
schraube ..... erneuern, 25 Nm



3.31 Federungsober- und Federungsunterteil aus-, einbauen

(13) Torxschraube ..... 5 Nm

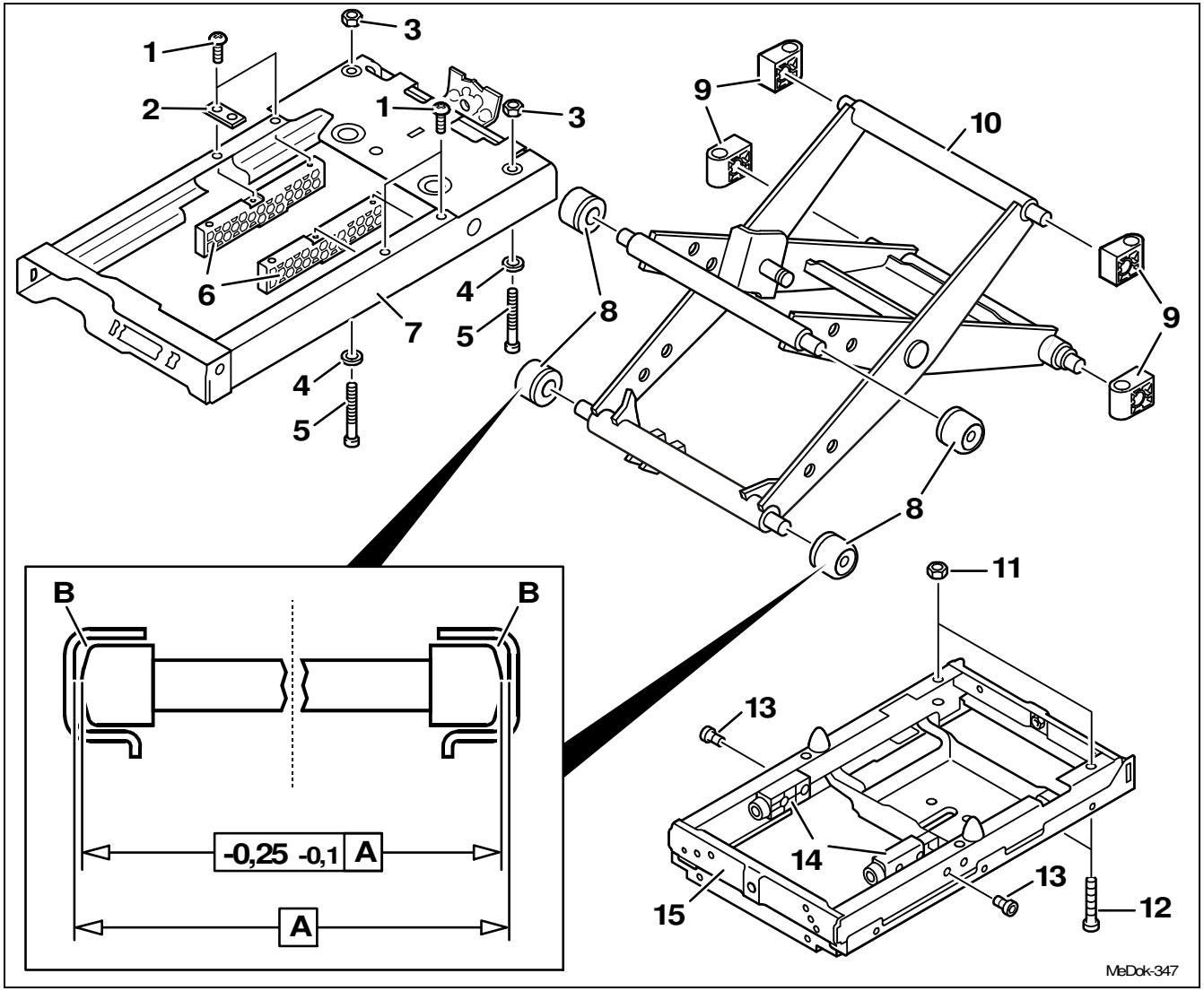
(14) Anschlag

(15) Federungsunterteil
U-Schiene, Stirnseite „B“.....fetten

1 Verkleidung komplett ausbauen (Kap. 3.5).

2 Rückenlehnenabdeckung und Sicherheitsgurt ausbauen (Kap. 3.20).

3 Rückenlehne ausbauen (Kap. 3.22).



4 Bowdenzug und Hebel für die Rückenlehneneinstellung ausbauen (siehe im Kapitel 3.14).

5 Faltenbalg oben ausbauen und nach unten ablegen (siehe im Kapitel 3.6).

6 Bowdenzug für die Sitzneigungseinstellung mit Verriegelung ausbauen (siehe im Kapitel 3.16).
Hinweis:
Verriegelung nur komplett ausbauen, nicht zerlegen.

7 Bowdenzug und Halter vom Vertikalstoßdämpfer abbauen (siehe im Kapitel 3.12).

8 Vertikalstoßdämpfer ausbauen (Kap. 3.25).

9 Niveauventil ausbauen (Kap. 3.27).

10 Luftfeder ausbauen (Kap. 3.26).

11 Sitzträger ausbauen (siehe im Kapitel 3.30).

12 Sitz vor Serie 0103:
Sitzlängseinstellung ausbauen (Kap. 3.29.1).

13 Sitz ab Serie 0103:
Sitzlängseinstellung und Hebel für die Ruhepositionseinstellung ausbauen (Kap. 3.29.2).

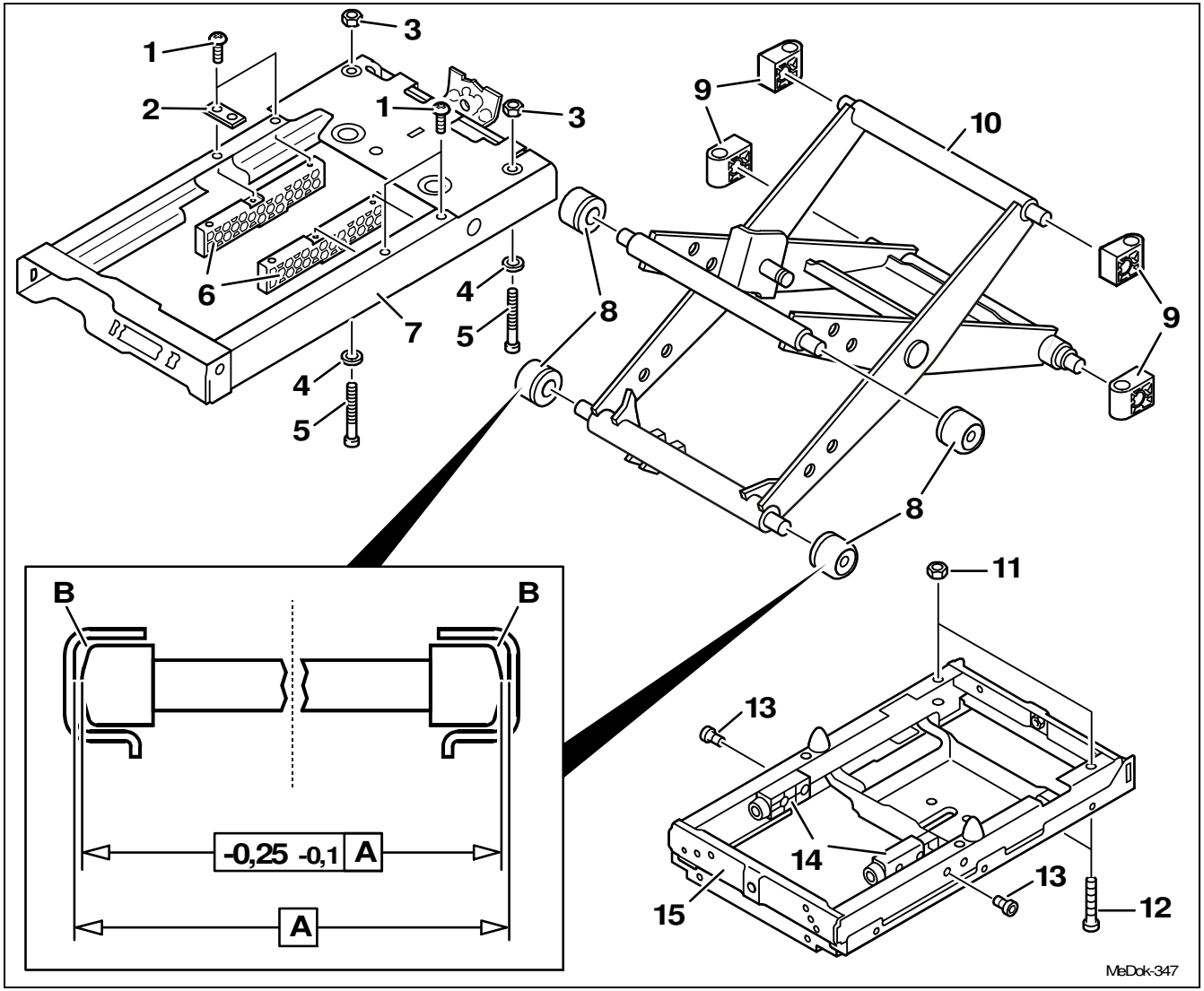
3.31 Federungsober- und Federungsunterteil aus-, einbauen

Aus-, Einbauen

14 Federungsoberteil (7) in höchste Position bringen und sichern.

VORSICHT Quetschgefahr! Schwinge (10) mit geeigneten Abstandsstücken an den vorderen Kunststoffrollen im Federungsunterteil (15) sichern.

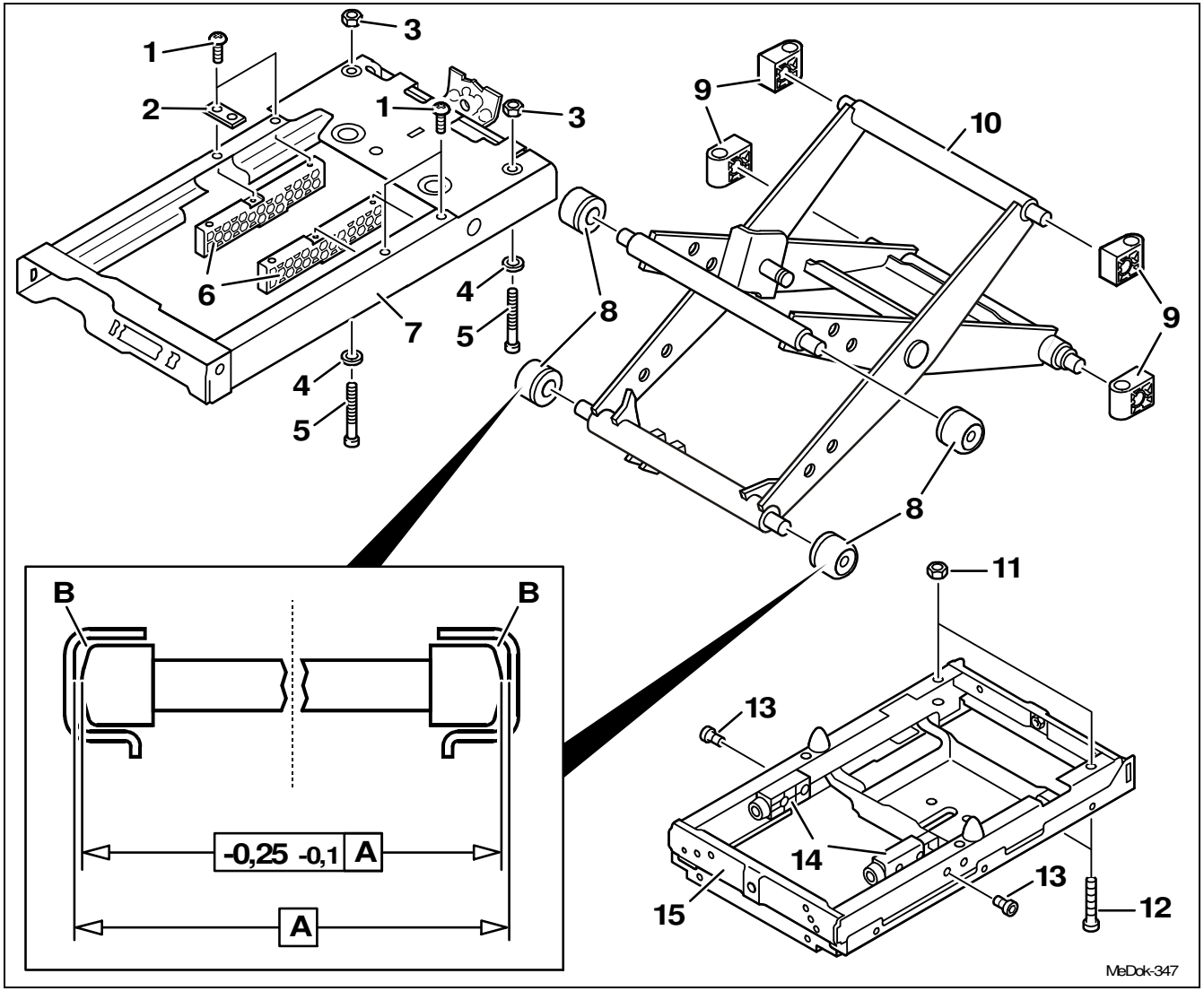
15 Zwei Torxschrauben (1) herausschrauben, Halter (2) und zwei Anschläge (6) vom Federungsoberteil (7) abnehmen.
Einbauhinweis:
Torxschrauben (1), 5 Nm.



16 Zwei Sechskantmuttern (3) abschrauben und zwei Gewindebolzen (5) mit zwei Scheiben (4) vom Federungsoberteil (7) abnehmen.
Einbauhinweis:
Sechskantmuttern (3), 25 Nm.

17 Zwei Torxschrauben (13) herausschrauben und zwei Anschläge (14) vom Federungsunterteil (15) abnehmen.
Einbauhinweis:
Torxschrauben (13), 5 Nm.

18 Zwei Sechskantmuttern (11) abschrauben und zwei mikroverkapselte Zylinderschrauben (12) vom Federungsunterteil (15) abnehmen.
Einbauhinweis:
Mikroverkapselte Zylinderschrauben (12) erneuern, 25 Nm.

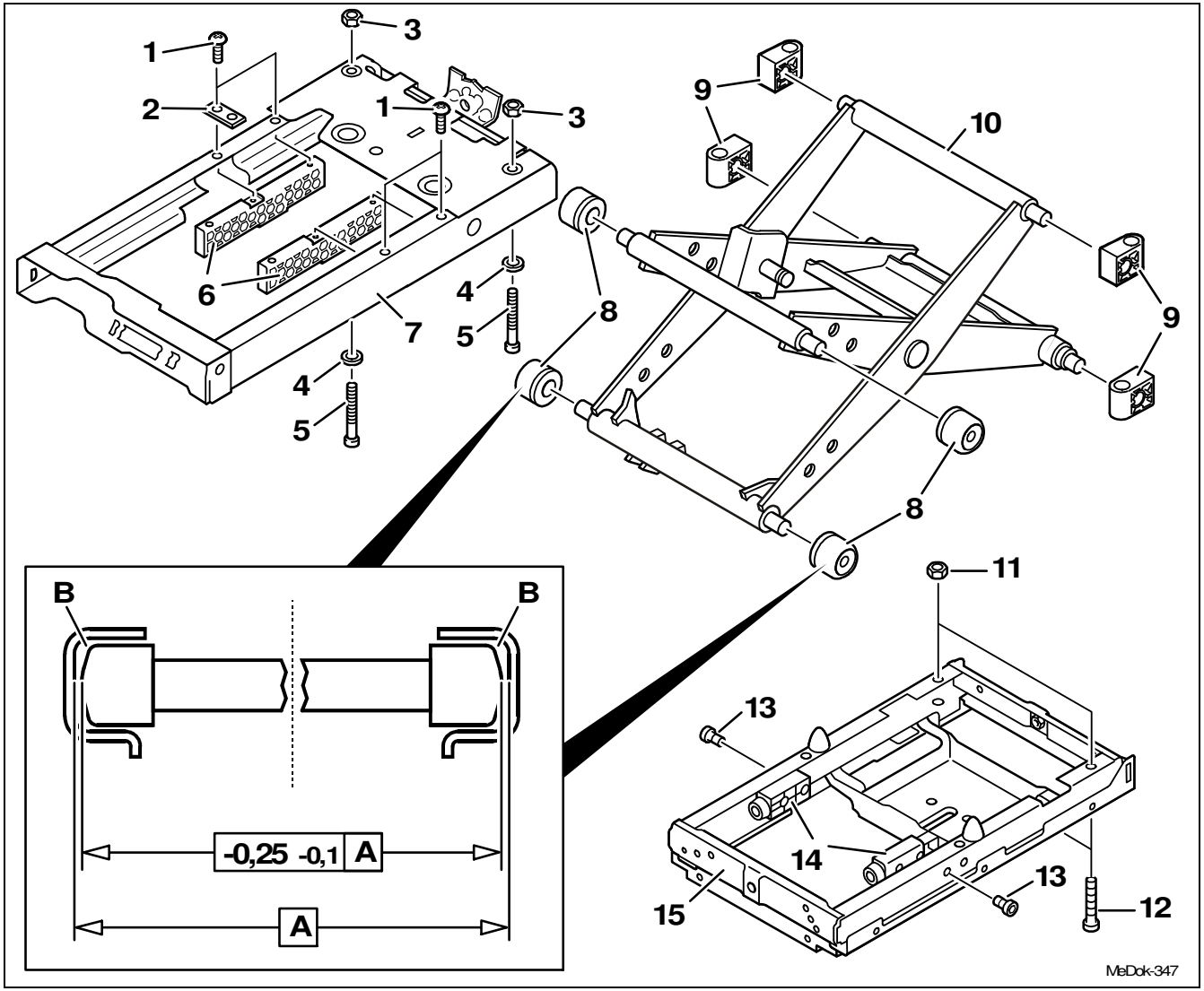


3.31 Federungsober- und Federungsunterteil aus-, einbauen

19 Federungsoberteil (7) mit Schwinge (10) nach vorn schieben, bis die Schwinge (10) mit den zwei unteren Festlagern (9) und den zwei unteren Kunststoffrollen (8) durch die Aussparungen im Federungsunterteil (15) herausgenommen werden kann.

20 Zwei obere Kunststoffrollen (8) und zwei obere Festlager (9) der Schwinge (10) durch die Aussparungen im Federungsoberteil (7) führen und Schwinge (10) abnehmen.

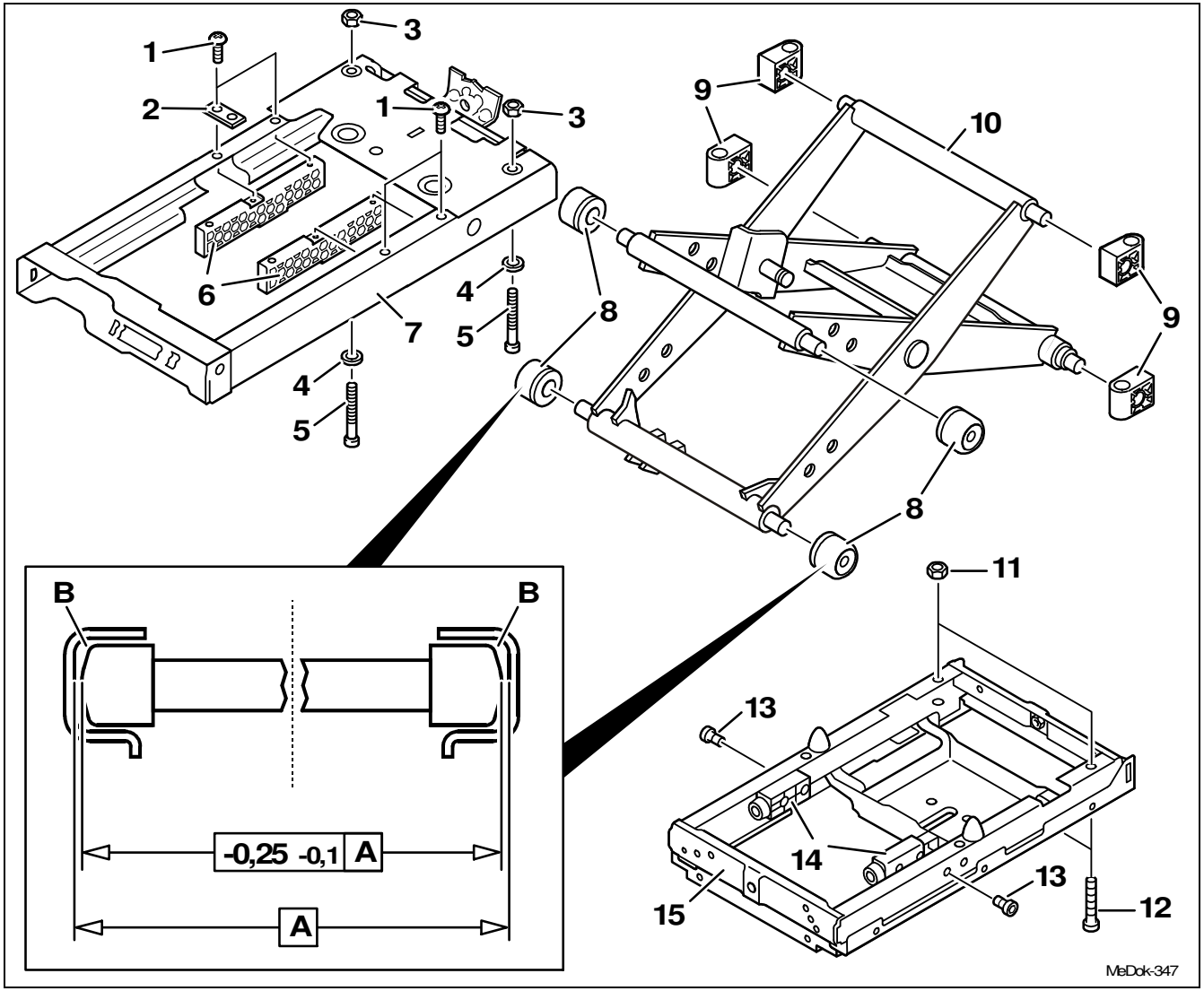
21 Vier Kunststoffrollen (8) und vier Festlager (9) von der Schwinge (10) abnehmen.



Einbauhinweise:

- Max. 0,25 mm Spiel zwischen den Rollen (8) bzw. den Festlagern (9) und dem Federungsoberteil (7) bzw. -unterteil (15) über den gesamten Verstellweg prüfen, ggf. durch Scheiben ausgleichen.
  Hinweis:
  Spielausgleichsscheiben (0,2 und 0,5 mm dick) sind im Verschleißteilesatz enthalten.
- Achsen an der Schwinge (10) für Rollen (8) und Festlager (9) mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.
- U-Schienen des Federungsunterteils (15) und -oberteils (7) seitlich an der Anlagefläche der Rollen (8) - Bereich „B“ - mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.

22 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.32 Seitenspiel der Rollen im Federungsober- und Federungsunterteil prüfen, ausgleichen

PRÜFEN AUSGLEICHEN

INHALTSVERZEICHNIS

(1) Ausgleichsscheibe
Dicke .....0,2 bzw. 0,5 mm

(2) Sitzpolster

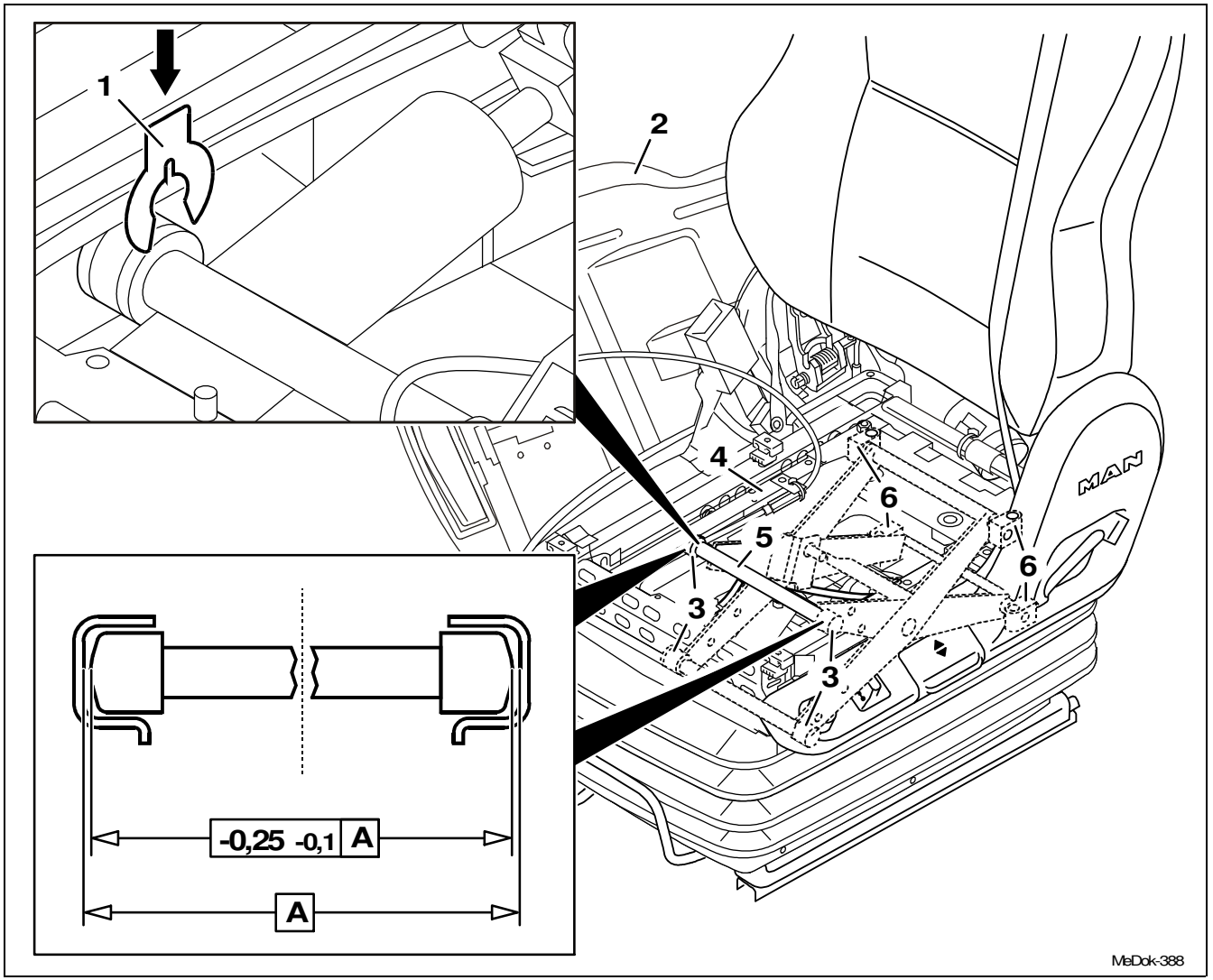
(3) Kunststoffrolle .. Spiel max. 0,25 mm

(4) Federungsoberteil

(5) Schwinge

(6) Festlager ..... Spiel max. 0,25 mm

1 Sitzpolster (2) in Reparaturstellung abheben (Kap. 3.1).

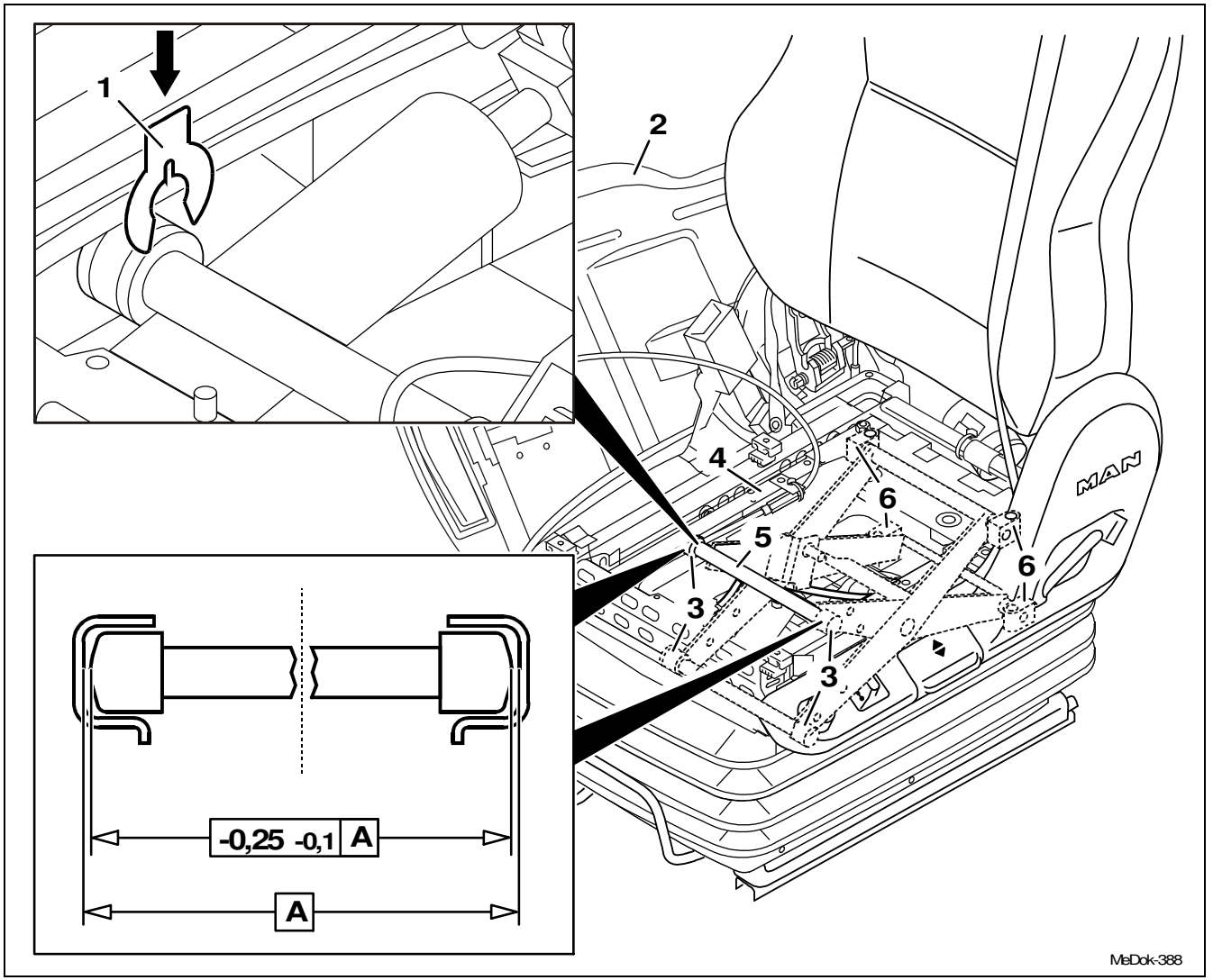


3.32 Seitenspiel der Rollen im Federungsober- und Federungsunterteil prüfen, ausgleichen

Prüfen

2 Max. 0,25 mm Spiel zwischen den Kunststoffrollen bzw. den Festlagern (3 bzw. 6) und dem Federungsoberteil (4) bzw. -unterteil über den gesamten Verstellweg prüfen.

Ausgleichen

1 Ggf. Spielausgleichsscheibe (1) zwischen Kunststoffrolle, Metallrolle bzw. Festlager (3 bzw. 6) und Achse der Schwinge (5) einsetzen (Pfeil).
Hinweis:
Spielausgleichsscheiben (0,2 und 0,5 mm dick) sind im Verschleißteilesatz enthalten.

2 Sitzpolster (2) anbauen (Kap. 3.1).